Augen in denen man sich verlieren kann

Von Dantalion

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: I 3
Kapitel 2: II 7
Kapitel 3: III 11
Kapitel 4: IV 14
Kapitel 5: V 21
Kapitel 6: VI 22
Kapitel 7: VII: 8 Wochen später 25
Kapitel 8: VIII 29
Kapitel 9: VIIII 33
Kapitel 10: X 36
Kapitel 11: XI 40
Kapitel 12: XII 44
Kapitel 13: XIII 48
Kapitel 14: XIV 52
Kapitel 15: XV 56
Kapitel 16: XVI 61
Kapitel 17: XVII 65
Kapitel 18: XVIII 69
Kapitel 19: XVIIII 73
Kapitel 20: XX 77
Kapitel 21: XXI 81
Kapitel 22: XXII 85
Kapitel 23: XXIII 89
Kapitel 24: 7 Jahre später 91
Kapitel 25: XXV 94
Kapitel 26: XXVI 95
Kapitel 27: XXVII 99
Kapitel 28: XXVIII 103
Kapitel 29: XXVIIII 107
Kapitel 30: xxx 111
Kapitel 31: XXXI 115
Kapitel 32: XXXII 119
Kapitel 33: XXXIII 123
Kapitel 34: XXXIV 124

Kapitel 35: XXXV 128
Kapitel 36: XXXVI 132
Kapitel 37: XXXVII 136
Kapitel 38: XXXVIII 140
Kapitel 39: XXXVIIII 144
Kapitel 40: XL 148
Kapitel 41: XLI 152
Kapitel 42: XLII 156
Kapitel 43: XLIII 160
Kapitel 44: XLIV 164
Kapitel 45: XLV 168
Kapitel 46: XLVI 172
Kapitel 47: XLVII 176
Kapitel 48: XLVIII 180
Kapitel 49: XLVIIII 184
Kapitel 50: L 188
Kapitel 51: LI 192
Kapitel 52: LII 196
Kapitel 53: LIII 200
Kapitel 54: LIV 201
Kapitel 55: LV 205
Kapitel 56: LVI 209
Kapitel 57: LVII 213
Kapitel 58: LVIII 216
Kapitel 59: LIX 217
Kapitel 60: LX 221
Kapitel 61: LXI 222
Kapitel 62: LXII 226
Kapitel 63: LXIII 230
Kapitel 64: LXIV 234
Kapitel 65: LXV 238
Kapitel 66: LXVI 242
Kapitel 67: LXVII 245
Kapitel 68: Nicht Lesen, gehört nicht zur Story! 246

Kapitel 1: I

Schon lange munkelt in der Klasse das Gerücht, dass ein neuer die Klasse bereichern sollte. Doch keiner wusste wann genau. Der Tag war gekommen und es klopfte mitten im Unterricht an die Tür. Mit einem herrein betrat der Neue den Raum und gab dem Lehrer die Unterlagen. Er stellte sich vor die Klasse und hatte die Hände in den Hosentaschen. Die Mädchen tuschelten und wahren ganz aus dem Häuschen. "Mein Name ist Uchiha Sasuke.....fragen nicht gestattet." sagte er und setzte sich auf den letzten Platz am Fenster. Ich starrte zu ihm rüber. Irgendwie wahr er eingebildet. //Ich meine welcher neue Schüler kommt denn bitteschön mitten im Unterricht herein und die Mädchen waren auch ganz aus dem Häuschen nur wegen so einem Idioten. Ich mag den Kerl nicht.// Ich bemerkte erst das ich ihn die ganze Zeit anstarrte weil plötzlich der Lehrer laut wurde und meinte "Uzumaki Naruto du sollst doch nicht im Unterricht schlafen". Ich schreckte auf und sagte "Ja Herr Lehrer." alle Lachten.

Sasuke
//Was für ein Trottel.// dachte ich mir und sah mich in der Klasse um.
Nicht immer konnten die Weiber ihre Blicke von mir lassen doch das wahr mir egal so lange sie mich in Ruhe ließen. Nachdem der Lehrer auch sie zurecht wies ging der Unterricht weiter. In der nächsten Pause ging ich in die Cafeteria um mir etwas zu Essen zu holen. Noch immer sahen sie mich gespannt an um herrauszufinden was ich gerne aß um sich das selbe zu holen.

Naruto
Als ich mich zu meinem besten Freund Kiba gesessen hatte entging mir der Mädchenhaufen in der Cafeteria nicht. Ich blickte ein bissen weiter und sah Sasuke. //Ich fragte mich was die Mädchen an ihm finden der ist doch der vollkomende Idiot, aber irgendwie sieht er ja auch nicht schlecht aus, ach was denke ich denn da?//

Sasuke
Mein Mittagessen bestand aus einer Nudelsuppe da sich die Verkäuferin vertahn hatte und ein paar saftigen Tomaten. Der Sahl wahr voll, bis ich einem freien Platz an dem Tisch von dem Uzumaki entdeckte und setzte und mich an die andere Seite des Tisches. Mit mir ein Gespräch zubeginnen war nutzlos wenn ich aß.

Naruto
Als ich gerade meine Nudelsuppe aß stupste mich Kiba an und fragte mich "Hey der Typ da ist doch Sasuke, oder?" Ich wahr nicht wirklich erfreut wenn man mich beim Essen stört und das weiß Kiba auch, aber das hier wahr was anderes. Der Typ hat sich einfach zu uns gesessen ich sagte zu Kiba "Ja das ist er wieso fragst du?" "Er ist gerade in die Schule gekommen und schon rennen die Mädchen hinter ihm her das ist scheiße er klaut sie uns alle." sagte Kiba "Ich weiß er ist ein Idiot." sagte ich und blickte zu ihm rüber und sah das er eine Nudelsuppe aß. "Hey Sasuke" er blickte nicht gerade freundlich auf "Isst du gerne Nudelsuppe?" fragte ich ihn.

Sasuke
Mein blick wante sich vom Essen ab. Natürlich hatte ich das Gespräch gehört es wahr

ja nicht gerade leise. "Was Interressiert es dich Schmalzlocke?" sagte ich und wante mich wieder zu meinem Essen und griff mir eine Tomate. // Was soll der Misst? Ich nehme niemanden was weg.//

Naruto
"Was nennst du mich Schmalzlocke du Emo?" sagte ich leicht wütend "Komm Kiba wir gehen der Unterricht beginnt gleich." sagte ich und wir wollten gerade gehen.

Sasuke
"Wenigstens kann sich der Emo richtig anziehen....im Gegensatz zu dir Kleiner." sagte ich und deutete mit meinen Stäbchen auf seine Hose und Unterhose. Alles hing auf halb neun. "Kein Wunder das dir die Weiber abhauen." sagte ich und musste lachen aß dann aber weiter.

Naruto
Ich guckte mit einem Blick als wollte ich ihn töten "Komm Kiba wir gehen." sagte ich wütend und wir gingen zurück in den Klassenraum. Als wir im Raum ankamen sagte ich zu Kiba "Was bildet dieser Idiot sich denn ein?"

Sasuke
Endlich ungestört aß ich auf und brachte dann mein Tablett weg. Auf dem Weg zum Klassenzimmer sah ich zur Sporthalle rüber an der eine Schwimmhalle grenzt. "Hmm sehr Interressant." murmelte ich und ging dann zum Klassenzimmer.

Naruto
Wieder sahen ihn alle Weiber an und eine kahm auf ihn zu. Als ich sah, dass ein süßes Mädchen zu Sasuke ging dachte ich mir wieder //So ein Idiot bekommt jedes Mädchen und respektiert sie nichtmal.// Das Mädchen stotterte sehr und Sasuke ist einfach nur weiter auf seinen Platz gegangen.

Sasuke
Ich blieb kurz stehen "Wenn du mir was sagen willst sag es gerade herraus." meinte ich und setzte mich dann auf meinen Platz. Alle Mädchen waren still nur die Jungs redeten

Naruto
"Was soll der scheiß? Er hat sie wie Dreck behandelt!" sagte ich zu Kiba "Der sollte die Mädchen besser behandeln." meinte Kiba und setzte sich auf seinen Platz. Ich setzte mich nicht hin, sondern ging zu Sasuke, als ich vor ihm stand guckte er mich nur von der Seite an "Was sollte das gerade ebend?" fragte ich ihn.

Sasuke
"Ach Schmalzlocke, lange nicht gesehen." sagte ich mit einem gespielten lächeln. Wurde aber wie der Blitz schnell ernst da er versuchte mich zu schlagen. Dem wich ich jedoch gekonnt aus. "Versuchs nicht mal wenn du trainiert hast Weichei.....ich kann es nicht ab, wenn Mädchen anfangen zu stotern. Wenn sie was wollen sollen sie es sagen und dann kurz und bündig!!"

Naruto

"Dann sag ich dir mal was du bist ein Idiot kommst hier rein mit deinem "Guten Aussehen" und glaubst gleich du könntest dir alles erlauben" während ich das sagte wurde ich komischer weise lauter weil auf einmal alles ruhig in der Klasse wahr und alle auf uns blickten.

Sasuke
"Was ist daran so schlimm ich habe den Weibern nicht gesagt das sie auf mich fliegen sollen Baka.....Scheint so als wärst du Eifersüchtig haha hab ich nicht Recht.....aber auf wenn Schmalzlocke auf mich oder die Weiber?" mir war es egal was er sagte, ich blieb ruhig und setzte mich wieder hin und nahm ein Buch.

Naruto
Ich merkte wie ich leicht rot wurde aber das unterband ich als ich etwas wütender wurde. "Wieso sollte ich bitteschön auf die Weiber eifersüchtig sein? Wer will so einen Typen denn schon zum Freund? Ich glaube ja noch nicht mal das du überhaupt auf Frauen stehst." sagte ich leicht wütend und guckte ihn an.

Sasuke
"Hmm komisch, dass selbe dachte ich bei dir, du hängst doch nur mit deinem Kumpel ab und redest über mich und wie ich mit den Weibern umgehe...Achso wie ich mit den Mädchen umgehe ist meine Sache.....und momentan hab ich keinen Bock auf eine Beziehung.....das steht jeden frei, oder?"Ich wante mich wieder meinem Buch hin und lass weiter.

Naruto
"Ja und ich darf doch mit meinem Kumpel reden worüber ich will und das du nicht auf Weiber stehst sieht man doch gleich, nur die Mädchen merken das halt nicht weil sie..." weiter kam ich nicht weil plötzlich der Lehrer im Raum stand und meinte "Uzumaki Naruto hinsetzten unzwar sofort" "Das ist noch nicht vorbei Uchiha" sagte ich zu Sasuke und kehrte auf meinen Platz zurück.

Sasuke
"Wenn du das sagst Baka....beweise deine Behauptungen doch erstmal" sagte ich ohne von meinem Buch abzukommen. Der Lehrer erklärt uns was wir machen sollen und so war stilles Arbeiten angesagt.

Naruto
//So ein Idiot.....ich soll beweisen das er Schwul ist.....ach bitte das ist doch ganz einfach.....Ich glaube ja nicht das er schon mal mit einem Mädchen zusammen war//. Plötzlich war der Unterricht vorbei. Ich war so tief in meinen Gedanken verstrickt das ich noch nichtmal merkte wie schnell die Zeit verging. Als ich aus der Schule kam hielt ich Sasuke noch einmal auf denn unser Gespräch war ja noch nicht vorbei.

Sasuke
"Ohh ist der Herr Usuratonkachi auch schon aufgestanden....oh man und was willst du jetzt von mir Schlappschwanz?" ich wollte einfach nur noch nach Hause.

Naruto
"Wieso bist du eigentlich so mies zu mir was habe ich dir getan außer das ich die

Wahrheit gesagt habe" während dessen guckte ich ihn in die Augen //Er hat echt schöne Augen ach was denke ich denn da? Schon wieder! Das ist doch der Totale Schwachsinn was ich hier denke!//

Sasuke
"Vielleicht weil ich es hasse dumm von der Seite angemacht zu werden....und jetzt lass mich endlich vorbei Schmalzlocke." Ich drückte ihn zur Seite und wollte weiter gehen.

Naruto
Ich hielt ihn am Arm fest "Nein, du gehst nirgendswo hin! Wir sind noch nicht fertig!" Kiba verabschiedete sich weil er nach Hause musste ich wahr also mit dem Uchiha allein.
"Sasuke irgendwie finde ich dich interressant." //Was habe ich da gerade gesagt?// Ich gab mir innerlich eine Ohrfeige. //Wie kann ich denn nur so einen Schrott sagen?//

Sasuke
"Ich dich aber nicht.....also scheinst du doch Schwul zu sein was....Viel Spaß und jetzt lass mich gehen, oder du lernst mich kennen" sagte ich und guckte ihn ernst an.

Naruto
"Ich bin nicht Schwul! Nur weil ich dich interressant finde muss ich nicht gleich Schwul sein du Emo". Meine Stimme klang sehr wütend "Ich würde dich gerne mal kennenlernen, na los zeig mir was du kannst."

Sasuke
"Mann Junge nerv nicht....lass mich einfach nach Hause gehen komm Morgen nochmal vorbei...man man man." ich ging einfach.

Naruto
Ich hab ihn gehen lassen weil es ja so oder so nichts bringt.
****

So das war das erste kapitel. Wir hoffen es gefällt euch und freuen uns über Kommentare. Achso und wenn Rechtschreibfehler drinne sind sind sie nur da um eure Augen zu schulen ^^

Bis zum nächsten Kap
LG Sasu & Dantalion

Kapitel 2: II

Naruto
Als ich am nächsten Tag wieder in den Klassenraum kam waren alle Mädchen zumindest schon da und himmelten Sasuke an. Irgendwie musste ich lachen, ging aber dann auf ihn zu und meinte "Ich glaube wir haben Falsch angefangen."

Sasuke
Am nächsten Tag in der Schule fing alles wieder von vorne an. Die Weiber konnten mich nicht in Ruhe lassen. 3 gaben mir einen Liebesbrief und eine wollte mich nach dem Unterricht sprechen. Damit endlich Ruhe war schrie ich alle auf einmal an, dass sie mich für den Rest des Tages in Ruhe lassen sollen. Doch da hatte ich falsch gedacht, jeder wollte dafür etwas. So bekam ich nicht mit das Naruto mit mir redete.

Naruto
Ich wuchelte mit meiner Hand vor Sasukes Gesicht rum, bis er mich endlich beachtete "Was?" fragte er leicht genervt. "Ich habe gesagt ich glaube wir sind die Sache falsch angegangen, ich meine mit aufeinander treffen und so."

Sasuke
"Jetzt komm du nicht auch noch...man...in dieser Klasse hat man ja nie seine Ruhe." sagte ich und ließ alles stehen und liegen und ging aus dem Klassenraum.

Naruto
Ich folgte ihm weil ich irgendwie wissen wollte, was mit ihm los war. Plötzlich blieb er stehen und fragte mich "Wieso folgst du mir?" "Ich will wissen was mit dir los ist....sorry dann geh ich wieder."

Sasuke
"Ich will nur meine Ruhe haben und nicht ständig genervt werden von den Weibern.....du hast ja doch bemerkt, dass ich genervt bin Baka". Ich ging in Richtung Spothalle.

Naruto
"Sorry ich dachte nur du bräuchtest vielleicht jemanden zum Reden." währenddessen folgte ich ihm weiter. "Ach komm schon Sasuke".

Sasuke
Mein Weg führte mich durch die Sporthalle bis zur Schwimmhalle und ich sah mich um. Ich liebte Wasser sehr.

Naruto
Ich folgte Sasuke weiterhin, bis wir bei der Schwimmhalle ankamen er sah aus als ob er gleich reinspringen würde. "Sasuke?" fragte ich vorsichtig "Du magst Wasser, oder?".

Sasuke
"Ja ich liebe es.....im Wasser bin ich gerne" ohne drauf zu achten antwortete ich auf

seine Frage und ging am Wasser entlang.

Naruto
Ich war erstaunt, dass Sasuke mir ordentlich Antwortete. Als er sich an den Beckenrand gesessen hat dachte ich mir wieso setzte ich mich nicht dazu und schon saß ich neben ihm. Er starrte immer noch aufs Wasser.

Sasuke
Stumm betrachteteich das Wasser. Die Tiefste stelle war bei 4 m. Ein grinsen zog sich über meine Lippen. "4m ist das alles.....das schafft doch jeder." sagte ich

Nauto
Ich lächelte und forderte Saske auf "Na dann beweis es, ich glaube nicht das du das schaffst, na traust du dich?"

Sasuke
Das ließ ich mir nicht 2 mal sagen, ich wollte es ihm beweisen. "Wag es dir nicht meine Sachen anzufassen!" sagte ich und zog mich bis auf die Boxer komplett aus und stellte mich an den Rand. "Gib mir mal eine Müntze."

Naruto
Ich wahr erstaunt das er das wirklich tat, ich fragte mich zwar was er mit der Müntze vor hatte, aber ohne zu zögern gab ich ihm eine "Und keine Sorge ich fasse deine Sachenn nicht an." sagte ich und lächelte.

Sasuke
Ich sah wieder aufs Wasser, schmiss die Münze ins Wasser und ließ sie auf den Grund sinken. Dann hollte ich tief Luft und sprang ins Wasser, ohne viel zu spritzen und tauchte ab.

Naruto
Ich guckte ihm nach er kam wirklich am Boden an und tauchte wenig später an der Easseroberfläche wieder auf. Er schmiss mir die Münze entgegen "Wow du hast es wirklich geschafft." sagte ich erstaunt. "Natürlich was dachtest du denn?" fragte er. Ich hatte mein T-Shirt ausgezogen weil die Sonne schon prallte.

Sasuke
Im nächsten Moment tauchte ich schnell etwas weiter und machte Blasen als ich sein Gesichtsausdruck sah. "Wenn du dich schon aussiehst dann komm auch rein....." //Warum war ich auf einmal so anders zu ihm? So fröhlich, das kannte ich von mir gar nicht.//

Naruto
Aber komisch war das schon, er war auf einmal so freundlich, aber das war mir egal. Mit einem Lächeln zog ich die Hose auch noch aus und sprang ins Wasser. "Das lass ich mir nicht zweimal sagen Sasuke."

Sasuke
Als er ins Wasser kam spritzte ich ihn nass. "Du scheinst nicht oft im Wasser zu sein..."

Ich ließ mich an der Oberfläche treiben.

Naruto
Ich kam an der Oberfläche an und war, als ich auftauchte, Sasuke so nah wie noch nie. "Nein ich bin nicht mehr so oft im Wasser, aber eigendlich liebe ich Schwimmen." sagte ich und lächelte.

Sasuke
"Und was ist mit tauchen...mhm???" Wollte ich wissen und sah ihn neugierig an.

Naruto
"Tauchen....mhm...Tauchen mag ich irgendwie mehr als schwimmen" Ich guckte in weiter in die Augen.
"Ich wette mit dir das ich schneller wieder an der Oberfläche bin als du"

Sasuke
"Was meinst du mit schneller wieder oben....." Verwundert sah ich ihn an und stieß mich vom Beckenrand ab.

Naruto
"Ich meine das ich im Wasser schneller bin als du." Ich lächelte ihn an und schwamm zu ihm.

Sasuke
"Du meinst bis zum Grund und wieder zurück mhmm??" Ich sah ihn an und dann drückte ich ihn unter Wasser.

Naruto
Ich strampelte weil ich keine Luft mehr bekam als ich dann wieder an der Oberfläche war lächelte er mich nur an. "Ja ich meine bis runter und zurück."

Sasuke
Ich ließ ihn hoch kommen um Luft zu hollen. "Ich habe keine Lust auf Wettbewerbe, ich will das Wasser genießen mach was du willst." sagte ich ihm und tauchte ab.

Naruto
"Okay dann nicht" sagte ich und beobachtete ihn wie er abtaucht. Er liebt das Wasser wirklich, das merkt man. Ich schwimmte ein paar Bahnen bis auf einmal am Beckenrand ein Lehrer stand. "Was macht ihr hier ihr solltet im Unterricht sein!"

Sasuke
Ich stieg aus dem Wasser und sah ihn an. "Wie soll ich was lernen, wenn mich rund um die Uhr die Weiber anmachen....machen sie eine reine Jungen Klasse daraus!"

Naruto
Ich stieg ebenfalls aus dem Wasser und schaute Sasuke dabei zu wie er mit dem Lehrer diskutiert "Das kann ich nichtmachen." sagte der Lehrer.

Sasuke

"Dann werden sie auf mich verzichten müssen den das nervt einfach nur." sagte ich und sprang wieder ins Wasser.

Naruto
"Also ich wollte dazu auch was sagen, ich finde ja er hat Recht" sagte ich zum Lehrer und sprang dann auch wieder ins Wasser. Der Lehrer war nicht gerade erfreut "Meldet euch nach der Schule beim Direktor!"

Sasuke
"Sehr gerne.....und es ist mir egal!" ich tauchte weiter und hörte dann wieder die Weiber die nach mir suchten.

Naruto
Ich sah die Weiber von weitem schon kommen und tauchte einfach ab. Als ich wieder auftauchte standen die Mädchen schon am Zaun und guckten Sasuke nach. Ich stieg aus dem Wasser und stand vor dem Mädchen. "Was wollt ihr? Haut ab....er hat kein Interesse an euch....ihr nervt ihn nur!" sagte ich und stand vor dem Mädchenschwarm.

Sasuke
Als ich auftauchte hörte ich Gebrüll und drehte mich um//Der Trottel verteidigt mich, ich fass es nicht! Mhmm, ich hab da eine Idee um sie zu schocken.// Ich stieg aus dem Wasser und ging von hinten an Naruto ran. Die Weiber dachten wohl, ich komme ihretwegen, doch ich drehte Narutos Kopf zu mir und küsste ihn."Habt ihr jetzt verstanden?"

****
Soo viel Spaß mit dem neuem Kapitel und wir hoffen es gefällt euch^^.
Und wie im letzten kapitel die Rechtschreibfehler wenn es denn welche gibt sind nur zur Schulung der Augen da ^-^.

Kapitel 3: III

Naruto
Als mich Sasuke plötzlich küsste stürzte mein Hirn ab. Ich weiß nicht was das war, aber mir gefiel, dass Sasuke mich küsste.

Sasuke
Ich hörte nichts, ich merkte nur wie die Mädchen plötzlich einen Abgang machten.

Naruto
Mir wurde ganz heiß und ich hatte das Gefühl, dass ich Rot wurde. Ich stotterte vor mir her "Du.....du.....du....hast ....mich geküsst!"

Sasuke
"Damit mich die Weiber endlich in ruhe lassen...sorry dafür und du hast echt weiche Lippen für einen Jungen." sagte ich und drehte mich um und stieg wieder ins Wasser.

Naruto
Ich blieb wie festgewachsen stehen, ich wollte ihn am liebsten nochmal küssen, aber das geht nicht, dann kann ich ihn ganz vergessen. Ich versuchte einen klaren Gedanken zu fassen "Schon gut ist irgendwie verständlich...aber du auch." sagte ich und sprang ins Wasser.

Sasuke
Er hatte etwas in seinem Gesicht, was mir nicht entfallen war und ich musste schmunzeln "Sag mal, das eben...war dein erster Kuss, kann das sein?"

Naruto
"......ähm......ja irgendwie schon" sagte ich leicht verlegen. Ich merkte wie ich wieder etwas rot wurde, aber ich versuchte es zu unterdrücken damit er es nicht merkt.

Sasuke
"Und du scheinst ihn genossen zu haben." nun war ich neugierig er schien doch eine Neigung zu kerlen zu haben.

Naruto
".....ähm.....stimmt doch gar nicht.....wieso sollte ich das genießen!" sagte ich etwas lauter und ich wurde jetzt eindeutig rot, das merkte ich. Warum musste er auch nachhacken?

Sasuke
Ich schwamm zu ihm und in kleinen Kreisen um ihn herum "Ich habe es gemerkt."

Naruto
Ich sagte dazu jetzt nichts ich guckte ihn einfach nur in die Augen. Nach einer weile meinte ich "Wie hast du es denn gemerkt, wenn es denn so ist?"

Sasuke
Seine Augen blieben auf mir gerichtet "Deine Atmung und deine Körperspannung, dazu folgt die leichte Rötung im Gesicht."

Naruto
Ich guckte ihn weiter an //Ach verdammt, er hat es gemerkt!// "Du hast es gemerkt, ich dachte du bekommst es nicht mit"

Sasuke
"Das war offensichtlich Usuratonkachi" sagte ich und kam ihn sehr nahe "Danke für das Kompliment"

Naruto
Er kam mir sehr nah so nah das ich ihn am liebsten küssen möchte "....bitte....Sasuke ich...." ich schaffte es nicht den Satz zu ende zu führen.

Sasuke
Ein leichtes Grinsen zog sich über meine Lippen. Ich hauchte ihm ins Ohr "Was denn bitte...was ist los mit dir mhmm???" Fragte ich ihn und schwamm dann etwas zurück.

Naruto
Mein Herz klopfte schneller als er mir ins Ohr hauchte und mir entging sein Lächeln nicht "Mit mir ist nichts....was denkst du denn?" sagte ich mit leicht zittriger Stimme.

Sasuke
"Na wenn das so ist....warum zitterst du dann so....du hast Lust auf mich gib es doch zu."

Naruto
"Ich zittere das ist mir gar nicht aufgefallen.....irgendwie hast du Recht, aber verurteile mich jetzt nicht."

Sasuke
"Du hast mich damit beleidigt.....normalerweise könnte ich das nun mit dir auch tun." Ich kam ihm näher und hauchte ihm ins Ohr "Aber ich will dich jetzt nur etwas ärgern."

Naruto
Er ist unbeschreiblich wenn er mir so nah kommt dann schlägt mein Herz so schnell. "Ich weiß ich wollte das nicht ich war dumm.....Sasuke wieso tust du das jetzt?"

Sasuke
"Das sagte ich bereits oder...weil ich dich dafür etwas ärgern will, das ist alles....stoß mich doch weg...wenn du es nicht magst..." Ich musste lächeln, doch mir gefiel irgendwie sein Blick.

Naruto
Ich bemerkte wie er lächelte, bestimmt wegen meines Gesichtsausdrucks "Wieso sollte ich dich wegstoßen deine Nähe gefällt mir."

Sasuke
"Wer weiß wer weiß....Ich bin mir noch nicht sicher geworden, auf was ich nun stehe."

Naruto
Irgendwie gefiel mir der Satz von ihm und ich lächelte "Du musst dich doch nicht entscheiden, stehe auf was du willst."

Sasuke
"Dann kann ich dich also als mein Spielzeug ansehen....und mit dir immer das tun was ich machen will, ja?" fragte ich ihn und drückte ihn an den Beckenrand.

Naruto
Ich weiß jetzt nicht was ich darauf Antworten soll, deswegen guckte ich ihm eine Weile bloß in die Augen bis ich versuchte einen klaren Gedanken zu fassen "Ähm...mach was du willst." brachte ich dann raus und erst im nachhinein fiel mir auf was ich da gerade gesagt habe.

Sasuke
Irgendwie war das witzig das er das sagte und ich ließ ihn los "Oh man, das hätte ich nun nicht von dir erwartet." sagte ich und drehte mich um.

Naruto
Ich wollte nicht das er sich wegdreht, das heißt dann immer Abweisung. Gut das wir am Beckenrand waren, da konnte man stehen. Ich ging von hinten an Sasuke ran und umschlingte ihn mit meinen Armen. Ich will nicht wissen was er gerade denkt aber er währte sich nicht dagegen "Sasuke...du gefällst mir....irgendwie."

Sasuke
Plötzlich schlug er seine arme um mich und ich blieb stehen.
Seine Worte brachten mich leicht zum nachdenken "Inwiefern meinst du das?" wollte ich wissen und drehte meinen Kopf zur Seite.

Naruto
//Ich dachte er wäre klug, er hat doch die ganze Zeit alles gemerkt nur das jetzt nicht.// als er seinen Kopf zur Seite drehte, hatte ich die Chance um es ihm zu erklären.
Ich drehte seinen Kopf noch etwas weiter zu mir und küsste ihn dann.

Kapitel 4: IV

Naruto
Als sich unsere Lippen lösten, sagte ich "So meine ich das... Verstanden?"

Sasuke
Nix ahnend drehte er meinen Kopf weiter und küsste mich liebevoll und sehr sanft. Ich ließ ihn machen und sah ihn nach dem Kuss an. "Also habe ich doch richtig vermutet", sagte ich und ein Grinsen zog sich über meine Lippen "Doch ich selber war mir noch nicht sicher."

Naruto
Ich lächelte auch, als ich sein sanftes Lächeln sah. "Ja, okay du hast recht gehabt... Wie schon gesagt, steh auf wenn du willst, nur stoß mich nicht weg, das ist das einzige was ich möchte". Seit sich unsere Lippen gelöst haben, schauten wir uns nur in die Augen.

Sasuke
Erst jetzt merkte ich, dass ich ihm die ganze Zeit in die Augen sah. Sie waren wunderschön, so himmelblau. Solche Augen habe ich noch nie gesehen, nicht mal bei einem Mädchen. Ich richtete meinen Kopf wieder geradeaus. "Lass mich bitte los".

Naruto
Plötzlich drehte er seinen Kopf weg. Schade, ich wollte gerne noch etwas weiter in diese wunderschön schwarzen Augen sehen. Seine Stimme klang so ernst, da hab ich ihn losgelassen, ich wollte ja nicht das er sauer wird. "Was ist los Sasuke?" Fragte ich ihn oder besser seinen Rücken, weil er sich von mir weggedreht hatte.

Sasuke
Er musste nachdenken, ihm war so komisch. Sein ganzer Körper fühlte sich nicht wie sein eigener an. Er tauchte unter und blieb sehr lange unter Wasser, um nachzudenken.
Naruto
Plötzlich tauchte Sasuke ab und ich ließ ihn in Ruhe. Ich ging aus dem Wasser und legte mich am Beckenrand hin, um mich einfach nur auszuruhen.

Sasuke
Mein Körper drehte sich zur Wasseroberfläche, sodass ich zusehen konnte, wie die Luftblasen nach oben stiegen. Ich hatte Gefühle für ihn. Das war mir klar, doch wie sahen sie genau aus?

Naruto
Als es zum Unterrichtsschluss klingelte, wurde ich wieder wach und bemerkte, dass wir den ganzen Tag im Wasser waren und dass Sasuke immer noch unter Wasser ist. Ich rief ins Wasser "Sasuke der Unterricht ist vorbei". Ich weiß nicht, ob er mich hörte, ich hoffte es nur.

Sasuke

Ich tauchte in dem Moment auf, als er sich über die Wasseroberfläche beugte. Mit Schwung stieg ich aus dem Wasser und sah zu ihm auf. "Lass uns woanders hingehen, wo wir alleine sind", sagte ich und zog mich an.

Naruto
Als er das sagte, fing ich irgendwie an zu lächeln "Klar, gerne, wir können zu mir gehen. Ich bin bis morgen alleine zuhause", sagte ich zu ihm.

Sasuke
"Sehr gut, dann los", sagte ich.

Naruto
Bis wir bei mir ankamen, redeten wir kein Wort. Ich öffnete die Tür und als wir dann in mein Zimmer kamen, setzte ich mich auf mein Bett "Was ist los, Sasuke?", fragte ich ihn.

Sasuke
"Darf ich deine Dusche benutzen? Das Chlor ist scheiße im Haar." Ich sah ihn grinsend an.

Naruto
Ich guckte etwas verdutzt aber dann antwortete ich ihm doch. "Klar, gleich gegenüber", sagte ich. Ich saß allein im Zimmer wartete, dass Sasuke wieder aus dem Bad kam. Ich legte mich aufs Bett und starrte an die Decke.

Sasuke
Ich ging ins Bad und sah mich um. Es war sehr geräumig und gut ausgestatt. "Sag mal, willst du nicht mit duschen?", rief ich aus dem Bad und wartete auf ihn.

Naruto
Ich ging zu ihm ins Bad und guckte in sein Gesicht. Er hatte ein Lächeln auf seinen Lippen und war schon halb nackt. "... Ähm... Ist das dein Ernst?"

Sasuke
"Zwingen tu ich dich zu nichts, aber ich denke, du schlägst es nicht ab, stimmt's?... Also komm schon, baka" ich zog mich komplett aus und stieg in die Dusche.

Naruto
Ich bin doch hoffentlich wach und nicht auf dem Bett eingeschlafen. Da steht wirklich ein nackter Sasuke Uchiha in meiner Dusche und will, dass ich mit rein komme. Ich brauchte eine Weile, bis ich wieder zu Verstand kam. "Diese Gelegenheit lass ich mir doch nicht entgehen!" sagte ich, zog mich aus und stieg zu ihm in die Dusche.

Sasuke
"Ich dachte schon, du überlegst es dir anders, Kleiner... Dann wäre ich gegangen. Ich wollte wissen, ob du Mumm hast." Ich drehte mich zu ihm um und schaute in seine Augen. Ich kam immer näher und küsste ihn schließlich.

Naruto

Seine Lippen waren so sanft und der Kuss war so liebevoll. Dieser Kuss war anders als die anderen. Er wollte gerade den Kuss lösen, als ich ihn an mich ranzog und ihn weiter küsste. Nach einer Weile lösten sich unsere Lippen dann doch und ich guckte in seine wunderschönen schwarzen Augen. "Ich habe Mumm, ich kann es dir gerne beweisen", sagte ich und guckte ihn weiter in seine schwarzen Augen.

Sasuke
Er erwiderte den Kuss auf eine Art und Weise, die mir gefiel. So sah ich ihn an und hörte ihm zu. "Ach ja und was willst du machen, um es mir zu beweisen?"

Naruto
Ich lächelte und war erstaunt "Das hatte mich noch niemand vorher gefragt, du bist der erste", sagte ich zu ihm.

Sasuke
"Dann wird es wohl Zeit. Also wie willst du es mir beweisen, Kleiner?" Ich leckte über seinen Hals und knaberte an seinem Ohr.

Naruto
Als er meinen Hals ableckte, genoss ich es. Von ihm so berührt zu werden, gefiel mir sehr. "Ich weiß es nicht, aber ich mach, was du willst", sagte ich.

Sasuke
"Hmmm… Was würdest du am liebsten mit mir machen…? Ich will wissen, was du dich traust."

Naruto
"Was ich am liebsten mit dir tun würde... Mhm…" Ich drückte ihn gegen die Wand und knabberte an seinem Ohr. "Am liebsten würde ich dich flachlegen".

Sasuke
Ich schloss meine Augen und ließ ihn machen. "So ist das... Meinst du nicht, dass das etwas schneller gehen würde?"

Naruto
Ich guckte ihn an. "Wenn du es schneller haben willst, dann mach es doch selber", sagte ich etwas gereizt.

Sasuke
Ich sah ihn an und grinste. "Gut zu wissen. Aber nicht unter der Dusche, nachher verletzt du dich noch, Baka." Ich drückte ihn weg, drehte mich mit dem Rücken zu ihm und fing an, mich zu waschen.

Naruto
//Ich verletze mich doch nicht, ich bin ja nicht bekloppt, was denkt er denn?//. Ich ging von hinten an ihn ran und umschlang ihn mit meinen Armen. "Soll ich dir beim Waschen helfen?", fragte ich ihn und küsste währenddessen seinen Hals.

Sasuke

Er neigte den Kopf leicht zur Seite und genoss es. "Gerne, das wäre nett von dir und fühlt sich sicher gut an."

Naruto
Ich fing an zu lächeln, als er das sagte. "Okay, dann mach ich das". Ich nahm mir den Waschlappen und fing an, ihn zu waschen. Das gefiel ihm, das merkte ich und ich musste lächeln.

Sasuke
Ich blieb locker und ließ ihn machen. "Das kannst du sehr gut, mach weiter", sagte ich und stützte mich gegen die Wand.

Naruto
"Freut mich, dass es dir gefällt", sagte ich und ging mit dem Lappen über seinen Bauch oder besser über die Bauchmuskeln.

Sasuke
Seine Berührungen waren sehr angenehm und ich drehte mich dann zu ihm. "Du sollst ja auch sehen, was du sauber machst", hauchte ich ihm ins Ohr.

Naruto
Als er sich umdrehte, hörte ich ihm mit Liebe zu und musste lächeln. "Okay". Ich drückte ihn gegen die Wand und ging mit dem Lappen überall lang und guckte ihm währenddessen ununterbrochen in die Augen.

Sasuke
Sein Blick war nicht auf mich gerichtet, nicht mal für einen kleinen Augenblick. "Küss mich."

Naruto
Als er das sagte, schlug mein Herz schneller. "Okay." Ich kam ihm näher, küsste ihn und diesmal versuchte er nicht, den Kuss zu lösen. Das gefiel mir.

Sasuke
Ich begann, die Zunge mit einzusetzen und legte meine Hände auf seine Hüfte. "Hmmm…"

Naruto
Er zog mich an sich ran und spielte mit meiner Zunge. Ich erwiderte den sehr intimen Kuss.

Sasuke
Kaum zu glauben, aber mir gefiel das, was ich da ausprobierte und machte weiter. Meine Hände fuhren zu seinem Hintern.

Naruto
Mir gefiel es, dass er seine Hände auf meinem Hintern zu liegen hatte. Ich drückte mich noch weiter an ihn ran. Es gefiel mir sehr, ihn so zu küssen.

Sasuke
Ich löste den Kuss und sah ihn an. "Magst du mich weiter waschen?", fragte ich ihn.

Naruto
"Ich glaube, wenn ich dich noch weiter wasche, kann man von dir essen", sagte ich und lächelte.

Sasuke
Ich musste grinsen und küsste ihn. "Wenn du das willst, dann los."

Naruto
Ich guckte ihn verduzt an und wurde leicht rot. "IIIIch... sssoll... was von dir essen?"

Sasuke
Ich küsste ihn und legte seine Hand auf meine Brust. "Mach bitte weiter."

Naruto
Ich guckte ihm in die Augen. "Wenn du unbedingt willst, mach ich weiter, Sasuke", sagte ich und lächelte. Ich hob den Lappen auf und ging wieder über seine Muskeln.

Sasuke
Ich musterte ihn und wunderte mich, warum er nicht nach unten ging, doch ließ ihn machen.

Naruto
//Dachte er, ich merke nicht, dass er mich mustert?//. Ich guckte von seinen Muskeln weg und sah ihn an. "Was ist denn? Du musterst mich, mach ich was falsch?", fragte ich ihn.

Sasuke
Mein Grinsen wurde wieder stärker. "Darf ich deinen Körper nicht betrachten, Baka? Du tust das doch auch."

Naruto
Ich musste lächeln. "Klar darfst du das, ich halte dich nicht davon ab", sagte ich zu ihm. Nach einer Weile wollte ich ihn nicht mehr waschen, also sagte ich "Wollen wir was anderes machen?" und grinste.

Sasuke
Als er aufhörte, schäumte ich mir meine Haare ein und blies ihn mit dem Schaum an. "Haha, du Weihnachtsmann", sagte ich und lachte.

Naruto
Ich musste lächeln und wischte mir den Schaum aus dem Gesicht. "Bist du fertig mit dem Schaumrumzuspielen?", fragte ich ihn.

Sasuke
Ich muste grinsen und sah ihn an. "Nein, nicht wirklich." Und schon hatte er die nächste Ladung im Gesicht.

Naruto
Ich wischte mir auch diese Ladung aus dem Gesicht. "So jetzt reicht es mir", sagte ich mit einem Grinsen. Ich nahm seine Hände und hielt sie fest. Im gleichen Moment drückte ich ihn gegen die Wand und küsste ihn. "Das gefällt mir schon besser", sagte ich und grinste.

Sasuke
Ich musste kichern und drückte mich an ihn heran. Sein Kuss war wunderschön, sodass ich ihn noch intensiver machte. "Ohh der kleine will spielen. Und du willst Seme sein, ja?" Ich muste lachen.

Naruto
Mir gefiel der intensive Kuss mit Sasuke sehr und deswegen machte ich auch weiter. "Ich versuche es zumindest. Wenn es nicht klappt oder es dir nicht gefällt, musst du der Seme sein." Ich guckte ihn an und musste lächeln.

Sasuke
"Du und Seme, das will ich sehen... Weißt du überhaupt, wie das geht?", fragte ich ihn lachend und sah ihn grinsend an. Ich stellte das Wasser eiskalt, als ich meine Hand frei bekam.

Naruto
Ich zuckte zusammen, als das Wasser so kühl war, aber nach einer Weile machte mir das nichts mehr aus, da ich mich einfach an Sasuke randrückte. Es war so gemütlich bei ihm. "Um ehrlich zu sein, bist du die erste Person, die mir so nahe kommt", sagte ich und kuschelte mich so gesagt an ihn ran.

Sasuke
"Du hattest noch nie eine Freundin... Oh man, also eine komplette Jungfrau." Ich musste lachen und das tat mir auch nicht leid.

Naruto
"Was ist daran lustig? Mich hat halt keine interessiert. Zwar kamen ein paar Weiber, aber die haben mich halt nicht interessiert."

Sasuke
Immer noch kichernd schnappte ich mir ein Handtuch und band es mir um. "Gut zu wissen, Kleiner." Ich ging aus dem Bad und sah mich um.

Naruto
Ich nahm mir ebenfalls ein Hantuch und ging Sasuke hinterher. Ich stand in der Badtür und guckte ihn nur an. "Hör auf, mich 'Kleiner' zu nennen!"

Sasuke
"Warum sollte ich? Es macht mir Spaß!" Ich schaute mich um und kam ins Schlafzimmer "Uhhh, das trifft sich gut."

Naruto

"Ich mag es halt nicht, wenn man mich 'Kleiner' nennt, das klingt so demütigend", sagte ich zu ihm "Was meinst du?" fragte ich. Ich war nicht gerade schnell im Begreifen, das merkte ich an seinem Lächeln.

****

soooo Gomenasai *verbeug* das es so lange gedauert hatte hatte Probleme mit Animexx und meinem Internet. Hab jetzt eine neue Beta Leserin und hoffe das Animexx jetzt nichts mehr gegen mich hat ^^

Kapitel 5: V

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 6: VI

So da es wirklich ziemlich schwierig ist raus zu finden wer spricht habe ich einfach überall die Namen drüber Geschrieben (es kommen nämlich noch mehr Personen dazu). Ich hoffe es ist jetzt leichter.
****

Sasuke
Vom Klopfen wurde ich wach und ich guckte mich um. "Was ist passiert? Wo bin ich?", fragte ich mich. Ich war so verwirrt, dass ich vergaß, dass ich bei Naruto war.

Naruto
Ich machte die Tür auf. Zum Glück hatte ich eine Unterhose an, er Gott sei Dank auch. Erleichtert atmete ich auf und öffnete die Tür. Ich brachte nicht gerade ein freundliches "Ja" raus.
"Hey Kumpel, wo warst du gestern? Du warst plötzlich verschwunden." Es war Kiba.
"Ach genau, ich war ja nicht im Unterricht… Entschuldige, hatte was anderes getan, komm erstmal rein!"

Sasuke
Es schien sein Kumpel zu sein und ich sah schnell weg. //Was will der jetzt hier?//, fragte ich mich und sah die beiden nur an.

Naruto
Kiba kam rein und ging ins Wohnzimmer. Plötzlich fragte er mich: "Was macht der hier?" Er deutete auf Sasuke. "Er hat hier übernachtet. Ist was schlimm daran?", fragte ich ihn. "Ja, wir können ihn nicht leiden", antwortete er. "Das stimmt nicht ganz", erwiderte ich.

Sasuke
Ohne ihn zu beachten stand ich auf und wollte hoch, um meine Sachen zu holen und zu gehen. Als ich auf der Treppe stand, sagte ich noch: "Ich geh besser... Auf Kindergarten hab ich keine Lust..."

Naruto
Ich ging ihm nach. "Bitte geh nicht, ich will noch ein bisschen mit dir kuscheln!" sagte ich leise sodass Kiba das nicht hörte.

Sasuke
Mit ernster Mine sah ich ihn an und blickte dann zu Kiba. "Das können wir verschieben... Dein Kumpel hasst mich doch, also..."

Naruto
"Er hasst dich nicht, er kann dich bloß nicht leiden, weil er denkt, du nimmst ihm die Frauen weg", sagte ich, um ihn am gehen zu hindern.

Sasuke

Ich musste grinsen und sah zu Kiba. "Dann soll er mal seinen Arsch bewegen... Dann klappt das auch mit den Frauen."

Naruto
Ich musste grinsen. "Auch wenn man ihm das nicht ansieht, er ist ziemlich schüchtern."

Sasuke
Vom weiten musterte ich ihn leicht. "Er hat doch gute Chancen bei den Frauen... So gut wie er aussieht."

Naruto
Ich sah in Sasuke ein kleines Schmunzeln, das mir nicht gefiel, also versuchte ich, schnell was zu sagen. "Also, bleibst du hier?", fragte ich ihn neugierig.

Sasuke
Ich wollte ihn ärgern und das jetzt richtig. "Klar, warum nicht? Vielleicht hat er Lust zum spielen", grinste ich.

Naruto
"Sasuke, du sollst nur mit mir spielen, mit niemand anderen sonst!", erwiderte ich schnell, als ich sein Grinsen sah.

Sasuke
"Was ist, wenn ich Ablenkung brauche? Wenn du nicht willst, dann suche ich mir jemand anderes...", sagte ich.

Naruto
"Ablenkung? Bin ich so langweilig?", fragte ich ihn schnell.

Sasuke
"Wenn du nicht spielen willst... Ist das schon langweilig, aber egal." Ich ging an Kiba vorbei und in die Küche.

Naruto
Kiba kam zu mir. "Wieso ist er noch hier? Ich dachte, er wollte gerade gehen." Ich stieg die zwei Stufen wieder runter. "Ja und er hat sich eben umentschieden, ist das schlimm?" "Ich geh in dein Zimmer zocken, komm nach, wenn du nicht verlieren willst", sagte er und ging an mir vorbei nach oben in mein Zimmer. Ich ging zu Sasuke in die Küche.

Sasuke
"Du weißt schon, dass unsere Sachen oder besser meine da verstreut rumliegen", sagte ich schnell, als Naruto in die Küche kam.

Naruto
"Ach darauf achtet er nicht. In meinem Zimmer liegen immer Sachen auf dem Boden, wenn da mal keine liegen, wundert er sich", erwiderte ich.

Sasuke

"Wenn du das sagst... Dann muss es stimmen... Warum ist er überhaupt hier?", fragte ich ihn.

Naruto
"Er ist hier, weil wir eigentlich jeden Tag zocken. Willst du vielleicht mitspielen?", fragte ich ihn ganz freudig und wartete gespannt auf seine Antwort.

Sasuke
"Nee, lass mal. Ich glaube, ich gehe wieder schwimmen". Ich ging hoch und nahm meine Sachen, zog mich an und ging zur Tür.

Naruto
Ich ging zur Tür und wartete auf ihn. Als er da war, küsste er mich auf die Wange. Ich hielt ihn am Arm fest und zog ihn ran, sodass ich ihn richtig küssen konnte. "Sehen wir uns morgen?" War meinerseits eine berechtigte Frage.

Sasuke
Ich erwiderte den Kuss. "Ich muss sehen. Erstmal gehe ich zum Direktor und hole mir meine Strafe ab."

Naruto
Der Kuss gefiel mir sehr, aber leider hatten wir ihn gelöst. "Aber ich doch auch, also gehen wir gemeinsam hin", sagte ich mit einem Lächeln im Gesicht.

Sasuke
"Nein, es war meine Sache. Ich box dich da raus", sagte ich und ging raus. Ich ging schwimmen, bis es Abend wurde.

Naruto
"Okay", sagte ich, ging hoch zu Kiba und wir zockten die ganze Nacht. Irgendwann schliefen wir ein.

****

Soooo das war´s auch schon. Sorry das das Kapitel so kurz ist aber ich musste es hier beenden weil das nächste nicht hier sofort dran passt. Wir hoffen trotzdem es hat euch gefallen. Bis zum nächsten mal.

Kapitel 7: VII: 8 Wochen später

CUT! CUT! CUT!

Ab dieser Stelle führe ich die FF nicht weiter.
Ich und meine Partnerinn hatten eine Meinungsverschiedenheit und haben deshalb die FF umgeschrieben.
Das Resultat habt ihr ja bisher gelesen.
Ich werde die FF wie sie vorher war ab diesem Monat hochladen.

Ich freue mich wenn ihr die FF trotzdem weiter lest und euch sie auch so gefällt wie die andere Variante.

LG Naru

****
Sasuke
In der ersten Pause ging ich wieder zu meinem Lieblingsort aufs Dach //Naruto hat wohl verschlafen//

Naruto
Es klopfte an der Tür. Ich schlug die Augen auf und ging zur Tür. Mit einem nicht gerade freundlichen „Was!?“ öffnete ich die Tür. „Du kommst zu spät, Schatz… Du hast verschlafen.“ //Ohhhh Fuck// „Kiba, wir sind zu spät“. Wir zogen uns blitzschnell an und rannten zur Schule. Als wir im Klassenzimmer ankamen, sah ich Sasuke nirgendwo. „Hey Alter, ich komm gleich wieder“, sagte ich und schon war ich aus dem Klassenzimmer verschwunden.

Sasuke
„Lügner… Feigling… Dann halt nicht.“ Ich saß an der Kante und sah nieder.

Naruto
Ich hatte überall gesucht und kam letztendlich auf dem Dach an und sah, wie Sasuke auf der Kante saß. „Sasuke, was machst du da?“, fragte ich ihn.

Sasuke
Mein Blick ging in die Ferne und ich merkte nicht, wie die Zeit verging. Genauso wenig bekam ich mit, wie Naruto hinter mir stand. Ich hatte nur einen Hass auf ihn und das reichte mir.

Naruto
Er antwortete mir nicht, also redete ich weiter auf ihn ein, bis er mir antwortete. „Sasuke, was ist los...? Ich möchte, dass du mir antwortest… Bitte, Schatz.“

Sasuke
Ich drehte mich nicht um und blickte weiter in die Ferne. „Was willst du hier? Sucht Kiba dich nicht?“ Es machte mich rasend zu wissen, dass er die ganze Nacht bei ihm

war.

Naruto
„Nein, Kiba sitzt im Unterricht, wo wir eigentlich auch sitzen sollten… Sasuke, irgendwas stimmt doch nicht… Was ist los? Sag es mir!“ Ich versuchte ihn davon zu überzeugen, es mir zu erzählen.

Sasuke
„Geh einfach… Ich habe keine Lust, mit dir zu reden.“ Seine Wange war dick, als ob man ihn geschlagen hätte, doch das sah man von hinten nicht. „Geh und lass mich alleine!“

Naruto
Ich ließ ihn natürlich nicht allein. Ich blieb bei ihm. „Ich bleibe so lange bei dir, bis du mir erzählt hast, was passiert ist. Ich lasse dich hier nicht allein!“

Sasuke
Ich weinte nicht. Es tat zwar weh, aber es war aushaltbar. Plötzlich drehte ich mich zu ihm rum und sah ihn ernst an. „Geh einfach, ich will allein sein.“

Naruto
Als er sich umdrehte, sah ich seine Verletzung und kam einen Schritt näher. „Sasuke… Wer hat dir das angetan?“

Sasuke
Ich drehte den Kopf zur Seite. „Lass mich doch einfach allein und geh zu deinem Freund… Ich brauche dich nicht…“

Naruto
„Wieso sollte ich ohne dich gehen? Ich würde meinen Schatz nie alleine lassen! Wieso sagst du so etwas?“, fragte ich ihn aufgebracht.

Sasuke
„Akzeptiere es einfach!“ Ich stand auf und drückte Naru in Richtung Tür. Ich schloss die Tür und verriegelte sie so, dass er da nicht mehr reinkam. „Verschwinde!!!“

Naruto
Er schob mich weg und ich versuchte, mich weitesgehend zu wehren, aber er war stärker. Ich hämmerte gegen die Tür. „Sasuke!!! Mach die verdammte Tür auf! Was soll der Scheiß?! Bitte mach sie auf!“ Ich rutschte an der Tür hinab und saß schlussendlich auf dem Boden.

Sasuke
Ich wurde still und setzte mich wieder an die Kante. Es fing an zu regnen, doch das kümmerte mich nicht wirklich. Ich hörte seine Rufe, doch ignorierte sie.

Naruto
//Was soll ich jetzt machen?// Ich hämmerte gegen die Tür und plötzlich fiel mir etwas

auf. „Sasuke!!! Bitte hör mir zu… Du bist eifersüchtig auf Kiba, stimmt doch? Und du bist eifersüchtig, dass er die ganze Nacht bei mir war, oder? Dazu muss ich dir was sagen. Ich habe die ganze Zeit nur an dich gedacht, das ist mein Ernst."

Sasuke
Ich verstand, was er sagte, doch es interessierte mich nicht mehr. Es war zu spät. Ich wollte nicht mehr, dass mir wieder und immer wieder entrissen wird, was ich mag. Damit ist jetzt Schluss. „Ich verlasse die Schule und die Stadt. Du wirst mich nie wieder sehen... Werde glücklich!"

Naruto
Als er das sagte, brach es mir das Herz und ich fing an zu weinen. „Sasuke, das kannst du doch nicht machen! Ich werde nur glücklich, wenn du bei mir bist! Kiba ist doch nur ein Kumpel. Ihn kann ich nicht küssen, aber dich und ich will auch nur dich küssen… Bitte Sasuke, mach die Tür auf!" Tränen liefen mir über die Wange.

Sasuke
Mein Herz war schon lange nicht mehr warm und das spürte man. Ich sah zur Tür und ging zu ihr. Ich machte sie auf. „Heulsuse… Geh nach Hause. Ich will meine Ruhe haben...", sagte ich ohne ihn anzusehen und ging nach unten.

Naruto
Ich stand auf und folgte ihm, mir die Tränen aus dem Gesicht wischend. „Ich störe dich… Sag das doch gleich" Leicht wütend ging einfach an ihm vorbei.

Sasuke
„Jetzt hast du es geschafft. Naru… Jetzt hasst du mich und kannst mich vergessen… Gut gemacht, Baka", sagte ich und ging in Richtung Schwimmhalle.

Naruto
Er sagte zwar noch was, aber ich hörte es nicht. Ich ging mit der Entschuldigung, dass es mir nicht gut geht zurück in den Klassenraum und setzte mich an meinen Platz.

Sasuke
Ich schaute hoch. //Vom Klassenzimmer aus kann man gut das Schwimmbecken sehen//

Naruto
Ich guckte aus dem Fenster und sah das Schwimmbecken. Natürlich war Sasuke da und ich wurde traurig.

Sasuke
Ich setzte mich wie damals an den Rand und sah auf das Wasser. „Hier hat es angefangen und hier endet es… Vielleicht sollte ich wirklich Abschied von der Welt nehmen…"

Naruto
Ich starrte weiter Sasuke an und es machte mich nur noch trauriger, aber ich konnte mich nicht auf den Unterricht konzentrieren.

Sasuke
Ich stand auf und suchte etwas Schweres und ein Seil. Aus meiner Tasche holte ich einen Zettel und legte ihn neben meine Schuhe nieder. Ich sprang ins Wasser und durch das Gewicht konnte ich nicht mehr auftauchen.

Naruto
Als ich sah, wie Sasuke in den Pool tauchte, sprang ich ohne auf den Lehrer zu achten auf und rannte zum Schwimmbecken. „Sasuke!!!“, schrie ich laut und sprang ins Wasser.
****

5.5.2015 nächstes Kapitel

Kapitel 8: VIII

Naruto
Ich hatte es endlich geschafft, ihn zu befreien und schwamm mit ihm hoch an die Oberfläche. Ich legte ihn an den Beckenrand und versuchte, ihn zurückzuholen.

Sasuke
Auch wenn ich lange unter Wasser bleiben konnte, tat ich es nicht und atmete Wasser ein. Bewusstlos wurde ich an den Rand des Beckens gezogen. Ich wollte sterben und ich wollte, dass Naruto mich hasst.

Naruto
Ich rief den Notarzt an und versuchte weiter, ihn am Leben zu erhalten bis dieser eintraf. Wenig später kam endlich der Notarzt. Ich nahm Sasukes Schuhe und den Brief und stieg mit in den Wagen.

Sasuke
Es war zwar unüblich, dass ein Schüler mitfährt, aber es wurde als Ausnahme geregelt. Ich war immer noch bewusstlos, weil ich immer noch Wasser in der Lunge hatte.

Naruto
Die Rettungskräfte arbeiteten mit Hochdruck daran, das Wasser aus seinen Lungen zu bekommen. Als wir endlich im Krankenhaus ankamen, wurde er so schnell es ging in den OP gebracht. Ich durfte nicht mit hinein und musste vor der Tür warten. Ich lief hin und her und betete, dass er es überlebte.

Sasuke
Es dauerte eine ganze Weile. Zum Schluss lag ich auf der Intensivstation an einem Beatmungschlauch, der mich am Leben hielt. Der Brief war an Naruto gerichtet.

Naruto
Ich durfte zu ihm und saß an seinem Bett. Ich blieb hier solange sitzen, bis er wieder aufwachte. Ich hatte den Brief immer noch in der Hand und las ihn.

Sasuke
-Naruto, wenn du das hier liest, bin ich warscheinlich nicht mehr da, doch ich wollte, dass du es nicht so schwer hast. Ich habe meine Familie verloren und hatte nichts mehr. Immer wenn mir etwas lieb und teuer war, wurde es mir nach kurzer Zeit wieder entrissen. Ich kann einfach nicht mehr so weiterleben. Ich will zu ihnen, ich will zu meiner Familie, denn nichts anderes hält mich noch hier-

Naruto
Als ich gerade fertig mit Lesen war, kam der Arzt herein. „Gute Nachricht: Es wird zwar Tage dauern, bis er wieder aufwacht, aber er hat es auf jeden Fall überstanden." Der Arzt überprüfte noch alles und ging dann wieder. //Er wird wieder aufwachen, das ist alles was jetzt zählt// Ich setzte mich zu ihm. „Sasuke, bitte versuch nicht wiede,r aus meinem Leben zu verchwinden."

Sasuke
Im Unterbewusstsein hörte ich seine Stimme, doch ich konnte nicht aufwachen.

5 Tage später

Naruto
Er öffnete langsam die Augen. „Sasuke… Hey, du bist wieder wach!“ Ich lächelte sanft.

Sasuke
Nicht nur, dass alles verschwommen war, auch die Laute um mich herum waren so, als ob sie kilometerweit weg waren. Ich sah mich im Zimmer um. Nichts kam mir bekannt vor.

Naruto
Er guckte ziemlich verwirrt, als ob er nicht wüsste, wo er ist. „Sasuke, du bist im Krankenhaus. Ich bin so froh, dass du wieder wach bist!“

Sasuke
Nach einer Weile erkannte ich die Stimme und auch das Gesicht. Im nächsten Moment jedoch drehte ich meinen Kopf zur Seite. „Warum? Warum hast du mich gerettet, Baka?“

Naruto
„Wenigstens weißt du, wer ich bin. Ich habe dich gerettet, weil ich nicht alleine sein wollte. Ich habe deinen Brief gelesen. Es ist traurig, was dir passiert ist, aber wenn du jetzt gehst, machst du mich sehr traurig“, sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Ich habe es mit angesehen, wie meine Eltern getötet wurden… Es verfolgt mich… Ich will zu ihnen, einfach nur zu ihnen“, sagte ich mit trübem, leerem Blick. „Ich wollte, dass du mich hasst und das auch wieder tust.“

Naruto
„Das ist traurig. Ich verstehe dich schon, aber wenn du jetzt gehst, dann würde ich dich sehr vermissen. Ich würde dich niemals hassen!“

Sasuke
„Du hattest Groll auf mich, das hat schon gereicht, Kleiner. Du musst mich hassen. Wenn du das nicht von selbst kannst, muss ich dich dazu bringen.“

Naruto
„Wieso machst du das? Erst verführst du mich und raubst mir mein Herz und jetzt willst du mir das Herz brechen…“

Sasuke
„Weil ich es zu spät mitbekommen habe, dass es falsch war… Das ist alles.“ Meine Lunge fing an zu schmerzen und ich hustete Blut.

Naruto
„Aber Sasuke, ich will nicht, das das ein Fehler war! Ich… Ich liebe dich doch.“ Er fing an Blut zu husten und ich rief so schnell es ging den Arzt.

Sasuke
Der Arzt gab mir ein Mittel und eine Spritze und setzte mir eine Maske auf. „Es war aber ein Fehler… mein Fehler und jetzt geh. Ahhh...“

Naruto
Sasuke wollte mich nicht sehen und nichts mehr mit mir zu tun haben. „Ohne dich will ich aber nicht leben!“

Sasuke
„Ich bin an allem Schuld, verstanden? Ich habe den Fehler gemacht.“ //Ich wollte wissen, wie es ist und das ging zu schnell//

Naruto
„Das stimmt nicht, du bist nicht an allem Schuld! Ich habe eine Mitschuld. Wäre ich dir damals nicht gefolgt, dann wäre das alles nicht passiert. Es ist nur meine Schuld!“

Sasuke
„Ich wollte unbedingt wissen, wie es ist… Und wollte immer mehr. Es tat weh, abgewiesen zu werden. Das ist alles.“

Naruto
„Ich habe dich doch gar nicht abgewiesen. Wieso sagst du das? Ich will immer bei dir bleiben und wenn du gehst, dann geh ich auch, verstanden?!“

Sasuke
„Ich wollte mit dir schlafen und dir ging es zu schnell, das meinte ich damit, Baka.“ Ich bin ein Egoist, dachte ich mir und blickte aus dem Fenster.

Naruto
Ich ging zu ihm und nahm seine Hand. „Das musst du aber doch verstehen. Wir kannten uns nicht richtig und ich war unsicher. Ich wollte dich damit doch nicht verletzten.“

Sasuke
„Es war einzig und allein mein Fehler. Hass mich doch einfach, dann kann ich wieder schlafen.“

Naruto
Ich hatte es eigentlich satt zu diskutieren, aber genau dazu wollte er mich bringen, deswegen redete ich weiter. „Vergiss es. Ich werde dich nie hassen, egal wie sehr du es auch probierst. Ich liebe dich doch“, sagte ich und küsste ihn auf die Stirn, weil es durch den Beatmungschlauch nicht anders ging.

Sasuke
//Warum hört er nicht auf? Es tat weh. Es tat einfach nur weh. Sicher liebte ich ihn

doch, das war unmöglich, es ging nicht mehr… Ich hatte zu viel falsch gemacht// „Warum?“ Mehr bekam ich nicht heraus.

Naruto
„Du fragst warum? Weil du mir viel bedeutest und wenn du mich dazu bringst, dich zu hassen, dann brichst du mir das Herz, darum.“
****

Es tut mir so leid für die Verspätung aber mein Internet hat gestreikt deswegen konnte ich nichts Hocheladen
Ich hoffe ihr könnt mir verzeihen ^^"

5.6.2015 Hoffentlich das nächste Kapitel

Kapitel 9: VIIII

Sasuke
Ich konnte ihn nicht verstehen, vielleicht wollte ich es auch nicht. Es klopfte an der Tür und zwei Mädchen aus unserer Klasse kamen herein. „Sasuke-kun, wie geht's dir…?“ Sie verstummten, als sie Naruto sahen und hatten einen komischen Blick drauf. Ich drehte mich von ihnen weg.

Naruto
Ich war nicht gerade happy, als ich die zwei Mädchen sah und ging zu ihnen. „Was wollt ihr hier? Ich habe doch gesagt, er hat kein Interesse an euch.“

Sasuke
„Also ehrlich, wer will schon was von dir? Wir haben Argumente, die mehr bringen.“ Sie schubsten ihn weg und setzten sich zu mir. //Ich wollte einfach nur meine Ruhe.//

Naruto
//Was soll das denn heißen? Wenn die wüssten, dass Sasuke mehr von mir will als von denen, dann würden ihnen die Augen ausfallen.// „Haut ab, er will euch nicht sehen, verstanden?“

Sasuke
„Ach, aber dich oder was? Pah… dass ich nicht lache, du bist der unbeliebteste Schüler. Wie viele Freunde hast du? Ach genau, einen Kiba, ein Jammer um ihm, dass er sich mit dir abgibt.“ Es reizte mich, das zu hören, doch ich versuchte, still zu bleiben.

Naruto
„Und warum kümmert es euch, dass ich nicht gerade beliebt bin? Sasuke interessiert sich noch weniger für euch als für mich!“

Sasuke
Stumm hörte ich dem Geschehen zu und musste grinsen. „Ich will nur meine Ruhe.“

Naruto
„Seht ihr, ihr regt ihn nur auf. Haut ab und zwar sofort!“, sagte ich leicht wütend zu den Mädels.

Sasuke
„Ich meine nicht nur die Weiber… Ich will generell meine Ruhe haben, Baka.“ Ich schloss die Augen und versuchte wieder einzuschlafen. Die Weiber stritten noch eine Weile und gingen dann wieder auf mich zu.

Naruto
Ich fand es ziemlich traurig, dass er mich nicht sehen wollte, aber ich kämpfte um ihn, als ich sah, wie die Weiber wieder auf Sasuke zugingen. Ich ging zu Sasuke und küsste ihn auf die Stirn, die Mädchen waren baff.

Sasuke
„Ihhhh man, lass die Finger von ihm du… etwas, du… du machst alles kaputt… verpiss dich endlich, dich will niemand hier haben!“ Ich runzelte die Stirn und die Maske war voller Blut.

Naruto
„Ja klar, euch will keiner hier haben, ganz einfach!“ Er hustete wieder Blut und ich schubste die Weiber raus. „Jetzt endgültig draußen bleiben, verstanden?!“ befahl ich und rief den Arzt.

Sasuke
Die Mädchen wurden buchstäblich vor die Tür gesetzt und gingen endlich. Ich atmete schwer und hustete immer mehr Blut hoch.

Naruto
Als der Arzt endlich kam, hatte Sasuke schon viel Blut verloren, deswegen meinte der Arzt „Sofort Operieren!“ Ich konnte ihm nur hinterher sehen und musste mal wieder draußen bleiben.

Sasuke
Im Wasser des Beckens war Gift gewesen, da ich es geschluckt hatte, war ich betroffen.

Naruto
Ich wartete und wartete bis der Arzt endlich rauskam und zu mir sprach. „Ich hätte da eine Frage an Sie. Wissen Sie, wie Gift in seinen Körper kommen konnte?“ Ich war geschockt „... Gift… Nein, ich habe keine Ahnung. Vielleicht war es im Schwimmbecken und er hat es geschluckt… Wie geht es ihm?“, fragte ich den Arzt. „Er ist noch am Leben.“ Das war eine sehr gute Neuigkeit und mir fiel ein Stein vom Herzen.

Arzt/Erzähler
Der Arzt wollte wissen, wie lange er im Becken war. Um das Gift zu neutralisieren brauchen sie das Gift selber. Naruto sollte ihnen eine Wasserprobe bringen, da sie nicht wissen, was für Gift es genau ist. „Ihr Freund ist zwar am Leben, aber noch nicht über den Berg.“

Naruto
„Ich werde sofort das Wasser holen. Hoffen wir mal, sie haben das Wasser noch nicht gereinigt“, sagte ich und ging sofort zur Schule ohne auf die Mädchen zu achten, die mich nur blöd anguckten und ohne die Lehrer zu beachten ging ich geradewegs zum Schwimmbecken. Ich holte ein kleines Fläschen raus und füllte es mit Wasser. So schnell ich konnte, rannte ich zurück zum Arzt.

Erzähler
Wieder lag Sasuke an Lebenserhaltungsmaschinen und wieder war nicht klar, wann er aufwachte. Als der Arzt das Wasser bekam, brachte er es sofort ins Labor, um es untersuchen zu lassen.

Naruto
Der Arzt nahm das Wasser und ich konnte nichts anderes tun, als neben Sasuke zu sitzen und zu hoffen, dass sie rausfinden, was das für ein Gift war.

Sasuke
Ich stöhnte unter den Schmerzen auf. Das verdammte Gift griff meine Organe an „Arrrgggh… Ahhh…“
Naruto Ich nahm seine Hand. „Sasuke, bitte bleib bei mir.“ Er hatte ziemliche Schmerzen und ich konnte nichts weiter machen, als seine Hand zu halten und zu warten.

Erzähler
Endlich, als das Ergebnis da war, konnte Sasuke das Gegenmittel verabreicht werden. Es würde aber etwas dauern, da er viel verschluckt hatte.

Naruto
Seine Schmerzen hörten auf, als er das Gegenmittel bekam und nach zwei Tagen machte er die Augen auf und sah mich an. Ich lächelte ihn an, glücklich, dass er am Leben war.

Sasuke
Als ich meine Augen öffnete, erkannte ich niemanden. Der Junge vor mir war ein fremder Mensch für mich. „Wo bin ich? Und wer sind Sie?“
****
5.7.2015

Kapitel 10: X

Kapitel 10

Naruto
Ich hielt weiterhin seine Hand. „Sasuke, das ist doch jetzt ein Scherz oder du willst mich doch nur loswerden?“

Sasuke
Ich zog meine Hand weg und sah ihn fragend an. „Was soll das? Und wer bist du? Warum bin ich hier?“

Naruto
Ich merkte, dass er wirklich kein Gedächtnis mehr hatte, also klärte ich ihn auf. „Du heißt Sasuke Uchiha und bist im Krankenhaus, weil du versucht hast, dich zu ertränken. In dem Pool war Gift und du konntest gerade noch gerettet werden. Und ich bin Naruto Uzumaki, dein Freund seit 3 Monaten.“

Sasuke
Ich verstummte und hörte ihm zu. „Ich wollte mich töten… Es ist also wieder passiert.“ Ich sah ihn an und blickte dann weg „In welcher Hinsicht Freund? Ich hoffe mal, dass du das Kumpel-Freund meinst?“, fragte ich misstrauisch und rückte etwas weg. Doch dann sah ich seine Augen.

Naruto
„Wie meinst du das 'es ist wieder passiert'?“, fragte ich, aber er antwortete nicht, sondern guckte mir in die Augen. Meine Augen verrieten ihm schon die Antwort, aber ich öffnete trotzdem meinen Mund. „Nein, Sasuke… Ich bin dein Freund und kein Kumpel oder so was.“

Sasuke
Meine Augen gingen zu und ich drehte den Kopf zur Seite. „Schlag es dir aus dem Kopf… Das geht nicht… Ich bin nicht schwul… Also lass es. Ich habe nur Verhältnisse mit Frauen und da schien wieder was schief gelaufen zu sein, sonst hätte ich mich nicht versucht zu töten.“

Naruto
Ich glaubte nicht, was er da gerade sagte und ich wusste ja auch, dass es nicht so war. Ich nahm seine Hand und sagte „Sasuke bitte, du musst mir glauben, bitte, du musst mir vertrauen.“

Sasuke
„Ich vertraue nur noch mir… Ich lasse mich nicht manipulieren… Ich will meine Ruhe haben… Geh bitte.“ Ich drehte mich weg und schloss die Augen.

Naruto
„Glaubst du wirklich, ich würde dich manipulieren? Was sollte es mir bringen?“

Sasuke
Eine Schwester kam herein, um nach mir zu sehen. Ich meinte abermals, dass ich alleine sein wollte und die Schwester brachte Naruto vor die Tür. „Dankeschön“, sagte ich und versuchte zu schlafen.

Naruto
Die Schwester schmiss mich einfach raus. Ich konnte einfach nichts machen und ging nach Hause. Als ich zuhause ankam, legte ich mich auf mein Bett und schlief sofort ein. Ich war einfach von den letzten Tagen so geschafft.

Sasuke
Im Schlaf träumte ich von Naruto, doch ich verstand nicht wieso. Ich sah alles, was zum Schluss geschehen war, doch wollte es nicht glauben. In der Nacht stand ich auf und verschwand aus dem Krankenhaus.

Naruto
Ich schlief sehr unruhig in der Nacht und wachte schließlich murrend auf, als mich Sonnenstrahlen weckten. Ich ging duschen und zog mir was Frisches an und wollte nochmal zu Sasuke gehen, obwohl es sehr weh tat. Als ich in seinem Zimmer ankam, war er verschwunden. Ich ging so schnell wie möglich zum Arzt. „Wo ist Sasuke?“ fragte ich ihn.

Erzähler
Die Ärzte waren ratlos, keiner wusste etwas. „Es tut uns leid, das wissen wir selber nicht… Wir suchen ihn seit heute Morgen.“

Sasuke
Ich ging einfach weg vom Krankenhaus in den nahe gelegenen Wald. Ich ging tief hinein und sah zu den Kronen hinauf.

Naruto
„Wie können Sie bitte einen Patienten verlieren!?“ Ich war außer mir vor Wut.

Arzt
„Es tut uns aufrichtig leid, aber wir können auch nur suchen. Wir wissen weder wie er hier raus gekommen ist, noch wann es passiert ist…“

Naruto
„Das ist doch nicht…“ Ich war zu aufgebracht und wandte mich ab. // Wo kann er nur sein??//. Ich suchte in der ganzen Stadt nach ihm. Er war weder in einem anderen Krankenhaus noch an irgendeinem Schwimmbecken.

Sasuke
Ich wandelte weiter durch den Wald, bis ich an einer Lichtung ankam. „Hier habe ich meine Ruhe… Mum, Dad, Nii-san… Wollt ihr mich nicht bei euch haben…? Ich halte es nicht mehr aus.“

Naruto

Ich wusste nicht, wo er sein könnte, deswegen ging ich zu meinem Lieblingsort eine kleine Lichtung im Wald. Kurz bevor ich da war, sah ich ihn und versteckte mich hinter einem Baum.

Sasuke
„Es dreht sich alles, ich weiß nicht was ich machen soll… Kaum wache ich auf, werde ich als schwul dargestellt… Was stimmt nicht mit mir?“ Ich dachte an seine Augen und lächelte. „Himmelblau.“

Naruto
Ich sah ihn an. Ich konnte nicht anders, als er über meine Augen sprach. „Ja, diese Farbe hast du noch nie bei einem Mädchen gesehen“, sagte ich und kam hinter dem Baum hervor.

Sasuke
Weder erschrack ich, noch reagierte ich, ich war in meiner Welt versunken. „Reines Himmelblau.“ Es fing an zu regnen.

Naruto
Er hörte mich anscheinen nicht, aber das war mir egal, solange er mich nicht wegschickte, ist alles gut. Ich ging weiter auf ihn zu.

Sasuke
Da ich unter einemBaum saß wurde ich nicht nass. Plötzlich spürte ich seine Anwesenheit und schloss meine Augen „Was willst du hier… Ich will meine Ruhe… Warum akzeptiert das keiner…“

Naruto
„Doch, ich akzeptiere das ja auch… Aber als ich dich schoneinmal alleine gelassen habe, wolltest du dich umbringen und aus meinem Leben verschwinden und das lass ich nicht ein zweites Mal zu!“, sagte ich setzte mich zu ihm.

Sasuke
„Ich kenne dich nicht, also kannst du mir viel erzählen… Es gibt Gründe, es zu tun, aber kaum welche, um es zu lassen…“

Naruto
„Doch, du kennst mich, nur hast du dein Gedächtnis verloren und wir müssen es irgendwie wieder herstellen… Es gibt bestimmt genug Gründe, um sich nicht umzubringen“, sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Doch, es gibt genug Gründe dafür… Nenn mir einige Gründe, es nicht zu tun.“

Naruto
„Gründe, um sich nicht umzubringen… Mhm… Zum Beispiel würdest du Leuten fehlen, denen du ans Herz gewachsen bist. Und du würdest die Leute sehr traurig machen“, sagte ich.

Sasuke
Ich sah ihn noch immer nicht an. „Das reicht nicht… Das warst dann ja wohl nur du, schätzte ich mal und so wichtig ist mein Leben ja nun auch nicht…“

Naruto
Ich packe ihn am Arm und riss ihn rum, sodass er mich angucken musste. „Jetzt hör mal zu! Sich umzubringen war noch nie die Lösung und wird es auch nie sein!“, erwiderte ich wütend.

Sasuke
Gelassen sagte ich, ohne weiter abzulenken „Mein Leben und was ich damit mache, ist meine Sache, Kleiner!!!“ Ich riss mich von ihm los.

Naruto
„Ach ja?! Aber dass ich dich liebe, hat doch auch was mit deinem Leben zu tun, oder?“, sagte ich aufgebracht.

Sasuke
„Ich kann mich nicht erinnern, dass ich schwul bin oder dass ich diesen Satz jemals gesagt haben soll!“

Naruto
„Diesen Satz hast du auch nie gesagt, den habe ich zu dir gesagt, kurz nach deiner ersten Operation. Du sagtest auch nicht, dass du schwul bist, du sagtest, du hast dich noch nicht festgelegt“, erklärte ich und beruhigte mich langsam.

Sasuke
„Ich habe nichts gesagt, also geht dich mein Leben nichts an!“ Ich setzte mich wieder richtig hin.

Naruto
„Sasuke, willst du mich nicht verstehen? Mit dir hatte ich zum ersten Mal eine Person, die mich aufrichtig verstand und mich an sich rangelassen hat. Du hast mich verführt“, sagte ich zu ihm und versuchte, nicht zu weinen.

Sasuke
„Was soll es denn bitte bei dir zu verstehen geben? Was ist so wichtig? Und das mit dem Verführen, beweise es mir ersteinmal.“

Naruto
„Okay, ich kann dir gerne alles erzählen. Ab dem Zeitpunkt, bei dem wir uns näher kamen, natürlich nur wenn du mir überhaupt zuhören willst“, sagte ich.

****

5.8.2015

Kapitel 11: XI

Sasuke
„Hindern kann ich dich doch eh nicht… Du lässt mich eh nicht in Ruhe. Du bist zu stur für meine Verhältnisse."

Naruto
„Das glaube ich ja eher weniger, aber naja… Fangen wir an. Also, die erste Sache war, wo wir uns näher kamen, als die Horde von Mädchen am Zaun des Schwimmbeckens stand und dich sehen wollte. Ich wollte sie wegscheuchen, aber es klappte nicht ganz und dann kamst du von hinten an mich ran und hast meinen Kopf zu dir gedreht und mich geküsst", sagte ich und wartete auf seine Reaktion.

Sasuke
Ich hörte mir alles ganz in Ruhe an und dachte nach. „Kann ja alles gut möglich sein, doch ich erinnere mich nicht daran! Außerdem bekommt man Weiber so schneller von sich weg…"

Naruto
„Ja okay, ich glaube, beim ersten Mal war das auch dein Hintergedanke. Aber dann sind wir zu mir gegangen, weil du einen ruhigen Ort brauchtest, wo wir reden könnten. Als wir ankamen, wolltest du duschen gehen und du wolltest, dass ich mitkomme", fuhr ich fort und wartete wieder auf seine Reaktion.

Sasuke
„Das ist meine Art und Weise… Du musst komisch reagiert haben… Ich wollte dich testen, das ist alles."

Naruto
„Ja klar, mich testen… Dir hat es sehr gefallen, als wir unter der Dusche waren und dann ging es im Bett weiter."

Sasuke
„Du sagtest es bereits, ich war mir unschlüssig… Und testete mich aus." Ich blieb ruhig und gelassen.

Naruto
Ich blieb leider nicht so entspannt wie er. „Jetzt komm schon, Sasuke. Du bist sogar eifersüchtig auf meinen besten Freund Kiba, weil er eine Nacht bei mir war."

Sasuke
„Dann muss ich dich als Spielzeug gesehen haben. Einem Uchiha nimmt man nichts weg."

Naruto
„Ja, das sagtest du auch." Ich sagte nicht mehr, weil es mir reichte. Ich nahm ihn am Kragen hoch und küsste ihn.

Sasuke
Geschockt über seine Reaktion sah ich ihn an und drückte ihn weg. „Was soll das…?“, keuchte ich.

Naruto
„Ich hielt es nicht mehr aus und ich dachte, vielleicht kommt dadurch dein Gedächtnis wieder.“ Ich versuchte, näher an ihn heranzukommen.

Sasuke
„Es sollte dir klar sein, Gefühle können nicht erzwungen werden, Baka!!!“

Naruto
„Ich weiß, aber bitte versuche, dich zu erinnern! Dann kommen auch deine Gefühle wieder.“

Sasuke
„Vielleicht will ich sie ja überhaupt nicht wieder haben! Schon mal daran gedacht?“

Naruto
Es tat weh, als er das sagte. „Sasuke, bitte, das kann doch nicht dein Ernst sein“, flehte ich und guckte ihn an. Ich überlegte, wenn ich es jetzt schaffe, ihn wieder dazu zu bringen, dass ich sein Spielzeug bin, dann müsste das irgendwie schon klappen. Aber ersteinmal zeige ich ihm den Brief. „Sasuke, diesen Brief hast du mir zum Abschied geschrieben, weißt du noch?“, sagte ich und reichte ihm den Brief.

Sasuke
Ich sah den Brief an und meine Augen weiteten sich. Das war meine Handschrift. Dass an bestimmten Stellen etwas anders war als andere es schrieben… Das war wirklich mein Brief. Ich las ihn durch und faltete ihn wieder zusammen. „Irgendwie kann ich es immer noch nicht glauben."

Naruto
„Aber wenigstens erkennst du deinen Brief wieder“, meinte ich und steckte den Brief wieder ein. „Was soll ich denn noch machen?“, fragte ich ihn.

Sasuke
„Ich erkenne ihn wieder, aber ich kann mich nicht daran erinnern, ihn geschrieben zu haben… Lass mich einfach.“

Naruto
//Mhm… Wie stellt man ein Gedächtnis wieder her?// „Sasuke, kannst du mich wieder als Spielzeug ansehen? Ich will wieder deine Nähe genießen“. Ich schaute ihn mit großen Augen an.

Sasuke
„Spielzeug… Warum sollte ich das tun? Ich bin noch nicht ganz gesund…“

Naruto

„Ich weiß, dass du nicht gesund bist, aber kuscheln und küssen geht doch oder nicht?“, fragte ich ihn und kam währenddessen immer näher.

Sasuke
„Sag mal, hörst du schwer oder willst du es nicht hören? Ich habe kein Interesse an dir, du Schwuchtel!“

Naruto
„Das glaube ich eher weniger, Schatz. Ich weiß, wie du warst, bevor du dein Gedächtnis verloren hast und ich weiß worauf du stehst“, schnurrte ich und kam noch näher an ihn heran.

Sasuke
Ich rückte weg, als ich merkte, wie nah er mir kam. „Lass es sein!“

Naruto
Ich setzte mich wieder ordentlich hin. „Ach Sasuke… Wenn du dein Gedächtnis wieder hast, dann freue ich mich umso mehr“, sagte ich und lächelte.

Sasuke
„Wenn ich das überhaupt will.“ Ich stand auf und lief weiter, bis ich vor einem See stehen blieb.

Naruto
Natürlich, wieso auch nicht?“ Ich folgte ihm. „Sasuke, du liebst Wasser“, sagte ich zu ihm.

Sasuke
Ich wollte alleine sein und ging einfach ins Wasser. Ein kaum sichtbares Lächeln trat in mein Gesicht.

Naruto
Er lächelte, aber man konnte es nicht sehen. Ich ging nicht ins Wasser, ich guckte ihn nur an und musste selber lächeln.

Sasuke
Ich breitete meine Arme aus und machte einen Kopfsprung ins tiefe Wasser. Ich tauchte so tief, wie ich nur konnte.

Naruto
Ich überlegte die ganze Zeit, wie ich sein Gedächtnis wieder herstellen könnte, aber mir fiel nichts ein. Währenddessen starrte ich ihn weiter an.

Sasuke
Ich blieb sehr lange unter Wasser und sah die Fische an. Irgendwann hatte ich Luftmangel, doch ich wollte nicht hoch.

Naruto
Sasuke kam nicht mehr aus dem Wasser, deswegen beschloss ich hinein zu gehen und

ihn rauszuholen.

Sasuke
Unter Wasser war alles so ruhig und friedlich. Aus meinem Mund kam wieder Blut und ich schloss die Augen. //Nii-san…//

Naruto
Ich sah das Blut und zog Sasuke aus dem Wasser. Er wehrte sich dagegen, aber ich schaffte es dann doch, ihn an Land zu ziehen.
****
19.08.2015

Kapitel 12: XII

Sasuke
Ich hustete auf und öffnete die Augen leicht. „Warum… warum ziehst du mich aus meiner Welt immer wieder hinaus…? Lass mich in Ruhe.“ Ich wollte ihn schlagen.

Naruto
Ich hielt den Schlag auf. „Sasuke, ich will dich nicht in Ruhe lassen, denn wenn ich es tue, dann willst du dich immer umbringen und das lass ich nicht zu!“ sagte ich bestimmt.

Sasuke
Ich kam nicht weit, da er meinen Schlag abfing. „Ja, wie ich es hasse, dass man mir auf die Pelle rückt, wenn ich meine Ruhe haben will… Du verstehst das einfach nicht!“

Naruto
Jetzt wurde ich wütend. „Doch, ich verstehe das. Glaubst du nicht, dass ich manchmal auch am liebsten abschalten würde und alles um mich herum einfach sein lassen möchte? Aber dann bist du in mein Leben gekommen und genau nach so einer Person habe ich die ganze Zeit gesucht“, erklärte ich mit leichter Wut noch zum Schluss.

Sasuke
„Dann such dir wen anderes… Und komm mir nicht zu nahe! Ich habe kein Interesse, okay?“ Ich drückte ihn weg und setzte mich ans Wasser.

Naruto
Jetzt wurde ich wirklich wütend. „Das hier bekommst du jetzt“, sagte ich und packte ihn mir und versuchte, ihn zu schlagen.

Sasuke
Ich lächelte und schloss die Augen „Tu es endlich… Tu es.“

Naruto
Ich war immer noch total wütend auf ihn und er bettelte ja richtig, dass ich ihn schlage. „Wieso willst du, dass ich dich schlage?“

Sasuke
„Du bist sauer und hasst mich, ist das nicht Grund genug? Ich habe keine Gefühle mehr…“

Naruto
Als ich das hörte, konnte ich nicht anders und schlug ihn. Er fiel hin und blieb liegen.

Sasuke
Ich lag am Boden und musste lachen. „War das etwa alles?“

Naruto

Ich hockte mich über ihn. „Du willst, dass ich dich weiter schlage?“, fragte ich.

Sasuke
„Das war viel zu schwach, Kleiner. Damit tust du keinem weh.“

Naruto
Ich wurde wieder wütend. Ich schlug ihm so lange in die Fresse, bis er aufgehört hatte zu Lachen. „So, war das jetzt besser?“, fragte ich ihn erneut.

Sasuke
Es tat weh, doch ich zeigte es nicht. „Du schlägst wie ein Mädchen.“ Ich legte meinen Kopf zur Seite und spuckte Blut.

Naruto
Ich nahm ihn am Kragen. „Was soll das heißen, ich schlag wie ein Mädchen? Du blutest doch schon, ist das nicht Beweis genug?“

Sasuke
Ich spuckte ihn an und lächelte „Nein ist es nicht… du Mädchen.“

Naruto
Ich schlug ihn zusammen, bis er sich nicht mehr bewegte. „Ich glaube, du hast genug“, sagte ich abfällig und ging von ihm runter.

Sasuke
Ich keuchte schwer und sah ihn an. „Bring es zu Ende… Du hast es fast geschafft… Ahhh… Noch ein paar Schläge und ich wache nicht mehr auf…“, keuchte ich und lächelte.

Naruto
Ich guckte ihn an. „Nein, das ist es ja, wozu du mich bringen wolltest. Das mache ich nicht… Ich bring dich jetzt ins Krankenhaus zurück.“ Ich half ihm hoch.

Sasuke
„Lass mich einfach in Ruhe.“ Ich wurde ohnmächtig.

Naruto
Wir kamen endlich im Krankenhaus an und seine Wunden wurden sofort versorgt. Ich saß wieder neben ihm und wartete darauf, dass er aufwachte.

Sasuke
Ich wachte auf und sah mich um und wieder saß er neben mir. „Du kannst es nicht lassen, oder? Man, lass mich doch endlich in Ruhe!“

Naruto
„Was meinst du? Ich wollte mich vorstellen. Ich bin Uzumaki Naruto, dein Klassenkamerad“, sagte ich zu ihm und hielt ihm meine Hand hin.

Sasuke

//Was soll das den jetzt? Warum macht er das?// „Ich weiß, wer du bist… Hör auf.“

Naruto
„Okay“ Ich lächelte ihn an. „Ich wollte dich fragen, ob wir Freunde sein wollen“, erklärte ich und guckte ihn an.

Sasuke
„Fängst du schon wieder damit an… Lass mich in Ruhe, man.“

Naruto
„Entschuldige, dass ich dich gefragt habe, aber du bist neu und hast noch keine Freunde, deswegen wollte ich dich fragen.“

Sasuke
Ich sah ihn verwirrt an. „Was ist mit dir los? Wir kennen uns und deinen Freund kenne ich auch. Und die Klasse.“

Naruto
„Achja, aber hast du nicht eigentlich dein Gedächtnis verloren, wenn ich mal so dumm fragen darf?“

Sasuke
„Ich glaube nicht, dass wir zusammen sind. Das ist alles nur Spaß, denke ich. Langeweile…“

Naruto
„Hä? Wer hat denn davon gesprochen? Ich habe dich doch was ganz anderes gefragt.“

Sasuke
„Was denn? Wegen der Sache, dass ich mich umbringen wollte und dass ich meine Ruhe will und dass du mich nicht in Ruhe lässt?“

Naruto
„Ich weiß doch, dass du dich umbringen wolltest. Deswegen bist du ja hier im Krankenhaus, ich habe dich hergebracht.“

Sasuke
„Warum lässt du mich nicht einfach sterben? Dann ist alles vorbei. Dann kann ich endlich zu den Menschen, die ich liebe…“

Naruto
„Aber dafür ist das Leben doch viel zu kostbar. Ich weiß, dass du deine Familie vermisst und am liebsten bei ihr sein würdest, aber hier gibt es auch Menschen, die sich an dich gewöhnt haben.“

Sasuke
„Ich aber nicht an diese Leute. Ich will nicht mehr… Ich hasse das Leben… Ich hasse mein Leben… Es ist meins und niemand anderes außer ich darf darüber bestimmen.“

Naruto
„Da hast du vollkommen Recht, aber du kannst dein Leben noch immer ändern.“

Sasuke
Sagt der, der von meinem Leben nichts weiß. Verschwinde einfach.“

Naruto
„Nein! Das tue ich nicht. Ich verschwinde nicht einfach aus deinem Leben, das tue ich nicht!“

Sasuke
„Warum nicht? Du bedeutest mir nichts, also…“

Naruto
„Das glaube ich eher weniger, sonst hättest du mir ja keinen Brief geschrieben."

****
5.09.2015

Kapitel 13: XIII

Sasuke
„Lügen, das sind nur Lügen, um andere zu verwirren."

Naruto
„Das glaube ich nicht. Wieso solltest du mich anlügen?"

Sasuke
„Um Leute zu verwirren und jetzt raus hier…" Mir liefen Tränen an der Wange herunter, doch ich merkte es nicht.

Naruto
„Sasuke… Du musst doch nicht weinen. Es wird alles wieder gut", beruhigte ich ihn.

Sasuke
„Was?" Ich griff an meine Wange und merkte, dass ich weinte. „Hör zu. Geh endlich und vergiss alles, was wir gemacht haben, verstanden? Ich will endlich Abschied nehmen, damit ich niemanden mehr schade. Also geh!"

Naruto
„Wenn du aber jetzt gehst, schadest du vielen Menschen, da bin ich mir sicher."

Sasuke
„Nein tue ich nicht. Deswegen sagte ich geh und vergiss mich endlich!" Ich verpasste ihm eine Ohrfeige.

Naruto
Der Schlag tat weh, aber es war mir egal. „Sasuke, ich kann dich nicht vergessen. Das geht einfach nicht."

Sasuke
Ich schlug ihn nochmal, wollte aufstehen und wegrennen.

Naruto
Ich stellte mich vor die Tür. „Nein, du rennst jetzt nicht wieder weg!"

Sasuke
„Ich habe keine Angst vor dir. Ich will einfach meine Ruhe, Baka! Ich habe gesehen, wie Leute umgebracht wurden. Ich habe kein Problem damit, es auch zu tun. Denkst du, ich will dir was antun? Nein.

Naruto
„Ich weiß, dass du mir nichts antun willst, aber trotzdem lasse ich dich nicht aus diesem Zimmer. Wenn du hier rausgehst, dann versuchst du nur wieder dich umzubringen."

Sasuke
„Ja, weil es nur das eine gibt. Ich habe keine Lust, dich zu töten… Das könnte passieren.“ Ich habe ein Trauma und denke, ich bin es, der meine Eltern gerade getötete hat.

Naruto
„Nein, es gibt nicht nur das eine.“ Ich merkte, dass er mir nicht zuhörte. Er taumelte ein wenig zurück und ich hielt ihn an den Schultern fest, damit er nicht umfiel. „Sasuke!“, schrie ich, um ihn wieder herzuholen.

Sasuke
Ich ließ meinen Kopf hängen und meine Beine wurden schwer. Ich fiel in mich zusammen und sackte auf den Boden.

Naruto
Ich hockte mich vor ihm hin. „Sasuke, alles in Ordnung? Sasuke…“ Ich legte meine Hand auf sein Knie.

Sasuke
„Ich will keine Leute, die ich liebe je wieder töten…“

Naruto
Ich versuchte, ihn wachzurütteln. „Sasuke! Wach auf, du hast niemanden umgebracht. Sasuke!“

Sasuke
Ich sah ihn mit leeren Augen an. „Doch, meine Familie ist durch meine Hand gestorben.“

Naruto
„Nein, das stimmt nicht. Du hast niemanden umgebracht, glaub es mir.“

Sasuke
Ich holte ein Messer hervor, stürzte Naruto um und hielt es ihm an die Kehle. „Und du bist der Nächste.“

Naruto
Ich riss entsetzt die Augen auf. „Sasuke, was soll das…? Nimm das Messer da weg!“ Ich versuchte, zurück zu rutschen, aber es ging nicht.

Sasuke
„Siehst du, ich bin eine Gefahr für dich… Naruto, vergiss mich und lebe.“ Ich rannte raus und lief wieder in den Wald.

Naruto
„Sasuke!“, schrie ich und lief ihm in den Wald hinterher. „Wieso rennst du schon wieder weg?“

Sasuke

Ich schmiss ein paar Steine und Stöcker nach ihm und rannte etwas schneller.

Naruto
„Hör endlich auf, mich mit allem zu bewerfen!“ rief ich und ließ nicht locker.

Sasuke
„Man, lass mich einfach in Ruhe, du verdammter Idiot!“ Ich lief weiter, bis ich an einer Höhle ankam. Ich lief hinein und versperrte den Eingang.

Naruto
Ich hatte ihn endlich eingeholt und blieb ruckartig stehen. „Sasuke, was soll der Scheiß?“

Sasuke
Ich antwortete nicht und lief immer weiter in die Höhle hinein.

Naruto
Ich schrie weiter „Sasuke!!!“ Es half alles nichts, ich konnte nichts tun. //Ich habe schon wieder das Gefühl, dass ich Schuld bin, wenn er sich jetzt umbringt.//

Sasuke
Ich hatte endlich das Ende der Höhle erreicht und setzte mich hin. Ich liebte ihn, das stand fest.

Naruto
Ich schaffte es nicht in die Höhle. Ich gab nach einer halben Stunde auf und setzte mich hin. Irgendwann muss er ja rauskommen.

Sasuke
Ich schlief ein, die Luft würde für eine Weile reichen. „Warum bin ich nur so?“

Naruto
Ich schlief ein. Ich war von den letzten Tagen einfach so geschafft. Nach einer Stunde wachte ich wieder auf, doch Sasuke war noch nicht aus der Höhle gekommen. Deswegen versuchte ich nochmals, in die Höhle zu gelangen.

Sasuke
Ich wachte nach einer Stunde wieder auf. //Warum kann ich mich nicht ändern…?//

Naruto
Ich habe es nach einer weiteren halben Stunde geschafft, in die Höhle zu kommen und ich lief langsam den langen Weg entlang.

Sasuke
Um mich herum hallte es, doch ich dachte, ich wäre alleine. „Ich will mit ihm zusammen sein… Neu starten, alles andere vergessen…“

Naruto
Ich hörte Sasuke sprechen und fand es süß, was er sagte. „Wieso machen wir das denn

nicht?“, fragte ich.

Sasuke
„Weil ich den Mist, den ich verzapft habe, nicht vergessen kann.“

Naruto
Ich setzte mich zu ihm. „Dann müssen wir dich davon ablenken.“

Sasuke
„Ich werde es nie vergessen. Es war zu viel…“

Naruto
„Sasuke, das glaub ich nicht. Du wirst es eines Tages vergessen.“

Sasuke
„Nein, ich kann nicht neu anfangen. Dafür ist es jetzt zu spät.“

Naruto
„Natürlich kannst du neu anfangen… Wieso solltest du auch nicht?“

Sasuke
„Weil ich mich immer daran erinnern werde, Baka.“

Naruto
„Deswegen werden wir versuchen, dass du es vergisst.“

Sasuke
„Ach Baka, das klappt nie… Ich werde als sonst was angesehen, wenn ich wieder zur Schule gehen muss.“

Naruto
„Stimmt doch gar nicht. Und wenn es so ist, werden wir beide so angesehen.“

Sasuke
„Ich werde die Schule wechseln, das steht fest. Ich werde auf eine Jungenschule gehen.“

****
19.09.2015

Kapitel 14: XIV

Naruto
„Ach, glaubst du, da wird es besser sein? Wenn du die ganze Zeit nur mit Jungs zusammen bist?“

Sasuke
„Da kennt mich keiner und es gibt keine Weiber. Da kann ich nochmal neu anfangen.“

Naruto
„Hast du jetzt vor den Mädels wirklich Angst? Und was ist mit mir? Ich muss auf dieser Schule bleiben und ich brauche jemanden, der das mit mir durchsteht.“

Sasuke
„Du bist stark genug dafür, Sturkopf. Ich bin ja ein Feigling, wenn du das sagst, wird es stimmen…“

Naruto
„Ich habe doch nie gesagt, dass du ein Feigling bist. Ich bin hier der Feigling.“

Sasuke
„Doch, genau das meintest du eben wegen den Weibern. Genau das meintest du…“

Naruto
„Ach Sasuke…“ Ich kam ihm ein bisschen näher. „Was soll das? Keiner wird dich auslachen oder verspotten, weil du schwul bist. Du musst dazu stehen. Lass uns zusammen dazu stehen“, sagte ich und legte meine Hand auf sein Knie.

Sasuke
„Ich habe keine Angst davor, Baka. Ich habe nur keinen Bock auf das Gerede, weil es nervt. Ich kann jedem, der mich blöd anmacht, in die Fresse schlagen. Aber ich werde fragen, ob ich verkürzen kann, meine Noten sind gut genug.“

Naruto
„Du lässt mich also alleine auf dieser Schule… Es ist doch ega, wie gut deine Noten sind, du kannst mich doch nicht alleine lassen!“

Sasuke
„Ich habe keinen Bock auf Schule, die Weiber und den Rest. Werde besser, dann kannst du auch früher gehen.“

Naruto
„Das glaubst du ja wohl selber nicht, dass ich das kann. Mir wäre es trotzdem lieber, wenn ich die Schule mit dir abschließen würde.“

Sasuke
„Wozu? Setz dir ein Ziel und erreich es.“

Naruto
„Willst du wissen, was mein Ziel ist? Mein Ziel ist es, mit dir zusammen zu bleiben, aber das kann ich nicht, wenn du gehst."

Sasuke
„Dann streng dich in der Schule an, dann kannst du es schaffen."

Naruto
„Was hat die verdammte Schule damit zu tun, dass ich mit dir zusammen bleiben will? Sasuke, du willst doch mit mir zusammen sein, oder?"

Sasuke
„Du müsstest die Antwort doch kennen, ich habe sie dir sicher schon mal gesagt. Doch du hörst ja nie zu."

Naruto
„Wenn du wirklich mit mir zusammen sein willst, dann… dann… küss mich."

Sasuke
„Was soll der Mist, Baka? Was soll das, sag es mir!" Ich richtete mich auf und wollte gehen.

Naruto
Ich hielt ihn am Arm fest. „Nein, du läufst jetzt nicht wieder weg. Vorhin sagtest du, du willst mit mir zusammen sein, dazu gehört auch Küssen, also küss mich", sagte ich und drückte ihn gegen die Höhlenwand.

Sasuke
„Was soll das, seit wann zwingst du jemanden, etwas zu tun, was er nicht will?"

Naruto
Ich drückte mich an ihn. „Ich will dir doch einfach nur wieder nah sein mehr nicht."

Sasuke
„Verdammt noch mal, lass mir doch mal Zeit! Ich hasse es, bedrängt zu werden."

Naruto
Er wurde wieder lauter, aber das war mir egal. „Ich will dich nicht bedrängen", sagte ich, küsste ihn auf die Wange und ging aus der Höhle.

Sasuke
Ich fasste mir an die Stelle, wo er mich küsste und sah ihm dann nach. „Ich will doch einfach nichts falsches machen, Baka…" Ich ging ebenfalls aus der Höhle.

Naruto
Als Sasuke aus der Höhle kam, brachte ich ihn zurück ins Krankenhaus und ging dann nach Hause.

Sasuke
Ich lag die ganze Zeit wach und sah abwesend an die Decke.

Naruto
Als ich zu Hause ankam, sagte meine Mum irgendetwas, aber ich bekam es nicht mit. Ich sagte nur „Ja“ und ging in mein Zimmer.

Sasuke
//Warum hängt er nur so an mir? Womit habe ich das verdient?//

Naruto
Ich legte mich auf mein Bett und starrte an die Decke. Nach einer Weile schlief ich dann ein.

Sasuke
//Alle haben mich bisher immer allein gelassen, wenn ich es gesagt habe. Er ist wie eine Klette.//

Naruto
Als ich meine Augen öffnete, hockte Kiba vor meinem Bett und wollte zocken. Ich ließ ihn an die Konsole und versuchte, wach zu werden.

Sasuke
//Warum ist er so anders?// Ich ging in die Caféteria, um etwas zu essen.

Naruto
Drei Stunden vergingen und Kiba haute dann wieder ab, weil er nach Hause musste. Ich räumte das Chaos, das er hinterlassen hatte, wieder auf.

Sasuke
Ich blickte aus dem Fenster und träumte vor mich hin. Plötzlich setzte sich ein Mädchen zu mir.

Naruto
Als ich endlich fertig war, legte ich mich auf mein Bett und schaltete den Fernseher ein.

Erzähler
Im Krankenhaus wurde gerade eine Reportage gedreht und Sasuke wurde mit dem Mädchen zusammen gefilmt, jedoch bekam er es nicht mit. Er unterhielt sich mit ihr und fing an zu lächeln.

Naruto
//Das ist echt selten, dass Sasuke lächelt. Dieses Mädchen…// Irgendwie war ich eifersüchtig auf sie.

Erzähler
Das Mädchen kam Sasuke näher und durch den Kamerawinkel sah es so aus, als ob sie ihn küssen würde.

Naruto
„Okay, das reicht!“, sagte ich wütend, schaltete den Fernseher aus und lief zum Krankenhaus.

Sasuke
Das Mädchen redete ganz normal mit mir, musste dann aber in den OP und ich war wieder allein. Nachdem ich mir einen Tomatensalat geholt hatte, war ich wieder auf dem Weg zu meinem Zimmer.

Naruto
Als ich in seinem Zimmer ankam, war er nicht da. Ich wartete, bis er wieder kam.

Sasuke
Nichts ahnend ging ich in mein Zimmer und schloss die Tür. Als ich zum Bett sah, fand ich Naruto dort wieder. „Hey ähm… Was machst du denn schon wieder hier?“ Ich stellte den Salat auf meinem Tisch ab.

Naruto
„Wer war dieses Mädchen, Sasuke? Wer war sie und wieso küsst sie dich?“, fragte ich ihn.

Sasuke
Ich war baff. Woher wusste er das denn jetzt schon wieder? „Was soll das denn bitte? Hast du mich jetzt gestalkt oder was?“
****
5.10.2015

Kapitel 15: XV

Naruto
„Nein, habe ich nicht. Sowas mache ich nicht, aber wenn es zufällig im Fernsehen läuft, kann ich ja nichts dafür. Also wieso küsst sie dich, Sasuke?“

Sasuke
Ich sah ihn ernst an. „Es ist ja wohl meine Sache, was ich mache oder nicht. Wir sind nicht mal zusammen und du bist total eifersüchtig…“ Ich wandte mich zur Tür und wollte hinausgehen. Im Türrahmen blieb ich stehen und drehte mich um. „Wir haben uns nicht geküsst, sie hatte mich nur etwas gefragt.“

Naruto
Mir fiel ein Stein vom Herzen, als er sagte. „Sasuke, es macht mich halt eifersüchtig. Ich weiß, was passiert ist, bevor du dein Gedächtnis verloren hast.“ Ich ging zu ihm. „Sasuke, ich kann nicht anders. Es hat mich rasend gemacht, als ich das sah.“

Sasuke
Ich sah ihn an. „Zieh keine voreiligen Schlüsse, Baka… Und wenn du es wissen willst, ich habe von dir geredet.“ Ich ging aus dem Zimmer in Richtung Dach.

Naruto
„Er hat von mir geredet…“, murmelte ich vor mir her. Ich wollte ihn eigentlich in Ruhe lassen, aber irgendwie ging ich ihm hinterher.

Sasuke
Ich setzte mich auf dem Dach an die Wand und sah in die Ferne. „Ja von dir, du Baka… Deine Augen bringen meine Lippen zum Lächeln.“

Naruto
Ich war baff. „Du… du hast wegen mir gelächelt“, sagte ich immer noch erstaunt und setzte mich neben ihn.

Sasuke
„Baka“, sagte ich und nickte nur noch, während ich in die Ferne sah. „Ob du es glaubst oder nicht, ist deine Sache.“

Naruto
„Ich glaube es dir“, sagte ich und lächelte.

Sasuke
Ich legte meinen Kopf auf seine Schulter und schlief ein.

Naruto
Ich wurde leicht rot, als er auf meiner Schulter schlief und musste dann lächeln.

Sasuke

Ich war so müde und geschafft von den letzten Tagen, dass mir alles egal war.

Naruto
Ich legte meine Hand auf sein Bein und legte meinen Kopf auf seinen.

Sasuke
Ich schlief tief und fest, das war in letzter Zeit zu viel für mich.

Naruto
Drei Stunden später wachte ich wieder auf und sah Sasuke. //Es war also kein Traum.//

Sasuke
Es war angenehm und so schlief ich eine ganze Weile so neben ihm. Im Traum kam alles, was wir getan haben, wieder hoch und ich weinte.

Naruto
Mir ist nicht entgangen, dass er weinte. Ich wischte ihm vorsichtig seine Tränen ab, sodass er nicht aufwachte.

Sasuke
Ich spürte etwas an meinen Wangen, doch es riss mich nicht aus dem Schlaf.

Naruto
//Er ist total süß, wenn er schläft.// Ich musste lächeln.

Sasuke
Nach einer Weile wachte ich auf und sah zu ihm hoch. „Sorry, ich bin nur so müde“, versuchte ich mich zu entschuldigen.

Naruto
„Ach, ist doch nicht schlimm, es stört mich ja nicht“, sagte ich und lächelte.

Sasuke
„Ich will einfach nur nach Hause“, sagte ich mit einem Lächeln.

Naruto
Ich fand sein Lächeln so süß und musste selbst lächeln. „Du darfst erst nach Hause, wenn der Arzt das sagt.“

Sasuke
„Ist mir egal. Ich geh nach Hause und bleibe auch da.“

Naruto
„Sasuke, wieso widersetzt du dich dem Arzt?“, fragte ich ihn.

Sasuke
„Weil ich keine Lust habe.“

Naruto

„Aber sie wollen dich doch alle nur gesund machen“, meinte ich.

Sasuke
„Der Rest heilt auch so, da brauche ich keinen für.“

Naruto
„Na wenn du meinst“, murmelte ich und guckte ihm immer weiter und weiter in die Augen.

Sasuke
Ich schloss meine Augen und stand dann auf. „Ich geh nach Hause.“

Naruto
Ich guckte zu ihm hoch. „Okay“, sagte ich und stand selber auf und fragte ihn dann: „Soll ich dich nach Hause bringen?“

Sasuke
„Mach es, wenn du es gerne willst“, sagte ich und ging voran.

Naruto
Ich lief ihm nach bis zu seinem Zimmer. Dort nahm er eine Tasche und packte alles ein. Als er fertig mit packen war, gingen wir los. Ich blieb noch im Türrahmen stehen und guckte ihn an.

Sasuke
Ich nahm die Tasche auf den Rücken und ging vor, auf einmal blieb ich stehen und drehte mich zu Naruto. „Kommst du jetzt oder nicht?“, fragte ich ihn.

Naruto
„Ja, natürlich komme ich“, erwiderte ich und ging dann zu ihm. Als wir aus dem Krankenhaus raus waren und noch ein Stück weiter gegangen sind, versuchte ich, Sasukes Hand zu ergreifen.

Sasuke
Ich ließ nicht zu, dass er meine Hand hält, es waren mir einfach zu viele Menschen hier und vorallem viel zu viele Weiber.

Naruto
Die Hand ging immer wieder weg, wenn ich nach ihr griff und so fragte ich Sasuke nach meinem letzten Versuch: „Willst du nicht mit mir Händchen halten?“

Sasuke
„Nicht hier…“, antwortete ich dann und ging einfach weiter.

Naruto
//"Nicht hier" klingt zwar nicht sehr nett, aber wenigstens will er es.// Ich sagte nichts und lächelte einfach und ging weiter neben ihm her.

Sasuke

Nach einer Weile kamen wir in einer abgelegenen Gegend und ich griff nach seiner Hand, aber guckte stur weiter nach vorn.

Naruto
Als er nach meiner Hand griff, wurde ich leicht rot. Ich hielt seine Hand fest und wollte sie am liebsten nicht mehr loslassen. Ich war einfach nur so glücklich.

Sasuke
„Wir sind da. Ich muss aufmachen."

Naruto
Ich ließ seine Hand nur ungern los, aber es musste sein, wir können ja nicht für immer hier draußen stehen bleiben.

Sasuke
Plötzlich fing es an zu regnen. Ich öffnete schnell die Haustür und ging hinein.

Naruto
Ich ging einfach mit rein. //Er lässt mich ja nicht im Regen stehen, das tut er nicht.// „Wow, what a mansion!" Ich staunte nicht schlecht, wie groß sein Haus war.

Sasuke
Ich stellte die Tasche im Flur ab, zog die Schuhe aus und ging dann ins Wohnzimmer.

Naruto
Ich zog die Schuhe ebenfalls aus und folgte ihm mal wieder. „Sasuke, alles okay bei dir?", fragte ich ihn vorsichtig.

Sasuke
„Warum sollte nicht alles gut sein? Ich bin zu Hause, das ist alles."

Naruto
Zum ersten Mal war alles gut, das brachte mich zum Lächeln. Ich ging näher an Sasuke heran, nahm seine Hand und gab ihm einen Handkuss.

Sasuke
„Warum küsst du meine Hand?", fragte ich ihn und sah ihn verwundert an.

Naruto
„Wenn ich dich jetzt küssen würde, würdest du mich nur wegstoßen."

Sasuke
Ich sah ihn an, drehte mich um und setzte mich dann auf die Couch und guckte aus dem Fenster und betrachtete den Regen.

Naruto
„Genau das meine ich", sagte ich und setzte mich einfach neben ihm.

Sasuke

Ich sah ihn an und dann guckte ich gleich wieder aus dem Fenster. „Ich bin nun mal ein Einzelgänger.“

Naruto
„Nein, das glaube ich dir nicht“, sagte ich und guckte ihn ununterbrochen an.

Sasuke
„Es ist aber so. Seit meine Familie tot ist, bin ich zum Einzelgänger geworden.“

****
19.10.2015

Kapitel 16: XVI

Naruto
„Aber jetzt bin ich doch da, du musst kein Einzelgänger mehr sein“, sagte ich und legte meine Hand auf sein Knie.

Sasuke
Ich ließ ihn einfach machen, doch sah ihn nicht an.

Naruto
„Sasuke, bitte guck mich an“, sagte ich und streichelte sein Knie.

Sasuke
„Warum sollte ich das tun? Ich schaue lieber dem Regen zu“, meinte ich.

Naruto
//Ach, bin ich langweiliger als Regen?// „Ach bitte Sasuke, guck mir in meine wunderschönen blauen Augen, die du noch nie bei einem Mädchen gesehen hast.“

Sasuke
„Was soll das? Ich habe keine Lust…“ Ich sah ihn kurz an und guckte dann wieder sofort zurück zum Fenster.

Naruto
„Sasuke, bitte lieb mich, ich will wieder deine Nähe spüren“, meine ich und legte meinen Kopf auf sein Bein.

Sasuke
Mein Kopf drehte sich dann doch zu ihm und ich strich ihm langsam die Haare aus dem Gesicht.

Naruto
Es fühlte sich so gut an, dass er mich wieder berührt. Nach einer Weile sagte ich zu ihm: „Sasuke, bitte verschwinde nie aus meinem Leben.“ Ich schloss meine Augen.

Sasuke
„Ich habe nur meine Welt, ich geh nicht mehr zur Schule. Ich habe keine Lust mehr… Ich verschwinde nicht, ich bleibe hier“, sagte ich und streichelte sanft seinen Kopf.

Naruto
//Also irgendwie klingt das teilweise gut, er will sich zumindest nicht mehr umbringen.// Ich konnte darauf einfach nicht antworten, denn das sanfte Streicheln machte mich schläfrig. Ich schloss die Augen schlief langsam ein.

Sasuke
Nach einer Weile erst bemerkte ich, dass Naruto eingeschlafen war und das brachte mich zum Lächeln, als ich den süßen Naruto betrachtete.

Naruto
Es war einfach so angenehm, auf Sasukes Bein zu liegen und zu schlafen.

Sasuke
Ich hörte auf und guckte wieder stumm aus dem Fenster. Die Regentropfen sahen einfach so schön aus.

Naruto
Ich war wieder halb wach und merkte, dass er aufgehört hatte, mich zu kraulen. Dennoch ließ ich meine Augen geschlossen, drehte mich rum und kuschelte mich in seinen Bauch.

Sasuke
Als Naruto dichter an mich ran rutschte, rieb er an meinem Glied. „Ahhh… Verdammt Naru, wach auf, Baka!“

Naruto
Ich wusste, wieso er das sagte, es war ihm unangenehm, genau da berührt zu werden. „Wieso sollte ich das tun?“, fragte ich mit geschlossenen Augen.

Sasuke
„Weil du an meinem Glied reibst und das unangenehm ist.“

Naruto
Ich öffnete die Augen und guckte zu ihm hoch. Ich fasste an seine Wange. „Achja, und wieso wirst du dann rot?“

Sasuke
„Das sagte ich doch, weil es unangenehm ist, Baka.“

Naruto
Ich musste grinsen „Nein, es gefällt dir, deswegen wirst du rot.“

Sasuke
„Hör auf.“, sagte ich, schubste ihn von meinem Schoß runter und winkelte die Beine an.

Naruto
Ich fiel von der Couch und landete unsanft auf dem Boden. „Aua!“ Ich guckte zu ihm hoch. „Hast du solche Angst davor, genau da berührt zu werden?“

Sasuke
„Ich habe momentan keine Lust.“ Was eine Lüge war, ich wollte es wirklich.

Naruto
Ich richtete mich auf. „Wieso wirst du so rot, gib es doch zu, du willst es.“

Sasuke

„Nein, ich will nicht, hör auf!“

Naruto
Ich stand auf, guckte ihm nur in die Augen und entwinkelte seine Beine. Komischerweise ließ er es zu und so setzte ich mich auf seinen Schoss und küsste ihn.

Sasuke
Seine Augen fesselten mich sehr und er konnte mich berühren, aber den Kuss jedoch erwiderte ich nicht.

Naruto
Wir schwiegen uns an und schauten uns bloß in die Augen. Nach einer Weile fragte ich ihn: „Willst du den Kuss nicht erwidern?“

Sasuke
„Ich sagte doch, ich habe keine Lust… Nicht mal ein bisschen“ //Lüge!//

Naruto
Das glaubte ich ihm nicht, ich beugte mich zu ihm und hauchte ihm auf die Lippen: „Sasuke, nimm mich.“

Sasuke
Ich schloss meine Augen und versuchte, mich zu konzentrieren.

Naruto
Ich beugte mich zu seinem Ohr und knabberte ein wenig daran.

Sasuke
Ich drückte ihn von meinem Ohr weg und er saß wieder auf dem Boden.

Naruto
Er schmiss mich schon wieder von sich runter. „Aua!“ Ich guckte wieder zu ihm hoch.

Sasuke
Man sah meine Erregung, ich konnte sie nicht mehr verstecken.

Naruto
Als ich seine Erregung sah, musste ich grinsen und meinte mit sarkastischem Unterton: „Nein, du willst es bestimmt nicht."

Sasuke
„Ich? Nein, ich will nicht. Bleib bloß weg!“

Naruto
Ich richtete mich auf und guckte ihn an. „Sasuke… du wirst ja immer röter“, grinste ich.

Sasuke
„Weil es unangenehm und peinlich ist… Ganz einfach.“

Naruto
„Nein, weil du erregt bist und auf mich stehst“, sagte ich und setzte mich wieder auf ihn.

Sasuke
Mein Blick änderte sich und ich drehte meinen Kopf. Meine Erregung war zu groß, als das ich sie hätte verstecken können.

Naruto
Ich kam ihm näher und knabberte wieder an seinem rechten Ohr. Währenddessen wanderte meine rechte Hand an seinem Körper runter zu der Beule in seiner Hose.

Sasuke
Ich zuckte zusammen und wurde noch dunkler im Gesicht, doch mein Körper wollte mehr. „Ahhhh… Bitte hör auf…“

Naruto
Ich musste grinsen. „Du willst mehr, ich weiß es. Also, soll ich wirklich aufhören?“, hauchte ich in sein Ohr und rieb weiter sanft mit meiner Hand über sein bedecktes Glied.

Sasuke
Ich zitterte, was man auch an meiner Stimme merkte. Ich sah ihn an und küsste ihn. Mein blick war komplett verschwommen und ich schloss die Augen.

Naruto
Mein Herz klopfte schneller, als er mich küsste und ich war wie geschockt, aber als ich wieder zu Verstand kam, erwiderte ich den Kuss.

****

5.10.2015 ???

Kapitel 17: XVII

Sasuke
Ich konnte nicht mehr an mich halten, dafür war es zu spät. Ich zog ihm sein Shirt aus und begann seinen Hals zu küssen.

Naruto
„Ich hab meinen Sasuke wieder“, murmelte ich und genoss jede seiner Berührungen.

Sasuke
Ich vernahm Narutos Worte nicht mehr, zu sehr war ich in unser Spiel vertieft. Ich küsste seinen Hals hinunter zu seiner Brust und umspielte dann seine Brustwarzen abwechselnd mit meiner Zunge.

Naruto
Ich war so froh, dass ich meinen Sasuke wieder hatte, und ließ ihn einfach machen, genau wie beim ersten Mal, nur dass ich ihn diesmal nicht aufhalten würde.

Sasuke
Ich hörte auf und legte meinen Kopf auf seine Schulter „Ich kann nicht.“

Naruto
Erschrocken sah ich ihn an und zog ihn an mich. „Wieso nicht, ich will es doch diesmal auch, ich werde nicht erneut einen Rückzieher machen.“, sagte ich küsste ihn verlangend.

Sasuke
„Nein es geht einfach nicht… nicht so…“, wehrte er ab und entzog sich mir.

Naruto
„Wie denn dann?“, fragte ich ihn der Verzweiflung nahe und sah ihm in seine wunderschönen schwarzen Augen.

Sasuke
„Ich weiß es nicht… ich weiß es wirklich nicht… Bitte geh runter...“, bat ich ihn. Als Naruto zögernd von mir runter ging, beeilte ich mich, so schnell wie möglich ins Bad zu kommen.

Naruto
//Da hatte ich mich wohl geirrt, als ich dachte, meinen Sasuke wieder zuhaben.//
Ich ging mit wackligen Beinen zum Bad und klopfte leise an die Tür „Sasuke alles in Ordnung bei dir? Was ist denn auf einmal los?“

Sasuke
Ich sagte nichts darauf und spritzte mir stattdessen kaltes Wasser ins Gesicht. Ich wusste nicht warum, aber ich konnte einfach nicht mit ihm schlafen.

Naruto
Ich stand noch immer vor der Tür und redete weiter auf Sasuke ein „Du musst nicht mit mir schlafen, deine Nähe und deine Küsse reichen mir doch vollkommen aus“, versuchte ich es weiter.

Sasuke
Ich verstand mich nicht. Ich wollte es, doch konnte jetzt nicht. Es verwirrte mich.

Naruto
Ich versuchte, die Tür zu öffnen und hatte das Glück, dass Sasuke sie nicht verschlossen hatte. Ich atmete tief durch und betrat das Bad. Dort setzte ich mich vor ihm auf die Fliesen.

Sasuke
„Bitte geh…“, forderte ich Naruto auf und spritzte mir erneut etwas Wasser ins Gesicht.

Naruto
„Sasuke, wieso stößt du mich wieder weg“, fragte ich leise. Ich stand auf und stellte mich zu ihm. „Wir waren uns gerade doch so nah“, flüsterte ich ihm ins Ohr.

Sasuke
„Du sagst es… waren das reicht für heute… das war viel zu viel…“, brachte ich hervor und trat einen Schritt von Naruto weg.

Naruto
„Jedes Mal wenn du mich wegstößt, tut es mir weh“, sagte ich zu ihm und ging aus dem Bad.
Ich trat ins Wohnzimmer, um mir mein Shirt zu holen und zog mich wieder an.

Sasuke
Ich sah ihm nach und spürte dass es schmerzte.
Mein Herz schmerzte und ich wollte nach ihm greifen, doch er war bereits weg.

Naruto
Ich ging nochmal zu Sasuke „Ich geh dann jetzt“, sagte ich und wandte mich zum Gehen um.

Sasuke
Ich sah ihn nicht an, ich konnte es einfach nicht. Am liebsten hätte ich es gehabt, ihn zu greifen und nicht mehr los zu lassen, aber mein Körper gehorchte mir nicht. Doch genau in dem Moment, als Naruto an der Tür war, taute ich auf, rannte zur Tür und verschloss sie vor Narutos Nase.
Ich legte meinen Kopf auf Narutos Rücken. „Geh nicht“, kam es leidend aus meinem Mund.

Naruto
Ich wollte gerade die Tür öffnen, als Sasuke plötzlich die Tür schloss, sich an mich drückte und so etwas Süßes sagte. Ich ließ diese Berührung kurz zu und drehte mich

um, um ihm in die Augen zu sehen. „Du willst, dass ich bleibe“, sagte ich ungläubig zu ihm.

Sasuke
Ich sagte nichts, sondern küsste ihn stattdessen. Ich verstand mich nicht.
Ich kann einfach nicht mit ihm, jedoch echt auch nicht ohne ihn.

Naruto
Er zog mich in seine Arme und küsste mich hingebungsvoll. Mein Herz überschlug sich und Sasuke drückte mich nun gegen die Tür, durch die ich ihn gerade noch verlassen wollte.
Ich erwiderte den leidenschaftlichen Kuss von ihm, indem ich ihm mit meinen Lippen sehr entgegenkam.

Sasuke
Ich löste den Kuss, als mir allmählich die Luft ausging, und legte meinen Kopf auf seiner Schulter ab. „Ich weiß nicht, was in mich gefahren ist… ich weiß nicht, ob ich je so werde, wie damals…“, murmelte ich leise an Narutos Hals.

Naruto
Er hörte auf, mich zu küssen, was ich eigentlich schade fand, aber dann lauschte ich seinen Worten interessiert und sah ihn liebevoll an. „Solange du mich nicht wegstößt und mich auch weiterhin küsst, kann ich damit Leben“, sagte ich und strahlte ihn an.

Sasuke
„Es kann sein, dass das hin und wieder vorkommt… doch ich mach das nicht mit Absicht… bitte verzeih“, meinte ich zu ihm und genoss seine Nähe.

Naruto
„Weißt du, dass du echt süß bist, wenn du dich entschuldigst“, sagte ich und sah ihm verstohlen in die Augen.

Sasuke
Narutos Worte ließen mich erröten, was ich versteckte, indem ich mich umdrehte und Richtung Bett ging.

Naruto
//Er wird rot, das ist echt selten bei ihm zu sehen// Ich lief ihm nach und wandte meinen Blick nicht von ihm ab.

Sasuke
Ich legte mich unter die Decke. Ich dachte, er wäre gegangen und versank darum nun in meinen Gedanken.

Naruto
//Er dachte bestimmt, ich sei gegangen. Ich sollte ihn besser aus seinen Gedanken zurückholen.// Ich begab mich zu ihm, legte mich zu ihm in sein Bett und kuschelte mich an ihn „Gute Nacht, Sasu“, sagte ich mit ruhiger Stimme und schloss meine Augen.

Sasuke
Ich spürte Etwas neben mir und als ich seine Stimme hörte, schlug mein Herz schneller. Vorsichtig zog ich die Decke weg und sah ihn an „Ja… gute Nacht“.

Naruto
//Er hatte noch immer einen leichten Rotschimmer auf den Wangen, das war total süß//
Bei dem Anblick musste ich lächeln.
Ich kuschelte mich näher an ihn und schlief nach einer Weile ein.

Sasuke
Ich merkte, wie warm mir wurde, als er sich an mich kuschelte „Hmmm, das ist angenehm“, nuschelte ich und schlief dann auch ein.

****
????

Kapitel 18: XVIII

Naruto
Als ich am nächsten Morgen aufwachte, lag ich in seinen Armen. Er hatte mich in der Nacht umschlungen. Das fühlte sich sehr gut an und ich wollte so oder so nicht aufstehen, also blieb ich liegen. Mit einem Lächeln im Gesicht schloss ich wieder die Augen.

Sasuke
Irgendwann wurde ich wach und sah verschlafen zur Decke. Diese sah anders aus als sonst so blau und gelb.

Naruto
Ich merkte, dass er wach war und beugte mich über ihn. Ich kam ihm näher und küsste ihn. "Guten Morgen", sagte ich mit einem Grinsen.

Sasuke
Sanfte Lippen küssten mich und ich erwiderte liebevoll den Kuss. "Guten Morgen, Naru" sagte ich verschlafen.

Naruto
Der Kuss war so liebevoll und das gefiel mir sehr. "Wie hast du geschlafen?"

Sasuke
"Sehr gut", sagte ich und strich ihm die Haare aus dem Gesicht. "Es soll heute noch Gewitter kommen. Wir sollten los und die Regenschirme nicht vergessen."

Naruto
//Freut mich, dass er so gut geschlafen hat.// Ich hörte ihm mit Liebe zu. "Aber ich will noch etwas hier liegen bleiben mit dir", sagte ich und kuschelte mich wieder an seine Brust.

Sasuke
"Naru, es ist Montag. Heute beginnt die Schule wieder... Baka... Steh auf, dusch dich und zieh dich an!" befahl ich und wollte aufstehen.

Naruto
Ich hielt ihn am Arm fest und zog ihn zurück ins Bett "Aber erst will ich einen Kuss!" Ich beugte mich zu ihm und küsste ihn liebevoll.

Sasuke
Ich ließ ihn und erwiderte den Kuss. "So aber wir müssen jetzt zur Schule... Baka!"

Naruto
"Ich weiß, dass wir zur Schule müssen, aber mir gefällt es mehr, wenn wir hier im Bett liegen bleiben", sagte ich zu ihm und wendete meinen Blick nicht von ihm ab.

Sasuke
Ich stand auf und zog mein Shirt aus. "Ich bin im Bad", sagte ich bloß und ging aus dem Zimmer.

Naruto
Ich stand auf, zog mein Shirt ebenfalls aus und ging auch ins Bad. Ich stand in der Bad Tür "Darf ich mit duschen?", fragte ich und ein Grinsen war auf meinen Lippen zu sehen.

Sasuke
"Klar, ich hab nichts dagegen, müssen uns immerhin beeilen."

Naruto
Ich musste lächeln, zog meine Hose und Unterhose aus und stieg zu ihm unter die Dusche. Ich kam ihm näher und küsste seinen Hals.

Sasuke
Ich hatte schon angefangen mich zu waschen. "Ich sagte beeilen, nicht trödeln", sagte ich mit etwas ernster Miene und wusch mich weiter.

Naruto
Ich konnte nicht anders als lächeln und hauchte in sein Ohr. "Soll ich dir helfen, Schatz?"

Sasuke
"Du hast noch nicht mal selber angefangen, ich bin gleich fertig, beeil dich bitte."

Naruto
//Er hat noch nie bitte gesagt//. "Du sollst mich nicht immer Kleiner nennen". Ich fing an mich zu waschen.

Sasuke
"Na und? Du bist doch kleiner als ich... Also beeil dich", betonte ich und wollte nach dem Handtuch greifen.

Naruto
"Der eine Zentimeter macht doch nicht den Unterschied!" Als er nach dem Handtuch griff, zog ich ihn an mich ran.

Sasuke
"Hey... Was soll das?" ich sah ihn total perplex an. "Zentimeter... Was meinst du?"

Naruto
"Na so klein bin ich auch wieder nicht", sagte ich und drückte ihn an die Wand.

Sasuke
Ich biss ihm in die Wange und befreite mich. "Wir haben nur noch 30 Minuten... Also beeil dich, Baka", betonte ich nochmal.

Naruto
"Aua!" Ich stand plötzlich allein unter der Dusche und rieb mir die Wange. "Jaja... Ich beeile mich ja schon", schrie ich ihm fast schon hinterher. Ich wusch mich zu Ende, stieg aus der Dusche und trocknete mich ab, zog mich und ging zu ihm runter.

Sasuke
Schon fertig angezogen ging ich in die Küche und machte für mich und meinen Freund Bentos fertig.

Naruto
Ich mochte die Hektik von ihm nicht. Ich ging ganz gemütlich runter in die Küche und guckte ihm zu.

Sasuke
Nach ein paar Minuten drehte ich mich um und drückte ihm ein Bento in die Hand. //Wir haben nur noch 10 Minuten//.

Naruto
Er drückte mir ein Bento in die Hand, ich fing an zu grinsen. "Wieso bist du so hektisch? Das mag ich nicht", sagte ich und kam ihm wieder näher.

Sasuke
"Weil heute Schule ist, wir haben nur noch 10 Minuten, Baka!" Ich ging zur Tür, zog mir meine Schuhe an und steckte das Bento weg.

Naruto
Ich ging ihm hinterher und zog ebenfalls meine Schuhe an. Ich steckte das Bento weg. "Dankeschön", grinste ich gab ihm einen Kuss auf die Wange und ging raus.

Sasuke
Es war mir egal und so sah auch mein Gesichtsausdruck aus. Ich ging neben ihm her zur Schule. Dort angekommen setzte ich mich auf meinen Platz und sah aus dem Fenster.

Naruto
Ich setzte mich ebenfalls hin und da kam auch sofort Kiba zu mir. "Hey Kumpel, wo warst du das ganze Wochenende?" "Entschuldige, ich war beschäftigt", sagte ich und sah zu Sasuke rüber. "Ach schon gut, Alter ", grinste er und setzte sich wieder auf seinen Platz.

Sasuke
Ich sah die ganze Zeit aus dem Fenster. Die Sonne schien zwar, aber irgendwie hatte ich das Gefühl, dass sich das Wetter noch ändert.

Naruto
Ich starrte den Lehrer die ganze Zeit an und meine Augen schlossen sich immer mehr. Als es klingelte, wachte ich wieder auf und bemerkte, dass der neue Schüler Sasuke die ganze Zeit beobachtete und dann ging er ihm noch nach.

Sasuke

Ich ging nach dem Klingel hoch auf das Dach und aß sein Bento.

Naruto
Ich stand auf und suchte mein Bento. Kiba kam zu mir. "Wollen wir essen gehen?", fragte er mich. "Nein, ich hab was dabei“ sagte ich zu Kiba und ging zu Sasuke aufs Dach.

Kapitel 19: XVIIII

Sasuke
Der Neue war mir nachgegangen aber ich ignorierte ihn und aß mein Bento ganz in Ruhe.

Naruto
Als ich auf dem Dach ankam sahs Sasuke da und aß sein Bento und dann stand da eine neue Person „Wer bist du?“ fragte ich ihn.

Sai
Ich drehte mich zu dem Blonden Jungen um und grinste ihn an „Mein Name ist Sai es freut mich euch kennenzulernen“ ich drehte mich wieder um und guckte Sasuke weiter an.

Naruto
Ich guckte etwas irritiert und ging dann zu Sasuke um mich neben ihn zu setzten. Sai stand immer noch mit einem grinsen vor uns.

Sasuke
Ich aß seelenruhig mein Bento leer. Ich packte es zusammen und sah auf dem Schulhof nieder.

Naruto
Ich fand es etwas störend das Sai mir beim Essen zu sah es reichte mir „Hast du irgendein Problem? Oder wieso starrst du mich beim Essen an“ sagte ich dann zu ihm.

Sai
Ich sah den blonden an „Ihr seid beide interessant und besonders… ganz einfach“ Ich hatte Interesse an Sasuke

Naruto
Er starrte die meiste Zeit Sasuke an was mich wütend machte als ich fertig gegessen hatte stand ich auf und nahm ihn am Kragen „Wieso starrst du so meinen Freund an?“ fragte ich ihn

Sai
Ich lächelte und verzog keine Miene „Hey es ist nicht verboten jemanden zu betrachten. Ich würde gern mehr von ihm sehen“

Naruto
Ich wurde wütend „Du willst mehr von meinem Freund sehen? Ich muss dir wohl erst eine verpassen damit du es verstehst“ sagte ich ihm und lies ihn nicht los.

Sai
„Was ist falsch daran jemanden vom gleichen Geschlecht etwas näher unter die Lupe zu nehmen“ fragte ich. Ich löste mich aus seinem Griff und holte meinen Zeichenblock

aus meiner Tasche, setzte mich auf eine Erhebung und fing an zu zeichnen.

Naruto
„Du bist wohl nicht mehr ganz dicht man macht keinen Kerl an er einen Freund hat hast du es jetzt verstanden oder soll ich es dir einprügeln“ ich hatte das Gefühl der hört mir überhaupt nicht zu.

Sai
Ich war fertig mit der Zeichnung und drehte das Blatt zu dem Blonden um „Ist das denn wirklich so schlimm… ich liebe es zu zeichnen und habe mir nun mal jemanden ausgesucht den ich gerne zeichnen möchte“
(http://img-cache.cdn.gaiaonline.com/bf603045fc95e433c1378ce7b7d2e2cc/http://i607.photobucket.com/albums/tt156/Dream1309Nightmare/Decorated%20images/ezjgef.jpg)

Naruto
Das Bild war wirklich echt schön und sagte zu ihm mit einem Lächeln „Dann solltest du aufpassen wie du dich ausrückst das kann man sehr schnell falsch verstehen… ach so das Bild ist echt nicht schlecht“

Sai
Ich hatte keinen anderen Gesichtsausdruck „Was meinst du… was soll das bedeuten?“

Naruto
Ich guckte ihn an „Das ist doch jetzt nicht dein ernst oder weißt du nicht Was du an den Sätzen die du gesagt hast relativ falsch klang“ //Will der Typ mich veraschen//

Sai
„Nein weiß ich nicht“ Als ich von dem Blonden die Augen sah fing ich wieder anzuzeichnen.

Naruto
//Okay der Typ ist komisch// ich ging wieder zurück zu Sasuke „und wie findest du ihn?“ fragte ich ihn aber mein Blick wendete sich nicht von Sai ab

Sasuke
Ich hatte das Ganze nicht mitbekommen und sah Naruto verwundert an „Was meinst du mit ihn?“

Naruto
Ich lächelte „Du hast gerade nichts mitbekommen, oder… ich meine den Typen da der vor mir sitzt“ sagte ich zu Sasuke und mein Blick weichte nicht von Sai ab.

Sasuke
Ich sah Narutos blick und sah dann zu Sai „Du scheinst ihn interessant zu finden…“

Naruto
Ich habe einen leichten rot schimmer auf den Wangen „… nein… überhaupt nicht“ sagte ich zu ihm und griff nach seiner Hand.

Sasuke
„Du siehst ihn aber sehr verträumt an, Naru… hast du doch Interesse an ihm?“

Naruto
Ich guckte von Sai weg und guckte Sasuke an „Ich habe nur Interesse an dir“ sagte ich zu ihm und hielt seine Hand weiter fest.

Sasuke
„Warum wirst du dann so rot?“

Sai
Ich lächelte die beiden an und drehte mein neuestes Bild um. Naruto war drauf zu sehen.
(http://www.polyvore.com/cgi/img-thing?.out=jpg&size=l&tid=77621321)

Naruto
„Das weiß ich auch nicht aber du musst mir glauben ich will wirklich nur dich und niemand anderes“ sagte ich zu ihm und küsste seine Hand. Ich musste Lächeln als ich sein neues Bild sah „Du kannst echt schön zeichnen, Sai“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich lächelte weiter und sah beide an „Ich würde gerne mehr sehen, mehr haut mehr Herausforderungen“

Naruto
„Stopp… du willst mehr Haut sehen… ich sagte doch du sollst drauf achten wie du dich Ausdrückst“ sagte ich zu ihm und ließ Sasukes Hand nicht los.

Sasuke
Ich sah Naruto verwundert an „Was soll das eigentlich werden? ... er will uns zeichnen… na dann lass ihn doch“

Naruto
Ich guckte Sasuke an //Bin ich jetzt total Eifersüchtig oder was ist mit mir los?//“Verstehe ich ihn nur Falsch oder was ist hier los?“ sagte ich zu Sasuke

Sasuke
„Mich brauchst du da nicht fragen mir ist es egal… er ist ein junge was ist daran so schlimm, Baka“

Naruto
//Ich verstehe jetzt überhaupt nichts mehr// Ich guckte Sai an „Was willst du denn Zeichnen?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich lächelte beide an und sah dann zu dem Blonden rüber „Einfach alles ich zeichne gerne Jungs“

Naruto
Ich musste auch lächeln als ich sein Lächeln sah nach einer Weile ist mir eingefallen das ich ja immer noch Sasukes Hand hielt er hatte nichts dagegen das freute mich sehr „Sasu sei nicht so abwesend“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Du scheinst ihn zu mögen… viel Spaß“ ich befreite mich von seiner Hand und ging wieder ins Gebäude.

Naruto
Ich war schon froh das er meine Hand überhaupt vor einer Person gehalten hat genau das brachte mich dann zum Lächeln „Er ist vielleicht Eifersüchtig auf dich also nicht böse nehmen“ sagte ich zu Sai

Sasuke
//Ich war nicht Eifersüchtig das war Falsch er sollte machen was er will…//

Sai
Ich sah dem Schwarzhaarigen nach und sah dann zu Naru „Kann ich dich zeichnen?“

****
Sooo hier ist das neueste Kapitel und ich hoffe es gefällt euch. Ich werde versuchen jeden Donnerstag eins hochzuladen aber ich kann nichts versprechen.

Kapitel 20: XX

Naruto
Ich guckte Sasuke nach bis er verschwunden war ich bekam mit das Sai mich fragte und Antwortete auch darauf „Du willst mich Zeichnen, bin ich denn so Interessant?“ fragte ich

Sai
„Ja bist du sonst würde ich nicht fragen, weißt du“

Naruto
Ich musste lächeln „Okay dann zeichne mich wenn du unbedingt willst“ sagte ich dann zu ihm

Sai
Ich sah ihn an „Dann zeig mal mehr Haut“ sagte ich zu Naruto

Naruto
Ich guckte ihn verdutzt an „Du willst dass ich mich ausziehe?“ Fragte ich ihn

Sai
„Na sicher das sagte ich aber schon oder ich zeichne sowas gerne also ich schau dir nix ab ich bin ja auch ein Junge“ sagte ich und ich setzte mich dann in schneider sitzt hin und wartete.

Naruto
//Irgendwas stimmt doch nicht mit ihm// aber trotzdem fackelte ich nichtlange und zog mein T-Shirt aus und setzte mich wieder „Zufrieden?“

Sai
„Ich sag mal für den Anfang reicht es aus“ ich stand auf und ging zu ihm „Setz dich mal mit dem Rücken an die Wand und mach mal dein linkes Bein hoch und leg den linken Arm rauf… so… mhm…“ ich fasste an seinen Oberkörper und drehte ihn etwas zu mir. „So sitzen bleiben“ meinte ich und setzte mich wiederhin.

Naruto
„Was soll das denn heißen?“ aber er hörte mich bestimmt nicht. Er war so vertieft

Sai
„Ich bin Zeichner also lebe ich meine Kunst und will alles sehen…“ sagte ich mit einem grinsen und zeichnetet weiter.

Naruto
//Okay irgendwie wird er Pervers oder bin ich der einzige der so denkt// „Wie alt bist du eigentlich?“ fragte ich

Sai

„mhm… Warum fragst du so neugierig?“ fragte ich und hob meinen Kopf „Ich bin 18 “

Naruto
//18 dann ist er 2 Jahre älter als ich// „Ich wollte das einfach wissen“ sagte ich und lächelte“

Sai
Ich lies mich nicht weiter beirren und zeichnete weiter. Doch es klingelte aber ich wollte noch nicht aufhören „Wehe du bewegst dich…“

Naruto
Ich wollte gerade aufstehen da ertönte ein Wort von ihm und ich blieb sitzen ich will ihn ja nicht verärgern „Okay“ sagte ich

Sai
„So ist es gut… Wie heißt du eigentlich wenn ich mir die Frage erlauben darf“ Ich stand auf und drehte ihn wieder etwas zu mir und strich über sein Tatoo das um seinen Bauchnabel war und setzte mich dann wieder.

Naruto
„Ich heiße Uzumaki Naruto“

Sai
„mhm… warte mal“ ich stand auf und drehte seinen Kopf leicht zu mir „So ist gut“ ich setzte mich wieder hin und zeichnete weiter.

Naruto
„Hast du einen Nachnamen?“

Sai
„Nenn mich einfach Sai einen anderen Namen besitze ich nicht“

Naruto
//Das ist schon komisch das er keinen Nachnamen hat// „Okay“ sagte ich bloß und nach einer Pause fragte ich ihn dann „Woher kommst du eigentlich?“

Sai
„Ist das nicht eigentlich egal… woher ich komme, kleiner“ nach einer Weile war ich fertig „Du kannst dich wieder bewegen“

Naruto
„Hör auf ich bin nicht klein“ sagte ich zu ihm und zog mein Shirt wieder an

Sai
„Ich bin Interessiert an dir kleiner, wollen wir nicht nach der Schule zu mir?“

Naruto
//Baggert er mich gerade an oder spinn ich?// ich dachte nach und sagte dann zu ihm „Klar wieso nicht“ mit einem Lächeln im Gesicht

Sai
„Das freut mich sehr“ sagte ich mit einem Lächeln wie auch schon davor zu ihm „Dann können wir weiter machen“

Sasuke
Ich hatte Naruto schon vermisst und ging zum Dach zurück, ich bekam das letzte mit

Naruto
Ich musste Lächeln „Ja können wir machen“ sagte ich und wir wollten gerade gehen da stand Sasuke vor mir „Hey Schatz“ sagte ich und wollte ihn küssen.

Sasuke
Ich ließ es nicht zu und musterte ihn „Du hast dein Oberteil falschherum an… ihr hattet wohl euren Spaß“ sagte ich drehte mich um und war wieder im Gebäude verschwunden.

Sai
Ich hielt Naruto fest „Der bekommt sich schon wieder ein“

Naruto
//Er denkt vollkommen Falsch// Ich wollte ihm hinterher aber Sai hielt mich fest und versuchte mich zu beruhigen „Aber du kennst ihn nicht… er denkt bestimmt ich hab ihn betrogen“ sagte ich und zog mein Shirt richtig herum an

Sai
„Denkst du das wirklich… ich kenne ihn nicht aber seine Art wird das nicht sein… seid ihr wirklich zusammen??? Er sieht es vielleicht anders“

Naruto
„Ja sind wir und er ist ziemlich Eifersüchtig auch wenn man ihm es nicht ansieht… und seine Art willst du lieber nicht wissen oder was wir schon durchgemacht haben“ sagte ich zu ihm und guckte ihm die ganze Zeit in die Augen

Sai
Ich lächelte „Kann er dich denn auch zufriedenstellen?“

Naruto
Ich wurde leicht rot „Wieso fragst du mich sowas… das ist etwas zu Privat findest du nicht?“ Fragte ich ihn

Sai
Ich verzog keine Miene und sah ihn weiter an „Finde ich nicht also erzähl schon“

Naruto
Ich guckte ihn verdutzt an //Hat er mich nicht verstanden oder wollte er mich nicht verstehen// „Ich finde das aber ziemlich Privat“ sagte ich.

Sai

Ich lächelte und machte die Augen zu „Also nicht hihi sonst würdest du nicht so reagieren“

Naruto
Ich guckte ihn an „Jeder hätte so reagiert weil das ziemlich in die Privatsphäre reingeht und ob er mich befriedigen kann oder nicht kann dir ziemlich egal sein“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Vielleicht brauchst du jemanden der Erfahrung hat und älter ist das kann auch ein Grund sein kleiner…“ ich kam ihm näher

Naruto
Er kam mir näher „Sai was soll das werden hör auf mir so nah zu kommen ich sagte doch ich hab einen Freund“

Sai
Ich lächelte und kam nahe an sein Ohr „Ach komm schon du willst es doch und er gibt es dir nicht… er muss es ja nicht erfahren“

Kapitel 21: XXI

Naruto
Ich wurde rot und mein Herz schlug schneller, als er mir was ins Ohr flüsterte. Ich versuchte ihn wegzudrücken. "Er würde es herausfinden und dann haben wir nur wieder Streit." sagte ich zu ihm.

Sai
„Aus deiner Stimme hört man das du es willst… Also komm nach der Schule mit zu mir… Naruto…“ hauchte ich als letztes in sein Ohr und ging dann.

Naruto
Als er dann endlich verschwunden war, atmete ich auf. „Aber ich kann doch meinen Freund nicht betrügen, egal, wie sehr ich es will." sagte ich zu mir und ging dann zurück in den Klassenraum. Zum Glück war noch Pause und ich konnte versuchen es mit Sasuke zu klären. Ich stand vor ihm. „Sasuke…“ brachte ich nur heraus.

Sai
Ich sah Naru an, als er in den Raum kam und murmelte: „Danach wird es dir besser gehen."

Sasuke
Ich hob den Kopf und sah ihn an. "Was willst du? Ich dachte, du willst dir was zu essen holen."

Naruto
Ich blickte zu Sai rüber, guckte aber dann sofort wieder weg, als Sasuke angefangen hatte zu sprechen. "Nein ich habe keinen Hunger… Ich wollte dich fragen, ob du Eifersüchtig bist, weil du so schnell wieder weg warst."

Sasuke
Ich sah ihn verdutzt an „Sollte ich…? Gibt’s dafür einen Grund? Mach, was du willst“ Fragte ich ihn.

Naruto
Ich guckte ihn verwirrt an „Was ist bloß los mit dir…? Bedeute ich dir denn gar nichts?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
„Ich müsste dir gesagt haben, dass ich nicht weiß, was ich will." sagte ich und blickte wieder von Naruto weg.

Naruto
Ich guckte ihn immer noch an. "Du bist also nicht eifersüchtig, wenn jemand mich anmacht oder wenn ich mit jemand anderem ausgehen würde oder gar schlafen würde?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
„Du bist viel zu feige, als das du das tun würdest. Dein Gewissen würde das nicht zu lassen… Daher haben wir das geklärt."

Naruto
„Achja?... Bist du dir da ganz sicher? ... Bist du dir ganz sicher, dass ich das nicht machen werde?"

Sasuke
Ich sah Naruto kurz an und sah dann wider aus dem Fenster. „Dich würde das schlechte Gewissen plagen… Also ja"

Naruto
//Was denkt er denn… Aber irgendwie hat er Recht… Aber ich interessiere ihn nicht… Wieso nicht?// „Sasuke, bitte kannst du nicht vielleicht ein bisschen um mich kämpfen?"

Sasuke
„Wenn du ihn besser findest, nur, weil er ein größeres ding hat, nur zu... Ich brauch sowas nicht."

Naruto
„Was soll der scheiß… Ich hab doch keine Ahnung, ob er einen größeren hat. Es interessiert mich auch nicht. Ich will, dass du mir zeigst, dass ich dir was bedeute." sagte ich zu ihm.

Sasuke
//Es interessiert mich nicht, was er sagte. Wenn er ihn haben wollte, soll er machen… Es ist mir egal// Ich sah ihn nicht an und hörte ihm auch nicht zu.

Naruto
„Sasuke… Wie oft muss ich eigentlich noch sagen, dass ich nur dich will. Aber du interessierst dich dafür ja nicht." sagte ich zu ihm mit ruhiger Stimme.

Sasuke
Als die Mädchen rein kamen und das hörten, war alles vorbei. Die fingen wieder an zu lachen und zogen Naru von mir weg. Sie setzten sie sich zu mir, doch ich beachtete sie nicht „Naru, ich habe dir etwas gesagt…" //… Ich weiß nicht, ob ich wieder werde wie früher…//

Naruto
Die Mädchen zogen mich wieder von ihm weg. Genau wie damals im Krankenhaus. Ich ließ mir das aber nicht gefallen. "Was soll der scheiß? Hört auf mich wegzuschieben… Wie oft muss ich euch noch sagen, dass er sich nicht für euch interessiert." Sagte sagte ich zu den Mädchen //Ich will dich! Und ich soll dir was bedeuten? Ist mir egal, ob du wie früher wirst. Ich soll dir was bedeuten//

Sasuke
Die Weiber stießen ihn aus dem Raum. Sid wollten ihn nicht mehr sehen. Eins der

Mädchen machte sich an mich heran und wollte mich küssen.

Naruto
„Das lasse ich nicht zu." Ich stürmte in den Klassenraum und zog das Mädchen weg. „Wag es dir meinen Freund zu küssen… Du Bitch!" Jetzt wurde ich wütend. Wenn ihn jemand anfässt, dann... "Wie oft soll ich noch sagen, dass er kein Interesse an euch hat… Er gehört mir. Verstanden?!“ sagte ich zu den Mädchen und stellte mich vor Sasuke.

Sasuke
//Irgendwie war es schon niedlich, dass er mich als sein Eigentum sah, aber auch nervig… Ich hatte dem nie zugestimmt oder ich liebe dich gesagt, seit dem ich aufgewacht bin zu mindestens nicht...//

Naruto
Ich blieb die ganze Zeit vor Sasuke stehen, bis die Mädchen dann abgedampft waren. Sie meinten, sie werden ihn schon bekommen. //Aber nicht so lange ich da bin.// „Alles gut bei dir, Sasu?“ fragte ich ihn, drehte mich rum und lächelte ihn an.

Sasuke
„Warum sollte es nicht gut sein… Ich bin alt genug um mich selber zu verteidigen, nur mal so am Rande, kleiner“

Naruto
Ich war geschockt. //Ich hab ihn beschützt und das ist der Dank?// „Was ist bloß los mit dir?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
Ich stand auf und nahm ihn am Kragen hoch. „Ich bin kein kleines Kind, was man beschützen muss, verstanden?“ Ich ließ ihn los und ging geradewegs am Lehrer vorbei und raus aus dem Raum.

Naruto
Und wieder tat mein Herz weh. Er verletzt mich jedes Mal und ich weiß nicht, ob er es bewusst macht oder nicht. Ich ging ihm hinterher und wollte das klären. Ich ignorierte den Lehrer und ging aus dem Raum. „Sasuke, bleib stehen. Bitte, ich will doch nur ihn ruhe mit dir reden." sagte ich.

Sasuke
//Er kommt mir mal wieder nach.// „Ich will alleine sein, du Klette… Ich möchte auch einfach mal meine Ruhe."

Naruto
Es reichte mir langsam. Ich hielt ihn am Arm fest und drückte ihn gegen die Wand. „Sasuke, du bist das Einzige, was mich noch am Leben hält…“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Was willst du denn jetzt schon wieder von mir? Ich will meine Ruhe und du nur meine nähe und wahrscheinlich nur deinen Spaß."

Naruto
„Ich will nicht nur meinen Spaß!“ Sagte ich wütend, ließ ihn los und gab ihm eine Ohrfeige. Dann ging ich zurück in den Raum.

Sasuke
Mein Kopf ging zur Seite und die Wange war rot. Ich sah ihm nach und ging dann aber doch aufs Dach.

Sai
Ich ging zu Naruto und setzte mich zu ihm „Hey, was ist los? Alles okay bei dir?“

Naruto
Ich guckte zu dem leeren Platz neben mir, wo eigentlich Kiba sitzt und wo jetzt Sai sitzt. //Ich wünschte, Kiba wäre nicht krank...// Ich guckte Sai an. "Naja… Ich sagte doch, wir bekommen Streit… Er glaubt, ich will von ihm nur meinen Spaß, was gar nicht stimmt.“ sagte ich zu ihm. //Wieso erzähle ich ihm das?//

Sai
Ich kam ihm näher „Komm heute zu mir und lenk dich ab. Das wird schon wieder.“

Naruto
Ich dachte nach. //Soll ich wirklich mit ihm mitgehen?// „… Okay ich komme… Mit dir." sagte ich stockend.

Sai
Ich lächelte und stand dann auf. „So ist gut. Vergiss ihn, wenn du bei mir bist. Dann wird es dir besser gehen."

Sasuke
Ich ging wieder in den Raum und setzte mich auf meinen Platz. Ich sagte kein Wort und schaute in mein Buch.

Naruto
Ich sah Sai nach, als er sich auf seinen Platz setzte. //Ich gehe wirklich mit Sai mit und will ich wirklich mit ihm schlafen?// Ich guckte rüber zu Sasuke, aber er guckte bloß in sein Buch.

Kapitel 22: XXII

Sasuke
Ich schaute zu Naruto „Hast du gelernt? Wir schreiben einen Test aber das wirst du sicher wissen“ Ich zeigte ihm mein Buch.

Naruto
„Nein habe ich nicht, Ich hatte es vergessen“ sagte ich zu ihm

Sasuke
„Les es dir wenigstens durch sonst wirst du durch den Test fallen“

Naruto
„Das ist mir egal… was ist los mit dir?“ Fragte ich ihn

Sasuke
„Was meinst du ich bin doch so wie immer… also was soll die Frage?“

Naruto
„Du verstehst mich nicht, oder?“ meinte ich zu ihm und guckte dann wieder nach vorne wo der Lehrer gerade den Unterricht beginnen wollte.

Sasuke
„Lass uns nachher Reden“ meinte ich und wir schrieben den Test

Naruto
„Okay wenn du meinst“ Ich hatte mal wieder nicht gelernt aber das war mir gerade sehr egal.

Sasuke
Als wir die Blätter bekamen war mir klar dass er es nicht packen würde obwohl das ran kam was ich ihm gezeigt hatte.

Naruto
Ich sahs vor dem Test und konnte mich nicht konzentrieren weil ich eindeutig zu viel nachdachte „Noch 15 Minuten“ sagte der Lehrer und ich hatte nicht mal angefangen.

Sasuke
Ich merkte dass er nicht bei der Sache war doch das war sein Ding wenn er nicht lernte. Was mich wunderte war der Blick zu Sai.

Naruto
Ich hatte nichts und konnte auch nichts was mir eigentlich gerade relativ egal war. Ich guckte zu Sai und blickte dann aber wieder zurück weil mir so oder so nichts hilft.

Sasuke
Sai sah Naruto fast ununterbrochen an was mich reizte. Ich legte meinen Stift weg

weil ich schon lange fertig war.

Naruto
Ich merkte wie der Blick von Sai auf mir ruhte ununterbrochen ruhte der Blick auf mir und das war ziemlich nervig ich guckte zu Sasuke und merkte das er nicht gerade freundlich guckte.

Sai
Ich sah dann weg von Naruto und gab meinen Test ab weil die Stunde zu Ende war. Es war große Pause und ich ging aus dem Raum.

Sasuke
Ich gab meinen Test ab und ging dann in die Cafeteria um mir Tomaten zu holen.

Naruto
Ich sah Sasuke nach und ging dann zu ihm und guckte ihm in die Augen „Du wolltest mit mir reden“ sagte ich ein bissen unfreundlich.

Sasuke
„Was ist so besonders an ihm? Mehr will ich nicht wissen…“ sagte ich in einem ruhigen Ton.

Naruto
„Meinst du Sai? Er ist doch ganz normal was soll mit ihm sein?“ ich antwortete ihm immer noch im gleichen Tonfall.

Sasuke
„Nein mit den Blicken die er dir zu wirft sei vorsichtig bei ihm… Vertrau ihm nicht das ist mein Rat an dich aber du machst eh was du willst…“

Naruto
„… dir bedeute ich doch gar nichts also wieso machst du dir dann sorgen um mich?“ Fragte ich ihn noch unfreundlicher als vorher und als ich vorhatte.

Sasuke
Ich sah ihn verdutzt an und biss in meine Tomate „Weil du mein Freund bist und man für seinen Freund da ist und ihm hilft… und nicht wie du wie eine Klette an einem hängt“

Naruto
//Er hat mich als sein Freund bezeichnet… aber ich glaube wir haben eine andere Auffassung von Freund//. Ich guckte ihn verdutzt an „Ach jetzt bin ich auf einmal dein Freund… Was ist bloß los mit dir?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
Meine Augen wurden ernst und das bedeutete bei mir Vorsicht „Ich hasse es wenn man wie eine Klette an mir klebt das habe ich dir schon so oft gesagt mit ich will allein sein… man sieht ja was dann passiert“

Naruto
„Wenn du sagst du willst allein sein dann ist es immer passiert dass ich dich fast verloren hätte und das will ich nicht… Ich will dich nicht verlieren“ Sagte ich am Anfang etwas wütend und dann wurde meine Stimme zum Ende Traurig.

Sasuke
„Das war einmal… du vertraust mir nicht und darauf kann man nix aufbauen“ //Naru…//

Naruto
„Wenn du mich anders Behandeln würdest… hätte ich dieses Gefühl nicht… aber so geht das nicht“

Sasuke
Ich sah ihn an und legte die angebissene Tomate auf Tablett „Dann mach doch was du willst… du hörst eh nicht… du vertraust mir nicht darauf kann man nix aufbauen“

Naruto
Ich sah ihn an „… Natürlich vertraue ich dir… was denkst du denn. Aber ich verstehe nicht was du gegen Sai hast?“ Fragte ich ihn wo wir wieder beim Thema Sai wären.

Sasuke
Ich stand auf und lies ihn stehen. Ich wollte mich nicht mit ihm über Sai unterhalten //Ich hasse Sai//. Ich ging auf den Pausenhof.

Naruto
Ich ging ihm hinterher „Ja ganz genau und du haust wieder ab und redest nicht mehr mit mir das war ein echt tolles Gespräch ganz ehrlich“ sagte ich Sarkastisch.

Sasuke
Ich blieb stehen und wartete bis er bei mir war. Ich drehte mich um und schleuderte ihn gegen die Wand am Eingang zum Pausenhof „Du gehst doch heute zu ihm und wirst deinen Spaß mit ihm haben ich denke das reicht oder? Ich hab kein Bock auf Leute wie dich weißt du… und das meine ich übrigens ernst und du bist wie eine Klette… verpiss dich!“

Naruto
Ich wurde wütend „Und du nennst dich Freund wirklich bist du dir sicher als mein fester Freund würdest du alles tun das ich mich von ihm fern halte oder mir vielleicht sagen bitte geh nicht ich hab kein gutes Gefühl aber Nein…“ ich schaffte es nicht weiter zu sprechen, ich wurde traurig.

Sasuke
Ich hielt ihm den Mund zu und sah ihm in seine wunderschönen Augen „Du willst nur das hören was du dir vorstellst… aber ich bin keine Puppe ich habe meinen eigenen Kopf… hörst du dich eigentlich mal selber reden ?“ sagte ich und lies von ihm ab „Du hast dich entschieden… es ist dein Leben… ich sage dir eins tust du es werden wir uns nie wieder sehen das schwöre ich dir du verdammter Arsch“ sagte ich und ging aus dem Schul Gebäude. Es war mir egal ich wollte so schnell wie möglich nachhause und

meine Sachen packen. Dort angekommen verschloss ich alle Fenster und Türen und machte auf meine Sachen zu packen.

Naruto
Ich war nur noch geschockt und rutschte die Wand runter ich war nur noch in Gedanken //Ich will Sasu nicht verlieren… ich will ihn wieder sehen// ich merkte nicht das ich anfing zu heulen bis mein Arm nass wurde ich kam wieder zu mir und stand auf und guckte auf die Uhr ich hatte den Rest der Pause hier gesessen und nachgedacht.

Sai
Ich wollte gerade nach Hause gehen als ich Naruto auf dem Boden sah und ging zu ihm „Hey was hast du ist was passiert?“ Ich war sehr liebevoll und redete ruhig auf ihn ein „Komm lass uns zu mir gehen. Wir haben die letzten 2 Stunden Ausfall“

Naruto
Ich guckte ihm in die Augen und Sasus Worte gingen mir durch den Kopf. Ich konnte das nicht tun ich stand auf und sagte zu Sai „Ich komme nicht mit dir… ich will zu meinem Freund und mich bei ihm Entschuldigen bevor er noch abhaut“

Sai
Ich nahm ihn in den Arm als ich sein verheultes Gesicht sah und küsste seinen Hals „Du hast schon zugestimmt und ich lass dich bestimmt nicht mehr gehen… du bist momentan viel zu Schwach… Ich bin ab jetzt dein Freund“

Kapitel 23: XXIII

Naruto
Ich schubste ihn Weg „Lass mich in Ruhe… Sasu hatte Recht du bist nicht gut für mich… ich muss zu ihm“ Sagte ich zu Sai und wollte gerade gehen.

Sai
Ich zog ihn in den nächsten Raum, verschloss die Tür und drückte ihn dann dagegen „Ich bin viel besser als der kleine schlapp Schwanz“ Ich ging noch ein Stück näher an ihn ran und rieb leicht an seiner Hose „Du entkommst mir nicht mehr“

Naruto
Ich schubste ihn von mir weg „Las mich in Ruhe… ich will nicht mit dir Schlafen… ich will zu meinem Freund und zu niemand anderem“ sagte ich zu ihm und versuchte aus dem Raum zu entkommen.

Sai
Ich ging wieder zu ihm „Er will dich nicht mit ihm kannst du nicht glücklich werden ich kann dir das geben was du willst kleiner“

Naruto
Er kam mir wieder näher aber irgendwie war die Nähe nicht unangenehm „… ich will nur zu meinem Freund… wenn ich das hier tue sehe ich ihn nie wieder und das will ich nicht“ sagte ich zu ihm, riss mich von ihm los und schloss die Tür auf.

Sai
„Auch wenn du es nicht tust ist er für immer weg kleiner… Er ist nach Hause gegangen um seine Sachen zu packen. Er will dich nicht“

Naruto
Ich blieb stehen und hörte ihm zu „…DU LÜGST! ... ICH GLAUBE DIR NICHT“ schrie ich ihn an und rannte los zu Sasu nach Hause.

Sai
Ich musste lachen und ließ ihn gehen „Er ist weg wenn du da bist“

Sasuke
Ich schloss alle Fenster und Türen und ging dann aus der Stadt.

Naruto
Ich hämmerte gegen die Tür. Ich war total aus der Puste ich konnte nicht mehr „SASUKE!! MACH DIE TÜR AUF…“ Schrie ich und hämmerte weiter gegen die Tür „Er ist weg… er ist endgültig weg“ sagte ich unter Tränen und rutschte an der Tür runter.

Sasuke
Ich ging tief in den Wald, ich ging immer weiter ohne einmal zurück zu blicken „Ich hoffe er hat es jetzt verstanden“

Naruto
Ich weinte immer noch ich konnte es nicht glauben das Sasuke jetzt endgültig weg ist //Ich will ihn nicht verlieren das hab ich ihm doch gesagt// Nach einer Weile viel mir ein //Ich kann es ja übers Handy probieren//Ich schrieb Sasuke eine SMS und hoffte er Antwortet.

Sasuke
Immer weiter in den Wald hinein führte mich mein Weg und ich kam an einer Lichtung an „Endlich alleine…“ mein Handy vibrierte und vibrierte doch ich reagierte nicht

Naruto
Ich wartete auf seine Antwort aber sie kam nicht ich liebte ihn aber ich wusste nicht ob er mich auch liebt ich schrieb ihm noch eine SMS hoffentlich reagiert er bald drauf

Sasuke
Ich setzte mich an einen Baum und dachte nach. Nach einer Weile holte ich mein Handy raus und las was Naru geschrieben hatte „Ich hatte es doch gesagt… Tja es ist zu spät…“ sagte ich zu mir und legte das Handy neben mich.

Naruto
Seit einer Stunde sitze ich jetzt vor seinem Haus und wartete auf seine Antwort die nie kommen wird nach einer weiteren halben Stunde raffte ich mich auf und ging langsam nach Hause.

Sasuke
Ich sah auf mein Handy und begann etwas zu schreiben `Vergiss mich einfach… Es hat mich nie gegeben…` mehr schrieb ich nicht und lies das Handy an der Stelle liegen und ging weiter.

Naruto
Als ich auf halben Weg nach Hause war klingelte mein Handy //Das ist Sasus Klingelton// ich lass sie und wurde noch trauriger //Aber ich kann ihn nicht vergessen… ich hatte mal wieder Recht immer wenn er alleine sein will verliere ich ihn// Ich kam zuhause an und ging sofort in mein Zimmer ohne meine Mum zu Antworten.

****
Ich würde mich über Reviews sehr freuen ^^ damit ich weiß ob die Geschichte gut ankommt und ob ihr sie überhaupt weiter lesen wollt

Kapitel 24: 7 Jahre später

Erzähler
Es vergingen 7 Jahre in denen es mehr oder weniger Trübe war. Sai versuchte immer wieder sich an Naruto ran zu machen da er die Schwäche ausnutzen wollte und stand kurz davor es zu vollenden. Sasuke hatte sich ein Haus mitten im Wald gebaut und trainierte jeden Tag sehr hart bis er müde ins Bett viel. Naruto verlor in den 7 Jahren mehr als Sasuke, seine Mum und sein Dad hatten vor 3 Jahren einen Autounfall und verstarben auf dem Weg ins Krankenhaus an ihren Verletzungen.

Naruto
Ich stand vor der Oberschule //Und wieder darein wo doch jeden Tag dasselbe passiert// Ich ging in den Klassenraum und sofort machte sich Sai wieder an mich ran.

Sai
Ich kam wieder zu Naruto und begrüßte ihn in dem ich ihn in den Nacken küsste. „Er kommt nicht wieder komm schon… lass es uns endlich versuchen danach kannst du immer noch nein sagen“

Naruto
Ich Antwortete nicht //Er sagt das seit Sasu verschwunden ist… er lässt auch nicht locker aber ich glaube daran das Sasu wieder kommt eigentlich wollte ich ihn vergessen aber das ist leichter gesagt als getan// wenig später Antwortete ich ihm dann doch „Wie oft soll ich es dir noch sagen… wie oft soll ich dich noch abservieren?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich grinste ihn an „Ach komm du willst es und es ist doch scheiße es sich immer selbst zu machen komm schon du kannst alles bekommen was du willst“

Naruto
Ich guckte ihn an. Ich guckte ihm in seine Augen und sah das Lächeln. „Du willst es unbedingt, oder?“ //Er versucht es seit so vielen Jahren. Er ist mir sogar auf die nächste Schule gefolgt… vielleicht sollte ich ihm doch eine Chance geben// „Na gut aber ich habe eine Bedingung… wehe wenn du es übertreibst wenn ich Stopp sage heißt es Stopp, verstanden?“ Fragte ich ihn

Sai
Ich lächelte ihn liebevoll an //Er wird schon seinen Spaß haben// „Ich freu mich schon drauf komm heute nach der Schule zu mir“ sagte ich zu ihm und setzte mich wieder auf meinen Platz.

Naruto
//Und schon wieder habe ich das Gefühl das das der Falsche weg war// ich starrte zu ihm rüber und dachte nach.

Sai

Ich konzentrierte mich auf den Unterricht und sehnte mich dem Schulschluss herbei.

Sasuke
Ich lag in meinem Bett und guckte an die Decke. //Der Wald ist ein schön ruhiger Ort//

Naruto
Der Unterricht neigte sich dem Ende und ich wurde aufgeregt. Es klingelte und ich stand auf packte die Sache und wollte gerade in Richtung Ausgang gehen.

Sai
Ich packte meine Sachen und rief Naruto hinterher „Hey Naru, warte“ Ich ging zu ihm „Loss lass uns zu mir gehen es wird uns keiner stören“

Sasu
Ich stand nach einer Weile auf und lief zum See und waschte mir mein Gesicht „Was der Baka wohl macht“ fragte ich mich und guckte in mein Spiegelbild.

Naruto
Er griff nach meiner Hand und zog mich buchstäblich hinter sich her anscheinend kann er es gar nicht abwarten „Sai… jetzt warte doch mal… nicht so schnell… wir haben doch Zeit“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich merkte nicht das ich Naruto zog und lächelte entschuldigend „Tut mir leid“ ich zog Naru zu mir und küsste seinen Nacken.

Sasuke
Ich stand auf und sah auf dem See „Ich hoffe er hat mich vergessen“

Naruto
Mir gefiel es wie er mich berührt aber eigentlich kann er sich doch auch anders Entschuldigen „Sai wie wäre es wenn du mich küsst und dich somit entschuldigst und nicht immer nur meinen Nacken?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich sah ihn verwundert an doch lächelte. Ich legte meine Hand an seine Wange und zog ihn in einen innigen Kuss hinein.

Naruto
Dieser Kuss gefiel mir sehr. Ich wurde schon lange nicht mehr so berührt. Seine Lippen waren so weich und seine Zunge spielte verrückt. Ich legte meine Hände auf seine Hüfte und zog mich näher an ihn heran. Ich bekam einfach nicht genug von ihm.

Sai
Ich löste nach einer Weile den Kuss und lächelte Naruto an „Keine Angst… du bekommst davon gleich noch viel mehr“ meinte ich und zog Naru zu mir nachhause. Ich schloss die Tür auf, zog Naru mit rein und schloss die Tür hinter uns wieder.

Sasuke

Ich ging aus dem Wald raus und in Richtung Konoha. Keine Ahnung was ich da wollte aber irgendwas zog mich dahin.

Naruto
Ich wurde wieder gezogen und das kann ich nun wirklich nicht leiden und das sagte ich ihm auch als wir endlich bei ihm angekommen waren. „Sai… Ich kann es nicht leiden wenn mich jemand zieht also könntest du es bitte unterlassen“ sagte ich zu ihm und ließ seine Hand los. Sein Haus wirkte von innen noch größer als von draußen. Vor uns mitten im Flur war eine Treppe die Nach oben führte und gleich auf der anderen Seite eine Treppe die Nach unten führte. Rechts von uns war ein großes Wohnzimmer und daran lag gleich die offene Küche //So wie bei Sasuke// dachte ich mir. Links neben uns war eine Tür die zu war aber ich vermutete eine Abstellkammer. Ich zog des Anstands halbers meine Schuhe aus und stellte sie neben die Tür.

Sai
Als ich meine Schuhe ausgezogen hatte, stellte ich mich vor Naru und sprach „Verzeih mir Naru“ Ich küsste Naruto liebevoll und nahm ihn dann in den Arm.

Naruto
Ich umarmte ihn auch und legte meinen Kopf auf seiner Schulter ab. Diese Umarmung gefiel mir sehr ich hatte schon lange keine solche nähe mehr bekommen //Das ist echt süß von ihm// dachte ich mir und als er die Umarmung lösen wollte zog ich ihn Blitzschnell wieder an mich ran und küsste ihn.

Sai
Ich erwiderte den Kuss und ging rückwärst die Treppe hoch zu meinem Schlafzimmer. Ich öffnete die Tür uns küsste ihn weiterhin. Ich stellte ihn mit dem Rücken zum Bett hin und drückte ihn sanft auf dieses.
****
Leider wird am Mittwoch kein Kapitel online kommen weil ich nicht an den PC kann, aber am Freitag wenn ich dann wieder zu Hause bin wird das nächste Kapitel sofort online kommen und dieses Kapitel wird schön Yaoi lastig ^^

Kapitel 25: XXV

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 26: XXVI

Sai
Ich wurde leicht sauer „Warum er ich bin jetzt mit dir zusammen… nicht er… er hat dich allein gelassen“ sagte ich nachdem ich es runterschluckte.

Naruto
Ich versuchte von meinem Orgasmus runter zu kommen und guckte zu Sai der nicht gerade freundlich guckte „Was ist los? ... hab ich irgendwas getan?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich wischte mir den Mund ab und beugte mich über ihn „Denk nicht an ihn denk an mich. Ich bin dein Freund“ sagte ich stand auf entfernte das Kondom und schmiss es weg um mich dann wieder neben Naru zu legen. Ich beugte mich wieder über ihn und guckte in seine Augen

Sasuke
Ich drehte mich wieder zu Sakura um und ging zu ihr „Sasuke warum… Warum hast du mich allein gelassen. Du siehst ja er wäre nie treu gewesen, ich schon komm zu mir zurück“

Naruto
„…Okay ich werde es versuchen“ sagte ich zu ihm und guckte ihm weiter in die Augen. Alles war ruhig mir gefiel diese Stille.

Sai
Ich sah ihn an und legte mich hin und zog Naru auf meine Brust „Ich bin dein Freund niemand anderes“

Naruto
Und schon wieder zog er mich aber dann lag ich auf seiner Brust und es gefiel mir „Okay Sai… aber verlass mich bitte nicht“ sagte ich zu ihm und kuschelte mich an ihn.

Sai
Ich schloss meine Augen und nickte „Ich lass dich bestimmt nicht allein, süßer“ ich fuhr mit meiner Hand über Narus rücken.

Sasuke
Ich ließ Sakura einfach stehen und ging weiter. Ich setzte mich auf den Basketballplatz und dachte nach.

Naruto
„Das Gefällt mir“ sagte ich zu ihm und blieb angekuschelt an ihm liegen und schlief nach einer Weile ein.

Sai
//Ich heiße ja auch nicht Uchiha// dachte ich mir, zog mit den Füßen die Decke auf uns

ohne Naru aufzuwecken und schlief dann auch langsam ein während ich ihm weiterhin den Rücken streichelte.

Naruto
Ich schlief so gut wie seit Jahren nicht mehr und lächelte. Ein paar Stunden später wachte ich in seinen Armen auf und guckte an ihm hoch.

Sai
Ich schlief und merkte gar nichts. Ich hielt ihn einfach im Arm.

Sasuke
Ich dachte an früher als Naruto und ich hier gespielt haben und er mir immer einen Kuss gab wenn ich einen Ball versenkte //Was so gut wie immer der Fall war// dachte ich. Ich dachte auch an den ganzen Spaß den wir hier zusammen hatten.

Naruto
Ich musste Lächeln als ich ihn schlafen sah und schloss wieder die Augen und dachte nach.

Sai
Ich öffnete die Augen „Über was denkst du nach?“ Fragte ich ihn

Naruto
Ich hörte ihm zu „Ich denke über nichts nach… ich find es toll das mich mal wieder jemand so berührt hat“ sagte ich ihm aber meine Augen blieben geschlossen.

Sai
Ich sah Naru an und küsste ihn verlangend „Das wird auch so bleiben kleiner“

Naruto
Ich musste lächeln und löste den Kuss „Das gefällt mir aber kannst du aufhören mich kleiner zu nennen, bitte?“ Fragte ich ihn

Sai
„Warum du bist kleiner und jünger als ich was ist daran so schlimm, süßer?“ sagte ich und grinste

Naruto
Ich kuschelte mich an ihn „Ich mag es halt nicht wenn man mich kleiner nennt ganz einfach also hör bitte damit auf“ sagte ich zu ihm

Sai
„Aha… komm schon wie soll ich dich denn sonst nennen?“ fragte ich ihn

Naruto
„zb. Süßer oder Schatz oder Naru nenn mich wie du willst aber bitte nicht kleiner“ sagte ich zu ihm.

Sai

„Du verstehst auch keinen Spaß was… oh man“ ich zog mir die Decke über den Kopf

Naruto
Ich zog ihm die Decke weg und guckte ihm in die Augen „Doch verstehe ich aber du bist nicht der einzige der mich so nennt deswegen kann ich es nicht mehr leiden“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Ich denke ich weiß was du damit meinst süßer… der kommt sowieso nie wieder… also keine Sorge“

Naruto
„Ich hab es ja verstanden wie oft willst du das noch sagen so kann ich ihn nicht vergessen“ sagte ich zu ihm und setzte mich hin.

Sai
Ich richtete mich auf und nahm ihn in den Arm. Ich leckte ihn hinterm Ohr lang und flüsterte dann in dieses „Du schmeckst so lecker, Naru“

Naruto
Ich drückte ihn weg „Lass mich in Ruhe“ sagte ich zu ihm und guckte ihn nicht an.

Sai
„Hey was hast du denn jetzt bitte, das ist doch jetzt vollkommen unnötig… komm schon lass dich gehen… ich lass dich nicht allein“

Naruto
„Ich weiß das alles…“ sagte ich zu ihm, drehte mich um und küsste ihn.

Sai
Ich wollte gerade was sagen als er mich küsste, ich vertiefte den Kuss noch etwas und zog ich dann auf mich und wir lagen wieder auf dem Bett.

Naruto
Der Kuss gefiel mir sehr und ich spielte gerne mit seiner Zunge rum. Ich grinste in den Kuss rein und machte keine Anstalten ihn zu beenden.

Sai
Meine Hände strichen über seinen Rücken und zu seinem Hintern. Ich massierte ihn.

Naruto
Ich spürte seine Hände an meinem Hintern aber interessierte mich mehr für den Kuss also lächelte ich und spielte weiter mit seiner Zunge rum.

Sai
Ich öffnete den Mund und wollte unsere Zungen lösen indem ich den Kopf vorsichtig weg zog. Es ist ein Spiel das mir zu gefallen schien.

Sasuke

Ich stand auf und ging zu Ichiraku und aß eine Nudelsuppe //Nach all den Jahren schmeckte sie noch immer so gut wie früher//

Naruto
Er wollte den Kuss lösen aber das ließ ich nicht zu. Ich drücke mich an ihn ran und spielte weiter mit seiner Zunge rum aber ich dachte dabei daran das ich Sasuke küsste und deswegen wollte ich den Kuss auch nicht lösen.

Sai
Ich drang mit einem Finger in ihn ein und bewegte ihn. Ich wollte ihn unzwar unbedingt hier und jetzt, egal ob er Nein sagt.

Naruto
Plötzlich löste ich den Kuss, als ich merkte wo seine Hand war. Ich befreite mich von ihm und stand auf und suchte meine Unterhose.

Sai
Ohne Vorwarnung stand er auf und ich sah Naru verwirrt an „Hey was soll das… hast du keinen Bock, oder was ist los? … Komm wieder her“
****
Ich würde mich über Reviews sehr freuen ^^ damit ich weiß ob die Geschichte gut ankommt und ob ihr sie überhaupt weiter lesen wollt

Kapitel 27: XXVII

Naruto
Ich reagierte nicht auf ihn, ich zog meine Boxer an und dann meine Hose. Ich ging zu ihm und küsste ihn kurz und keuch „Du hattest doch gerade deinen Sex den wolltest du doch schon seit 7 Jahren also mecker nicht rum“ sagte ich zu ihm und stand vor ihm.

Sai
„Wir sind zusammen oder nicht? Denkst du ich gebe mich mit ein Mal zufrieden, wenn du mich noch heiß machst mit dem Kuss“

Naruto
Ich zog mein Shirt an //Soll ich ihm das sagen… soll ich ihm sagen das ich die ganze Zeit nur an Sasu gedacht habe// Ich guckte ihn an „Wenn ich dir jetzt was sage dann bist du bloß Sauer auf mich“ sagte ich, drehte mich um und wollte gehen.

Sai
Schnell packte ich ihn am Arm und zog ihn zurück aufs Bett „Du sagtest wir sind zusammen… also was ist los?“ ich lächelte ihn zwar an aber innerlich war ich sauer.

Naruto
Ich sah in seinen Augen das er innerlich schon Sauer war „Ich merke doch das du jetzt schon Sauer auf mich bist ich will es nicht schlimmer machen und das wir zusammen sind das hast du gesagt“ sagte ich zu ihm und riss mich von ihm los und stand auf um mich vor ihm zu stellen.

Sai
„Doch du hast eingewilligt und deswegen ist es so… wir hatten Sex, damit wurde es besiegelt“ Ich stand auf und zog meine Boxer an. Dann ging ich zu Naru und küsste ihn.

Naruto
Diesmal erwiderte ich den Kuss nicht, ich nahm seine Hand „Okay schon gut“

Sai
Ich Lächelte und legte den Kopf zur Seite „Wo willst du hin?“ Fragte ich ihn

Naruto
„Ich will zu Ichiraku eine Nudelsuppe essen, wieso fragst du?“ war meine Gegenfrage

Sai
„Ach nur so“ Ich drehte mich um und legte mich zurück ins Bett „Bringst du mir was mit?“

Naruto
„Okay“ sagte ich vorsichtig „Klar kann ich machen“ sagte ich zu ihm und ging dann zur

Tür um meine Schuhe an zu ziehen. Ich ging raus und los zu Ichiraku.

Sai
Ich sah zur Decke „Er kann ihn nicht vergessen… dieser Idiot… wie ich das hasse“

Erzähler
Sasuke aß seine Nudelsuppe auf. Sein Aussehen hatte sich leicht verändert.

Naruto
//Der Sex mit Sai war gut aber ich kann nicht aufhören an Sasu zu denken// Ich wollte gerade zu Ichiraku reingehen da lief ich gegen einen jungen Mann mit schwarzem Haar „Oh… entschuldigen sie“ sagte ich zu dem Fremden.

Sasuke
Ich bezahlte und wollte gehen als ein blonder junge in mich reinlief. Ich blickte genervt zu ihm runter und ging dann.

Naruto
Ich dachte kurz nach und lief dem jungen Mann nach ich hatte das Gefühl das wäre Sasu also sagte ich seinen Namen „Sasuke… Sasuke Uchiha?“ Fragte ich ganz vorsichtig

Sasuke
Ich wusste dass es Naru war, ich spürte es aber ich ließ mir nichts anmerken „Wer soll das sein?“

Naruto
„Entschuldigen sie“ ich musste Lächeln „Das ist ein sehr lieber Freund den ich vor Jahren verloren habe ich dachte das wären sie entschuldigen sie nochmals“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
„So ist das… haben sie ihn nie versucht zu suchen… er scheint ihnen sehr wichtig zu sein“

Naruto
„Er ist mir auch sehr wichtig aber wir hatten kurz bevor er verschwand Streit und er sagte ständig ich soll ihn vergessen was ich aber bis heute nicht gemacht habe und ich will es auch nicht. Ihn zu suchen schaffte ich nicht weil er mich nicht sehen wollte… entschuldigen sie ich texte sie hier einfach voll“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Was ist daran so schwer jemanden zu vergessen… ist das so unmöglich… vielleicht wollte er sie schützen und ist nicht schlimm doch ich muss nun weiter“ ich wollte weitergehen.

Naruto
„Ja es ist unmöglich ich liebe ihn aus tiefstem Herzen und so eine Person kann man nicht vergessen… Ja das wollte er aber das habe ich zu spät rausgefunden da war er

schon weg“ sagte ich zu ihm „Ohhh ich wollte sie nicht belästigen aber sie sind die erste Person die mich versteht… entschuldigen sie nochmal“

Sasuke
„Das stimmt ich kenne das… sehr gut, Baka… vergiss ihn einfach kleiner“ Ich ging und verschwand an der nächsten Ecke

Naruto
Ich guckte verdutzt „Sasu“ //Er war es doch ich hatte Recht er ist zurück gekommen aber ich glaube nicht das er zu mir zurück kommen möchte// Ich ging mit einem gemischten Gesichtsausdruck zurück zu Ichiraku.

Sasuke
Im ersten Moment dachte ich das Naru mir folgen würde so wie er es immer getan hatte doch er schien es gelernt zu haben //Doch warum konnte er mich nicht vergessen? Er sollte mich hassen und nicht immer noch lieben//

Naruto
Ich aß die Nudelsuppe auf und ging zurück zu Sai ich klopfte an die Tür „Sai… ich bins Naru ich hab deine Nudelsuppe dabei“ sagte ich //Sasu ist zurück… ich kann es noch nicht fassen//

Sai
Ich stand auf, ging die Treppe runter und machte Naru die Tür auf „Was ist los? Du strahlst so“ sagte ich und lies Naru rein. Dankend nahm ich ihm die Nudelsuppe ab.

Naruto
„Ach ich lächel ist mir gar nicht aufgefallen“ sagte ich zu ihm „Ich geh dann mal nachhause bis morgen Sai“ ich küsste ihn auf die Wange und wollte gehen.

Sai
Ich stellte die Suppe auf den Boden und zog ihn zu mir und strich ihn über den Rücken „Bleib doch noch etwas“ sagte ich und küsste ihn.

Naruto
Ich wurde wieder in einen innigen Kuss reingezogen. Ich zog ihn an mich und er drückte mich gegen die Tür nach einer Weile löste ich den Kuss und guckte ihn an „…Okay ich bleibe aber nicht mehr lange, klar“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich wunderte mich, ich legte meine Finger um sein Kinn und drückte es hoch „Was ist denn so wichtig das du weg willst?“

Naruto
Ich guckte ihn an „…Nichts… überhaupt nichts wieso fragst du so?“ Fragte ich ihn

Sai
„Nur so du bist weg gegangen und kommst mit einem Lächeln wieder und willst gleich wieder weg“

Naruto
„Awwww bist du etwa Eifersüchtig“ sagte ich und musste lächeln

Sai
Ich küsste ihn kurz „Ich werde dich nicht hergeben schon vergessen… niemand bekommt dich“

Naruto
„Ja ich Habs nicht vergessen“ ich musste Lächeln „Aber ich finde es trotzdem putzig“

Sai
„Das ist meiner Meinung nach nicht witzig… nicht mal ansatzweise Naruto…“ Ich war Sauer

Naruto
//Er war Sauer weil ich einen kleinen Witz gemacht habe oh man// „Dann geh ich jetzt wenn du sauer auf mich bist wegen so einer Kleinigkeit“ sagte ich zu ihm und wollte gerade die Tür aufmachen nachdem ich mich von dieser gelöst hatte.

****
Ich würde mich über Reviews sehr freuen ^^

Kapitel 28: XXVIII

Sai
„Sag mir einfach was passiert ist das du auf einmal so strahlst… ich scheine ja nicht der Grund zu sein“

Naruto
Ich guckte ihn an „Du bist so oder so sauer auf mich, wenn ich dir das jetzt sage wird sich das nicht ändern“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Du liebst mich nicht das ist alles… ich will dich doch einfach nur glücklich machen was der Penner nicht konnte“

Naruto
„HEY… nenn ihn nicht Penner verstanden… ich weiß das du mich Glücklich machen willst aber es geht nicht von der einen zur anderen Minute“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich ließ ihn nicht gehen und drückte ihn wieder gegen die Tür „Er kommt nicht wieder sonst wäre er schon lange hier… er liebt dich nicht… er kann dich nicht Glücklich machen so wie ich… er ist ein Penner und das bleibt auch so“

Naruto
Ich drückte ihn weg und gab ihm eine Ohrfeige „DU SOLLST IHN NICHT PENNER NENNEN, verstanden… ich kann dich verstehen aber das gibt dir nicht das Recht ihn zu beleidigen“ sagte ich zu ihm.

Sai
Meine Wange war rot und ich sah ihn böse an „Er ist tot er kommt nicht wieder… vielleicht in deiner Fantasie aber er lebt schon seit 3 Jahren nicht mehr, Baka… Ich habe es von ein paar Polizisten gehört… sie haben seine Leiche im Wald gefunden nahe eines Hauses“

Naruto
Ich war geschockt „Das glaube ich dir nicht! Du lügst… du lügst…“ ich fing an zu weinen „Das kann nicht sein ich hab doch vorhin in der Stadt mit ihm geredet… DU LÜGST!“ Schrie ich und weinte.

Sai
//So war das also er soll in der Stadt gewesen sein// „Er ist Tod“ Ich nahm Naru in den Arm

Naruto
Ich weinte nur noch „Das stimmt nicht er ist nicht tot wir sind doch gegeneinander gelaufen wir haben miteinander gesprochen… ER IST NICHT TOT!“ Schrie ich unter Tränen.

Sai
„Das kann nicht sein ich sagte doch deine Einbildung spielt dir das vor das ist alles… du hast immer noch starke Gefühle für ihn“

Naruto
„DAS GLAUBE ICH NICHT!!!“ Schrie ich lautstark

Sai
Ich wurde Sauer und hielt Naru den Mund zu „Es ist die Wahrheit, Naruto“

Naruto
Ich schubste ihn weg „Du lügst… du lügst das glaube ich nicht“ sagte ich zu ihm und wollte raus einfach raus.

Sai
„Warum sollte ich lügen?“ Ich zog Naru zu mir und küsste ihn

Naruto
Ich löste den Kuss und ging von ihm weg „Weil du Sasu nicht leiden kannst du hasst ihn weil er dich vor 7 Jahren dran gehindert hat mit mir zu Schlafen“ sagte ich mit stiller Stimme und ohne jede Emotion.

Sai
Ich sah ihn emotionslos an „Kannst du denn alle Leute leiden? Das hat nix damit zutun Naruto“

Naruto
Ich guckte ihn an „Das glaube ich nicht… ich geh in den Wald und suche nach Sasu und dann beweise ich dir das er lebt“ sagte ich und machte die Tür auf.

Sai
Ich sah ihm nach „Das Haus steht noch aber er wird nicht da sein erst ist Tod“

Naruto
Ich guckte zurück zu Sai „Das stimmt nicht und ich beweise es dir“ sagte ich zu ihm und schon war ich verschwunden.

Sai
„Pah so ein Baka… warum kann er dieses Weichei nicht vergessen… ich versteh ihn nicht“

Naruto
Ich lief in den Wald und dachte nach //Sasu lebt da bin ich mir sehr sicher// ich kam an einem Baumstumpf an und fand Sasus Handy „Deswegen hat er nicht auf meine SMSen geantwortet“ Ich ging weiter und kam an einem See an.

Sasuke
Ich war noch in der Stadt und ging zur Schule.

Naruto
Ich sah mich um und fand ein Haus //Das muss das Haus von Sasu sein// Ich guckte mich um es war keiner da also setzte ich mich vor das Haus hin und wartete.

Sasuke
Ich ging rein und da keiner da war konnte ich mich in Ruhe umsehen. Ich ging in das Klassenzimmer.

Iruka
Ich kam ins Gebäude und wunderte mich dass die Tür offen stand. „Hallo… ist hier jemand“ sagte ich vorsichtig und ging auch vorsichtig rein.

Sasuke
„Sensai Iruka stimmst… die Stimme würde ich überall wieder erkennen“ ich ging zur letzten Reihe an meinem Platz.

Iruka
„Ja stimmt“ sagte ich und brauchte eine Weile um zu kapieren das das Sasuke Uchiha war „Sasuke Uchiha… lang ist es her“ sagte ich mit einem Lächeln.

Sasuke
„Das ist lange her, sie erkennen mich also noch… erzählen sie mir wie es Naruto ergangen ist… Warum konnte er mich nicht vergessen… es wäre besser gewesen“

Iruka
„Ja ein bissen nachdenken und ich wusste wer du bist… Naruto geht’s naja relativ er ist nicht mehr so wie wenn du da warst und ständig klebt Sai an ihm“

Sasuke
„Verstehe… er hat also nicht auf mich gehört… sie sind zusammen… dann hat er ein Problem Sai wird nicht so bleiben…“

Iruka
„Also soweit ich weiß sind sie nicht zusammen aber vielleicht solltest du mal mit ihm reden“

Sasuke
„Nein es ist seine Sache… ich lebe doch nicht mehr“

Iruka
„Aber ich finde er hat wenigstens ein letztes Gespräch verdient oder findest du nicht?“

Sasuke
„Warum ich habe es ihm damals gesagt und ihm gesagt das es mich nervt das er wie eine Klette an mir hängt… das hat sich nicht geändert… doch er wollte das nicht verstehen… ich finde da gibt’s nix zu reden“

Iruka
„Ach Sasuke gib ihm eine Chance mit dem Gespräch… Er ist nicht mehr derselbe seit du weg bist“

Sasuke
„Es gibt nix zu besprechen… als ich ihn traf war er ganz normal… er soll mich einfach vergessen…“ sagte ich und drehte mich zu Iruka.

Iruka
„Och Sasuke tu ihm den Gefallen… dann kannst du auch sagen bleib mir fern oder das war das letzte Gespräch“

Sasuke
„Nennen sie mir einen guten Grund warum ich das sollte… er würde mich so oder so nicht in Ruhe lassen“

Iruka
„Er liebt dich aus tiefstem Herzen und will doch nur ein Gespräch mit dir er hat verstanden das du nichts von ihm willst“

Sasuke
„Wenn er das weiß gibt’s nichts mehr zu Reden finden sie nicht auch?“ Ich ging zu Iruka und dann an ihm vorbei.

Iruka
„Ach Sasuke jetzt hau doch nicht ab“ aber da war er schon verschwunden.

Kapitel 29: XXVIIII

Sasuke
//Es gibt nix zu Reden// dachte ich mir und ging aus der Schule, durch die Stadt und zum See. Ich guckte aufs Wasser.

Naruto
Ich guckte auf mein Handy „2Stunden“ murmelte ich. //Ich sitze hier schon 2 Stunden… ich hoffe er taucht noch auf//

Sasuke
„Es ist lange her das ich hier war… Das war ein schöner Abend mit Naru… damals“ Ich fing an zu Schmunzeln und setzte mich auf dem Steg. Ich guckte mir den Sonnenuntergang an.

Naruto
Mir wurde langweilig und ich konnte nicht mehr sitzen. Ich stand also auf und ging den See entlang.

Sasuke
„Es wird Zeit nachhause zu gehen… ob jemand an mein Eltern Haus gedacht hat“ Ich stand auf und ging zu meinem Haus.

Naruto
Ich ging den See weiter entlang //Wo bleibt er denn? ... Wo ist er überhaupt?// Ich kam beim Steg an und guckte auf Wasser. Ich fing an zu Lächeln als ich an damals dachte.

Wir waren gerade 2 Wochen zusammen und er brachte mich zu diesem See um zu `Feiern` dass wir jetzt 2 Wochen zusammen waren. „Wo gehen wir hin Sasuke?“ Fragte ich ihn Aufgeregt als wir Hand in Hand durch die ganze Stadt gingen „An einen schönen Ort“ lächelte er und wir kamen an dem See an. „Wow“ brachte ich bloß heraus, als ich auf den wunderschön glitzernden See guckte und die Sonne im Hintergrund unterging. Wir setzten uns auf den Steg und ließen die Füße von dem Steg baumeln „Gefällt es dir hier Naruto?“ Fragte Sasuke mich „Mit dir ist jeder Ort wunderschön“ Lächelte ich ihn an und er küsste mich sofort.

„Der Abend war wirklich besonders“ murmelte ich „Ich sollte besser Nachhause gehen“ ich drehte mich rum und war auf dem Weg nachhause.

Sasuke
„Wie ich es mir dachte es war nie einer hier“ Ich ging zur Eingangstür und schloss sie auf „Überall Staub das war klar aber…“ Ich stockte, ich guckte genauer hin und sah überall Fußabdrücke.

Naruto
Ich ging die Straße entlang //Das er nicht aufgetaucht ist muss nichts heißen// Ich ging wie jeden Abend zu Sasukes Haus und bemerkte das die Tür offen war. Ich ging

vorsichtig zur Tür und ging dann ganz vorsichtig rein „Hallo“

Sasuke
Ich ging hoch in mein Zimmer und sah die Fotos von mir und Naru an der Wand, Ich ging drauf zu und sah sie an. Plötzlich hörte ich eine mir sehr bekannte Stimme //Was macht er den jetzt hier??// dachte ich mir und verhielt mich ganz ruhig so dass er mich nicht bemerkte.

Naruto
Ich ging ins Haus, zog die Schuhe aus und guckte mich um. Ich ging hoch in Sasukes Zimmer und plötzlich sah ich ihn, ich war wie erstarrt „Ich wusste du bist nicht Tot“ sagte ich.

Sasuke
Alles war so unberührt ich strich über mein Familien Bild. Ich hörte ihn sprechen aber reagierte nicht drauf. Ein Mantel war um meine Schultern gelegt.

Naruto
Ich ging auf ihn zu er hat sich leicht verändert aber er bleibt der gleiche. Als ich hinter ihm stand umarmte ich ihn von hinten.

Sasuke
Ich rührte mich nicht vom Fleck aber ich hatte mich entschlossen dann doch endlich was zu sagen „Was soll das lass mich los… Du hast doch deine große Liebe gefunden“

Naruto
„Was du glaubst ich will mit Sai zusammen sein? ... Die Liebe meines Lebens umarme ich gerade“ sagte ich und vergrub mein Gesicht in seinem Rücken.

Sasuke
„Nein… lass mich endlich los“ Ich griff nach seinen Händen und löste sie von meinem Körper. Ich drehte mich nicht zu ihm um und ging ohne ein weiteres Wort raus aus dem Zimmer.

Naruto
„Aber Sasuke was ist so schlimm daran… schämst du dich für das was du bist oder was ist los?“ Fragte ich ihn und ging ihm nach

Sasuke
„Es gibt nichts zu besprechen, verschwinde endlich aus meinem Haus“ Ich ging runter in den Keller.

Naruto
Ich ging ihm nach „NEIN! ... das tue ich nicht… ich will endlich wissen was mit dir los ist… vorher gehe ich nicht“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
Ich stand im Keller und guckte mir die Kisten an wo die Sachen von meiner Familie drinnen waren. Ich sprach kein weiteres Wort mit Naru. In all den Jahren hatte sich

eins nicht geändert Naru war weiterhin eine Klette.

Naruto
„Sasuke… verstehst du immer noch nicht wie sehr du mir am Herzen liegst… Ich würde alles machen dafür das du zu mir zurück kommst“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
Egal was er sagt es ist mir egal, ich hörte ihm einfach nicht zu. Ich nahm ein Bild von meinen Eltern, stellte es vor mir hin, zündete eine Kerze an und setzte mich im Schneidersitz davor.

Naruto
Ich sagte kein Wort mehr ich guckte ihn nur an und beobachtete ihn was er macht.

Sasuke
Ich verschränkte meine Finger in einander und schloss die Augen. Ich fing an zu meditieren und die Flamme der Kerze fing leicht an zu flackern. Plötzlich kam ein Windstoß und alles wurde stockfinster. Nichts war zu hören alles war toten still.

Naruto
Ich zuckte zusammen als plötzlich alles Dunkel wurde ich sagte leise und vorsichtig „Sasu… alles gut?“ fragte ich ihn. Meine Augen gewöhnten sich langsam an die Dunkelheit //Er rennt schon wieder weg… wieso tut er das?// Fragte ich mich ich ging aus dem Keller und wieder nach oben. „Sasu… ich will dich doch wenigstens wieder in meinem Leben haben“ sagte ich, ich stand im Flur und mir flossen die Tränen.

Sasuke
Ich hörte alles und dachte nach aber ich ging trotzdem //Ich bin kein Feigling, kleiner. Wieso kannst du mich nicht einfach hassen?//

Naruto
Nach dem ich mich wieder Bewegen konnte ging ich aus dem Haus, schloss die Tür hinter mir, wischte mir die Tränen weg und ging die Straße entlang.

Sasuke
Ich sah aus dem Fenster und dem blonden hinterher „Du hast es… noch nicht geschafft… du bist zu Schwach, Baka“ murmelte ich und ging vom Fenster weg.

Naruto
Ich ging weiter die große Straße entlang //Wieso tut er das? Wieso kommt er nicht in mein Leben zurück?//

Erzähler
Ein Mann erschien hinter Sasuke und zog ihn zu sich ran. Sasuke wollte sich eigentlich aus der Umarmung befreien doch ließ ihn machen.

Naruto
Mein Unterbewusstsein ließ mich wieder zu Sasukes Haus laufen aber eigentlich wollte ich hier nur weg. Mal wieder war ich den Tränen nah.

Schwarzer Mann
„Es fällt dir doch schwer ihn so zu behandeln nicht wahr?“ Sagte ich und flüsterte es ihm ins Ohr. Ich hatte einen Mantel um und eine Maske auf.

Naruto
Ich stand vor seinem Haus und guckte es an //Wieso bin ich hier? ... er will mich nicht… er will noch nicht mal zurück in mein Leben kommen… also wieso bin ich hier?//

Schwarzer Mann
Ich packte ihn am Hals „Kommst du ihm zu nahe ist er tot… das weißt du doch, oder?“ Mein gegenüber sagte nichts dazu.

Naruto
Ich hatte ein ungutes Gefühl als ich vor seinem Haus stand deswegen ging ich zur Tür und machte sie ganz leise und vorsichtig auf und ging rein.

Sasuke
Meine Augen waren geschlossen und ich spürte eine Klinge an meinem Hals „So ist gut… ich muss wieder los“ sagte der Mann und verschwand.

Naruto
Ich hörte was knacken und rannte zu Sasus Zimmer als ich da angekommen war stand Sasu mitten im Raum.

Kapitel 30: xxx

Sasuke
Ich spürte das er weg war und öffnete meine Augen und sah Naruto an „Was machst du hier verschwinde verdammt noch mal“

Naruto
„Entschuldige ich hatte ein ungutes Gefühl ich dachte dir ist irgendwas passiert… übrigens bin ich keine Klette sondern mach mir nur sorgen“ sagte ich ihm gerade raus.

Sasuke
Ich ging auf ihn zu und schmiss ihn raus „Du nervst verschwinde“ sagte ich und wollte die Tür zu machen.

Naruto
Ich stellte den Fuß dazwischen so das er die Tür nicht schließen konnte. Ich drückte sie auf und umschlang seinen Hals mit meinen Armen und zog ihn an mich ran und küsste ihn.

Sasuke
Ich sah ihn erschrocken an aber erwiderte den Kuss nicht und stieß ihn weg „Du bist eine Klette… Ich sagte verschwinde!!“ Ich gab ihm eine Ohrfeige.

Naruto
Meine Wange tat weh und brannte „ICH BIN KEINE KLETTE MEHR. Ich will zu dir zurück verstehst du das nicht endlich“ schrie ich am Anfang und wurde dann ruhiger.

Sasuke
„Ich sagte verschwinde sonst wäre deine Wange nicht das einzige was weh tut“ Ich sah ihn mit ernster Miene an „Fass mich ja nicht an“

Naruto
„… Was ist bloß los mit dir? Irgendwas hast du doch… komm schon sag es mir“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
Ich schmiss ihn endgültig raus und schloss die Tür ab. Ich rutschte an der Tür entlang und saß dann auf dem Boden.//Du verdammte Klette//

Sai
Ich kam durch Zufall an Sasukes Haus vorbei und sah Naru da hocken „Schatz was machst du hier?“

Naruto
//Er schmiss mich raus… irgendwas stimmt doch nicht… er hat was das weiß ich// Ich hörte jemanden sprechen und drehte mich um „Ah… Sai…“ brachte ich nur raus.

Sai
Ich ging zu ihm und nahm ihn in den Arm „Warum… bist du hier… komm mit nach Hause“

Naruto
Die Umarmung war gut, ich fühlte mich wohl „Sai… Sasu lebt… er ist aber nicht mehr derselbe irgendwas stimmt nicht mit ihm“ sagte ich zu ihm

Sai
//Gut das ich Naru im Arm habe so kann er wenigstens meinen Gesichtsausdruck nicht sehen. Ich bin Stinksauer// „Warum Schatz? Was ist passiert?“

Naruto
„… Er hat mich geschlagen…“ sagte ich vorsichtig weil ich schon merkte das Sai sauer war.

Sai
„Sowas lasse ich nicht mehr zu. Geh nicht mehr zu ihm, Warum bist du auch in seinem Haus gewesen?“

Naruto
„Ich geh jeden Abend in sein Haus, schon seid 7 Jahren…“ Ich umarmte Sai doller, er sollte ganz nah bei mir sein.

Sai
„Lass das ab heute bitte sein, ich will das nicht, okay… Komm lass uns nachhause gehen, Schatz“

Sasuke
Ich hörte alles was die beiden draußen besprachen und schloss die Augen.

Naruto
Ich guckte ihn an „Aber… ich möchte jeden Tag hier her kommen und an Sasu denken… Wieso darf ich das nicht?“ Fragte ich ihn während ich in seine Augen sah.

Sai
„Vergiss ihn, er hat dich verletzt und dir weh getan… er will doch nix von dir wissen… also lass es ruhen“

Naruto
„… ich… aber ich… liebe ihn aus tiefstem Herzen…“ meinte ich zu Sai

Sai
„Naruto… er will dich nicht sonst hätte er dich nicht geschlagen und rausgeschmissen… und wir sind doch nun zusammen“

Naruto
Ich guckte ihn an und hörte ihm zu „Sai… eine Frage… liebst du mich überhaupt?“ Fragte ich ihn

Sai
„Was soll die Frage…klar liebe ich dich und ich möchte das du mich auch liebst. Wir sind doch zusammen“ sagte ich und küsste ihn dann.

Naruto
Bei diesen Worten schaltete mein Hirn ab. Diese Worte wollte ich schon so lange hören. Ich erwiderte den Kuss und zog ihn an mich ran.

Sasuke
Es war mir egal was Naruto und Sai machten. Ich wartete bis sie weg waren und ging dann hoch in mein Bett. Ich dachte an früher und ich überlegte was damals alles passiert ist. Es kam plötzlich alles wieder hoch „Verdammt… 7 Jahre… 7 Jahre hab ich nicht an ihn gedacht und dann taucht er hier auf und alles kommt wieder hoch“

Naruto
Als wir losgingen war ich die ganze Zeit bloß in Gedanken, ich bemerkte gar nicht das Sai mit mir redete. Meine Hand wurde ergriffen und Sais stimme riss mich aus meinen Gedanken. Ich drehte meinen Kopf zu ihm und guckte ihn an „Was denn?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Geh nicht mehr zu ihm, das bringt ja eh nix und außerdem sind wir doch Glücklich oder etwa nicht?“ Wir blieben stehen und ich küsste ihn wieder.

Naruto
Diesmal erwiderte ich den Kuss nicht „… na wenn du meinst“ sagte ich nicht gerade überzeugend.

Sai
„Sie mich an, was soll das jetzt ich liebe dich und will nicht sehen wie du ihm hinterher rennst und nur verletzt wirst“

Naruto
„Ach du liebst mich, ja“ ich guckte ihn an „Wenn du mich wirklich liebst hör auf so abfällig von ihm zu Reden und kümmer dich darum wie ich mich fühle“ sagte ich nicht gerade freundlich.

Sai
„Ich denke nur an dich, er macht dich unglücklich… ich will dein lachen, deine Freude sehen Schatz… es geht mir nur um dein Wohl“

Naruto
Ich wurde still und guckte ihn an „… das ist süß von dir“ ich gab ihm einen kurzen Kuss „Kannst du mir deine Liebe auch beweisen?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich nahm ihn in den Arm „Wie soll ich es dir beweisen, mein Schatz? Sag es mir und ich werde es tun ich würde alles für dich tun“

Naruto
Ich guckte ihn an „Alles“ sagte ich „Du könntest versuchen mich zu verführen so dass ich ein Kribbeln spüre. Wie wäre das für den Anfang?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich sah ihn verdutzt an aber nickte dann „Gut ich hoffe das ich das hin bekomme“ sagte ich und zog ihn in eine liebevolle Umarmung.

Naruto
Ich musste lächeln die Umarmung war schon mal ein guter Anfang. Er ließ mich los und ich gab ihm einen Kuss auf die Wange.

Sai
„Komm heute Abend zu mir ich bereite etwas vor“ lächelte ich

Naruto
Ich musste lächeln „Können wir das auf morgen Abend verschieben? Der heutige Tag war so anstrengend das ich nur noch ins Bett will“ meinte ich zu ihm.

Sai
„Na gut wie du möchtest, ich bring dich aber noch heim, okay?“

Naruto
„Okay“ sagte ich zu ihm mit einem Lächeln //Er will es mir wirklich beweisen//

Sai
Ich brachte Naruto nachhause und ging dann zu mir. Ich bereitete noch etwas vor und ging dann ins Bett.

Naruto
Ich war endlich zuhause, ging in mein Zimmer und legte mich aufs Bett //Was ist bloß mit Sasu los// dachte ich nach aber nach einer Weile schlief ich ein.

Kapitel 31: XXXI

Sasuke
Ich lag schlafend in meinem Bett und träumte mal wieder nichts. Plötzlich bekam ich keine Luft mehr und öffnete langsam die Augen. Über mir war eine in schwarz gehüllte Person die mir den Hals zudrückte. „Was soll das hier werden? Hast du nichts Besseres drauf?“ Ich packte seine Hände und drückte meine Füße gegen seinen Bauch so schleuderte ich ihn weg, er knallte mit Wucht gegen die Fensterbank und verletzte sich, soweit ich das erkennen konnte. Mein Angreifer sprach die ganze Zeit kein Wort, er stand wieder auf und verschwand Schluss endlich aus meinem Zimmer.

Naruto
Ich wachte auf und merkte dass es schon morgen war, ich guckte auf mein Handy und schreckte hoch als ich merkte dass ich zu spät zur Schule kam. Ich stand auf und rannte wie der Blitz ins Bad und duschte schnell dann zog ich mich an, nahm meine Tasche und rannte zur Schule.

Sai
Ich sahs auf meinem Platz und guckte auf meinen Arm wo ich einen Verband drum hatte. Ich hatte keinen Bock auf den Unterricht zu achten weil Naru noch nicht da war.

Naruto
Ich rannte durch die Schule zum Raum und ging rein „Entschuldigen sie das ich zu spät bin ich habe verschlafen“ sagte ich total außer Atem und setzte mich auf meinen Platz neben Sai.

Sai
Als die Tür aufging sah ich Naruto kurz an guckte dann aber wieder aus dem Fenster. Ich zog den Ärmel meiner Jacke über meinen Verband so dass er ihn nicht sah.

Naruto
//Glaubt er wirklich ich hab seinen Verband nicht gesehen// Ich beugte mich zu Sai rüber und flüsterte „Was hast du mit deinem Arm gemacht?“.

Sai
Ich sah Naruto an „Guten Morgen Schatz, na auch schon wach“ lächelte ich und gab ihn einen kurzen Kuss „Ich bin in der Nacht gegen einen Schrank gelaufen, das ist alles“

Naruto
„Küss mich bitte nicht im Unterricht“ meinte ich „Das glaub ich dir aber nicht“ flüsterte ich weiter.

Sai
Ich wurde leicht Sauer und verstand ihn nicht „Es war aber so, ich sagte doch ich muss noch was vorbereiten, oder… da kann man sich auch schon mal verletzten“

Naruto

„Schon gut, werd nicht gleich Sauer… man, mit dir kann man echt nicht Reden“ Ich beugte mich zurück und guckte zum Lehrer. Als es klingelte ging die Hälfte der Klasse zum Mittagessen, ich blieb im Raum. Ich durchwühlte meinen Rucksack nach was Essbarem „Irgendwo muss doch was essbares sein“ meinte ich.

Sai
Ich musste schmunzeln „Sag nicht du hast dein Essen schon wieder vergessen“ ich schob meinen Tisch an seinen und schob dann mein Bento zu ihm rüber „Bitte“

Naruto
Ich richtete mich auf und musste lächeln „Danke… ich verschlaf halt immer und dann ist keine Zeit für Essen“ meinte ich und nahm mir was zu Essen aus dem Bento.

Sai
„Lass uns doch zusammen ziehen, dann wirst du immer pünktlich geweckt und bekommst sogar Essen“ lächelte ich.

Naruto
Ich guckte ihn verdutzt an „ Ist das ernst gemeint Sai?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich sah ihn ernst an „Eigentlich müsstest du wissen das ich keine Witze mache, oder? ... also was meinst du?“

Naruto
Ich guckte ihn mit einem Lächeln an „Ich weiß nicht genau“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich sah Naruto weiter beim Essen zu „Überleg es dir, es wäre besser für dich“ meinte ich und nahm dann auch was von dem Bento.

Naruto
Ich überlegte und aß dabei weiter nach dem ich fertig war mit Essen und fertig überlegt hatte, lehnte ich mich zurück und meinte „Okay, ich zieh bei dir ein aber vergess nicht was du heute Abend machen wolltest“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Keine Sorge, ich vergess das nicht, deswegen darfst du auch erst heute Abend zu mir kommen“

Naruto
„Okay, aber nur weil ich es von gestern selbst auf heute verlegt habe“ sagte ich und musste wieder lächeln.

Sai
„Na dann freu dich auf heute Abend, hast du noch einen speziellen Wunsch?“

Naruto
Ich guckte „Einen Wunsch…“ ich dachte nach //Mein Wunsch ist wieder mit Sasu

zusammen zu kommen aber das kann ich ihm nicht sagen er wird nur wieder Sauer// „Mein Wunsch ist hör bitte auf immer so schnell Sauer zu werden. Man kann mit dir dann nämlich nie Reden“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Ich kann es versuchen so lang du nicht von diesem Uchiha anfängst ist das kein Problem“ meinte ich und fütterte ihn dann.

Naruto
„Okay, ich versuche es“ sagte ich und lächelte //Er fütterte mich das ist doch echt süß. Aber das mit dem Arm glaub ich ihm trotzdem nicht// „Sai was ist wirklich mi deinem Arm passiert?“

Sai
Ich sah ihn an „Das sagte ich doch, ich habe gestern etwas umgestellt da war eine scharfe Kante dran, in der Nacht wollte ich aufstehen und bin gegen gelaufen“

Naruto
//Irgendwie glaube ich ihm das nicht// „Okay, ist es sehr schlimm? Oder tut es sehr weh?“ Fragte ich ihn aus.

Sai
„Nein, es muss nur etwas gestützt werden, ist nicht weiter tragisch“

Naruto
Ich lächelte „Okay wenn du meinst“ sagte ich zu ihm und in dem Moment klingelte es auch zum Unterricht.

Sai
Der Unterricht ging weiter und mir wurde langweilig, ich guckte zu Naruto und dann guckte ich wieder aus dem Fenster.

Naruto
Ich versuchte dem Unterricht zu folgen aber das klappte nicht, nach 45 Minuten klingelte es endlich ich stand auf und packte meine Sachen und wollte gehen.

Sai
Ich sah ihn an „Wo willst du hin, wir haben doch noch 2 Stunden“

Naruto
Ich guckte ihn an „Der Lehrer ist Krank sagte doch gerade Sensai Iruka“ meinte ich

Sai
Ich sah Naruto an und dann zu meiner Tasche „Verstehe… dann haben wir jetzt Schluss… naja dann bis nachher Schatz“ Ich packte meine Sachen und ging dann aus dem Zimmer und nach Hause.

Naruto
//Irgendwie klingt das nicht sehr überzeugend// dachte ich und ging nach Hause. Ich

kam zuhaue an und stellte meine Tasche im Zimmer ab, dann nahm ich meine Große Tasche aus dem Schrank und fing an zu packen „Erst mal das nötigste den Rest holen wir später“ murmelte ich vor mir her.

Sai
Ich ging Richtung meines Hauses und bereitete einiges vor. Ich verstreute Blumen und ließ ein heißes Bad ein. Als ich fertigt war zog ich mich noch schick an.

Naruto
Ich dachte nach ob ich jetzt alles hab und murmelte es vor mir her „Zahnbürste, Shampoo, T-Shirts, Hosen, Unterhosen und Socken ja ich müsste alles haben“ ich wollte gerade nochmal aufs Klos gehen da klingelte mein Handy „Oh eine SMS von Sai“ er schrieb das ich jetzt kommen kann und ich ging aufs Klo dann nahm ich meine Tasche und ging los.

Sai
Ich hatte alles Vorbereitete doch ich war mit den Gedanken ganz woanders. Ich hörte das klingel erst nicht doch eilte dann schnell zur Tür „Bitte tritt ein“ sagte ich und lies ihn rein. Es roch im Haus nach Blumen, ich hatte für Naruto Rammen gekocht und den Tisch romantisch gedeckt.

Kapitel 32: XXXII

Naruto
Ich guckte Sai an, er hat sich echt schick gemacht und alles hier ist echt schön. Ich trat ein und nach einer Weile sagte ich auch was „Du bist echt süß aber wieso bist du so abwesend?“ fragte ich ihn.

Sai
„Nix alles gut Schatz“ ich nahm Naru in den Arm und küsste ihn sehr sanft.

Naruto
Ich bin ihn Gedanken und das küssen ist irgendwie nebensächlich geworden //Ich glaube ihm das auch nicht, genau wie mit seinem Arm//

Sai
„Schatz… Schatz hast du mir nicht zugehört… sonst reagierst du immer wenn es um das Thema geht“ meinte ich und guckte ihm in die Augen.

Naruto
Plötzlich nahm Sai meine Hand und ich kam aus meinen Gedanken zurück „Was… hab ich was falsches gemacht?“ Fragte ich sofort etwas verwirrt.

Sai
Ich sah ihn weiterhin an „Du hast mir nicht zugehört… ich sagte ich habe Ramen für dich gekocht, hast du hunger?“ fragte ich ihn sehr sanft.

Naruto
Ich guckte ihn an und musste lächeln „Dankeschön, Schatz das ist sehr lieb von dir, na klar hab ich
Hunger“ grinste ich ihn an.

Sai
Ich nahm ihm die Tasche ab und stellte sie an die Tür, ich nahm seine Hand und wir gingen zum Tisch „Setz dich doch bitte, Schatz“

Naruto
Ich konnte nicht aufhören zu Lächeln und guckte mich während ich mich hinsetzte in dem Zimmer um. Als ich mich gesetzt hatte guckte ich ihn an. „Das ist alles sehr romantisch… hätte ich nicht von dir erwartet“ sagte ich zu ihm und lächelte ihn weiter an.

Sai
Ich sah ihn sehr lieb an, beugte mich über den Tisch und küsste ihn kurz „tja das tu ich nur für die eine Person die ich liebe. Ich mach dir gleich mal was zu essen auf“ Ich nahm seine Schüssel und machte ihn was auf.

Naruto

//Das ist alles so süß von ihm und das was er sagt lässt mich fast Rot werden// dachte ich und Antwortete ihm gleich „Danke, mit so einem gut aussehenden Mann Esse ich immer wieder gerne“ und lächelte weiter.

Sai
„Das Kompliment gebe ich gerne zurück. Du hast die wunderschönsten Augen der Welt und sie gehören dem wunderschönsten jungen Mann den ich kenne“ Ich reichte ihm die Schüssel zurück.

Naruto
Ich nahm die Schüssel entgegen „Ohhh du bist so süß, Dankeschön für das Kompliment“ sagte ich zu ihm und langsam merkte ich wie ich rot wurde.

Sai
„Immer wieder gerne aber denk nicht das das schon alles war“ ich küsste ihn nochmal kurz und setzte mich dann richtig hin um auch was zu Essen.

Naruto
Ich musste grinsen, ich guckte ihn an und fing an etwas zu Essen aber die Ramen waren sehr heiß, deswegen musste ich erst pusten.

Sai
„Ich hoffe es schmeckt dir pass auf nicht das du dich verbrennst“

Naruto
Ich grinste „Ja ich pass auf“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich sah ihm aufmerksam zu und lächelte sanft.

Naruto
Er beobachtete mich beim Essen das gefällt mir eigentlich gar nicht aber im Moment war es mir egal. Als ich fertig mit Essen war ich guckte ich zu Sai der war noch lange nicht fertig und ich musste grinsen.

Sai
Ich aß fertig auf und räumte dann die Schüsseln von mir und Naru ab „So hast du einen Wunsch?“

Naruto
„Nein, überrasch mich“ sagte ich zu ihm und grinste.

Sai
„Hm okay na dann“ ich ging zu ihm und reichte ihm meine Hand „Darf ich bitten“ Ich nahm ihn in den Arm und stellte mich hinter ihm. Ich legte meine Hände auf Narutos Augen und führte ihn vorsichtig durch das Wohnzimmer in den Flur und Schluss endlich ins Bad. Alles war romantisch bestückt „Wir sind da“ Ich nahm meine Hände von seinen Augen.

Naruto
Als er seine Hände weg nahm war im ersten Moment alles Dunkel und dann sah ich überall Kerzen leuchten und Rosenblätter lagen überall und es war auch ein Bad eingelassen. //Das ist so süß von ihm// ich drehte mich um und küsste ihn dieser Kuss fühlte sich anders an irgendwie besser.

Sai
Das Naruto sich freute war mir sofort klar und ich erwiderte den sehr liebevollen Kuss. Unsere Zungen spielten miteinander, doch ich löste den Kuss. „Was sagst du, willst du ein Bad nehmen?“

Naruto
Ich konnte nicht aufhören zu grinsen „Unter einer Bedingung du badest mit mir“ sagte ich und zog ihn in Richtung Badewanne.

Sai
Als er das sagte grinste ich und fing an ihn und mich auszuziehen „mhm… na dann mal los“

Naruto
//Das sind schöne Worte von ihm// ich zog ihn weiter aus und setzte ihn dann in die Badewanne und zog mir den Rest auch noch aus und stieg dann zu ihm und küsste ihn gleich.

Sai
Als er mit in die Wanne kam zog ich ihn sofort zu mir auf den Schoß „mhm komm her mein kleiner Leckerbissen“.

Naruto
Ich lächelte und kam näher „Jawohl mein unwiderstehlicher Freund“ sagte ich und küsste ihn. Meine Zunge wollte mit seiner spielen.

Sai
Ich willigte ein und ließ ihn spielen „Du kannst alles von mir verlangen was du willst solange es in meinem Haus ist“

Naruto
Ich hörte seine Worte und konnte sie nicht ganz verstehen, ich hörte auf ihn zu küssen und guckte ihn verwirrt an „Was soll das denn bedeuten?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich küsste seinen Hals und fuhr mit meinen Fingern über seine Brust „Soll ich dich küssen, massieren oder was anderes Liebling“

Naruto
Ich drückte ihn weg „Du sollst mir erklären was deine Worte gerade für eine Bedeutung hatten“ sagte ich zu ihm.

Sai

„Ich mach mir Sorgen außerdem ist es mitten in der Nacht, ich möchte keinen Streit mit dir, ich möchte es genießen alles mit dir, weiß mich nicht ab“

Naruto
„Abweisen das kenn ich doch… ` Du hast mich schon mal abgewiesen, ich habe Angst das das ein zweites Mal passiert` // Ich erinnerte mich daran was Sasuke sagte ich schüttelte den Kopf und kuschelte mich an Sai ran „bleib bei mir“ sagte ich.

Sai
Ich nahm ihn in den Arm „Hab keine Angst… ich bleib bei dir“ ich strich ihm über den Rücken.

Naruto
„Das gefällt mir“ sagte ich und kuschelte mich mehr an Sai ran und vergrub mein Gesicht in seinem Hals.

Sai
Ich strich ihm über den Rücken und küsste seinen Hals.

Naruto
Es gefiel mir sehr, ich blickte auf und küsste ebenfalls seinen Hals bis hoch zu seinem Ohr.

Sai
Ich genoss es sehr und sah Naru an „Willst du spielen?“ ich sah ihm in die Augen und erkannte die Lust bevor ich überhaupt eine Antwort bekam.

Kapitel 33: XXXIII

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 34: XXXIV

Sai
„Es freut mich dass es dir gefallen hat, ich möchte dass es für immer so bleibt, Schatz“

Naruto
Seine Brust war so warm und gemütlich aber ich schlief nicht ein sondern hörte ihm Aufmerksam zu „klingt so als ob du mich Heiraten willst“ sagte ich einfach so daher.

Sai
„Wenn es dein Wunsch ist der so gleich meiner ist, können wir ihn erfüllen, Schatz“

Sasuke
Ich konnte nicht schlafen. Ich stand auf, zog mir eine Jacke über und ging etwas spazieren. Ich ging durch die Straßen, durch diese Menschenleeren Straßen.

Naruto
Ich guckte ihn geschockt an „…“ und brachte kein Wort raus //Das war doch nur daher gesagt… ich kann ihn nicht heiraten aber wenn ich ihm das sage brech ich ihm sein Herz// ich hatte mich entschieden nichts zu sagen und ihn einfach anzugucken.

Sai
Ich hatte es mir bereits gedacht das er nicht ja sagt, aber egal „Tut mir leid ich hab dich damit überrumpelt, stimms?“

Naruto
„Ja du hast mich wirklich etwas überrumpelt aber wenn du eine Antwort willst kann ich sie dir gerne sagen“ sagte ich zu ihm und guckte ihm in die Augen.

Sai
Ich schloss die Augen und zog ihn an mich ran „Schon gut, das dachte ich mir bereits“

Naruto
Ich lag wieder auf seine Brust und spürte die Wärme „Du willst also keine Antwort?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Ich hätte gerne aber ich werde keine bekommen, also ist schon gut“

Naruto
„Also ich kann dir kein ja geben, noch nicht… sowas ist einfach viel zu früh“ sagte ich zu ihm und stand auf.

Sai
Ich sah ihn verwundert an „Wo willst du hin? Bitte geh nicht, ich fleh dich an“

Naruto

Ich guckte ihn an „Übrigens mag ich keine Kerle die so sind wie du gerade“ sagte ich zu ihm und ging, runter zu meiner Tasche und zog eine Boxer raus und zog sie an.

Sai
Ich stand auf und ging ihm nach „Ich sollte dir beweisen wie viel du mir bedeutest, jetzt mach ich das und es ist falsch, Naruto du hast es doch genossen so berührt zu werden…“

Naruto
Ich drehte mich um und ging zu ihm „Ja ich genoss es so berührt zu werden und ich mag halt keine Männer die flehen und betteln ist das ein Problem für dich dann ist da die Tür und ich gehe sofort“ meinte ich.

Sai
Ich sah ihn emotionslos an „Was ist denn auf einmal los? Ich will dass du hier bleibst und einfach nur etwas Zeit mit mir verbringst, was ist denn bitte dabei? Ich hasse es wenn du einfach ohne Grund auf stehst und gehst…“

Naruto
Ich guckte ihn weiter an „Und ich hasse es wenn du so emotionslos guckst, dann weiß ich nie wie du dich gerade fühlst und ich wollte nicht gehen sondern bloß meine Unterhose anziehen, verstanden“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich drehte mich um, aber drehte meinen Kopf zur Seite „Ich hab dir ein Versprechen gegeben, schon vergessen“

Naruto
Ich guckte ihn verdutzt an „Was für ein Versprechen?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Ich lasse dich nicht allein“ sagte ich und ging dann zurück ins Zimmer.

Naruto
Ich ging ihm hinterher „Das mag ich übrigens auch nicht an dir“ sagte ich zu ihm und setzte mich aufs Bett „Das du mich nicht allein lässt ist auch total süß von dir“ sagte ich zu ihm und kam ihm näher.

Sai
Ich packte ihn und kurze Zeit später lag er unter mir und ich sah zu ihm nieder „Was soll das heißen?“

Naruto
Ich guckte zu ihm hoch „Was meinst du?“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich sah ihn an „Erst sagst du, du magst mich dann zählst du Sachen auf die du nicht an mir magst…“

Naruto
„Natürlich mag ich dich aber es gibt bei jeder Person gute und schlechte Seiten, es gibt bestimmt auch was, was dich an mir stört, oder?“ Sagte ich zu ihm und guckte weiter zu ihm hoch.

Sai
„Nur eine Sache, doch die scheint erledigt zu sein…“

Naruto
Ich guckte ihn verwundert an „Ach ja, dürfte ich erfahren was es war?“

Sai
„Nein ich möchte nicht schon wieder darüber reden müssen“ sagte ich, ließ ihn los und legte mich unter die Decke, neben ihm.

Naruto
Ich guckte verdutzt „Okay, wenn du meinst“ ich legte mich auch unter die Decke und kuschelte mich an Sai ran „Hat es mit Sasuke zu tun?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich öffnete ein Auge und sah zu ihm „Erwähne den Namen nicht in meinem Haus“

Naruto
//Es hat also mit Sasu zu tun… er ist echt Eifersüchtig// „Okay, schon gut… du bist echt süß“ sagte ich zu ihm und kuschelte mich näher an Sai ran.

Sai
Ich nahm in den Arm und küsste seine Stirn.

Naruto
Es gefällt mir „Sai weißt du das ich genau das wollte“ sagte ich zu ihm und lächelte.

Sai
Ich hörte ihm zu aber ließ die Augen geschlossen „Was meinst du?“ fragte ich ihn kurz.

Naruto
Ich lächelte „Ach vergiss es, ich bin einfach nur Glücklich“ sagte ich zu ihm und schloss die Augen.

Sai
Ich wurde nun neugierig „Nun sag schon und spann mich nicht auf die Folter“

Naruto
„Ich wollte jemanden in meinem Leben haben der mich nicht wegstößt und mich einfach Glücklich macht“ sagte ich.

Sai
„Ich halte meine Versprechen nun mal“

Naruto
„Das ist echt süß“ sagte ich und küsste ihn, ich kuschelte mich wieder an seine Brust und schloss die Augen.

Sai
„Schlaf gut, Schatz“ sagte ich und schlief kurz darauf hin ein.

Naruto
Ich lächelte „Danke du auch“ sagte ich und versuchte einzuschlafen. Nach einer Weile war ich immer noch nicht eingeschlafen. Ich setzte mich hin, ohne Sai zu wecken und dachte nach.

Kapitel 35: XXXV

Sasuke
Ich ging durch die Stadt und setzte mich im Park auf die Bank „Du gehst mir nicht aus dem Kopf kleiner“ lächelte ich leicht vor mir her.

Naruto
Ich stand vorsichtig auf so dass ich Sai nicht weckte und ging runter um mir meine Sachen anzuziehen, ich öffnete so leise wie es ging die Tür und ging raus. Ich lief durch die Stadt und dachte nach.

Sasuke
„Ich sollte besser gehen“ murmelte ich

Naruto
Ich setzte mich im Park auf die Bank „Sasuke… wie geht’s dir?“ fragte ich kurz und knapp

Sasuke
„Was willst du hier…!?!? “ //Verschwinde los… bevor dir noch was passiert//

Naruto
Sasuke ist so verändert irgendwie anders „Sorry das ich nicht schlafen kann und ich dich zufällig getroffen habe, was ist bloß los mit dir?“ Fragte ich ihn und kam näher.

Sasuke
Ich stand auf und wollte gehen „Nerv mich nicht und sprich mich nicht an… hat dir die Ohrfeige nicht gereicht?“

Naruto
„Ich verstehe dich nicht, was ist los mit dir?... Du kannst mit mir reden, ich will doch bloß wissen was los ist mehr nicht, Rede mit mir, bitte“ meinte ich.

Sasuke
Ich sah ihn nicht an und ging „Ich sagte nein! Verschwinde, kleiner“

Naruto
Ich hielt ihn am Arm fest „NEIN! … ich lass dich jetzt nicht gehen, ich werde dich so lange fragen bist du mir Antwortest“ sagte ich.

Sasuke
Ich wurde Eiskalt und stieß ihn gegen die Wand „Willst du sterben, willst du es“

Naruto
„Sasuke ich habe keine Angst es ist mir egal was du jetzt machst“ sagte ich //Ich weiß das er noch Gefühle für mich hat aber irgendwas hindert ihn daran es zu zeigen//

Sasuke
„Verschwinde doch einfach, du nervst, du bist eine Klette und außerdem warum sollte ein Uchiha sich mit dir abgeben“

Naruto
Ich guckte ihm in die Augen „Sasuke, ein Uchiha zu sein heißt nicht dass du alleine sein musst, lass uns doch wenigstens Freunde sein“ meinte ich zu ihm.

Sasuke
„Du verstehst es nicht, oder? Ich hasse dich, du nervst einfach nur, Baka. Ich will dich nicht als Kumpel oder sonst was, du Monster…“ ich machte eine Pause, //Sowas habe ich noch nie gesagt… es tut weh…//

Naruto
//Ich kann nicht glauben was er da sagt, er meint das auch nicht so, irgendwas ist zwischen uns, aber was?// „Sasuke, okay gut, ich bin das alles und ist es jetzt schlimm? mich stört das nicht… Sasuke, ich will dich wieder in meinem Leben haben, verstehst du das denn nicht“

Sasuke
„Du verstehst wohl immer ein Ja wenn es Nein heißt, oder?“ Ich holte ein Messer raus und striff damit Narutos hals. „Verstehst du jetzt, ich hasse dich, du nervst… verrecke doch einfach“ Ich ließ von ihm ab, machte auf dem Absatz kehrt und rannte weg.

Naruto
„DANN BRING AUCH ZU ENDE WAS DU ANGEFANGEN HAST, ICH HABE KEINE ANGST VOR DIR“ schrie ich ihm hinterher und ging dann zurück zu Sais Haus.

Sasuke
Ich hörte alles und blieb dann stehen //Jedes Mal wenn ich ihn verletze tut es mir selber sehr weh// „Ich könnte dich nie töten, Baka“

Sai
Ich wurde wach und merkte das Naru nicht neben mir lag, ich schaute mich im Zimmer um und fragte in die Dunkelheit „Naruto, Schatz, wo bist du?“

Naruto
Ich machte die Tür langsam auf um Sai nicht zu wecken und ging langsam und leise zurück ins Schlafzimmer.

Sai
Ich sah ihn an „Sag mal, wo warst du? Was ist mit deinem Hals? Zeig mal her“ ich machte die Nachttischlampe an und stand auf und guckte mir Narutos hals genau an.

Naruto
//Verdammt das hat mir noch gefehlt// „Ach nix das ist nur ein Kratzer mehr nicht“ meinte ich knapp

Sai

Ich sah ihn immer ernster an „Warum redest du nicht mit mir?“

Naruto
Ich guckte ihn erst an und als er fertig mit Reden war guckte ich zur Seite „Bis du jetzt fertig?“

Sai
Ich konnte mir langsam denken was passiert war „Man sollte ihn weg sperren, er ist gefährlich…“ //Oder gleich töten//

Naruto
„Hör auf damit… las ihn in Ruhe verstanden… wenn du willst das ich Glücklich bin dann hör auf so abfällig über ihn zu reden“ sagte ich zu ihm //Ich liebe ihn doch noch, ich kann es nicht ertragen wenn jemand so über ihn Redet//

Sai
„Ich will und kann nicht mit ansehen wie er dich so verletzt, versteh mich doch, etwas weiter runter und er hätte die Halsschlagader getroffen, er meint das ernst“

Naruto
„Nein, das stimmt nicht er könnte mich niemals töten, das brächte er nicht übers Herz… und wenn ich sterbe dann sterb ich wenigstens durch seine Hand, ich habe keine Angst davor“ //Irgendwie ist er komisch//

Sai
„Warum hörst du nicht einfach auf mich… du siehst doch das er gefährlich ist… letztes Mal der Schlag ins Gesicht und diesmal der gefährliche schnitt am Hals“

Naruto
Ich befreite mich von seinen Händen und ging einen Schritt zurück „Du verstehst mich nicht… du hast mich noch nie verstanden“ meinte ich zu ihm

Sai
„Ich will nicht mit ansehen, wie er dir so weh tut… das ist nicht gut, bitte glaub mir doch Schatz… Ich will dir doch nichts Böses“

Naruto
„Du verstehst mich nicht… Er würde mir nie schaden ohne das es ihn auch verletzt… irgendjemand steht zwischen uns und hält Sasuke davon ab mir seine Gefühle zu zeigen“ sagte ich zu ihm, was ich besser nicht getan hätte.

Sai
Der Zorn stieg mir immer weiter ins Gesicht. Ich packte Naruto am Arm und zerrte ihn in den Keller, ich sperrte ihn da ein und sprach „Vergiss ihn einfach“

Naruto
Ich versuchte mich zu währen aber es war zwecklos. Ich hämmerte gegen die Tür „SAI WAS SOLL DER SCHEISS LASS MICH RAUS… SOWAS TUT EIN FREUND NICHT!!“ schrie ich aber ich hatte das Gefühl er hört mich nicht

Sai
Ich ging nach oben //Ein Freund würde auch nicht zu jemanden gehen der einen tötet// ich ging schlafen.

Naruto
Ich hämmerte weiter gegen die Tür „FUCK… SAI LASS MICH RAUS“ schrie ich //Er hat mich wirklich eingesperrt… Sasuke hatte von Anfang an Recht, ich bin so dumm das ich nicht auf ihn gehört habe// dachte ich und rutschte an der Tür runter.

Sai
Ich stand am nächsten Tag ganz gemütlich auf //Ich lass ihn erst mal nicht raus//. Ich ließ den Tag vergehen und ging am nächsten Tag zu Naruto in den Keller.

Naruto
Ich hockte vor der Tür und starrte sie an //Wie kann er das tun… er ist so süß, er ist so romantisch aber das hier geht zu weit//

Sai
Ich hörte nichts aus dem Raum also öffnete ich die Tür und stellte auf den Boden eine Schüssel Ramen, ich sah ihn an und mein Blick war kalt.

Kapitel 36: XXXVI

Naruto
Ich guckte ihn an „Was soll der scheiß… ich habe dir vertraut, das war wohl ein Fehler“ sagte ich mit ruhiger Stimme.

Sai
Ich sah ihn Ernst an und hockte mich zu ihm nieder „Nein, es war mein Fehler zu glauben dich Glücklich machen zu können, doch du hinderst mich und rennst wieder zu ihm…“

Naruto
„Du hättest es geschafft ihn aus meinem Kopf zu vertreiben, wäre ich nicht in der Nacht rausgegangen weil ich nicht schlafen konnte“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Warum nicht? Du hast alles zum Leben hier… also was soll die Frage?“

Naruto
Ich packte ihn am Kragen und stieß ihn um, so dass ich jetzt auf ihm sahs „Das kannst du nicht machen… das ist verrückt“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich grinste ihn an „Und wie ich das kann…“ ich packte seine Arme und drehte den Spieß um, nun sahs ich auf ihm „…So lange bist du nicht mehr klar denken kannst, kleiner…“ Ich stand auf und ging.

Naruto
Ich stand so schnell es ging auf und ging im hinterher aber die Tür war zu „LASS MICH RAUS… DU BIST DOCH VERRÜCKT“ schrie ich und hämmerte gegen die Tür.

Sai
„Iss lieber deine Ramen, sonst werden sie kalt“ sagte ich und ging

Naruto
„LASS MICH RAUS!!! SOFORT!!!“ schrie ich es war mir egal was mit dem Essen ist ich wollte hier bloß raus.

Sai
Ich machte keine Anstalten seiner Bitte nachzukommen.

Erzähler
Es vergingen mehrere Tage die Naruto im Keller verbrachte an manchen Tagen sogar ohne Essen. Sai war der Meinung ihn in der nächsten Zeit nicht da raus zu lassen.

Naruto
//Er ist ein Arsch auch wenn ich Sasuke vergesse werde ich das hier nie vergessen und

das Vertrauen das ich in ihn hatte ist jetzt auch weg endgültig// dachte ich mir während ich auf dem Boden lag und die Decke anstarrte. //Was Sasuke wohl gerade macht?// fragte ich mich. Ich dachte an die Vergangenheit und die schöne gemeinsame Zeit mit Sasuke.

Sai
Ich schloss die Tür auf und sah ihn an „Hast du was zu sagen“ fragte ich und ging zu ihm.

Naruto
„Ja… du bist vollkommen verrückt geworden und ich hätte von Anfang an auf Sasuke hören sollen“ sagte ich mit ruhiger Stimme zu Sai.

Sai
„Achja Sasuke“ ich holte aus meiner Tasche ein Glas „Hier als Andenken an seine Augen… er hatte sich sorgen gemacht und wollte wissen wo du bist… tja… man legt sich nicht mit mir an“ Ich ging wieder zurück zur Tür.

Naruto
Ich war geschockt „WAS SOLL DER SCHEISS“ schrie ich.

Sai
„Du liebst ihn doch und so könnt ihr euch immer angucken“

Naruto
„DU BIST DOCH ECHT KRANK“ schrie ich, stand auf und ging ihm hinterher. Ich packte ihn und drückte ihn gegen die Wand. „Was hast du ihm angetan“ sagte ich mit unterdrückter Wut.

Sai
„Ach nix weiter nur die Augen entnommen und ihn die Halsschlagader durchgeschnitten… er lebt nicht mehr lange…hihihihihi“

Naruto
„DU BIST ECHT KRANK“ schrie ich ihn jetzt voller Wut an „WO IST ER… LOS SAG ES MIR“ sagte ich wütend und drückte ihn noch doller gegen die Wand.

Sai
„Warum willst du das wissen, er ist im Haus, das sollte reichen und jetzt fass mich nicht mehr an…“ Ich schubste Naruto weg und schloss die Tür zu.

Naruto
Ich kochte jetzt vor Wut, schrie und hämmerte wie wild gegen die Tür „SAI LASS MICH SOFORT RAUS!! BITTE!“ ich endete damit das ich heulend zusammen brach.

Sai
„Warum sollte ich das tun…?“ //Naruto wollte das er bei ihm ist und seine Augen waren das nun//

Naruto
Ich konnte nichts anderes tun außer heulen „SAI DU BIST KRANK, EINFACH NUR KRANK“ schrie ich so laut ich konnte. Nach einer Weile versuchte ich was „SAI BITTE ICH MACH ALLES WAS DU WILLST, BLOß LAS MICH HIER RAUS UND BITTE LASS SASUKE NICHT STERBEN“ schrie ich.
Ich hämmerte gegen die Tür, Tränen flossen unaufhaltsam meine Wangen runter „SAI BITTE ICH MUSS MIT DIR REDEN, BITTE SCHATZ“ schrie ich weiter. Ich hämmerte weiter gegen die Tür „ICH TUE WIRKLICH ALLES WAS DU WILLST… BLOß LASS BITTE SASUKE AM LEBEN… ICH WERDE IHN VERGESSEN… UND NUR DICH LIEBEN… VERSPROCHEN“ schrie ich mit letzter Kraft und brach dann wieder zusammen.

Sai
Ich hörte ihn die ganze Zeit aber ich glaubte ihm kein Wort und ging einfach aus dem Haus „Du nervst, du tut das alles nur für ihn und nur wegen ihm willst du das jetzt, vergiss es“

Naruto
Ich lag am Boden und konnte nicht aufhören zu heulen //Sasuke ist Tod, das kann nicht sein, das ist doch alles nur ein schlechter Traum// dachte ich mir und ich dachte wieder an die Vergangenheit mit Sasuke und das ich auf ihn hätte hören sollen „Was ich Idiot nicht getan habe“

Sai
Ich ging durch die Stadt und traf ein süßes Mädchen in einer Bar. Ich vergaß diesen Idioten und hatte in der Nacht meinen Spaß mit dem Mädchen.

Naruto
Es vergingen Stunden um Stunden und langsam hörte ich auf zu heulen. Ich lag immer noch am Boden und dachte an Sasuke „Ich werde ihn nie wieder sehen“ sagte ich vor mir her und schaute mich um „Irgendwie muss ich hier doch raus kommen“ brabbelte ich vor mir her.

Sai
Ich vergnügte mich voll und ganz mit dem Mädchen und kam erst am nächsten Morgen wieder nach Hause „hmm, das war eine geile Nacht“

Naruto
Ich durchstöberte ein paar Kisten „Irgendwo muss doch was spitzes sein oder ein Kleiderbügel“ Nach einer gefühlten Ewigkeit fand ich dann einen Metallischen Kleiderbügel und verbog in so dass ich damit die Tür öffnen könnte. Ich ging zur Tür und versuchte mein Glück.

Sai
Ich wollte Naruto gerade was zu essen bringen, da hörte ich wie er sich an der Tür zu schaffen machte, ich stellte das Essen ab und machte die Tür mit einem Ruck auf, Sodas Naruto sie vor den Kopf bekam. „Vielleicht sollte ich dich noch fesseln und knebeln. Dann könnte ich dir seine Leiche zeigen.

Naruto

„Au… das tat weh du Arsch“ sagte ich zu ihm und bekam nur ein Wort von dem Satz mit „Nein, ich will ihn nicht sehen“ sagte ich und stand auf. Ich ging auf ihn zu und drückte ihn an die Wand und kuschelte mich an ihn „Wo warst du letzte Nacht, ich habe mich so einsam Gefühlt“ sagte ich ganz ruhig und ein bissen Traurig.

Sai
„Einsam, so… und warum wolltest du ausbrechen… du hast doch alles was du brauchst hier im Raum“ sagte ich ohne auf seine Frage zu reagieren.

Naruto
Ich guckte nicht zu ihm hoch „Ja einsam… ich wollte nur Ausbrechen weil ich zu dir wollte, ich wollte nicht abhauen… wenn du da denkst“ sagte ich zu ihm.

Sai
„Ich glaube dir kein Wort, das ist alles nur, gelogen um hier raus zu kommen. Warum sollte ich dir glauben?“

Kapitel 37: XXXVII

Naruto
„Weil ich niemanden mehr außer dir habe… Ist das Grund genug?“ Fragte ich ihn und guckte ihn in die Augen.

Sai
„Warum auf einmal… es ist alles nur wegen ihm… nur wegen dem Uchiha, stimms…“

Naruto
„Du musst verstehen… ich hab mit ihm viel durchgemacht … das wird man nicht so schnell los…“ sagte ich zu ihm und bevor er Antworten konnte sagte ich noch was „Also willst du mich oder willst du mich nicht?“ Fragte ich ihn.

Sai
Leicht verwundert sah ich ihn an und drückte ihn weg „Nein nicht wirklich, du kannst wirklich gut spielen“

Naruto
Ich guckte ihn verwundert an „Spielen… wieso sollte ich spielen?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Um mein Vertrauen zu gewinnen um hier raus zu kommen, um ihn zu sehen“

Naruto
Ich guckte ihn an „Wen meinst du? Ich habe doch bloß dich“ sagte ich zu ihm und kuschelte mich wieder an ihn.

Sai
Ich musste grinsen „Du bleibst trotzdem hier drinnen klar!!“ //Wenn er wüsste//

Naruto
//Ach verdammt// ich küsste ihn „Gefall ich dir nicht mehr?“ Fragte ich ihn.

Sai
Der Kuss ließ mich vollkommen unbeeindruckt. Ich hob Narus Kinn an „Du bist mir momentan zu langweilig“

Naruto
//Was soll das denn jetzt… erst mich heiraten wollen und dann sowas// Ich guckte ihm in die Augen „Aber was kann ich tun das ich wieder spannend für dich werde?“ Fragte ich ihn //Ich muss es doch irgendwie schaffen hier raus zu kommen//

Sai
Ich fing an zu grinsen „Lass dir was einfallen aber du kommst hier nicht raus, denkst du ich bin wirklich so dumm“ ich drückte ihn etwas weg und wollte gehen.

Naruto
Ich griff seine Hand und hielt ihn fest „Sai bitte geh nicht“ sagte ich „Ich weiß nicht wie ich das machen soll, bitte sag es mir, Schatz“

Sai
Ich sagte kein Ton mehr ich stieß ihn weg und schloss die Tür ab

Naruto
Ich setzte mich auf den Boden //Ach verdammt aber ich schaffe das hier noch raus//

Sai
Ich ging duschen und verbrachte den Rest des Tages damit auf der Couch zu sitzen und TV zu gucken. Ich ging die nächsten 4 Tag in ein Freuden Haus und hatte meinen Spaß.

Naruto
//Er hat mir den Kleiderbügel weggenommen… ich muss mir was anderes überlegen//
Ich wusste nicht wie lang er mich schon hier untern eingesperrt hatte aber es vergingen Stunden um Stunden und er kam einfach nicht wieder. Ich schaute mich um und plötzlich wurde um mich herum alles schwarz.

Sai
Am Abend ging ich zu ihm doch hörte nix. Ich schloss die Tür auf und ging rein.

Naruto
Ich sah Sasuke und Sai, sie mochten sich plötzlich. Ich träumte komische dinge aber konnte mich nicht bewegen.

Sai
Ich hob Naru hoch und brachte ihn hoch ins Schlafzimmer. Ich kettete ihn am Fuß fest „Wenn du mir was vorspielst, bist du dran!“

Naruto
Ich konnte mich nicht bewegen, ich schaffte es nicht einmal die Augen zu öffnen aber ich spürte dass ich bewegt wurde.

Sai
Ich fütterte Naruto und gab ihm was zu trinken //Was für ein weichei er doch ist, versucht wirklich mich zu tauschen//

Naruto
Ich merkte dass ich gefüttert wurde aber ich wollte nichts Essen, ich schluckte auch nicht weil ich es einfach nicht konnte.

Sai
Ich wurde Sauer und lies ihn liegen. Einen Notarzt rief ich nicht, wieso auch.

Naruto
Nach einer ganzen weile machte ich langsam die Augen auf und guckte mich um „Wo

bin ich?“ fragte ich mich leise.

Sai
Ich war unten, ich wollte ihn nicht mehr aber gehen lassen wollte ich ihn auch nicht.

Naruto
Ich setzte mich auf „Au mein Kopf tut weh“ //Ich bin in Sais Zimmer, wie kam ich hierher?// dachte ich mir. //Wieso bin ich gefesselt?// „SCHATZ“ schrie ich.

Sai
Ich hörte ihn, doch ich wollte nicht reagieren //Er ist wach, wurde aber auch Zeit//

Naruto
„SCHATZ… KOMM BITTE HER“ schrie ich.

Sai
Irgendwann wurde es mir zu nervig und ich ging zu ihm hoch „Was willst du?“

Naruto
//Er ist so unfreundlich… ich habe das Gefühl er will mich nicht mehr// „Wieso bin ich gefesselt und wieso bist du so unfreundlich zu mir?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Damit du nicht abhaust… weil du nur ihn im Kopf hast… egal um was es geht“

Naruto
„Wen meinst du?“ Fragte ich ihn //Ich weiß wirklich nicht von wem er Redet// dachte ich und guckte ihn verwirrt an.

Sai
Ich ging auf ihn zu und packte ihn am Kinn „Willst du mich eigentlich verarschen!!“

Naruto
„Nein das würde ich mir nie wagen aber ich weiß wirklich nicht von wem du sprichst“ sagte ich zu ihm

Sai
„Ich hab dir seine Augen gebracht, du wolltest dass ich ihn am Leben lasse und du willst immer noch zu ihm“

Naruto
„Jetzt hör mir doch mal zu“ ich guckte ihn ganz ernst an „Ich weiß wirklich nicht von wem du Sprichst und das ist mein vollkommener Ernst“ sagte ich zu ihm.

Sai
Ich sah ihn an und ließ ihn los „Hmmm… du weißt also wirklich nicht von wem ich spreche, dann ist es dir egal das er im gleichen Haus ist wie du, stimms?“

Naruto

Ich guckte ihn an „Wen meinst du überhaupt? Ist er wichtig für mich?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich sah ihn prüfend an „Sasuke Uchiha… sagt dir der Name was?“

Naruto
Ich guckte ihn weiterhin an „Sasuke Uchiha… mhm“ ich überlegte aber mir viel kein Mensch mit diesem Namen ein „Nein den Namen kann ich nicht zuordnen“

Sai
Ich kniff die Augen zusammen //Er lügt, er würde ihn nie vergessen//

Naruto
Ich wollte ihn ran ziehen aber dann bemerkte ich das ich ja gefesselt war also sprach ich „Schatz ist alles in Ordnung, hab ich was falsches gesagt?“

Sai
Ich sah ihn an „Schlaf du hast kaum Kraft…“ ich drehte mich um und ging.

Kapitel 38: XXXVIII

Naruto
Ich sagte kein Wort mehr und ließ ihn gehen. Ich legte mich hin und starrte an die Decke //Was ist bloß los mit ihm?// fragte ich mich und schlief dann nach einer Weile ein.

Erzähler
Sasuke war wirklich im Haus aber er konnte sich weder Bewegen noch Sprechen.

Naruto
Als ich am nächsten Tag aufwachte war das erste was ich sah die Fesseln //Musste er mich wirklich fesseln, das schläft sich voll unbequem// dachte ich mir und setzte mich hin //Wenigstens klappt das//

Sai
Ich stand auf und ging zu Naru „Guten Morgen Naruto, es wird Zeit für ein Bad“ Ich löste die Kette.

Naruto
Ich guckte ihn an „Alles in Ordnung mit dir? Und danke das du die Kette abgenommen hast mit der schläft es sich voll scheiße“ sagte ich und stand auf, ich war sehr wackelig auf den Beinen und hielt mich an Sai fest.

Sai
Ich nahm ihn auf den Arm und trug ihn ins Bad ohne was zu sagen „Bekommst du das hin oder soll ich dir helfen?“

Naruto
Ich werde getragen das gefällt mir. Als wir im Bad ankamen setzte er mich ab. Ich konnte ihn endlich ran ziehen und… küssen „Entscheide du, willst du mich denn waschen?“ lächelte ich ihn an.

Sai
„Wäre besser sonst vergisst du noch was“ Ich krempelte mir die Ärmel hoch, zog Naru aus und machte ihn nass.

Naruto
„Ich würde schon nichts vergessen, bin ja nicht dumm“ meinte ich und guckte ihm zu wie er mich wäscht.

Sai
„Dumm nicht aber schlampig in manchen Sachen, das müsstest du aber wissen“

Naruto
„Ich weiß das ich schlampig in der Schule bin aber wüsste sonst nichts weiter, denkst du an was anderes?“ Fragte ich ihn.

Sai
„Schon gut“ Ich hatte ihn fertigt eingeseift nun spülte ich ihn ab, dann zog ich denn Hocker ran und wies ihn an sich zu setzten. Ich schamponierte seine Harre ein und fing an seine Kopfhaut zu massieren.

Naruto
Ich schloss die Augen, es fühlte sich echt gut an, ich musste anfangen zu Grinsen. Als er dann fertig war, guckte ich zu ihm hoch, er sah nicht gerade Glücklich aus „Alles in Ordnung bei dir?“ fragte ich ihn.

Sai
//Er hat so viele Gedanken an ihm, ich kann ihm nicht glauben// „Ja alles gut, mach dir keine Sorgen“

Naruto
Ich guckte ihn weiter an „Das glaub ich dir nicht… was ist los, Schatz? Bitte sag mir die Wahrheit“.

Sai
„Die Wahrheit geht dich im Moment nichts an, okay… also zieh dich an und komm runter“ ich zeigte auf seine frischen Sachen und ging dann runter in die Küche.

Naruto
„Okay“ sagte ich kurz und dann war er auch schon verschwunden. Ich stand vorsichtig auf und tapste zu den Sachen. Ich zog mir ein Kleidungsstück nach dem anderen an //Was ist bloß los mit ihm?//

Sai
Ich ließ ihn allein, ich wollte ihn prüfen. Ohne Fesseln würde er ihn suchen wollen, das alles schwirrt mir im Kopf rum.

Naruto
Als ich fertig war mit anziehen, ging ich vorsichtig runter „Schatz“ sagte ich „Bist du hier?“ fragte ich und guckte in die Küche „Da bist du ja“ lächelte ich.

Sai
Ich machte in der Küche gerade das Essen „Ja ich bin hier“ sagte ich kurz und widmete mich dann wieder dem Essen.

Sasuke
Ich konnte alles hören was sie sprachen und mir liefen die Tränen die Wange runter //Er hat es geschafft, er hat mich vergessen//

Naruto
Ich ging von hinten an ihn ran und küsste seinen Hals „Das riecht aber gut“ sagte ich und lächelte.

Sasuke

//Ich muss hier raus, hier raus…. Ich ertrage es nicht mehr hier zu sein// dachte ich mir und versuchte mich auf zu richten.

Naruto
Plötzlich hörte es sich so an als ob was umgefallen wäre, ich guckte mich um aber sah nichts „Schatz, was war das?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich sah mich leicht geschockt um und sah dann zu Naruto „Ich hab vorhin was in einen Schrank gestellt, das scheint wohl umgefallen zu sein… setz dich“ wies ich ihn an.

Sasuke
Ich war umgekippt weil ich ziemlich wackelig auf den Beinen bin. Ich versuchte weiterhin mich aufzuraffen.

Naruto
„Okay…ich setze mich, ist das Essen bald fertig?“ Fragte ich ihn weil mein Magen schon anfing zu knurren.

Sai
„Ja es ist in 5 Minuten fertig“ meinte ich und deckte den Tisch.

Naruto
Ich lächelte „Soll ich dir irgendwie helfen oder soll ich hier nur sitzen bleiben?“.

Sai
„Wenn du magst kannst du mir die Schüsseln holen“ sagte ich und stellte den Kochtopf auf den Tisch, nachdem ich ihm zeigte wo sie waren.

Naruto
„Okay“ ich ging in die Küche und holte aus dem Schrank 2 Schüsseln und stellte sie auf den Tisch. Ich küsste ihn auf die Wange „Fertig“ sagte ich und setzte mich mit einem Lächeln wieder hin.

Sai
„Na dann nimm dir so viel du möchtest, lass es dir schmecken, süßer“

Naruto
Ich lächelte weiter „Danke dir auch“ sagte ich zu ihm und nahm mir dann etwas von der Nudelsuppe.

Sasuke
Ich habe es geschafft mich aufzurappeln und loszubinden „Ich muss hier raus“

Naruto
„Es schmeckt sehr gut“ sagte ich und konnte einfach nicht aufhören zu Lächeln. Ich aß alles auf „So fertig und was machen wir jetzt?“ sagte ich zu ihm und grinste ihn an.

Sai

Ich guckte zu ihm „Was möchtest du denn machen?“

Naruto
„Keine Ahnung, ich will einfach nur bei dir sein“ sagte ich zu ihm und grinste ihn an.

Sai
„Und… was möchtest du machen?“ Fragte ich ihn neugierig.

Sasuke
Ich entkam aus dem Raum und schwankte durch den Flur, ich riss eine Menge Sachen runter weil ich sehr schwankte.

Naruto
„Sai, da ist jetzt aber nicht irgendwas umgekippt“ sagte ich zu ihm und stand auf. Ich wollte nachgucken was das war.

Sai
Ich hielt Naru fest bevor er gehen konnte „bleib hier ich mach das“ sagte ich, ging in den Flur und schloss die Tür hinter mir.

Kapitel 39: XXXVIIII

Naruto
Es wurde laut und ich konnte nicht mehr nichts tun also machte ich leicht die Tür auf und guckte durch den Spalt.

Sai
Ich drückte Sasuke gegen die Wand so dass er kaum noch Luft bekommt „Ich hätt dich schon längst töten sollen, schließlich hat er dich doch nun endlich vergessen… keiner erinnert sich an dich“

Naruto
//Was ist da bloß los? Wieso tut Sai diesem Mann was an? Ich kann das nicht mehr mit ansehen// Ich machte die Tür auf und ging zu Sai „Was soll das hör auf dem Mann weh zu tun“ sagte ich zu ihm und zerrte Sai von dem Mann weg.

Sasuke
Ich rutschte an der Wand runter. Ich versuchte meine Augen zu öffnen aber ich hatte irgendwas vor ihnen, als ich mit der Hand hin fasste bemerkte ich dass es ein Verband war.

Sai
Ich sah Naruto wütend an „Ich sagte bleib weg… oder soll ich dich wieder weg sperren??“ ich riss mich von Naru los und ging wieder auf Sasuke zu.

Naruto
Ich zerrte weiter Sai am Arm um ihn von dem Mann wegzubekommen „SAI LASS DIESEN MANN IN RUHE“ schrie ich ihn an „Und was soll das heißen, du sperrst mich wieder weg?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich wurde immer wütender „Fass ihn nicht an Naruto und geh zurück ins Zimmer verstanden!!!!“

Sasuke
Ich hörte die Stimme von Naruto und mein Verband wurde nass.

Naruto
„Nein!! Ich geh erst wenn du mir sagst wieso du diesem Mann so sehr weh tust? Wieso er um seine Augen ein Verband hat und was alles zu bedeuten hat“ sagte ich zu ihm, guckte ihm in die Augen und bemerkte dann wie von dem Mann die Bandagen nass wurden, ich hockte mich runter zu ihm „Alles in Ordnung mit ihnen?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
Ich hörte ihn und spürte ihn ganz nah bei mir „Na.. ru.. to“ flüsterte ich leise und drehte den Kopf weg

Sai
„Ich sagte geh weg von ihm… weg“

Naruto
Ich drehte meinen Kopf zu Sai „Jetzt hör doch mal für einen Moment auf zu meckern“ sagte ich zu ihm und guckte den Mann wieder an „Woher kennen sie meinen Namen?“ Fragte ich ihn.

Sai
Ich hielt ihm die Hand vor dem Mund da er etwas sagen wollte „Das ist egal“ sagte ich anstelle von Sasuke.

Naruto
Ich guckte den Mann an und guckte dann zu Sai „Was soll das Sai? Wieso lässt du ihn nicht ausreden und ganz Hungrig ist er auch, geben wir ihm was zu essen“ sagte ich zu Sai.

Sai
Ich packte Sasuke am Arm und zog ihn mit in den Keller, ich schleuderte Sasuke gegen die Wand und griff das Schwert das neben Sasuke war.

Naruto
„SAI!!!“ ich zerrte wie verrückt an Sai „LASS DEN MANN IN RUHE SOFORT!!“ schrie ich ihn an, ich weiß nicht ob er mich versteht.

Sasuke
Ich bekam kaum noch Luft aber ich schaffte noch was zu sagen „Renn… renn weg Naruto“

Naruto
Sai schlug mich //Ich kann das nicht zulassen und das er mich geschlagen hat ist doch nicht sein Ernst// Ich stand unter Schmerzen wieder auf und brachte Sai zum fallen, ich prügelte so gut ich konnte auf ihn ein, bis er sich nicht mehr bewegte und schrie ständig „Was soll das? Das bist nicht du Sai“ und dann brach ich unter Tränen zusammen.

Sasuke
Ich hörte alles und rutschte dann die Wand hinunter.

Sai
Ich blutete im Gesicht doch lachte los „Doch ganz genau, das bin ich… hihihihi“

Naruto
„Diese Seite an dir hasse ich wie die Pest… du kannst so süß und romantisch sein, einfach total toll aber das hier diese Seite solltest du ändern sonst verlierst du mich“ sagte ich unter Tränen und stand auf, ich kriechte zu dem Mann „Wie geht’s ihnen?“ Fragte ich ihn und die Tränen flossen weiter mein Gesicht runter.

Sasuke

Ich streckte meine Hand aus und suchte Narus Gesicht um ihm die Tränen wegzuwischen „Wein nicht… bitte renn weg… das ist alles bloß eine Maske“

Sai
Ich stand auf und lachte weiter „Er hat recht, das ist alles bloß eine Maske gewesen“

Naruto
Ich erstarrte für einen Moment als der Mann mir meine Tränen wegwischte, ich hörte dann auch sofort auf zu heulen „Das ist mir egal ob es eine Maske war“ sagte ich und drehte mich um „Ich lass es nicht zu das du diesem Mann noch mehr weh tust, hast du verstanden, Sai“ sagte ich an ihn gerichtet.

Sai
Ich lachte weiter, ich ging auf ihn zu und zog ihn an den Haaren hoch „Ich wollte dich doch nur als Spielzeug für mich“

Sasuke
Ich schlug Sai so das er Naru losließ „Ich sagte Renn!!!“

Naruto
Ich guckte wieder zu diesem Mann „Vergiss es ich lass es nicht zu das ihnen noch mehr passiert“ sagte ich zu ihm und ging auf Sai los.

Sai
„Ich habe es geschafft das du ihn vergisst… das ist wunderbar, er war deine große Liebe, dieser Sasuke Uchiha… hahaha… und jetzt ist er dir egal, Er hat recht, renn lieber sonst sterbt ihr beide.

Naruto
//Er war meine Große liebe// Ich guckte erstaunt zu dem Mann „Du warst meine große Liebe“ nach einem kurzen schock Moment kam ich wieder zu mir „Wenn er meine große Liebe war dann lass ich nicht zu das du ihn tötest, hast du verstanden“

Sai
Ich guckte Naruto an „Als ob du mich davon abhalten könntest“

Naruto
„Ich kann es versuchen“ sagte ich zu Sai und stürzte mich auf ihn „Versuch weg zu laufen, ich halte ihn auf“

Sai
Ich musste weiter lachen und hob Naru am Hals hoch „Vergiss es kleiner…“

Sasuke
Es reichte mir endgültig, ich risse die Bandage von den Augen und guckte Sai durch dringlich an „Wag es dir ihn zu verletzen!!“

Naruto
//Er ist süß und er beschützt mich… jetzt verstehe ich wie er meine große Liebe

werden konnte// Sai warf mich auf den Boden und ging auf den Mann zu.

Sai
Ich rannte auf Sasuke los „Ich hätte dich damals schon töten sollen!! Ich werde es sofort erledigen“

Sasuke
Ich sah Naruto an und wich dann Sai aus //Im Kämpfen macht mir keiner was vor// ich fing an ihn anzugreifen.

Naruto
Ich konnte nicht aufstehen, mein Körper schmerzte. Ich würde ja gerne helfen aber ich würde nur stören.

Sai
Ich packte Sasuke an der Kehle und sah ihn durchdringend an.

Naruto
Ich schaffte es aufzustehen //Ich kann nicht mehr nichts tun// Ich griff Sai an, ich schlug ihn so lange bis er den Mann los ließ.

Kapitel 40: XL

Sai
Ich ließ Sasuke los und packte Naru am Hals „Vielleicht sollte ich doch mit dir anfangen, Du nervst mich nämlich!!“

Naruto
Ich bekam kaum noch Luft aber wenigstens lässt er den Mann in Ruhe. Ich trat Sai mit voller Wucht in den Magen.

Sai
„Ahhhh verdammter Mistkerl“ ich schrie auf und schleuderte Naruto mit voller Wucht auf den Boden „Verrecke!!!!“ schrie ich

Naruto
„Renn weg, mach schon, ich lenk ihn ab“ sagte ich unter Schmerzen „LOS BRING ZU ENDE WAS DU ANGEFANGEN HAST“

Sasuke
Ich schnappte mir das Schwert und rammte es Sai von hinten durchs Herz.

Naruto
Gerade als ich dachte jetzt geht es zu Ende stoppte direkt vor meinem Gesicht eine Blutverschmierte klinge. Ich guckte die Spitze geschockt an aber Reden konnte ich nicht.

Sasuke
Ich zog das Schwert raus und taumelte nach hinten. Ich sah wie Sai zusammenbrach und regungslos auf dem Boden liegen blieb.

Naruto
Ich konnte mich langsam wieder bewegen und fing den Mann auf bevor er fiel „Alles in Ordnung? Du musst so schnell wie möglich ins Krankenhaus“

Sasuke
Ich sah Naruto an und schloss meine Augen kurzeitig „Nein, schon gut“ ich öffnete die Augen und sah ihn an „Es ist besser in dein altes Leben zurück zu kehren und alles zu vergessen“

Naruto
„Was für ein altes Leben, Ich habe kein anderes Leben“ meinte ich.

Sasuke
„Sag kannst du dich an nichts erinnern? Also ich meine deine Freunde, deine Familie ist ja tot“

Naruto

„WAS… meine Familie ist tot…“ sagte ich geschockt. Nach einer Weile des Schweigens ergriff ich wieder das Wort „Ich kann mich nur so weit zurück erinnern… Ich bin aufgewacht und lag gefesselt in Sais Bett und an ein paar Kindheits Erinnerungen“

Sasuke
Ich befreite mich aus seinen Armen und stand schwankend an der Wand „Vielleicht ist es auch besser so fang dein Leben neu an“

Naruto
Ich guckte ihn an „Nein… ich fange nur mit dir neu an, du scheinst nett zu sein“

Sasuke
„Du kennst mich nicht… und das ist auch gut so… Ich bring dich in deine Wohnung und werde dann gehen“

Naruto
Ich wurde bockig „Nein… ich kann dich doch kennenlernen, bitte gib mir eine Chance“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
„Es lohnt sich nicht, es ist nie gut gegangen mit uns, Naru“ //Gelogen… natürlich war es gut zwischen uns aber ich kann dich nicht weiter in Gefahr bringen//

Naruto
„Wieso denn nicht“ ich dreht mich weg „Niemand will mich und die die mich wollen hintergehen mich… super Leben“

Sasuke
„Mein Leben ist zu Gefährlich für dich“ //Ich sollte ihm die Wahrheit sagen… aber ich kann nicht//

Naruto
„Irgendwas verschweigst du mir doch, sag es mir“ ich drehte mich wieder zu ihm um und guckte ihn Ernst an

Sasuke
„Da du dich nicht dran erinnerst ist es besser so… nur eins… wir waren zusammen aber es hat nicht funktioniert“ //Gelogen… es hat echt gut Funktioniert//

Naruto
//Ich war also doch mit ihm zusammen, er ist schon süß// dachte ich mir so und guckte ihn von oben bis unten genau an und lächelte leicht „Wieso hat es nicht funktioniert?“

Sasuke
„Durch den Mann den ich getötet habe, meine Vergangenheit und mir selber“ //Gelogen… es lag nur an mir, ich wollte dich nicht in Gefahr bringen und hab Schluss gemacht…//

Naruto
Ich guckte ihn weiter an, ich guckte ihn ganz gründlich an //Er ist ein sehr gut aussehender Mann// „Aber er ist jetzt tot, du kannst an dir Arbeiten und vergessen wir deine Vergangenheit… ich kann mich so oder so an nichts erinnern, fangen wir zusammen ein neues Leben an“ Ich stützte mich an der Wand so ab das meine Hand neben seinem Kopf war und mein Kopf direkt vor seinem //Mein Herz schlägt schneller//

Sasuke
Ich drehte meinen Kopf zur Seite „Nein das geht nicht, das wäre nicht gut, verstanden?“ //Natürlich hab ich Gefühle für dich… aber ich kann nicht// ich drehte meinen Kopf wieder zurück und sah direkt in seine Augen.

Naruto
//Er weicht meinen Blicken aus// Ich guckte ihm auch direkt in die Augen „Was ist los?... ich spüre das zwischen uns was ist… spürst du das etwa nicht?“

Sasuke
Ich guckte weiter direkt in seine Augen „Was soll das heißen? Zwischen uns ist nichts und wird auch nie wieder etwas sein“ //Natürlich spür ich das, Baka//

Naruto
Ich nahm seine Hand //Er weiß das da was ist, er will es nur nicht zeigen// ich legte sie auf meine Brust so dass er meinen Herzschlag spürte „Merkst du wie schnell es schlägt und das nur weil du in meiner Gegenwart bist“

Sasuke
//Sein Herz schlägt genau so schnell wie meins// Ich zog schnell meine Hand weg, ich drückte ihn etwas zur Seite und drückt mich von der Wand ab „Zwischen uns wird es nie wieder etwas geben“ ich drehte ihm den Rücken zu und wollte gehen

Naruto
„Wieso drehst du dich weg wenn nichts ist? Hast du Angst rot zu werden? Du hast Gefühle für mich, das merk ich doch“ ich drehte mich zu ihm das ich seinen Rücken sah.

Sasuke
„Warum ich mich weg drehe, kleiner? Weil du mir damals schon auf die Nerven gegangen bist“ ich setzte mein Pokerface auf und drehte mich wieder zu ihm um „Du bedeutest mir schon lange nichts mehr“ //Gelogen… Du bedeutest mir alles auf der Welt und ich will dich nicht so verlieren wie ich meine Familie verloren habe//

Naruto
Ich guckte ihm in die Augen „Das stimmt nicht, ich merk es wenn man mich anlügt… wieso traust du dich nicht mir deine Gefühle zu zeigen?“

Sasuke
„Ganz einfach, weil ich keine habe und du dir das nur alles einbildest“

Naruto
Ich konnte den Anblick von Sai nicht mehr ertragen „Reden wir woanders weiter“ sagte ich und ging an ihm vorbei und hoch in den Flur.

Sasuke
Ich sah zu Sai nieder und sah das auf seinen Lippen ein Lächeln lag, ich drehte mich um und ging Naruto hinterher „Es gibt nix zu reden“

Naruto
Im Flur wartete ich auf ihn und fing dann an zu Reden „Doch, wir müssen Reden“

Sasuke
Ich zog Naru am Arm hinter mir her, als wir draußen waren, schmiss ich ein Streichholz ins Haus und es fing sofort Feuer. „Nein, leb wohl“ sagte ich und ging die Straße entlang.

Kapitel 41: XLI

Naruto
Ich ging ihm hinterher „Wollen wir wenigstens mal eine Nudelsuppe zusammen essen gehen?“ Fragte ich ihn und guckte ihn an.

Sasuke
Ich drehte meinen Kopf zu ihm um ihn an sehen zu können „Warum sollte ich? Eben sollte ich noch zum Arzt gehen“

Naruto
„Ja du solltest auch zum Arzt… aber eine Nudelsuppe wäre zur Stärkung, also wie wäre es?“ Fragte ich ihn

Sasuke
Ich ging einfach und drehte mich nicht mehr um „Ein nein, bleibt ein nein… du wirst das wohl nie verstehen was“

Naruto
Ich ging ihm hinterher und hielt ihn am Arm fest, ich zog ihn zurück und küsste ihn. Mein Herzschlag wurde gleich viel schneller.

Sasuke
Ich hörte ihn nicht und blendete ihn auch komplett aus. Plötzlich drehte er mich zu sich um und küsste mich. Erschrocken riss ich die Augen auf und stieß ihn leicht weg „Was soll der scheiß… Finger weg!“ //Der Kuss war echt toll…//

Naruto
//Er hat Gefühle für mich… wieso zeigt er sie nicht und anlügen braucht er mich auch nicht… Wow… ich hab etwas Erinnerung weder bekommen… wir waren ein Jahr zusammen… Sasuke…// dachte ich mir „Wieso wirst du auf einmal so rot, wenn du keine Gefühle für mich hast?“ Fragte ich ihn neugierig.

Sasuke
Ich merkte das er versuchte mich zu verunsichern und sah ihn an „Ich habe keine Gefühle für dich, Baka…“

Naruto
Ich guckte ihn mit einem Grinsen an „Das glaubst du, ich glaube dir das nicht…“

Sasuke
„Mach dein eigenes Ding aber lass mich verdammt noch mal in Ruhe, du kennst mich nicht einmal… willst du auch so enden wie Sai…“ //Baka…// ich ging weiter.

Naruto
Ich ging ihm weiter hinterher „Nein will ich nicht… jetzt bleib doch mal stehen“

Sasuke
„Du nervst mich einfach nur, hau ab, verschwinde“ Ich ging ins Krankenhaus und ließ mich behandeln.

Naruto
//Wieso tut er das… ich merke doch das er Gefühle für mich hat… wieso gesteht er sich die nicht ein? // Ich ging auch rein um mich behandeln zu lassen. Als ich damit fertig war ging ich nach draußen und wartete. //Er wollte mich noch nachhause bringen//

Sasuke
Mir wurden die Wunden verarztet und ich wartete. Als der Arzt fertig war ging ich wieder raus aber ich dachte mir nicht dass er noch da stand.

Naruto
Ich guckte ihn an „Du wolltest mich nachhause bringen“ sagte ich einfach so daher

Sasuke
„Stimmt das haben ich dir versprochen“ ich ging vor und blieb dann stehen „Kommst du nun? Oder hast du es dir anders überlegt“

Naruto
„Nein, warte ich komme“ ich lief zu ihm und wir gingen gemeinsam den Weg entlang. Nach einer langen schweigepause sagte ich dann doch was „Kannst du mir helfen mein Gedächtnis wieder zu bekommen? Weil ohne ist irgendwie nicht so toll“

Sasuke
„Ich denke das bekommst du ganz von selber zurück… deine Wohnung erzählt sie dir“

Naruto
„Ich glaube meine Wohnung wird von dir Reden nicht wahr?“

Sasuke
„Deine Wohnung erzählt deine Geschichte, doch du musst dich ihr öffnen, so einfach ist das“

Naruto
„Kannst du nicht einfach zugeben dass du Gefühle für mich hast, weil das hier glaube ich dir nicht“ sagte ich zu ihm mit ernster Miene und blieb stehen.

Sasuke
„Nein…“ Ich ging zu einem Gebäude „Wir sind da, da oben wohnst du“

Naruto
Ich guckte an dem Gebäude hoch //Das ist mein Zuhause, hier trennen sich unsere Wege// Ich guckte wieder zu ihm „Danke für deine Hilfe, können wir wenigstens Freunde sein oder willst du das auch nicht, Sasuke?“

Sasuke

„Du kennst meinen Namen also doch noch, Lebe dein Leben und fang neu an“

Naruto
„Ich glaube du brauchst einen Freund mit dem du über alles reden kannst, und deinen Namen kenn ich weil Sai den Namen vorhin gesagt hat mit dem das du meine große Liebe warst“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
//Ich dachte schon// „Einen Freund, sowas gibt’s nicht, man kann niemanden vertrauen, niemanden!!“

Naruto
Ich stellte mich direkt vor ihm hin „Das stimmt nicht, man kann Leuten vertrauen, man kann nur nicht allen Leuten vertrauen aber ich versichere das du mir vertrauen kannst… lass mich dein Freund sein“ sagte ich zu ihm und währenddessen guckte ich ihn wieder direkt in die Augen.

Sasuke
„Nein, ich kann sowas nicht, allen den ich vertraut habe, haben mich hintergangen, verraten, ich kann keinem mehr vertrauen“ Ich sah seine wunderschön blauen Augen in die ich mich schon so oft verloren hatte und schloss dann meine.

Naruto
Ich nahm Sasukes Hand „Dann vertrau nur mir, ich werde dich ganz sicher nicht hintergehen, versprochen Sasuke“

Sasuke
Ich zog meine Hand zurück und sah ihn sauer an „Auch du hast mich hintergangen, ich traue dir nicht“

Naruto
Ich sah ihn verwundert an „Ach hab ich das? Das wäre aber der alte Naruto… Ich hab kein Gedächtnis und würde gerne neu anfangen aber nur mit dir als Freund, bitte vertrau mir wenn ich dein vertrauen missbrauche kannst du gerne alles mit mir machen was du willst“ //Wieso denke ich gerade daran das ich mit ihm schlafen will mhm… komisch//

Sasuke
„Nein es gibt keine Chance mehr für niemanden. Ich habe auch keine Lust mehr auf solche Spielchen“ sagte ich und drehte ihm den Rücken zu. „Ich habe auch keine zweite Chance bekommen meine Familie wiederzubekommen“.

Naruto
Immer wenn er sich wegdreht tut es weh „…Das ist verständlich aber so schwer es auch ist und ich will nicht böse klingen aber deine Familie kann dir niemand wiedergeben… dafür kannst du Freunde finden die dir helfen über dieses schlimme Ereignis hinweg zu kommen, bitte Sasuke“ sagte ich zu ihm, ich ging auf ihn zu und umarmte ihn von hinten mit meinen Armen „Bitte Sasuke, vertrau mir“

Sasuke
Ich spürte seine Umarmung und wollte sie lösen doch ich blieb stehen „Du änderst dich nie, ich sagte dir schon mal das ich Kletten hasse…“ meinte ich und löste mich dann aus der Umarmung.

Naruto
„Ich will doch nur dein Freund sein, mehr nicht… Was hast du eigentlich für ein Problem?“ sagte ich zu ihm und wurde ein klein bissen lauter.

Sasuke
„Das Problem bist du, Du machst mich wahnsinnig und du nervst, du bist wie eine Klette“

Naruto
Ich drehte mich weg „Du bist ein Idiot, ich bin nicht wie früher und ich will auch nicht mehr so werden…“

Sasuke
„Das bist du aber, ich müsste das wissen den du nervst mich mit genau den selben Sachen, kleiner“

Naruto
„…Ich hasse dich… du bist so ein Idiot“ schrie ich und drehte mich zu ihm um „…Hast du mich verstanden“

Kapitel 42: XLII

Sasuke
//Es zerreißt mir das Herz// ich zeigte aber nichts, ich drehte mich mit meinem Pokerface wieder zu ihm um „Ja, ich habe es verstanden, Naru…“ meinte ich und wollte gehen.

Naruto
Ich musste fast anfangen zu heulen „…Dann ist ja gut… und jetzt verschwindest du wieder wie die letzten Jahre und lässt mich allein, ich sagte doch du bist ein vollkommender Idiot“ sagte ich laut

Sasuke
Ich sah ihn an „Woher willst du wissen dass ich die letzten 7 Jahre verschwunden war“

Naruto
„Ich weiß… daran kann ich mich erinnern, deswegen bin ich jetzt total traurig weil du mich wieder verlässt“

Sasuke
„Ach auf einmal kannst du dich erinnern du heul Suse…“ sagte ich und ging

Naruto
„DU BIST EIN ARSCH!“ schrie ich ihm hinterher //Ich liebe ihn und er liebt mich aber wieso zeigt er mir das nicht… komisch aber ich kann mich nur daran erinnern// dachte ich mir und ging ins Haus

Sasuke
Ich ging ein paar Straßen weiter und setzte mich auf eine Bank „Was soll das Ganze nur… was“

Naruto
Ich machte die Tür zur meine Wohnung auf //Ah hier wohne ich also//

Sasuke
Ich dachte nach und sah hoch zum Himmel. Wolken zogen am Himmel vorbei.

Naruto
Ich ging einmal durch die Wohnung „Ziemlich unordentlich hier…“ murmelte ich vor mir her und guckte mich etwas um.

Sasuke
Ich stand auf und ging zurück in mein Haus und schloss ab. Ich ging ins Wohnzimmer, setzte mich auf die Couch und dachte nach. Es klingelte an der Tür //Wer kann das sein? Keiner weiß wirklich das ich hier wohne und nein Naruto kann es auch nicht sein, das wäre ein Wunder//

Naruto
Ich stand vor Sasukes Tür //Soll ich es tun, nein er will nichts mehr von mir wissen, aber ich weiß das er Gefühle für mich hat, ich machs einfach, mehr als böse werden kann er nicht// gesagt getan ich klingelte an der Tür und wartete. Er öffnete mir die Tür „Hey Sasuke“

Sasuke
//Also doch aber wie// „Was willst du und wie hast du mich gefunden? Hast du deine Erinnerungen zurück?“ fragte ich und lehnte mich an die Tür.

Naruto
Ich guckte ihn an „Ich habe in meiner Wohnung Bilder von uns gefunden wahrscheinlich von der Zeit als wir zusammen waren und da ist mir dann deine Adresse eingefallen, stör ich dich oder darf ich reinkommen?“ Fragte ich ihn freundlich

Sasuke
Warum ich es tat wusste ich nicht doch ich drehte mich um und ging wieder zurück ins Wohnzimmer aber ließ die Tür offen „Schuhe!!“ sagte ich als er reinkommen wollte

Naruto
Ich zog die Schuhe aus und ging ihm nach ins Wohnzimmer //Ich erinner mich//

Sasuke
Ich setzte mich auf die Couch und trank meinen Tee „Was willst du hier?“

Naruto
Ich setzte mich neben ihm „Ich will wissen wieso du dich selbst betrügst?“ Fragte ich ihn

Sasuke
„Ich betrüge weder dich noch mich. Wenn du hier bist um wieder nur mit mir über das Thema zu Reden und zu streiten, kannst du gleich wieder gehen…“

Naruto
„Nein ich will nicht streiten aber dir tut es doch weh mich abzuweisen“

Sasuke
„Was soll mir denn bitte weh tun? Mir tut gar nix weh, hast du nicht was anderes zu reden?“ //Natürlich tut es mir weh dich abzuweisen//

Naruto
„Entschuldige aber deine Narben am Arm sind mir nicht entgangen und dein Pokerface als ich gesagt habe ich hasse dich hab ich auch durchschaut dir hat es das Herz zerrissen“

Sasuke
//Wieso bin ich so leicht zu durchschauen// „Ach meinst du, ja? Und was sollen die Narben dir zeigen? Wenn du meintest es hätte mir das Herz zerrissen, nein ich hatte einfach nur keine Lust auf dein Gerede“

Naruto
„Das weiß ich noch nicht aber ich werde es rausfinden, Sasuke wieso? Wieso streitest du alles ab? Lass doch mal was auf dich zu kommen und genieße es bevor es nicht mehr geht“ sagte ich zu ihm und guckte in seine Augen. In die Augen in die ich schon so oft geguckt habe und mich immer wieder drin verloren hatte.

Sasuke
„Ich habe keine Lust mich auf irgendwas einzulassen, versteh das doch endlich“ //Wieso ist er so hartnäckig? Aber wiederum gefällt es mir an ihm//

Naruto
Mein Blick wurde traurig „Du willst mich nicht als Freund weil du Angst hast dich zu sehr in mich zu verlieben und mich dann zu verlieren…“

Sasuke
Ich konnte nicht verstehen wie er auf so einen Unsinn kam „Was soll das du reimst dir irgendwas zusammen, was nicht stimmt?“

Naruto
„Hör bitte auf mich anzulügen, ich weiß das es nicht stimmt und ich weiß das ich dir sehr weh getan habe aber… ich liebe dich…“

Sasuke
„Lass es doch einfach ruhen… es nervt wenn du mir so auf die Pelle rückst, warum verstehst du das nicht , ständig ich liebe dich, lass uns Freunde sein, du liebst mich doch auch das weiß ich… bla bla bla. Das Nervt, ich habe es verstanden das du mich liebst, ich will es aber nicht und wenn du das nicht verstehst verschwinde aus meinem Haus!“ ich wurde immer lauter und aggressiver. Ich war wirklich wütend

Naruto
„Schon gut du musst mich ja nicht jedes Mal anschreien…“ //Ich frag mich trotzdem wieso er es nicht zulässt// Ich nahm aus meiner Tasche ein Bild und guckte es an ‘ Es zeigte mich und Sasu, Sasu stand hinter mir und legte seinen Kopf auf meine Schulter und wir lächelten beide in die Kamera‘ Ich ignorierte ihn und guckte mir das Bild an.

Sasuke
Er nahm ein Bild aus der Tasche und guckte es sich ganz genau an. Bei näherer Betrachtung fing er an zu weinen. Ich verstand es nicht, ich beugte mich zu ihm rüber und guckte mir das Bild an //Eins von uns… Ich sah Glücklich aus//

Naruto
Ich bemerkte ihn nicht aber als er sich zu mir rüber beugte, packte ich das Bild schnell weg und hoffte er hat es nicht gesehen.

Sasuke
Ich stand auf und ging in die Küche um mir noch einen Tee zu holen „Warum packst du es weg? Das Bild was dich zum weinen brachte“

Naruto
„Ach hat es das…“ ich wischte mir schnell die Tränen weg „Längst vergangene Glückliche Zeiten bringen mich anscheinend immer zum Weinen“ meinte ich.

Sasuke
„Das war schon immer so bei dir“ sagte ich ruhig „Aber ist ja auch egal… willst du einen Tee?“ fragte ich ihn und guckte ihn auch an.

Naruto
„Ja gerne“

Sasuke
Ich nahm eine zweite Tasse aus dem Schrank und goss ihm auch einen ein. Ich nahm die Tassen und ging ins Wohnzimmer, ich gab ihm seine Tasse und setzte mich wieder neben ihm.

Naruto
„Dankeschön“ sagte ich, pustete und nahm dann einen Schluck //Ich glaube das wäre ein guter Zeitpunkt um das Thema zu wechseln// „Hast du einen Job?“ Fragte ich ihn.
Sasuke stellte seine Tasse ab und drehte seinen Kopf zu mir. Instinktiv tat ich dasselbe und guckte ihm in die Augen die plötzlich immer näher kamen. Seine Lippen waren nur noch Millimeter von meinen entfernt als er ran rutschte und unsere Lippen sich vereinigten //Er küsst mich// Ich erwiderte den Kuss und er drückte mich leicht in die Couch. Ich umschlang seinen Hals mit meinen Armen und erwiderte immer wieder seinen Kuss.

Kapitel 43: XLIII

Sasuke
Ich bemerkte dass er mir nicht zuhörte und sagte dann „Naru“. Ich merkte das er wieder im jetzt war „Was?“ fragte er mich sehr verwirrt „Ich habe grad erzählt das ich keinen Job habe weil ich nicht so mit Menschen kann“

Naruto
„Achso ja“ //Ein Traum, bloß ein Traum// ich versuchte mich wieder zu beruhigen „Dann arbeite doch von zuhause“

Sasuke
„Nein ich gehöre schon lange nicht mehr hier hin, also muss ich auch nix dazu beisteuern“

Naruto
„Okay wenn du meinst, weißt du ob ich einen Job habe?“

Sasuke
„Du gehst noch zur Schule mit deiner Freundin Sakura“

Naruto
Ich guckte ihn an „Freundin? Du meinst so eine bekannte mäßige Freundin, oder?“

Sasuke
„Ja eine bekannte, keiner kann sie leiden“

Naruto
//Ich weiß… ich hab das Gefühl er interessiert sich nicht für mich// „Sasuke…“ fing ich langsam an „…Interessierst du dich für mich?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
//Ja// „Fängst du schon wieder an, wenn ich dich hassen würde wärst du nicht in meinem Haus“

Naruto
„Ja okay da hast du auch wieder Recht“ sagte ich und guckte weg weil ich es nicht mehr schaffte in seine Augen zu sehen

Sasuke
„Was soll das ganze eigentlich, warum drängst du mich so sehr?“

Naruto
//Ich dränge ihn das wollte ich nicht// „Ich wollte dich nicht drängen, es tut mir leid… aber ich bin nicht daran gewöhnt alleine zu sein, entschuldige nochmal“ sagte ich zu ihm aber ich guckte ihn nicht an

Sasuke
„Du merkst das nicht und machst immer weiter, das hasse ich so sehr, man kann nicht verlangen geliebt oder gemocht zu werden“

Naruto
Ich drehte mich in seine Richtung und guckte auf den Boden „Entschuldigung“

Sasuke
„Du bist du und das ändert sich auch nicht aber seit du wieder wach bist hast du den Glanz in deinen Augen verloren… das ist schade“

Naruto
//Er trauert um den Glanz in meinen Augen… also gefällt ihm was an mir// ich richtete mich auf „Was drückte dieser Glanz denn aus?“ Fragte ich ihn aber trotzdem guckte ich ihn nicht an, sondern weiter auf den Boden.

Sasuke
Ich überlegte und sah dann aus dem Fenster „Eine Wasserperle an der Scheibe kann nur glänzen wenn die Sonne sie erfasst, bei dir ist es die Freude und Liebe…“ meinte ich und sah weiter aus dem Fenster.

Naruto
Ich hörte ihm bloß zu und guckte ihn dann an aber er guckte aus dem Fenster „…Die Freude und Liebe habe ich verloren…“ sagte ich zu ihm

Sasuke
Ich hörte ihm zu, draußen wurde es dunkel da es Abend wurde und es fing langsam an zu Regnen. Ich drehte mich wieder zu ihm um „Man sieht dass du es nicht mehr hast“

Naruto
Ich guckte zum Fenster „Ich mag Regen“ sagte ich und guckte dann doch Sasuke an, nach einer schweige Pause sagte ich zu ihm „Hat dir das glänzen in meinen Augen gefallen?“

Sasuke
Ich fing an zu lächeln „Ich habe es geliebt“

Naruto
Ich musste ein bissen grinsen //Er hat was an mir geliebt// „Was ist passiert das du damit aufgehört hast?“ Fragte ich ihn und hoffte das er mir Antwortete.

Sasuke
Ich sah ihn an „Das tut doch nix zur Sache, also ich mach dir ein Zimmer fertig, ich denke nicht das du im Regen nachhause willst, oder?“ sagte ich, stand auf und ging hoch

Naruto
//Doch für mich bedeutet das was// dachte ich mir und fing leicht an zu weinen, ich verkrampfte meine Hand zu einer Faust und zwang mich aufzuhören doch ich konnte

nicht.

Sasuke
//Es war meine Dummheit und meine Vergangenheit, ich bin selber schuld daran und ich kann es mir nicht verzeihen//

Naruto
//Hör auf zu heulen, du bist doch keine Memme// ich schaffte es nur sehr schwer auf zu hören zu weinen.

Sasuke
Wenige Minuten später kam ich zurück ins Wohnzimmer und sah ihn weinen „Was hast du?“ Fragte ich ihn und in dem Moment blitzte es und donnerte es ganz laut.

Naruto
Es wurde sehr laut und ich zuckte zusammen, ich hörte Sasuke sprechen und versuchte ordentlich zu Antworten „…das interessiert dich doch gar nicht…“

Sasuke
„Sorry wenn du es nicht sagen willst aber…“ ich ging auf ihn zu und wischte ihm die Tränen weg „Dein Zimmer ist fertig, ich dachte du magst Gewitter“

Naruto
//Was ist bloß los mit ihm// mein Herz pochte wieder schneller als er mir die Tränen wegwischte, als ich wieder zu verstand kam antwortete ich ihm „Ich mag es ja auch dann kann man es sich zuhause entweder gemütlich machen oder sich an jemanden ran kuscheln“

Sasuke
„Ich habe früher immer die Blitze beobachtet und das mache ich jetzt auch, willst du mit kommen?“ Ich schnappte mir 2 Decken und ging raus auf die Terrasse.

Naruto
//Er ist süß// ich ging ihm gleich hinterher und guckte ihn an //Er ist echt süß gerade, ich hoffe das bleibt erst mal so//

Sasuke
Ich setzte mich hin und schlang die Decke um mich und sah dann dem Gewitter zu „Nehm dir die andere Decke“

Naruto
Ich nahm mir die andere Decke und setzte mich neben Sasuke. Nachdem wir eine Weile schweigend die Blitze beobachtet hatten fing ich an zu frieren aber ich versucht mir nichts anmerken zu lassen.

Sasuke
Das er zitterte merkte ich und sah ihn an „Willst du noch einen Tee haben, ich wollte mir auch gerade einen holen“

Naruto
//Wieso ist er plötzlich so nett aber es gefiel mir sehr// ich grinste in die Decke rein „Ja gerne das wäre echt nett von dir“

Sasuke
Ich stand auf und ging ins Haus und setzte Wasser auf. Ein paar Minuten später nahm ich beide Tassen und ging wieder zu Naru.

Naruto
Ich guckte ihm nach //Er ist wirklich süß, ich finde es toll wenn er so ist// dachte ich mir und fror weiter.

Sasuke
Ich hielt ihm die Tasse hin „bitte“ sagte ich kurz, dann setzte ich mich wieder neben ihn.

Naruto
Ich musste grinsen aber ich grinste in die Decke rein „Dankeschön“ ich nahm einen Schluck von dem Tee und stellte ihn dann weg. Ich beobachtete Sasuke dabei wie er einen Schluck nahm und die Tasse dann wegstellte. Ohne groß nachzudenken legte ich meinen Kopf auf seine Schulter und hoffte dass er mich nicht wegschubst.

Kapitel 44: XLIV

Sasuke
Er legte seinen Kopf auf meine Schulter, es war mir etwas unangenehm das mochte ich schon damals nicht „Wenn du müde bist dann geh schlafen“ meinte ich ruhig aber bewegte mich nicht. Die Blitze wurden immer größer.

Naruto
„Ich finde es aber gerade sehr bequem, darf ich dir nicht so nah sein?“ Fragte ich ihn und beobachtete weiter die Blitze.

Sasuke
„Solange es nicht noch näher wird, ist es mir egal“ ich liebe die Blitze wirklich

Naruto
Ich musste Lächeln „Okay“ sagte ich und guckte weiter den blitzen zu //seine Schulter ist sehr bequem// nach einer Weile schlief ich ein.

Sasuke
Das Gewitter wurde immer weniger und es war nur noch ein Wetterleuchten „Ich geh jetzt schlafen…“ sagte ich und drehte meinen Kopf zur Seite

Naruto
Ich träumte schön und seine Schulter war sehr bequem zum drauf schlafen.

Sasuke
//So friedlich sah er aus so dass ich ihn nicht wecken wollte// ich stand auf und nahm ihn auf den Arm und brachte ihn vorsichtig in sein Zimmer.

Naruto
Ich spürte dass ich getragen wurde aber ich wachte nicht auf, die Brust an der ich lehnte ist schön Warm. Ich wachte nicht auf als ich wieder hingelegt wurde. Unbeabsichtigt hielt ich Sasukes Handgelenk fest als er gehen wollte.

Sasuke
Ich sah ihn verwundert an und flüsterte leise „Lass los, Naru, komm schon du wirst doch wohl alleine schlafen können“

Naruto
Ich merkte jetzt erst das ich sein Handgelenk festhielt //Vielleicht schaffe ich es ja// ich hielt es immer noch fest und ganz leise sagte ich dann „Bitte“

Sasuke
„Hast du Angst alleine zu schlafen oder was?“ Ich wollte mich von seinem Handgelenk lösen.

Naruto

Ich hielt ihn fest „Ja… aber halt mich nicht für einen Angsthasen“ flüsterte ich

Sasuke
„Ach für was soll ich dich denn dann halten“ Ich legte mich zu ihm.

Naruto
„Weiß nicht“ flüsterte ich und mein Herz pochte schneller als er sich zu mir legte //Ich probier mal was// Ich ließ sein Handgelenk los, legte meinen Kopf auf seine Brust und kuschelte mich an ihn ran.

Sasuke
„Was soll das, lass es sein…“ sagte ich ruhig. Ich legte ihn wieder aufs Bett und drehte ihm den Rücken zu „Ich kann so nicht Schlafen, also lass es“

Naruto
„Schade du bist sehr bequem“ flüsterte ich leise in sein Ohr und kuschelte mich dann an seinen Rücken.

Sasuke
//Er kann es einfach nicht lassen, naja egal ich bin so müde// kurz daraufhin schlief ich ein.

Naruto
//Er währt sich nicht gegen, dann ist er eingeschlafen aber ich bin zu müde um jetzt nachzugucken// ich kuschelte mich noch mehr an ihn ran und schlief dann aber auch schnell ein.

Sasuke
Ich drehte mich im Schlaf rum und umschlang in der Nacht Naru mit meinen Armen.

Naruto
Ich fühlte mich so geborgen, ich machte langsam meine Augen auf und sah nicht Sasukes rücken vor mir, ich spürte seine Arme um mich gelegt, ich lächelte und schloss wieder meine Augen.

Sasuke
So tief und fest habe ich schon lange nicht mehr geschlafen. Seit Jahren schlief ich kaum noch doch jetzt wo er da ist geht es auf einmal. Ich machte am nächsten Morgen die Augen auf und sah vor mir einen blonden Schopf //Ohjee… ich… warum hab ich das gemacht…// Ich schloss die Augen wieder und hoffte das es ein Traum war.

Naruto
Es fühlte sich so gut an so zu schlafen, ich fühlte mich in seinen Armen richtig geborgen. Ich wollte diese nähe nicht unterbrechen, nein, ich wollte sogar noch näher an ihn ran, also kuschelte ich mich näher an ihn und vergrub mein Gesicht in seiner Brust.

Sasuke
Ich spürte ihn, doch tat so als ob ich schlafe //Warum tut er das, ich versteh das

nicht… was soll das nur//

Naruto
//Er ist wach, wieso unterbricht er diese nähe nicht, aber egal sie gefällt mir und ihm bestimmt auch// dachte ich mir und lächelte.

Sasuke
„Naruto lass bitte los, ich will aufstehen, du Klette“

Naruto
„Ich halte dich doch nicht fest, du umschlingst mich doch mit deinen Armen“ sagte ich müde.

Sasuke
Ich war verwirrt //Waren das wirklich meine eigenen Arme… aber sowas wollte ich doch gar nicht// Ich ließ ihn los und ging ins Bad.

Naruto
//Idiot… er umschlingt mich doch also soll er mich nicht anmeckern// ich machte die Augen auf und setzte mich hin

Sasuke
Ich drehte den Wasserhahn auf und machte mir kaltes Wasser ins Gesicht um wach zu werden. „Was ist nur los mit mir…?“

Naruto
//Sasuke war schon sehr lange im Bad… ob ich mal nachgucken sollte// gesagt getan, ich stand auf und ging zum Bad, ich klopfte an „Sasuke alles in Ordnung bei dir?“

Sasuke
Ich zog mich aus und stellte mich unter die Dusche, sie war zu laut um das ich irgendwas hörte.

Naruto
Ich hörte Wasser plätschern //mhm, dann duscht er// ich ging zurück ins Zimmer //Wieso hat er mich umschlungen mit seinen Armen// dachte ich mir die ganze Zeit. Ich lag auf dem Bett und starrte an die Decke.

Sasuke
Ich duschte fertig „Ich muss was tun“

Naruto
Er war solange im Bad das ich wieder einschlief und diesmal auf seiner Seite lag.

Sasuke
Ich kam zurück ins Zimmer und zog mir neue Klamotten an „Du solltest jetzt besser gehen“

Naruto

Ich hörte nichts, ich träumte nur wie ich in seinen Armen lag und roch seinen unbeschreiblichen Geruch.

Sasuke
Ich sah ihn an und ging zu ihm hin „Naru, hörst du mich?“

Naruto
„Lass mich“ brummte ich und umschlang das Kissen mit meinen Armen

Sasuke
Ich sah ihn verwundert an aber ging dann aus dem Zimmer. Ich ging in den Garten um zu Trainieren.

Naruto
Als er aus dem Zimmer verschwunden war öffnete ich meine Augen und ließ das Kissen los. Ich setzte mich hin und ließ mein Blick durchs Zimmern schweifen. //Das ist Sasukes Zimmer… Wieso brachte er mich hier her// ich sah zwei Bilder auf dem Schreibtisch stehen und stand auf um sie mir anzusehen. Das erste war ein Familien Foto, wo Sasuke noch klein war und das zweite war ein Bild von uns //Er hat immer noch eins von uns hier zu stehen// ich lächelte leicht und hörte dann plötzlich ein Poltern.

Kapitel 45: XLV

Erzähler
Eine kleine Katze kam aus dem Schrank gekullert und lag nun auf dem Rücken „mijau… mijau“ Sie war vollkommen abgemagert.

Naruto
Ich ging runter in die Küche und sah eine kleine Orange gestreifte Katze „Ohh die arme Katze… was hast du denn mit der gemacht, Sasuke“ Fragte ich ihn und nahm die kleine dann auf den Arm //Die ist vollkommen abgemagert//

Sasuke
Ich sah zum Haus und ging dann rein „Du bist also wach… dann kannst du ja gehen“ Ich sah die kleine Katze auf Narutos arm und kam ein Stück näher und streichelte sein Köpfchen „Hey mein kleiner“ meinte ich. Ich ging zum Schrank, holte eine Schüssel raus, dann ging ich zum Kühlschrank und holte die Milch raus. Ich stellte die Schüssel auf den Boden und füllte Milch hinein „Lass ihn runter, Baka“ sagte ich als ich mich wieder Aufrichttete.

Naruto
„Okay“ ich setzte ihn vor dem Schälchen ab und er fraß sehr hastig „Ach komm schon Sasuke, lass mich noch ein bissen hier bleiben, bitte“ sagte ich und guckte ihn ganz lieb an.

Sasuke
„Wozu sollte ich, du nervst eh nur…“ Ich nahm den kleinen hoch, als er fertig war und wir gingen auf die Terrasse. Ich setzte mich hin und streichelte ihn.

Naruto
//Er sieht so total verschwitzt echt heiß aus// ich guckte ihm natürlich hinterher //Er ist echt süß zu der Katze// ich ging ihm hinterher, setzte mich vor ihm und streichelte die Katze auch „Ich versuche dich nicht zu nerven, versprochen“

Sasuke
Sie fühlt sich ganz wohl und rollt sich zusammen und schnurrt. „Das ist zwar nicht meine Katze aber ich werde sie trotzdem aufpäppeln

Naruto
Ich musste grinsen, als er das sagte „Du bist echt süß zu der Katze“ sagte ich und streichelte sie weiter „Wollen wir ihr einen Namen geben?“ Fragte ich ihn und guckte mit einem Lächeln zu ihm hoch.

Sasuke
„Ich habe keine wirklichen Ideen, hast du eine?“ Fragte ich ihn, sah zu ihm auf und kurz in seine Augen.

Naruto

Unsere Blicke trafen sich und ich konnte im ersten Moment nicht reagieren. Als ich meine Sprache zurück gewann. „ähm… wie wärs mit Kyubi, weil er so Orange ist“ lächelte ich.

Sasuke
Ich sah zur Katze und lächelte „Alles klar, dann ist das ab heute Kyubi, willkommen in deinem neuem Zuhause“

Naruto
Ich musste Lächeln //Er ist echt süß// wir schweigen eine Zeit lang nur und streichelte die Katze aber dann sagte ich doch was „Alsooooo darf ich noch etwas hier bleiben?“

Sasuke
„Ja, aber du schläfst alleine in deinem Zimmer“

Naruto
Ich guckte etwas betrübt „Ach schade… in deinen Armen hab ich echt gut geschlafen und ich hab mich sehr sicher und geborgen Gefühlt“ sagte ich zu ihm und schon trafen sich unsere Blicke wieder.

Sasuke
Ich sah ihn an, doch wich seinem Blick schnell aus „lass es einfach sein und lass das Thema ruhen…“ mein Herz raste als ich daran dachte.

Naruto
Ich guckte ihn verwirrt an „Wieso weichst du meinem Blick aus?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
Ich atmete tief ein und sah ihn an „Weil mich deine Frage schon wieder nervt, Baka“

Naruto
Ich guckte wieder auf die Katze „Entschuldigung, ich wollte nur wissen was mit dir los ist, mehr nicht“ sagte ich aber das Lächeln war verschwunden.

Sasuke
„Du bist nicht der Naruto, den ich mag… ganz einfach“ Ich streichelte Kyubi und sah hoch zur Sonne.

Naruto
Ich war leicht geschockt //Er mag mich doch, aber nicht mein jetziges ich// Ich guckte ihn an „Sasuke… ich möchte gerne so werden wie du mich magst“ meinte ich zu ihm.

Sasuke
„Das musst du selber wieder werden, wenn du es nicht alleine schaffst, dann soll es so sein“

Naruto
„Dann erzähl mal wie magst du mich denn?“ sagte ich

Sasuke
„Ich sagte doch das du das selber heraus finden sollst, ich werde nix daran ändern“

Naruto
„Kannst du mir wenigstens sagen wie ich früher war also als wir zusammen waren“ sagte ich

Sasuke
„Geh in deine Wohnung und finde es heraus, kleiner, ich sage nix“ ich meinte es Ernst, ich streichelte Kyubis Kopf.

Naruto
„Ich möchte aber gern hier bleiben und es heraus zu finden… du hast gesagt ich darf hier bleiben“

Sasuke
„Du kannst ja auch wiederkommen…aber dort wirst du auch deine Antwort finden“

Naruto
Ich guckte ihn weiter an „Aber ich möchte hier bleiben“ sagte ich und lehnte mich zurück

Sasuke
„Dann wirst du es nie erfahren und es wird nicht lange dauern bist du wieder nach Hause gehen wirst“

Naruto
„Och Sasuke, nicht so trübsinnig“

Sasuke
Ich sah ihn ernst an und stand dann auf um auf den Rasen zu gehen und weiter zu Trainieren //Ich mag ihn so nicht… auch wenn Gefühle da sind//

Naruto
//Ich liebe ihn… aber er mich im Moment nicht… ich muss schnell was ändern// dachte ich mir und guckte ihm beim Gewichtheben zu, währenddessen sahs Kyubi auf meinem Schoss.

Sasuke
Ich hebte die Hanteln immer und immer wieder hoch. Ich sah zur Sonne und schloss die Augen, hörte aber nicht auf die Gewichte immer wieder rechts und links hochzustemmen.

Naruto
Ich konnte nicht anders und starte ihn sprich wörtlich an. Er schwitzte so viel das sein weißes Hemd an seinem Oberkörper klebte und man seine Bauchmuskeln sehen konnte. Ich kaute bei diesem unwiderstehlichen Anblick auf der Lippe rum.

Sasuke

Ich legte die Hanteln hin und ging zum Geländer, wo ein Handtuch drüber hang. Das nahm ich mir und wischte mir den Schweiß aus dem Gesicht und legte es mir dann um den Hals. Ich guckte Naruto an und sah seinen Blick „Was ist los? Hab ich irgendwas?“

Naruto
Ich wurde gleich rot als ich merkte das ich ertappt wurde, ich stotterte vor mir her „ähm… ähm… nein… du siehst… gut aus“

Sasuke
„Aja… na dann ich bin nochmal duschen“ meinte ich zu ihm und zog mein Oberteil aus und ging an ihm vorbei.

Naruto
Ich hatte das Gefühl mein Kopf platzt gleich vor röte als er sein Shirt auszog. //Wow… er sieht echt heiß aus// Ich lief ihm ohne nachzudenken nach.

Sasuke
Als ich im Bad ankam, legte ich den Rest meiner Sachen ab und stieg unter die Dusche. Das Wasser war so angenehm, ich ließ es über meinen Körper laufen.

Naruto
Ich starrte ihn weiter an //Da fällt mir was ein… ich sollte besser verschwinden, sonst schmeißt er mich noch Hochkant raus, aber vorher probier ich was// Ich nahm all meinen Mut zusammen „Sasuke… darf ich… mit duschen?“ Fragte ich ihn und wurde wieder rot, als mir die Bilder von früher in den Kopf kamen.

Kapitel 46: XLVI

Sasuke
Ich drehte mich zur Tür „Warum willst du das? Du bist nicht verschwitzt, also brauchst du es nicht, du kannst nach mir, wenn es unbedingt sein soll“

Naruto
„Och schade, ich dachte wir können unser erstes Mal nachstellen“ sagte ich und lächelte.

Sasuke
„Das erste Mal waren wir im Schwimmbecken der Schule, nicht in der Dusche…“

Naruto
„ich meine ja auch als wir von der Schule zu mir gegangen sind… dann sind wir auch unter die Dusche“ sagte ich und kam etwas auf die Dusche zu.

Sasuke
Es wunderte mich seit wann er das weiß aber ich machte weiter „Das du dich daran erinnerst… was Solls… du bist trotz dessen nicht du“

Naruto
„…Sasuke was soll das, du streitest alles ab, das mag ich nicht an dir“ sagte ich zu ihm und guckte ihn auch bloß an.

Sasuke
„Das bist auch nicht du und das mag ich ebenso nicht…“

Naruto
„Ach man, Sasuke… ich bin im Moment nicht so wie du mich früher mochtest aber versuche doch mit mir jetzt klar zu kommen…“

Sasuke
„Nein, danke… ungern… du hast den Glanz noch immer nicht in den Augen… sie sind matt“

Naruto
„Vielleicht habe ich ihn noch nicht weil du mich ständig abweist… ich weiß das wir sehr Glücklich waren, das merk man auch an den vielen Bildern, die ich in der Wohnung habe… aber wenn du mich ständig abweist kann das ja nichts werden“

Sasuke
„Weil du nicht hören kannst… ich sagte geh in deine Wohnung dort findest du die Antwort, nicht bei mir… Kann ich jetzt in Ruhe duschen“

Naruto
//Ich weiß das es ihm jetzt weh tut// „WEISST DU DAS DU EIN ARSCH BIST… ich weiß

das ich nicht bin wie du mich kennst ABER BITTE SASUKE… versuch doch bitte… versuch es einfach“ sagte ich erst laut und dann wurde meine Stimme immer weinerischer.

Sasuke
„Nein, du bist nicht der Naruto den ich… für den ich Gefühle hatte, du nervst einfach nur und bist ein Weichei“

Naruto
„…ICH HASSE DICH und ich weiß dass es dir jetzt weh tut“ schrie ich ihn an und ging zurück auf die Terrasse zu Kyubi.

Sasuke
//Er nervt einfach nur// ich duschte zu Ende und ließ mir dann eine Bad ein //Vielleicht hilft das ja//. Ich setzte mich rein und dachte an das Schwimmbecken.

Naruto
Als ich auf der Terrasse ankam und mich hinsetzte legte sich Kyubi sofort auf meinen Schoss und ich streichelt ihn „Du bist echt verschmust nicht war“ //Ich weiß über ein Schwimmbecken Bescheid… ich weiß das er mich geküsst hat und mein Hirn abgestürzt ist… wieso lässt er es nicht zu und seit wann weiß ich das?// dachte ich mir und guckte in den Himmel.

Sasuke
Ich tauchte unter und hielt eine Weile die Luft an //Das entspannt mich sehr// Ich dachte nach und tauchte nach einer Weile wieder auf „Was ist das nur“

Naruto
Ich guckte wieder zur Kyubi und streichelte ihn hinter seinem Ohr „Du bist echt süß, ach Kyubi weißt du was mit Sasuke los ist?“ sagte ich zu ihm. Kyubi sah zu mir auf und mauzte, er kuschelte sich kurz an mich und ging dann aber, ich guckte Kyubi nach „Hey Kyubi wo willst du hin“ Ich lief ihm nach, er stand vor der Badtür „Hey Kyubi du solltest ihn lieber in Ruhe lassen… komm her“ sagte ich zu ihm und hockte mich vor ihm hin.

Sasuke
„Mijau, Mijau“ Kyubi kam ins Bad und setzte sich auf den Badewannen Rand und mauzte „Hey Kyubi, was machst du den hier… Willst du nicht wieder zu Naruto gehen“

Naruto
Ich ging ihm nach „Ich glaube Kyubi will das wir zusammen sind“ sagte ich zu ihm und setzt mich vor die Wanne und versuchte nicht in die Wanne zu gucken.

Sasuke
Ich starrte an die Decke und hörte ihm zu „Kann sein, Tiere spüren sowas sehr schnell“ //Ob er immer noch mit mir baden will//

Naruto
//Er denkt über irgendwas nach// ich guckte ihn an //Ich würde liebend gerne mit ihm Baden// ich wurde Rot als ich daran dachte mit ihm in der Badewanne zu sitzen

„Sasuke… ähm…“

Sasuke
„Was ist los? Was hast du schon wieder?“Fragte ich ruhig und guckte weiter an die Decke

Naruto
Die Röte stieg mir weiter ins Gesicht „ähm… darf… ich… mit Baden“ mein Kopf ist so rot das ich auf den Boden gucken muss

Sasuke
„Das Wasser ist sauber, also dusch dich vorher ab… sonst kannst du es vergessen“

Naruto
Ich war immer noch Rot und es ging auch nicht weg „Okay“ ich stand auf, zog mich aus und duschte mich ab. Dann ging auf die Badewanne zu, setzte mich Sasuke gegenüber und versuchte nicht nach unten zu gucken. Kyubi fing an zu schnurren, da er ein weiches Handtuch gefunden hatte und sich drauf rumrollte. //Ich… ich Habs geschafft… es gibt also doch noch Hoffnung// wir schwiegen nur, nach einer Weile wollte ich was sagen und setzte auch an aber dann ließ ich es //Nicht das er wieder Sauer wird//

Sasuke
Ich sah zu Naru und dann zu Kyubi „Was ist? Wolltest du nicht grad was sagen?“

Naruto
Ich sah ihn an „Eigentlich schon… aber ich weiß was deine Antwort ist deswegen lass ich es“ sagte ich zu ihm und mein Blick wanderte langsam an ihm herunter.

Sasuke
Ich sah ihn an und bemerkte seinen Blick. Die Wanne war zwar groß aber ich sahs ihm trotzdem Breitbeinig gegenüber.

Naruto
Mein Blick wanderte über seine Bauchmuskeln „Du bist gut gebaut und siehst echt heiß aus“ sagte ich unbewusst zu ihm.

Sasuke
„Baka, sowas hast du auch noch nie gebracht“ Ich dachte an das Schwimmbecken und lächelte.

Naruto
Ich rieb mir verlegen den Nacken und lächelte, ich beugte mich nach vorn „Ich meine das aber wirklich Ernst“ sagte ich und strich über seine Bauchmuskeln

Sasuke
Ich ließ ihn einfach machen, aus irgendeinem Grund wehrte ich mich nicht dagegen.

Naruto

Ich strich weiter über seine Bauchmuskeln bis hoch zu seiner Brust und wieder zurück //Er währt sich nicht dagegen… ist echt schön// dachte ich mir und fing an zu lächeln

Sasuke
//Solange er nicht zu weit geht, ist es mir egal// dachte ich mir und öffnete die Augen um ihn zu betrachten.

Naruto
Ich guckte meiner Hand nach und dann blickte ich ihn an „Ist es dir unangenehm?“ Fragte ich ihn.

Kapitel 47: XLVII

Sasuke
„Solange du mit deinen Händen nicht woanders hingehst… mhm… geht's“

Naruto
Ich musste Lächeln „Keine sorge… ich geh nicht unter die Gürtellinie… versprochen“ sagte ich und guckte ihn an und wollte meinen Blick nicht von ihm nehmen

Sasuke
„Na das will ich ja wohl hoffen, kleiner“ meinte ich um ihn zu ärgern, ich sah dann aber zu Kyubi „Er scheint sich wohl zu fühlen“

Naruto
Ich musste Lächeln „Hey du sollst mich nicht immer kleiner nennen“ sagte ich, grinste ihn an und guckte dann aber wieder auf seine Muskeln „Kyubi ist süß nicht wahr?“

Sasuke
„Ja er hat es auch hier sehr gut…“ ich sah wieder zu Naru und in seine Augen aber der Glanz war noch immer nicht da

Naruto
Ich musste gähnen und hielt meine Hand vors Gesicht „Darf ich mich auf deine Brust legen?“ Fragte ich ihn ganz Vorsicht und wurde wieder leicht rot.

Sasuke
Ich sah ihn an und legte meinen Kopf dann nach hinten auf den Badewannen Rand „Von mir aus“

Naruto
Ich lächelte, ich kam ihm näher und legte dann meinen Kopf auf seine Brust „Du bist echt süß“

Sasuke
Ich schloss meine Augen „Nein… das bin ich nicht… und werde ich auch nicht“

Naruto
„Es ist mir egal was du sagst, du bist in meinen Augen echt süß und das warst du auch früher schon und wirst es immer bleiben“ sagte ich und schloss meine Augen.

Sasuke
Ich sagte nix mehr und genoss es sogar etwas „Mijau, Mijau“ ich sah wieder rüber zu Kyubi „Was ist los? Hast du schon wieder hunger?“

Naruto
Ich blickte auch zu Kyubi „Also bei seinem Körpergewicht könnte man davon ausgehen“ sagte ich aber bewegte mich keinen Millimeter.

Sasuke
Kyubi stand auf und streckte sich und dann ging er aus dem Bad „Und schon sind wir alleine…“

Naruto
Ich setzte mich auf Sasus schoss und strich mit meinen Händen über seine Brust und sah ihn dabei in die Augen „Du hast wunderschöne Augen, weißt du das“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
Es wunderte mich dass er das sagte aber das sagte er früher nur einmal „Danke doch deine blauen Augen sind schöner“

Naruto
Ich wurde wieder leicht rot „Ach stimmt doch nicht, deine sehen besser aus“ sagte ich spielerisch und grinste verlegen

Sasuke
Ich sah ihn an und wand dann den Blick ab „Das Wasser wird langsam kalt“

Naruto
„Dann wärme ich dich, wenn du frierst“ sagte ich, grinste und vergrub mein Gesicht dann in seinem Hals

Sasuke
„Der Körper kühlt durch das Wasser trotzdem aus“

Naruto
Ich reagierte nicht darauf was er sagte, ich küsste vorsichtig seinen Hals

Sasuke
Eine Gänsehaut breitet sich über meinem Körper aus „Ich meine das ernst, ich will aus der Wanne“

Naruto
„Ach komm schon Sasuke“ hauchte ich in sein Ohr

Sasuke
Ich sah ihn an und drückte ihn dann von meinem Schoss. Ich stand auf und stieg aus der Wanne „Wenn du Krank werden willst, bitte“

Naruto
Er ließ mich in der Wanne zurück „Ach komm schon Sasuke“

Sasuke
Ich sah ihn an, trocknete mich ab und Band mir dann das Handtuch um „Ich geh in mein Zimmer…“ ich drehte mich um, ging in mein Zimmer und legte mich aufs Bett.

Naruto
Ich guckte ihm nach //Wie soll ich das jetzt deuten, will er mich oder will er mich nicht… mhm… ich geh einfach mal zu ihm// Ich stieg aus der Wanne, trocknete mich ab und Band mir dann ein Handtuch um, nun versuchte ich Sasukes Zimmer zu finden. Ich öffnete die letzte Tür, weil ich einfach alle ausprobiert hatte. Ich sah ihn an //Er liegt so heiß da… ich hab meine Sprache verloren//

Sasuke
Ich hörte das die Tür aufging und doch sah ich ihn nicht an. Ich lag auf der Decke und machte es mir gemütlich „Suchst du dein Zimmer?“

Naruto
„Ähm… eigentlich nicht… eigentlich wollte ich zu dir“ sagte ich und stand in der Tür

Sasuke
Ich richtete mich auf und kroch unter die Decke „Mir ist kalt und ich bin müde“

Naruto
Ich schloss die Tür und kam dem Bett einen Schritt näher „Darf ich dich wärmen?“ fragte ich ihn und stand dann am Bett

Sasuke
„Solange du mir nicht an die Wäsche gehst… sonst fliegst du hochkant aus dem Bett“

Naruto
Ich lächelte „Okay versprochen, ich geh dir nicht an die Wäsche, oh entschuldige ans Handtuch“ sagte ich und legte mich zu ihm und vergrub mein Gesicht in seinem Hals.

Sasuke
//Er ist so warm, so unglaublich warm// „Du Klette, du…“ sagte ich lachend, doch schlief dann ein

Naruto
Ich musste auch lachen //Er ist echt unterkühlt, ich muss ihn richtig wärmen// dachte ich mir und schlief dann ein.

Sasuke
Ich schlief tief und fest und breitete mich leicht im Bett aus

Naruto
Er drängte mich langsam vom Bett „Hey Sasuke… du schmeißt mich fast vom Bett“ flüsterte ich aber er hörte mich nicht, hatte ich das Gefühl. Ich versuchte mich gegen seinen Arm zu wären und umschlang ihn.

Sasuke
Ich drehte mich zu ihm um und schlief weiter

Naruto
//Er ist meinem Gesicht so nah… das wäre jetzt der beste Zeitpunkt ihn zu küssen, ob

er das mitbekommt?// ich hatte beschlossen es zu machen also beugte ich mich ein Stück vor und küsste ihn leicht //Ich hoffe er wacht jetzt nicht auf// ich beugte mich zurück und schloss mit einem Lächeln die Augen //Seine Lippen sind echt weich//

Sasuke
Ich wachte auf und sah ihn an. Wir waren so dicht beieinander doch wir berührten uns kaum.

Naruto
Irgendwas war komisch, ich machte die Augen auf und sah in seine wunderschön schwarzen Augen „Alles in Ordnung?“ Fragte ich ihn.

Kapitel 48: XLVIII

Sasuke
„Ja alles okay, keine Sorge“ sagte ich und drehte mich auf den Rücken, ich legte meinen Handrücken auf meine Augen.

Naruto
Ich beugte mich über ihn „Wieso guckst du dann so betrübt?“

Sasuke
„Ich hatte einen Traum, nix weiter von Bedeutung, lass gut sein“ sagte ich und entspannte mich „Wie spät ist es?“

Naruto
Ich reagierte nicht auf seine Frage sondern beugte mich zu ihm runter und küsste ihn.

Sasuke
Ich war geschockt und riss die Augen auf //Warum macht er das? Und warum ist das so ein komisches Gefühl es ist nicht dasselbe// Ich sträubte mich nicht, erwiderte den Kuss aber auch nicht, ich schloss die Augen wieder.

Naruto
//seine Lippen sind so weich…// mein Herz schlug schneller. Ich küsste langsam seinen Hals ab und hauchte dann als ich ankam in sein Ohr „Gefällt es dir oder soll ich es lassen?“

Sasuke
„Ich hatte dir etwas gesagt als du fragtest ob du mit in meinem Bett schlafen könntest, oder…“ sagte ich scharf doch lies meine Augen geschlossen „Es ist nicht wie früher…“

Naruto
„Ja aber ich geh dir ja nicht an die Wäsche, ich küss dich bloß“ sagte ich und setzte mich dann auf seinen Schoss „Es ist immer noch nicht wie früher… Was soll ich denn noch machen?“

Sasuke
Ich öffnete meine Augen und sah zu ihm hoch „Auf mich hören und nach Hause gehen und nach etwas suchen… du wirst schon merken was ich meine wenn du da bist… da du das aber nicht machst… kann ich dir nicht helfen…“

Naruto
„Wenn ich bei mir ankomme dann spüre ich leere und fühle mich verlassen ist es das was du willst…“

Sasuke
„Dann siehst du dich nicht um… Die Bilder, deine Briefe… du achtest nicht auf das

wesentliche“

Naruto
„Das wesentliche… das wesentliche in meinem Leben bist du von unserem ersten Kuss an wollte ich nur dich und niemand anderen sonst“ sagte ich und hatte ein paar Tränen in den Augen, die dann die Wange runter liefen

Sasuke
Ich wischte ihm die Tränen weg und setzte mich auf „Du bist einfach nicht du, so wie du jetzt bist warst du nie, so ein weichei“

Naruto
„Es tut mir leid“ sagte ich und umarmte den sitzenden Sasuke

Sasuke
Ich ließ ihn machen und schloss meine Augen dabei, er sehr warm.

Naruto
//Er wehrt sich nicht dagegen echt schön// dachte ich mir und musste Grinsen. Ich drückte in langsam Richtung Kissen und legte mich dann auf seine kühle Brust.

Sasuke
Ich sah ihn an und fragte mich was genau das werden sollte, um so weiter zu schlafen ist es viel zu unbequem „Also wie spät ist es“

Naruto
Ich guckte ihn an „20 Uhr noch was oder so viel zu früh… deswegen wollte ich noch etwas kuscheln“ sagte ich und lächelte.

Sasuke
„Musst du dabei auf mir liegen, das wird nach einer Weile echt schwer…“

Naruto
„Entschuldigung…“ murmelte ich, ging von ihm runter und kuschelte mich dann an ihn „Besser eure Majestät“ sagte ich total übertrieben.

Sasuke
„Was soll das denn jetzt!! Wenn du ärger machst, raus aus meinem Bett“

Naruto
Ich setzte mich auf und mit dem Rücken zu ihm „Mein Gott verstehst du keinen Spaß“

Sasuke
Ich sah ihn an und schloss die Augen „Wenn es um eine Beziehung geht ganz bestimmt nicht, baka“

Naruto
Ich drehte mich nicht um „Also könntest du dir eine Beziehung mit mir vorstellen?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
„So… ähm nein danke… das ist mir zu schnulzig“

Naruto
„Zu schnulzig… magst du keine Romantik?“

Sasuke
„Nicht in der Art… das ist mir zu schnulzig!!“

Naruto
„Also hasst du kuscheln oder wie soll ich das jetzt verstehen“ sagte ich zu ihm und drehte mich um

Sasuke
„Es kommt immer drauf an, ich hasse übertriebene Sachen…“

Naruto
„…Okay… also magst du auch keine Rosen?“

Sasuke
„Was soll ich denn damit… zusehen wie sie verwelken…“

Naruto
„Oh man… Rosen sind total süß und romantisch und zeigen dir wie sehr die andere Person dich mag“ sagte ich zu ihm und lächelte.

Sasuke
„Wenn man das einer Frau schenkt, okay aber keinem Mann…“

Naruto
„Oh man… also ich finde Rosen romantisch und freue mich wenn ich welche bekomme“ sagte ich, drehte mich um und verschränkte die Arme.

Sasuke
„Ich wusste schon immer das du ein Mädchen bist, und jetzt lass mich schlafen…“

Naruto
„Idiot“ sagte ich und legte mich neben ihn und guckte an die Decke

Sasuke
„Lass mich einfach schlafen, wir Reden morgen, baka“ sagte ich im Halbschlaf

Naruto
„Wenn du da anders Antworten würdest“ murmelte ich vor mir her

Sasuke
Als mich am nächsten Morgen die Sonnenstrahlen weckten, stand ich auf, ging duschen und stellte mich dann in die Küche und kochte etwas.

Naruto
Ich machte die Augen auf weil das Bett einfach zu groß war und ich mich an niemanden kuscheln konnte. Ich stand auf, zog meine Boxer an und tapste runter ins Wohnzimmer.

Sasuke
Ich kochte für Naruto Ramen, da er nur so etwas isst und für mich machte ich einen Tomatensalat. //Auch wenn er es versucht… ohne den Gang zu ihm wird er nie mehr der selbe sein, was soll ich nur tun//

Naruto
Es roch nach Ramen und ich musste Lächeln, ich ging in die Küche //Das erinnert mich an Sai// Ich ging von hinten an Sasu ran und umarmte ihn „Du kochst Ramen, das riecht echt gut“

Sasuke
„Da du nur sowas isst, dachte ich, ich mach dir eine Freude und es kostet nix… es ist in 20 Minuten fertig“

Naruto
Ich musste grinsen „Das ist aber süß von dir“ sagte ich aber ließ ihn nicht los.

Kapitel 49: XLVIIII

Sasuke
„Wenn du das so siehst…“ ich sah ihn kurz an und kochte dann weiter. „Du brauchst doch noch Sachen zum wechseln, hol sie nachher, okay?“

Naruto
//Er möchte also das ich hier bleibe… das ist schön// Ich fing an zu Grinsen „Okay mach ich“

Sasuke
„Na geht doch… also gehst du endlich mal nachhause“ Ich schneide ein Paar Tomaten und Zwiebeln

Naruto
„Ach schöner Trick aber eigentlich sagst du mir damit auch das ich noch etwas hierbleiben kann“

Sasuke
„Aber ich bringe dich endlich dazu, nach Hause zu gehen das du das nicht vergisst“

Naruto
„Wie süß du willst also doch mit mir zusammen sein“

Sasuke
„Habe ich das in einem Wort erwähnt…“

Naruto
„…ähm… ähm… weiß nicht“

Sasuke
„Na siehst du… also hier“ ich gab ihm seine Schüssel Ramen „setz dich“ meinte ich und machte meinen Salat fertig und setzte mich dann zu ihm.

Naruto
Ich aß die Ramen ganz auf „mhm… die sind echt lecker, Sasuke“ sagte ich und grinste.

Sasuke
„Dann iss ruhig so viel du willst“ sagte ich und aß meinen Salat weiter

Naruto
„Das mach ich“ ich stand auf, nahm mir noch eine Portion und setzte mich wieder hin.

Sasuke
Ich sah ihn während des Essens an //Ob er den Brief aufgehoben hat?//

Naruto

Ich guckte ihn an und grinste dann „Weißt du wo Kyubi ist?“ Fragte ich ihn

Sasuke
„Nein weiß ich nicht, woher auch und sein Essen hat er auch nicht angerührt“

Naruto
„Mhm… das ist komisch, ich geh ihn mal suchen, willst du mir helfen?“

Sasuke
„Aber danach muss ich abwaschen“ meinte ich und wir fingen an zu suchen

Naruto
Ich guckte unter Couch nach „Hey Kyubi, wo bist du, also unter der Couch ist er nicht“ ich ging ins Sasukes Zimmer und guckte da unters Bett „Hey Kyubi bist du hier“ Ich ging zurück zu Sasuke um ihm zu sagen das ich ihn nicht gefunden habe. Da entdeckte ich Kyubi auf der Terrasse, er war in eine Decke eingemummelt. „Ach hier ist der kleine Lausebengel“ sagte ich und grinste.

Sasuke
Ich kam aus dem Wohnzimmer auf die Terrasse und sah Kyubi „Na dann ist ja gut“

Naruto
Ich hockte mich vor Kyubi hin, er machte die Augen auf und gähnte einmal ausgiebig und Mijaute dann, ich fing an sein kleines Köpfchen zu streicheln „Kyubi du sollst doch immer dein Essen brav aufessen, das ist gut für dich“ meinte ich

Sasuke
„Mijau“ Kyubi fing an zu schnurren und schmiegte sich dann an Narutos Hand.

Naruto
Ich nahm Kyubi hoch und stellte ihn vor seinem Essen ab und er fraß dann auch ganz brav.

Sasuke
„Mijau, Mijau“ Kyubi mauzte als er von Naruto hochgenommen wurde, sah dann aber die Milch und trank davon etwas, dann machte er sich wieder auf dem Weg zurück zu seinem warmen versteck.

Naruto
„Ist er nicht knuffig“ sagte ich mit einem grinsen zu Sasuke

Sasuke
Ich stand in der Küche und waschte das Geschirr ab „Was hast du gesagt?“

Naruto
Ich ging zu ihm „Ich habe gesagt er ist knuffig… oder findest du nicht?“

Sasuke
„Ja, ist er“ sagte ich und trocknete das Geschirr ab und stellte es weg „Was machst du

jetzt?“

Naruto
„Keine Ahnung dir weiter zu gucken… du bist nämlich echt süß“ sagte ich und grinste

Sasuke
„Ich dachte eher daran dass du doch deine Sachen holen wolltest, dann kannst du gleich Katzenfutter mitbringen“

Naruto
„…okay… ich muss so oder so nochmal in den Laden, dann passt du aber auf ihn auf, nicht das er wieder verschwindet, klar“ sagte ich zu ihm und wollte gerade gehen.

Sasuke
„Keine Angst ich pass schon auf ihn auf, hier nimm die Tasche“ ich nahm aus dem Schrank eine Tasche und gab sie ihm „So wie ich dich kenne hast du keine Zuhause“

Naruto
Ich drehte mich um „Ich hatte eine aber die ist in Sais Haus verbrannt, dank dir… ich wollte ja bei ihm einziehen“ //Seit wann weiß ich das//

Sasuke
„Ich kann nicht verstehen, wie du ihn lieben konntest, er wollte nur deinen Körper“

Naruto
„Also soweit ich mich erinnern kann… hab ich ihn nicht geliebt… ich habe die ganze Zeit nur an dich gedacht“

Sasuke
„Du hast ihn geliebt sonst wärst du nie so weit gegangen mit ihm“

Naruto
„Ich hab ihn nicht geliebt… Leg mir keine Wörter in den Mund, die nicht stimmen… ich hab mir immer vorgestellt das du es bist, ich hab wirklich nur dich geliebt“

Sasuke
„Ich glaube es dir nicht, er hat es Geschafft dich zu manipulieren“

Naruto
„Ach red nicht so einen Unsinn… ich kann mich zwar nicht an alles erinnern aber daran kann ich mich erinnern und wenn du mir nicht glaubst bist du selbst schuld“

Sasuke
Ich sah ihn ernst an und ging dann auf die Terrasse „Bis nachher…“

Naruto
//Ach was für ein Arsch// ich ging, nachdem ich die Tasche genommen hatte und die Schuhe angezogen hatte, raus und lief zu meiner Wohnung //Er bezweckt doch irgendwas… aber was// ich war so in Gedanken das ich fast zu weit gegangen wäre.

Ich ging hoch und sah mich um.

Sasuke
Ich sah zu Kyubi runter „Wie soll ich ihn lieben so ein weichei will ich nicht, er soll so sein wie früher… aber mir nicht immer so auf die Pelle rücken“ sagte ich und streichelte ihn.

Naruto
Ich ging zu meinem Kleiderschrank und packte meine Sachen. Als ich damit fertig war guckte ich mich in der Wohnung genauer um, nachdem ich die Tasche neben der Tür abgestellt hatte. „Es hängen viele Bilder von mir und Sasu an der Pinnwand, wir waren wohl sehr Glücklich aber wie kann ich wieder so werden“ Ich nahm mein Portmonee und plötzlich entdeckte ich einen Zettel, ich entfaltete ihn und lass ihn „Das ist ein Brief von Sasuke“

Kapitel 50: L

Sasuke
„Mijau, Mijau“ „Ja ich weiß, dass er vom Aussehen der gleiche ist aber nicht von der Art wie er redet und was er macht… Ich will den Trottel zurück haben“

Naruto
-Naruto, wenn du das hier liest, bin ich wahrscheinlich nicht mehr da, doch ich wollte, dass du es nicht so schwer hast. Ich habe meine Familie verloren und hatte nichts mehr. Immer wenn mir etwas lieb und teuer war, wurde es mir nach kurzer Zeit wieder entrissen. Ich kann einfach nicht mehr so weiterleben. Ich will zu ihnen, ich will zu meiner Familie, denn nichts anderes hält mich noch hier-

Ich lass mir den Brief keine Ahnung wie viele Mal durch, es ist ein Abschiedsbrief von Sasuke. Plötzlich viel mir unsere erste Begegnung ein und unser erster Kuss, das Krankenhaus und wie er sich selbst umbringen wollte „Dieser Brief ist gerade das beste was mir hätte passieren können“ ich steckte ihn ein, nahm meine Tasche, schloss ab und ging. Ich ging in den nächsten Supermarkt und kaufte Katzenfutter und eine Zahnbürste.

Sasuke
„Kyubi… eigentlich müsste er mich hassen nach alledem was passiert ist“ ich sah ihn an und streichelte ihn.

Naruto
Ich dachte die ganze Zeit an den Brief und war der festen Überzeugung ihn zur Rede zu stellen //Ich war wirklich anders, ich war früher kein weichei, ich war Stark und das will er… aber er meinte ja ständig das ich ihn hassen sollte für das was er mir angetan hat aber ich finde das nicht// ich ging den Weg zur Sasuke ganz langsam und voll in Gedanken.

Sasuke
Kyubi setzte sich auf meinen Schoss und sah mich an. Wie schon automatisch strich ich ihm übers Fell „Oder war ich doch zu abweisend zu ihm… es ist 7 Jahre her was will man da erwarten…“

Naruto
Ich kam bei Sasuke an, machte die Tür auf weil er mir einen Schlüssel gab. Ich zog meine Schuhe aus, stellte die Tasche neben der Tür ab und machte sie zu. „Sasuke ich bin wieder da“ Das Katzenfutter brachte ich in die Küche.

Sasuke
„Hm… Ja ist gut“ sagte ich und sah wieder in den Garten //Er klingt nicht sauer und nicht traurig//

Naruto
Ich hatte den Brief in der Hand und überlegte ob ich Sasuke darauf ansprechen sollte.

Nach einer Weile hin und her ging ich dann zu ihm, stellte mich vor ihm hin und hielt ihm den Brief hin.

Sasuke
Ich sah zu Naruto empor und entdeckte den Brief in seiner Hand „Du hast ihn gefunden“ mehr sagte ich nicht und schloss die Augen

Naruto
„Ja hab ich… Sasuke ich kann mich an mehr erinnern durch diesen Brief, danke dafür“ sagte ich aber nahm den Brief vor seinem Gesicht nicht weg.

Sasuke
„hm… Was ist denn Warum nimmst du den Brief nicht weg?“

Naruto
Ich wusste nicht wieso ich das nicht tat aber nach einer Weile nahm ich meinen Arm runter „Kannst du mir mehr zum Brief sagen vielleicht wieso ich dich hassen sollte?“

Sasuke
„Weil ich mich damals so blöd verhalten habe… durch den Verlust meiner Eltern bin ich anders geworden und da ich dich so scheiße behandelt habe und ich bei meinen Eltern sein wollte. Ich wollte einfach nicht mehr Leben“

Naruto
„Bitte sag das nicht das Leben ist viel zu kostbar um zu sterben… und ich hasse dich nicht, ich hasste dich früher nicht und jetzt erst Recht nicht“ sagte ich mit einem sanften Lächeln.

Sasuke
Ich sah zu Kyubi und streichelte ihn wieder „Wenn du das sagst, wird es so sein“

Naruto
Ich beugte mich zu Sasu runter und küsste ihn auf die Wange und lächelte dann „Okay, ich pack mal meine Sachen weg“ sagte ich und wollte gerade gehen.

Sasuke
„Ist dir nicht was klar geworden?“ sagte ich und zog ihn an der Hand wieder zu mir zurück

Naruto
Ich guckte ihn an „Ja das ich kein weichei bin sondern Stark und das du mich so magst“

Sasuke
„Du bist ein Trottel, den mag ich, das ist alles aber du hast Recht das Weichei mag ich auch nicht“

Naruto
Ich lächelte „Siehst du und ich zeig dir gleich mal, stärke“ sagte ich und grinste, ich hockte mich neben ihn und küsste ihn dann.

Sasuke
„Baka, so mein ich...“ ich konnte meinen Satz nicht zu Ende sprechen da er mich küsste, ich schloss meine Augen als ich seinen Blick sah //Er hat das strahlen in den Augen fast wieder erlangt//

Naruto
//Er erwidert den Kuss ein bissen… das ist schön// ich hörte auf zu denken und küsste ihn nur nach einer Weile löste ich den Kuss.

Sasuke
Ich erwiderte den Kuss leicht und genoss es //Nicht das er auf die Idee kommt Seme zu sein//

Naruto
Ich grinste ihn an „Diesmal gefiel dir der Kuss“ sagte ich zu ihm

Sasuke
„Besser, aber noch nicht der Kuss von damals vom Schwimmbecken“

Naruto
„Ach das bekommen wir auch noch hin… ich Pack jetzt mal meine Sachen weg, wir wollen ja nicht drüber stolpern“ meinte ich zu ihm und ging.

Sasuke
Ich sah ihm nach und guckte dann zu Kyubi runter. Der hatte sich auf den Rücken gelegt und wollte das ich ihm den Bauch streichel, was ich dann auch tat. Zufrieden fing er an zu schnurren.

Naruto
Ich ging in den Flur und nahm meine Tasche, stellte sie ins Zimmer und ging wieder runter. Ich sah wie Kyubi gekrault wurde „Ach er ist echt niedlich“ sagte ich und ging wieder zu den beiden.

Sasuke
„Mijau, Mijau“ er stand auf, tapste zu Naruto und schlang sich um seine Beine. Ich sah Kyubi nach und lächelte sanft.

Naruto
Ich musste grinsen, ging einen Schritt vor so dass ich mich neben Sasuke setzen konnte und guckte Kyubi dann an „Ach Kyubi du bist süß“

Sasuke
„Mijau“ Er stellte seine Vorderbeine auf Narutos Bein und streckte ihm die Nase entgegen. „Streichel ihn das liebt er“

Naruto
Ich streichelte ihn „Du bist echt verschmust nicht war“ sagte ich und grinste

Sasuke
„Mijau, Mijau“ Kyubi sah zu Naruto auf Mauzte und schmuste mit ihm und ging dann wieder zu mir. „Na mein kleiner“

Naruto
„Darf ich heute Nacht wieder bei dir schlafen?“ Fragte ich und guckte in den Himmel

Sasuke
Ich dachte mir schon dass er das wollte und ich wollte eigentlich Nein sagen aber brachte dann was anderes raus „Mach was du willst“ und somit hatte er einen Freifahrtsschein.

Naruto
Ich guckte ihn an „Ich dachte du würdest nein sagen“ sagte ich zu ihm und grinste ihn an

Sasuke
„Das hatte ich auch eigentlich vor doch du wärst eh zu mir gekommen“

Naruto
„Ja okay das stimmt auch wieder“ sagte ich und strich seinen Arm entlang

Sasuke
„Na siehst du, es hätte also nix genutzt…“//hmm er wird Frech// ich grinste innerlich //Das ist doch schön//

Naruto
„Was denkst du gerade, Sasu?“ Fragte ich ihn und strich mit meiner Hand weiter über seinen Arm.

Kapitel 51: LI

Sasuke
„Ach nix besonderes, nur das du Frech bist“ grinste ich

Naruto
Ich grinste weiter „Ich dachte du denkst an was anderes“ sagte ich zu ihm und meine Hand verließ seinen Arm und strich zu seinem Bein

Sasuke
Ich dreht meinen Kopf zu ihm und sah ihn genau an „An was soll ich den bitte denken, kleiner?“

Naruto
Ich streichelte sein Bein „Keine Ahnung… vielleicht an ein bissen mehr Spaß mit mir“ sagte ich und grinste

Sasuke
„Geh nicht zu weit, hast du verstanden…“ meinte ich und legte seine Hand von meinem Bein auf Kyubi

Naruto
Ich streichelte Kyubi „Och man Sasu sei doch kein Spielverderber“

Sasuke
„Was heißt hier Spielverderber mhm… ich sagte dir schon mal, du kannst bei mir pennen, wenn du mir nicht an die Wäsche gehst“

Naruto
„Ach komm schon Sasu, du willst es doch bestimmt auch“ sagte ich und nahm dann Kyubi von seinem Schoss und setzte ihn auf meinen, dann kraulte ich sein Bäuchlein.

Sasuke
„Ich bin kein Perverser der nur an das eine denkt, verstanden“ Kyubi mauzte zufrieden und schnurrte auch zufrieden. Seine Pfoten packten die Hand von Naruto „Mijau“

Naruto
„Ach du bist echt süß Kyubi“ sagte ich und spielte etwas mit Kyubi „Ich weiß das du kein Perverser bist aber ein Mann hat Bedürfnisse, nicht war“ sagte ich und grinste ihn an.

Sasuke
„Das stimmt aber das brauch man auch nicht immer“ mein Blick wanderte zu Narutos Brust

Naruto
Ich bemerkte seinen Blick, der auf meine Brust gerichtet war „Na Sasuke, mach ich

dich etwa an“ sagte ich und grinste, ich streichelte dann Kyubi weiter weil er schon rummeckerte

Sasuke
„Mauz, Mauz, schnurr“ Kyubi knabberte leicht an Narutos fingern und dann sah Kyubi zu mir „Du kannst die dämlichen Sprüche einfach nicht lassen, oder“

Naruto
„Natürlich nicht, sie gehören doch immerhin zu mir“ sagte ich und sah dann Kyubi zu wie er an meinen Fingern knabberte „Kyubi das kitzelt“ Kyubi biss etwas fester in mein Finger „Au Kyubi, schon gut ich geb dir was zu futtern“ ich nahm ihn hoch und brachte ihn in die Küche, ich setzte ihn ab, nahm dann seine Schüssel und fühlte das Futter rein, ich stellte es an Kyubis futter Platz „Hier hast du was zu essen“

Sasuke
Ich musste grinsen „Geschieht dir recht“

Naruto
Ich ging zurück zu Sasuke „Was soll das den heißen…. Soll ich dich mal beißen „sagte ich und beugte mich mit einem grinsen zu Sasuke.

Sasuke
„Als ob du das tun würdest, Baka“ sagte ich und schloss die Augen wieder

Naruto
//Ach bist du dir da sicher// wollte ich sagen ließ es dann aber und grinste, ich kniete mich hinter ihn und biss leicht in seinen Hals.

Sasuke
Gerade als ich mich entspannen wollte spürte ich einen Biss in meinem Hals, ich riss die Augen auf „Du bist wohl nicht mehr ganz dicht, kleiner“

Naruto
Ich grinste nur noch „Du hast gesagt ich würde mich das nicht trauen und ich wollte dir das Gegenteil beweisen“ sagte ich zu ihm.

Sasuke
Ich legte meine Hand an die Stelle wo er mich gebissen hatte und sah dann aber wieder zum Himmel. Keine Wolke verdeckt das wunderschöne hellblau

Naruto
„Na weißt du jetzt nicht mehr was du sagen sollst“ sagte ich und strich mit meiner Hand über seinen Arm

Sasuke
„Warum sollte ich was sagen, mir ist langweilig und ich muss überlegen was ich zum Mittagessen kochen soll, Baka“

Naruto

Ich spürte das mir was auf den Rücken gesprungen ist „Na Kyubi aufgegessen“ ich nahm ihn runter, stand auf und setzte mich auf Sasukes schoss „Na mein Süßer“ sagte ich mit einem Grinsen

Sasuke
„Du bist ein Trottel, hörst du ein Trottel“ sagte ich und lies meine Augen geschlossen //Wie kann man nur so auf Sex aus sein//

Naruto
Ich legte meinen Kopf auf seine Brust „Ich weiß was du jetzt denkst, ich bin aber nicht Sexbessesssen nur so zur Info“

Sasuke
Ich hörte ihm zu und sah dann seine Goldenen Haare, die nun direkt vor meinem Gesicht waren „Was soll ich denn sonst denken“

Naruto
„Keine Ahnung… aber denk nicht so von mir“ sagte ich und küsste seinen Hals

Sasuke
„Ich soll nicht an sowas denken und du machst in der Richtung auch noch weiter…“

Naruto
„Ich will dich doch bloß verwöhnen mehr nicht… ich will im Moment keinen Sex“ sagte ich und küsste seinen Hals weiter.

Sasuke
Ich lehnte mich zurück und schloss die Augen „Und was willst du sonst noch bezwecken damit“

Naruto
„Mhm… vielleicht das du nicht mehr so verschlossen bist“ sagte ich und beugte mich zurück

Sasuke
Ich sah ihn an „Und was willst du jetzt machen…“ fragte ich ihn und sah in seine Augen

Naruto
„Keine Ahnung… mhm… dich vielleicht Küssen“

Sasuke
„Und dann? Das hört sich an als ob du mich verführen willst“

Naruto
Ich kam ihm näher „Und wenn das so ist… du hast doch nichts dagegen, oder?“ Fragte ich ihn

Sasuke
„Ich sagte dir mach was du willst“

Naruto
„Ach bist du süß“ sagte ich und grinste, ich beugte mich dann noch ein Stück weiter und küsste ihn

Sasuke
//Er war so ein Idiot, ich muss mich langsam zusammen reißen. //Meine Gefühle kamen langsam aber sicher wieder

Naruto
Ich löste den Kuss und beugte mich zurück, ohne ihn an zu sehen, ich legte meinen Kopf zurück auf seine Brust

Sasuke
Mein Herz schlug leicht schneller und ich sah zu ihm herab „Hast du wirklich keinen Hunger?“

Kapitel 52: LII

Naruto
Ich nahm meine Hand und legte sie auf sein Herz „Dein Herzschlag ist so schnell“ sagte ich und grinste

Sasuke
„Lenk nicht vom Thema ab, du isst doch sonst auch immer, also was magst du Essen, es wird langsam mal Zeit und ich hab Hunger“

Naruto
Ich ging nah an sein Ohr und hauchte rein „Ich will dich“

Sasuke
„Jetzt mal Spaß beiseite, dein Magen knurrt genau wie meiner… außerdem bin ich nix zu Essen“

Naruto
„Ach nein aber ich kann an dir rumknabbern“ sagte ich und grinste

Sasuke
Ich sah ihn an und ohne Vorwarnung schmiss ich ihn von mir runter und drückte ihn am Boden nieder

Naruto
„Wow Sasuke… was ist denn Plötzlich los“ sagte ich und guckte ihn ganz verwirrt an

Sasuke
Eine Kugel steckte in der Wand an der Stelle wo wir gerade gesessen hatten „Beweg dich nicht, verstanden“ sagte ich und richtete meinen Blick auf die Stelle aus der die Kugel kam

Naruto
Ich guckte ihn an „Okay mach ich nicht“ sagte ich aber guckte immer noch ziemlich verwirrt

Sasuke
Ein Mann stellte sich vor uns hin und grinste Böse. Ich sah zu ihm hoch und wurde dann am Hals gepackt und hoch gezogen „Naruto… geh ins Haus“

Naruto
„Aber… Aber“ sagte ich und sah sein ernstes Gesicht „Okay mach ich“ sagte ich, dann nahm ich Kyubi auf den Arm und ging ins Haus.

Sasuke
Der Mann hielt mir die Waffe an die Brust und wollte abdrücken „Das ist Armselig, damit kannst du mich nicht töten“

Naruto
Ich sah wie der Mann Sasu töten wollte, ich machte die Tür wieder auf „Lass ihn in Ruhe“

Sasuke
Ich sah zu Naruto und packte dann das Handgelenk des Mannes und brach es, er ließ mich los „Habe ich nicht eben gesagt bleib im Haus“

Naruto
Ich sah Sasus ernsten Blick „Ja, okay“ sagte ich und machte die Tür wieder zu

Sasuke
Der Mann rannte auf Naruto zu. Ich stellte mich in den Weg und schlug ihn K.O.

Naruto
//Er schlug ihn K.O. wow Sasu ist stark// Ich guckte Sasu an und machte die Tür auf „Wer ist das?“ Fragte ich ihn.

Sasuke
Ich sah alles verschwommen und kniete langsam nieder „Ich weiß es nicht“

Naruto
Ich ging zu ihm und nahm seinen Arm und legte ihn um meinen Hals „Ich bring dich mal ins Zimmer“ gesagt, getan. Im Zimmer angekommen legte ich ihn aufs Bett.

Sasuke
„Ich schaff das schon“ sagte ich doch musste mich auf ihn stützen „Ich lass nicht zu das dir jemand weh tut“

Naruto
Ich musste grinsen „Das ist echt süß von dir aber jetzt ruh dich erst mal aus“ sagte ich zu ihm und setzte mich neben ihm aufs Bett.

Sasuke
„Es werden mehr kommen… das habe ich in seine Augen gesehen… ich muss wachsam bleiben“

Naruto
„Sie wissen wo wir sind, vielleicht sollten wir zu mir gehen“ sagte ich und guckte ihn an

Sasuke
„Nein, deine Wohnung ist zu klein… hier kenne ich mich besser aus“

Naruto
„Okay dann nicht… war ja nur ein Vorschlag“ sagte ich und wollte gerade gehen

Sasuke
„Du bleibst im Haus und schließt alle Türen, verstanden“ Ich stand auf und machte die

Fenster zu

Naruto
„Jawohl“ sagte ich und schloss alle Türen und dann setzte ich mich auf die Couch zu Kyubi. Kyubi war sehr aufgeregt und sah sich laufend um und dann setzte sich Kyubi zu mir auf den Schoss. Ich streichelte Kyubi um mich abzulenken „Hey mein süßer“ „M… ijau…“ er wedelte aufgeregt mit seinem Schwanz und blieb wachsam. „Hey dir geht’s wie mir“ sagte ich, grinste und streichelte ihn dann hinterm Ohr. Kyubi sah mich verwundert an „Mijau“ „Hey kleiner hör auf so zu gucken“ sagte ich mit einem grinsen und gab ihm einen Kuss auf den Kopf. „Mijau, Mijau“ er schnurrte doch ein Geräusch am Fenster ließ ihn zusammen zucken. Ich zuckte genauso wie Kyubi zusammen „Sasu!... Was war das“ schrie ich und kuschelte mit Kyubi.

Sasuke
Ich kam runter und sah ihn an. Mein rechter Arm war Blut überströmt „Nix weiter, bleib einfach ruhig da sitzen“ Eine Kugel kam durchs Fenster.

Naruto
„Sasu!!! Du sagst mir jetzt sofort was hier los ist und was mit deinem Arm passiert ist“ sagte ich und umklammerte Kyubi. „Mijauuu“ Kyubi wollte sich befreien „Mijau, Mijau… fauch“. „Aua… entschuldige Kyubi tut mir wirklich leid“ sagte ich und gab ihm einen Kuss auf den Kopf „Also Sasuke“

Sasuke
Ich sah ihn an und dann zu meinem Arm „Das Geräusch war ein weiterer Attentäter… warum weiß ich nicht“

Naruto
„Lass uns hier verschwinden… ich will nicht das du dich in Gefahr bringst“

Sasuke
//Das würde für mich nie in Frage kommen// „Das wird schon wieder, das ist nur ein Kratzer…“

Naruto
„Dein Arm hört nicht mehr auf zu bluten und du sagst es ist nur ein Kratzer?“ sagte ich und wurde unterstützt von Kyubi der Mijaute „Siehst du sogar Kyubi ist meiner Meinung“

Sasuke
„Nein er macht sich sorgen um dich, das ist alles…“

Naruto
„Jetzt hör auf kapier doch mal das sich Leute und Katzen sich sorgen um dich machen“ sagte ich, guckte ihn an und Kyubi mauzte.

Sasuke
Ich sah die beiden an „Mitleid brauch ich nicht, ich bin Herr im Haus… und werde alles tun um es zu verteidigen, verstanden“ ich ging auf die beiden zu „Wenn es dir nicht

passt, tut es mir leid…“

Naruto
Ich guckte zu ihm hoch „Okay, ich habs verstanden aber bitte tu mir den Gefallen und las dich nicht töten“ sagte ich und streichelte Kyubi.

Sasuke
Kyubi stellte sich mit seinen Vorderbeinen auf Narutos Bein und streckte seinen Kopf mir entgegen. Ich hob den anderen Arm und streichelte ihn.

Naruto
„Er macht sich auch sorgen um dich“ sagte ich und lächelte.

Sasuke
Ich setzte mich vor ihm hin auf die Knie und sah ihn an //Ich bin so müde//

Naruto
„Hey Sasu nicht einschlafen… komm wir verbinden erst mal deinen Arm so viel Blut zu verlieren ist nicht gut“

Sasuke
„Das ist nur ein Kratzer“ meinte ich und plötzlich wurde alles Schwarz

Kapitel 53: LIII

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 54: LIV

Naruto
Er kam endlich in meinen Mund und ich war total Glücklich, ich schluckte es runter „Wieso sollte ich?“ sagte ich dann „Es schmeckt doch sehr gut“ sagte ich, grinste und guckte ihn an, er war ganz Rot.

Sasuke
„Nein ist es nicht“ ich hielt mir die Hand vor den Mund. Mein Blick ging zur Seite „Komm her zu mir“ sagte ich automatisch

Naruto
Ich konnte nicht aufhören zu grinsen als ich den hier vor mir liegenden Sasuke sah. Ich leckte mir die Lippen und hielt dann vor seinem Gesicht „Ja Schatz“

Sasuke
„Willst du dich nicht setzten, das muss doch weh tun die ganze Zeit auf den Knien zu sitzen“

Naruto
Ich guckte ihn an „Na wenn du meinst“ ich setzte mich aber nicht sondern legte mich auf ihn mit meinem Kopf auf seine Brust.

Sasuke
Ich sah ihn etwas enttäuscht an aber lächelte dann als er seinen Kopf auf meine Brust legte. Ich strich ihm über seinen Rücken und schlief dann nach einer Weile ein.

Naruto
//Er ist so gemütlich… ich liebe ihn// dachte ich mir und schlief dann nach einer Weile auch ein

Sasuke
Nach ca. 2 Stunden wurde es langsam kalt und ich wurde wach. Ich nahm ihn vorsichtig hoch und brachte ihn ins Bett, ich deckte uns beide zu und schlief weiter.

Naruto
Ich bemerkte das ich nicht mehr auf seiner Brust schlief, also kuschelte ich mich an ihn ran und murmelte „Ich liebe dich“

Sasuke
Ich zog ihn an mich ran und Küsste seine Stirn „Baka“ sagte ich liebevoll und fuhr ihm durch die Haare „Meine Antwort kennst du doch“ murmelte ich

Naruto
Ich lächelte sanft als ich seine Stimme hörte. Ich machte verschlafen, leicht die Augen auf und guckte ihn an „Ich will dich nicht noch einmal verlieren“

Sasuke
Ich sagte dazu nichts… das konnte ich auch nicht, keiner wusste genau wie die Leute von Akasuki drauf waren und wen sie schickten.

Naruto
//Er antwortet mir nicht…// das machte mich ein wenig traurig „Sasuke…“ mehr konnte ich nicht sagen

Sasuke
Ich sah zu ihm herab „Was hast du…“ //Wenn sie mich bekommen töten sie mich//

Naruto
Ich guckte ihm in die Augen „Die letzten 7 Jahre… was hast du da gemacht?“ murmelte ich

Sasuke
Ich sah weg „Ich habe trainiert… mir ein Haus gebaut und dort gelebt…“

Naruto
„Ahh… das Haus war von dir… das sieht echt schön aus“ sagte ich und lächelte

Sasuke
„Das hier ist mein Elternhaus… ich war 7 Jahre nicht hier… nein tief im Wald habe ich eins gebaut“

Naruto
Ich guckte ihn an „Idiot… ich meine doch das im Wald“ sagte ich und grinste

Sasuke
„Es hat lange gedauert“

Naruto
„Es ist trotzdem schön“ sagte ich, grinste und kuschelte mich wieder an ihn „Du Idiot warst 7Jahre aus meinem Leben verschwunden… tu das nie wieder, verstanden“

Sasuke
„Auch wenn es weh tut aber ich kann es dir nicht versprechen“ sagte ich leise

Naruto
„Wegen den scheiß Leuten“ sagte ich und krallte mich mit meinen Fingern in die Decke rein

Sasuke
„Es ist eine Organisation der sich mein Bruder anschloss… dadurch bin ich ungewollt mit ihnen zusammen geraten“

Naruto
Ich krallte mich weiter in die Decke „Dann lass ich es nicht zu das sie dich töten“

Sasuke
„Sie sind stärker als du, Baka… Ich lass nicht zu das sie dir weh tun, verstanden“

Naruto
„Du bist echt süß, weißt du das“ sagte ich zu ihm und lächelte aber meine Hände wollten sich nicht entspannen.

Sasuke
„Hör auf beruhige dich… im Endeffekt kann man eh nix dran ändern“ sagte ich sehr leise

Naruto
Ich konnte mich einfach nicht beruhigen „Es geht nicht“

Sasuke
„Du willst doch kein Angsthase sein, du willst doch stark sein oder nicht?... also beruhige dich“

Naruto
Ich beruhigte mich langsam und wurde auch langsam wieder lockerer „Ich bin auch kein Angsthase“

Sasuke
„Hmm das kommt mir aber so vor…“ ich neckte ihn etwas, ich stand auf „Ich bin duschen“ sagte ich und ging ins Bad

Naruto
„Ich bin kein Angsthase… das muss er mir doch glauben“ murmelte ich vor mir her und starrte an die Decke

Sasuke
Ich machte die Dusche an und stellte mich drunter, ich hörte auf einmal Schritte auf dem Dach

Naruto
Ich versuchte wach zu bleiben bis er wieder da war sodass ich mich wieder an ihn kuscheln konnte aber die Müdigkeit hatte leider gewonnen.

Sasuke
Ich duschte weiter und lauschte den Geräuschen, ich stellte irgendwann das Wasser ab und band mir ein Handtuch um. Ein Mann mit weißen Haaren und einer riesen Sense stand vor mir und grinste mich an.

Naruto
Ich schlief ruhig und kuschelte mit Sasus Kissen.

Sasuke
„Hihi na so halb nackt und schutzlos hahaha“ lachte er und sah mich an. „Ich sagte nicht das ich Schutzlos bin, blödmann“

Naruto
Ich konnte nicht einschlafen es war zu ruhig in dem Haus. Ich machte die Augen auf und setzte mich hin aber umschlingte mit meinen Armen weiter Sasukes Kissen.

Sasuke
Er lachte laut auf und griff mich an. Noch konnte ich ausweichen, doch es war glitschig im Bad

Naruto
Plötzlich hörte ich als ob irgendwas umfiel, ich schmiss das Kissen weg und ging vorsichtig aus Sasus Zimmer

Sasuke
Ich hatte das Gleichgewicht verloren und landetet unsanft auf dem Boden „Ahh… verdammter Wixer“ ich rappelte mich auf und sah ihn an, er holte mit der Sense aus

Naruto
Ich hörte Sasuke schreien und rannte ins Bad, da sah ich einen Typen mit weißem Haar der gerade Sasuke attackieren wollte, ich stellte mich beschützend vor Sasuke ohne nachzudenken.

Sasuke
Ich kniff meine Augen zu aber sah dann plötzlich Naruto vor mir „Naruto verschwinde wenn er dein Blut bekommt… bist du tot…“

Naruto
Ich guckte zu ihm runter „Ich sagte doch ich lass nicht zu das dir jemand was antut“

Sasuke
Die Sense kam immer näher, ich zog Naru an dem Hosen Kragen und zog ihn nach hinten. Bei der Plötzlichen Bewegung löste sich das Handtuch und ich stand nackt da

Kapitel 55: LV

Naruto
Plötzlich wurde ich weggezogen und landete unsanft auf dem Boden „Aua“ aber der Schmerz verging schnell als ich grinsen musste als der nackte Sasuke vor mir stand „Willst du mich anmachen oder wie soll ich das verstehen“ sagte ich und stand grinsend auf

Sasuke
Hidan verpasste mir eine schramme auf der Brust „Ahhhh… sieht das so aus… ich war duschen“

Der Grauhaarige
„Ich will ja nur ungern stören, aber du bist dran Uchiha“

Naruto
Ich schrie den unbekannten an „Hey lass meinen Freund in Ruhe, hast du verstanden!“ ich stellte mich wieder vor Sasuke

Der Grauhaarige
Ich lächelte und leckte das Blut von der Klinge, ich verwandelte mich „Nun kann ich ihm den Rest geben hihi greifst du mich an, triffst du ihn… tu ich mir was an ist es der gleiche Effekt, ich kann nicht sterben“

Naruto
Ich guckte ihn total verwirrt an „Hau ab und lass uns in Ruhe, Sasuke hat dir nichts getan“ schrie ich

Sasuke
Ich sackte zusammen und kniete dann weil er seine Sense in seinen Bauch rammte.

Naruto
„SASUKE!“ ich rannte zu dem Typen und nahm die Sense aus seinem Bauch „HÖR AUF DAMIT LASS SASUKE AM LEBEN“ schrie ich ihn an.

Der Grauhaarige
„Warum sollte ich er und du… ihr müsst beide sterbe, los greif mich an, er ist doch bloß ein Loser“

Naruto
„Wieso wir haben dir doch nichts getan, wir kennen dich nicht einmal“

Der Grauhaarige
„Er ist der Bruder eines ex Mitglieds von uns, er weiß zu viel darum muss der Penner sterben, genau wie du“ ich holte ein Messer raus und wollte es mir in die Brust rammen

Naruto
Ich hielt das Messer auf bevor er die Brust erreichte „Er weiß gar nichts… er hat alles vergessen, er hat nur noch die letzten 8 Jahre im Kopf“

Der Grauhaarige
„Er kennt uns, sonst hätte er dich nicht gewahnt, er kennt jeden von uns und muss deswegen Sterben und du ebenso“

Naruto
„Du bist ein Arsch, Sasuke muss so schnell wie möglich ins Krankenhaus mehr nicht“ ich wurde langsam echt wütend und schlug mit der andern Hand zu die nicht das Messer festhielt

Der Grauhaarige
Ich musste Lachen „War das alles, das ist ja nix du Schwächling“ sagte ich und holte erneut mit dem Messer aus

Sasuke
Ich merkte und spürte alles, Blut floss nun auch aus meiner Nase

Naruto
Ich konnte den Typen noch so Doll verletzten aber ich tat am Ende nur Sasuke weh, ich wusste nicht mehr was ich tun sollte

Sasuke
Ich stand zittern auf „Naruto, töte ihn, ich weiß es geht nicht aber du musst ihm den Kopf abtrennen, das ist die einzige Möglichkeit“

Der Grauhaarige
„Was höre ich da“ ich rammte mir das Messer in die Brust, im gleichen Moment spuckte Sasuke Blut und sackte zusammen

Naruto
„SASUKE!“ schrie ich „WAS SOLL DIE SCHEIßE“ schrie ich den Typen an und nahm mir das Messer das Sasuke fallengelassen hatte und versuchte den Typen anzugreifen

Der Grauhaarige
Ich wich nur leicht nach Hinten „Man kann mich nicht töten, selbst wenn du mir den Kopf abschlägst lebe ich weiter und dein Freund, er wird alles spüren und daran sterben“

Naruto
„Das kann nicht sein, es muss doch eine Art geben dich zu töten“ murmelte ich vor mir her

Der Grauhaarige
„Nein nicht wirklich“ sagte ich und leckte dem Blonden dann übers Ohr

Naruto

Ich schubste ihn mit einer Wucht weg „Iiiie du Perversling alter! Ich hab einen Freund“ sagte ich zu ihm und ging zu Sasuke und hockte mich runter „Hey ich hab dir vorhin was gesagt, also darfst du nicht Sterben, verstanden“

Sasuke
Ich sah ihn doch meine Sicht war verschwommen und ich spuckte wieder Blut

Der Grauhaarige
„Dein Freund ist bald Tod, vielleicht willst du etwas mit mir spielen…“

Naruto
„NEIN! Lass mich in Ruhe du Perversling“ sagte ich und nahm Sasu hoch, nachdem ich ihm eine Hose angezogen hatte

Sasuke
„Was, was hast du vor… lass mich runter, es bringt nix“

Der Grauhaarige
Ich holte erneut mit der Sense aus und stach knapp am Herzen vorbei

Naruto
Ich drehte mich zu dem Typen um „Was willst du dafür dass du Sasuke am Leben lässt?“ Fragte ich ihn und hielt Sasuke immer noch fest

Der Grauhaarige
Ich musste grinsen und dachte nach „Mal überlegen unser Boss will seine Augen haben“

Naruto
Ich wurde lauter als ich das hörte „ICH MEINTE VON MIR!“ //Wieso seine Augen, das sind doch ganz normale schwarze Augen… bestimmt will er sie haben weil sie alles gesehen habe//

Der Grauhaarige
Erneut musste ich grinsen „Du hast nix besonderes an dir aber… dann sei ab heute mein Eigentum, egal was ich will, du musst es machen, sonst stirbt er“

Naruto
Ich war geschockt, ich guckte Sasuke an und dann zu dem Typen „Ich bring für dich keine Leute um, ist das klar!“

Der Grauhaarige
„Nein, das ist mein Job, das liebe ich das ist und bleibt meins“

Naruto
„Okay dann…“ ich guckte nochmal zu Sasuke der sich quälte und das Bewusstsein verloren hat „Ich bin ab heute dein Eigentum… aber lass mich Sasu jetzt ins Krankenhaus bringen“

Hidan
Ich löste die Gestalt auf und grinste „Ich bin Hidan. Du wirst ihn ab heute hassen… du darfst bei ihm bleiben, ihn jedoch nie wieder berühren, verstanden… ich hole dich jeden Abend um Punkt 22 Uhr zu mir und wir haben unseren Spaß“

Naruto
„Okay“ sagte ich unterwürfig und nahm Sasuke auf den Rücken und rannte dann ins Krankenhau so schnell ich konnte.

Hidan
Ich lachte „Das wird ein Spaß haha“

Sasuke
Ich wurde im Krankenhaus wieder wach „Naruto, was ist passiert“

Naruto
„Erzähl ich dir später jetzt musst du erst mal versorgt werden“ sagte ich außer Atem und brachte ihn rein.

Kapitel 56: LVI

Erzähler
Sasuke wurde in den OP gebracht, nach 2 Stunden wurde Sasuke in sein eigenes Zimmer gebracht

Sasuke
„Naru, Naru“

Naruto
Ich sahs neben ihm und hörte ihn „Ach Sasuke…“

Sasuke
Ich spürte seine Anwesenheit genau und suchte nach seiner Hand

Naruto
Es war mir egal was der Typ sagte, ich nahm Sasus Hand „Hey… na Schatz“

Sasuke
Ich nahm seine Hand und drehte meinen Kopf zu ihm „Naru… was ist passiert“

Naruto
Ich guckte ihn an „Willst du die Wahrheit wissen?“ Fragte ich ihn und streichelte seine Hand

Sasuke
„Warum hat er mich am Leben gelassen? Sag es mir“

Naruto
Ich guckte weg „Ich hab ihn gebeten dich am Leben zu lassen“

Sasuke
„Ihr… ihr habt einen Deal gemacht“ sagte ich ernst und sah ihn an „Was beinhaltet er?“

Naruto
Ich konnte ihm nicht in die Augen sehen „… er lässt dich am Leben aber dafür… bin ich sein Eigentum…“ ich wollte noch was sagen aber er unterbrach mich

Sasuke
„Er will deinen Körper… das weißt du… wie kannst du sowas nur machen?“

Naruto
Ich guckte ihn an und mir liefen die Tränen „Ich konnte dich doch nicht sterben lassen…“

Sasuke

„Ich habe dir doch gesagt was du machen musst… verstöhst du gegen die Vereinbarung wirst du eine Strafe bekommen“

Naruto
Ich ließ seine Hand los „Er war zu Stark und du hast Blut gehustet, das war im Affekt gehandelt..“

Sasuke
„Was hat er noch gesagt…“

Naruto
Ich guckte weg „… Ich soll dich ab jetzt hassen, ich darf zwar noch bei dir bleiben aber ich darf dich nie wieder berühren, er wird mich jeden Abend um 22 Uhr abholen…“ sagte ich zu ihm aber ich schaffte es nicht ihn anzugucken

Sasuke
„Du bist dir sicher das du das durchhältst… ich kann es nicht zulassen das er… sowas mit dir macht… nein… Ich töte ihn“

Naruto
„Ich muss es durchhalten, er meinte wenn ich mich weigere dann tötet er dich und das lass ich nicht zu“

Sasuke
„Und dafür lässt du alles mit dir machen, das lass ich nicht zu…“

Naruto
Ich guckte ihn an „ICH LASS NICHT ZU DAS ER DICH TÖTET“ schrie ich ihn an

Sasuke
Ich stand auf „Ich töte ihn“

Naruto
„SASUKE“ schrie ich und stand vor ihm und drückte ihn wieder in Richtung Bett „Deine Wunden gehen auf du darfst nicht aufstehen“ ich drückte den Notfall Knopf von Sasukes Bett und schon war eine Krankenschwester da

Sasuke
Die Schwester sah Naru ernst an „Er darf weder aufstehen noch sich aufregen, gehen sie besser“ Ich war sauer auf ihn und wollte einfach nur weg hier

Naruto
Ich guckte die Schwester ernst an „Ich habe doch gar nichts getan, er ist von selbst aufgestanden… wenn man ihn jetzt allein lässt dann haut er ab“

Sasuke
„Das lassen sie mal unsere Sorge sein, wir kümmern uns schon um ihn“ Ich sah beide wütend an und sah dann aus dem Fenster

Naruto
„Das hab ich schon mal gehört und dann war er weg und es wusste keiner wie er rausgekommen war“ sagte ich zu ihr und setzte mich auf den Stuhl und guckte Sasuke an

Arzt
„Wird er sich noch mehr Aufregen, könnte es sein das er noch mehr Blut verliert und diesmal könnte es sehr schlimm ausgehen, vor allem wenn wir nochmal Operieren müssen. Also bitte verlassen sie das Zimmer“

Naruto
Ich hörte dem Arzt zu und guckte immer zwischen Sasuke und dem Arzt hin und her. „Bitte bleib hier… Ich liebe dich Sasuke“ flüsterte ich in sein Ohr und streichelte seine Hand. Schweren Herzens verließ ich das Zimmer.

Sasuke
Ich betrachtete ihn nicht, meine Wut auf ihn war noch zu Groß „Verschwinde einfach, er wird bald kommen“ sagte ich in einem ruhigen Ton.

Naruto
Ich hörte ihn und mit Traurigen Blick ging ich zu Sasuke nach Hause, ich kam bei ihm an und Kyubi mauzte nur, weil er hunger hatte. Ich nahm seine Schüssel und ging damit in die Küche und füllte sie auf. Ich stellte sie auf ihren Platz zurück und er fing sofort an zu Essen. Ich setzte mich neben ihn und guckte zu wie er fraß. Ich guckte auf die Uhr 21:55 Uhr „Dann wird er bald kommen“ sagte ich vor mir her und guckte wieder Kyubi zu wie er fraß. Als Kyubi mit dem Fressen fertig war, setzte er sich auf meinen Schoß. Ich streichelte gerade Kyubi hinterm Ohr als es klopfte, ich nahm Kyubi von meinem Schoß, stand auf und ging zur Tür.

Hidan
Ich wartete ungeduldig auf ihn als ich geklopft hatte. Als er dann endlich die Tür aufmachte nahm ich ihn am Kragen und zog ihn hinter mir her.

Naruto
Ich schaffte es gerade noch die Tür zu zumachen als er mich am Kragen packte und mich hinter ihm her zerrte. „HEY“ schrie ich „Hör auf mich zu zerren das kann ich echt nicht leiden!!“

Hidan
Ich zog ihn an mich ran und leckte ihm über die Wange „Ich will heute mit dir spielen und dich leiden sehen“

Naruto
Ich guckte ihn geschockt an „… du… gehst gleich ran“

Hidan
„Was willst du mir denn damit sagen?... Was denkst du was ich mit dir machen will, kleiner?“ lächelte ich finster.

Naruto
„Du willst meinen Körper benutzen“ sagte ich und guckte weg.

Hidan
„Naja ich will dich quälen, ja, das was du denkst kommt auch noch dran aber nicht heute“

Naruto
„Was… Was… kommt dann heute?“ fragte ich ihn erschrocken und guckte ihn entsetzt an.

Hidan
„Das wirst du dann schon sehen“ grinste ich finster „Wie geht’s deinem Kumpel… der Uchiha Bengel“

Naruto
„Sasuke… meinem Freund geht es einigermaßen… er hasst dich und liegt im Krankenhaus, was hast du vor?“

Hidan
Ich zog ihn an den Haaren zu mir „sagte ich nicht du sollst ihn hassen… das heißt keine Berührungen kein Mitleid“

Naruto
„AUA!! Lass das, das tut weh… ich kann nicht von einem Moment auf den anderen meine Gefühle vergessen“

Hidan
„Das wirst du müssen, kleiner… sonst geht’s ihm sehr schlecht“ grinste ich ihn finster an.

Naruto
„Lass ihn in Ruhe… ich geb mich dir ja komplette hin… aber bitte lass ihn in Ruhe“ sagte ich und stellte mich darauf ein das er mir wieder näher kommt.

Hidan
Ich zog ihn weiter mit mir herum und brachte ihn ins Akasuki versteck.

Kapitel 57: LVII

Naruto
Wo er mich hinbrachte sah es nicht gerade freundlich aus. Wir waren in einer Höhle oder so zumindest sah es so aus und an den Wänden hingen Fackeln. „Hör auf mich zu ziehen… Wo sind wir eigentlich? Ich mags hier nicht“

Hidan
Mehrere Männer kamen auf mich zu und fragte mich wer das sei und ich Antwortete bloß „Das ist mein neues Spielzeug“ grinste ich laziv.

Naruto
Ich war nicht gerade erfreut als er mich sein Spielzeug nannte deswegen guckte ich auch ziemlich genervt. Es kam ein Typ mit langen blonden Haaren auf mich zu. Er war ziemlich hübsch für einen Kerl. Der blonde guckte mich an „Was willst du, Blondschopf“ sagte ich genervt.

Blondi
Ich hob sein Kinn an und leckte mit meiner Hand unter seinem Hals lang „Sagt der richtige, du bist doch selber Blond…. Aber gar nicht mal so schlecht kleiner, wie alt bist du?“

Naruto
//Alter der hat eine Zunge in seiner Hand, WTF… das ist irgendwie echt eklig// dachte ich mir und Antwortet auf seine Frage kurz „24“ mehr wollte ich nicht sagen

Blondi
„Oh na dann bist du genau im richtigen Alter um Hidans Spielchen auszuhalten, denke ich“ ich fing leicht an zu lachen

Naruto
//Spielchen aushalten… und dann lacht er auch noch// „Wie heißt du eigentlich? Du Zungenfreak“ sagte ich zu ihm.

Deidara
„Oh du hast Mut, kleiner das muss ich zugeben… meine Name ist Deidara… Naja lasst euch nicht stören wenn du ihn in die Luft sprengen willst Hidan dann komm zu mir“ grinste ich weiter.

Naruto
Hidan drückte mich an sich so dass ich kaum noch Luft bekam, ich versuchte mich von ihm wegzudrücken und schaffte es dann auch „Ich brauche Luft zum Atmen“ sagte ich zu ihm und guckte wieder zu Deidara „Du hast einen Interessanten Namen“ sagte ich zu ihm und grinste.

Deidara
Ich sah ihn verwundert an „Ich könnte dich hier und jetzt in die Luft sprengen, kleiner,

was soll das schleimen?“ Hidan zog ihn wieder an sich „Er gehört mir“

Naruto
„Ich schleime doch nicht, ich finde deinen Namen bloß Interessant das ist nicht schleimen“ sagte ich zu ihm und guckte dann zu Hidan „Hör auf damit“

Deidara
Hidan sah mich sauer an „Los verschwinde Transe“ sprach mich Hidan an. „Wer ist hier eine Transe?!!!!“ ich fing an auf ihn einzuschlagen

Naruto
„HIDAN!... Lass ihn in Ruhe… soll Deidara sich kleiden wie er will ist doch jedem selbst überlassen“ sagte ich zu ihm und hielt ihn am Arm fest

Hidan
Ich stieß ihn gegen die Wand „Du hälst dich daraus kleiner, du hälst jetzt deine Klappe sonst wirst du es bereuen!“ Deidara sah mich erstaunt an „Ich bin ein Mann und keine Transe“

Naruto
„Hidan… ich brauch… Luft“ sagte ich. Ich bekam wirklich keine Luft mehr und langsam wurde alles schwarz.

Deidara
Ich sah Hidan an „Noch mehr und dein Spielzeug ist tot, trottel“ Hidan ließ ihn los und sagte „ich sagte ich quäle ihn“

Naruto
Ich fiel zu Boden und versuchte Luft zu bekommen, es hellte sich langsam wieder alles auf und ich konnte langsam wieder alles erkennen. Als ich wieder etwas Luft hatte schaute ich zu Hidan hoch und versuchte zu sprechen „Ich… brauch Luft… zum Leben“

Hidan
„Du hast genug Luft sonst würdest du schon nicht mehr reden können“

Naruto
Nach einer Weile Stand ich auf und guckte Hidan an „Du bist ein Arsch“ sagte ich und guckte ihn ernst an, ich ging dann zu Deidara der etwas abseits stand „Du bist mir Sympathischer als er, darf ich bei dir bleiben?“ Fragte ich ihn und guckte ihn an

Hidan
Ich zog eine Augenbraue nach oben und holte meine Sense hervor „Dein Freund wird sterben aber zuerst stirbst du, kleiner“ Deidara ließ eine Bombe fallen die alles in Rauch hüllte „Ich misch mich in euren ehe Streit nicht ein“ sagte er kurz

Naruto
Ich konnte wegen Deidara nichts mehr sehen aber hörte seine Stimme „Wir sind nicht zusammen“ sagte ich und konnte langsam wieder was erkennen

Hidan
Deidara war in den nächsten Gang und dann in sein Zimmer verschwunden. Ich kam von Hinten an Naruto ran „Ich glaube ich brauche deinen Körper jetzt doch“

Naruto
Ich zuckte zusammen als er von hinten kam „ ähm… was … aber…“

Hidan
„Komm mit in mein Zimmer und zieh dich aus!!!“ ich sah ihn an und zog in hinter mir her zu meinem Zimmer

Naruto
Ich wurde schon wieder gezogen und dieses Mal in sein Zimmer. Er setzte sich aufs Bett und ich stand vor ihm //So schlimm sieht sein Zimmer gar nicht aus// ich guckte ihn geschockt an „… aber nein… ich zieh mich nicht aus“ sagte ich zu ihm.

Hidan
Ich sah ihn an „Willst du etwa dass dein Kumpel stirbt? Zieh dich aus Verstanden!!“

Naruto
Ich guckte ihn an „Das ist Nötigung… das ist Strafbar“ sagte ich zu ihm

Hidan
„Nein, nicht wirklich, das ist unser deal schon vergessen? Du machst alles was ich sage“

Naruto
„Ach stimmt ja… da war ja was…“ murmelte ich vor mir her und zog zögerlich mein Shirt aus

Hidan
„Na geht doch los den Rest auch noch!!! Los jetzt! Und dann komm her“ sagte ich genervt weil er nicht schnell machte

Naruto
Ich zog den Rest von meinem Sachen auch noch aus und setzte mich dann auf Hidans schoss „Drückst du mir jetzt wieder die Luft weg?“ Fragte ich ihn vorsichtig und sah ihm in die Augen

Hidan
Ich begutachtete ihn gründlich und legte meine Hände auf seine Hüfte „hmmm das muss ich mir noch überlegen aber momentan gefällt mir das was ich sehe sehr… ich kann es dir viel besser besorgen als jeder andere“

Naruto
„Freut mich dass ich dir gefalle… und was macht dich da so sicher?“ Fragte ich und mein Blick weichte nicht von ihm.

Kapitel 58: LVIII

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 59: LIX

Hidan
„Wenn du fertig bist dann schon, kleiner“ grinste ich ihn neckisch an

Naruto
„Es ist mir egal ob ich komme“ Ich war irgendwie gar nicht mehr Glücklich und das zeigte sich auch an meinem Körper

Hidan
„Was soll der misst, Baka“ ich sah ihn sauer an //Er kann erst nicht aufhören und jetzt ist es ihm scheiß egal// Ich zog mich aus ihm raus, stand auf und zog mir eine Hose an

Naruto
Ich guckte weg und drehte mich auch leicht weg „Und jetzt bin ich dir egal… stimmt doch“

Hidan
„Ich sagte dir doch du bist jetzt mein Eigentum egal bist du mir in jeglicher Hinsicht, doch wenn du so redest musst du wohl wieder gequält werden“ ich grinste ihn fies an.

Naruto
Ich liege Nackt, rot und außer Atem vor ihm. Ich konnte darauf nicht Antworten.

Hidan
„Komm ab ins Bad mit dir… du solltest dich waschen“ sagte ich zu ihm und reichte ihm meine Hand

Naruto
Ich nahm seine Hand und tapste hinter ihm her ins Bad. Als wir da ankamen guckte ich ihn nur an und machte nichts.

Hidan
//Er wollte es, plagt sich jetzt sein Gewissen? //Ich stellte ihn unter die Dusche und machte das Wasser an. „Dusch dich ab“ sagte ich kurz.

Naruto
„Jawohl“ sagte ich kurz und duschte mich ab. Ich stellte das Wasser ab, tapste aus der Dusche und trocknete mich ab. Ich sah sein Blick und konnte ahnen was er dachte „Ich hätte gegen dich so oder so nichts machen können“ sagte ich kurz zu ihm und guckte dann zu ihm hoch

Hidan
„Na du hättest dann aber vielleicht ein anderes Gewissen“ ich beugte mich runter zu ihm um ihn zu küssen.

Naruto

Er stand vor mir und wollte mich küssen, kurz bevor sich unsere Lippen berührten stellte ich mich auf die Zehenspitzen und überbrückte das kleine Stück noch und wir küssten uns.

Hidan
Ich musste grinsen und zog ihn zu mir ran und meine Hände legte ich auf seinen Arsch um ihn zu massieren. „Siehst du, du willst es doch auch… du wirst ihn nie wieder sehen, kleiner“

Naruto
„Mhmmm…“ ich löste den Kuss „Aber ich will ihn wieder sehen“ sagte ich kurz und knapp zu ihm

Hidan
„Du küsst mich von selber, das würdest du nicht tun wenn du ihn liebst… du wolltest es so, ich lasse ihn am Leben und du gehörst mir… so war der Deal“

Naruto
„Ich küsse dich doch bloß weil ich nicht will dass mein Freund stirbt, ganz einfach“

Hidan
„Das kaufe ich dir nicht ab, es hat dir gefallen… du wolltest mehr“

Naruto
Ich konnte nichts drauf Antworten und guckte einfach auf den Boden

Hidan
„Doch nun plagt dich dein Gewissen, das ist alles kleiner, du bleibst hier solange du lebst“ Deidara kam ins Bad und sah uns beide an „Leute… wenn ihr sowas macht dann in deinem Zimmer… und nicht so laut Verstanden! Und jetzt raus hier, ich will mich fertig machen!!!!“ er wurde zickig

Naruto
Ich guckte Hidan nicht an sonder mein Blick blieb auf Deidara gerichtet. Ich ging aus dem Bad und drehte mich im Türrahmen um „Lässt du mich also nicht mehr Nachhause? Es muss doch jemand Kyubi füttern und mit ihm schmusen“

Hidan
Deidara sah ihm nach „Warum schaust du mich so komisch an?“ ich warf dem kleinen ein Handtuch hin „Trockne dich ab, Baka… und wer zur Hölle ist Kyubi?“

Naruto
„Darf ich dich nichtmehr ansehen oder was ?“ Ich reagierte erst gar nicht auf Hidan und als ich fertig war mit Deidara zu Reden guckte ich zu Hidan „Also 1 bin ich schon trocken und 2 Kyubi ist unser Kater, er ist total süß und knuffig“ sagte ich und grinste

Deidara
Ich schüttelte nur grinsend den Kopf „Mach was du willst aber ich sage dir eins verärger den großen da nicht sonst ist dein Freund schneller tot als du seinen Namen

sagen kannst“

Naruto
Ich guckte Deidara an „Na wenn du das sagst aber du bist trotzdem interessanter“ sagte ich zu ihm und guckte ihn auch weiterhin an.

Deidara
„Wenn du das sagst… ist mir eigentlich egal, ich gebe mich nicht mit Kleinkindern ab“ sagte ich zu den Beiden und ging dann

Naruto
//Das war ein Schlag in den Magen// Ich guckte Deidara hinterher und wandte mich dann zu Hidan als ich Deidara nicht mehr sehen konnte „Du hast meine Frage nicht beantwortet“ sagte ich zu ihm

Hidan
Ich sah ihn an und kam ihn dann wieder näher „Ich hole dich dann heute Abend aber wieder ab“

Naruto
„Okay… dann kann ich Sasuke besuchen“ murmelte ich vor mir her

Hidan
Ich grinste und fing an zu lachen „Dann sag ihm gleich dass wir eine Menge Spaß zusammen hatten“

Naruto
„Das sag ich ihm nicht … aber kannst du mich nachhause bringen? Ich habe keine Ahnung wie ich nachhause komme“

Hidan
„Das wäre wohl besser, sonst kommst du noch auf dumme Ideen… doch zieh dich erst mal an oder willst du nackt nach Hause?“

Naruto
Als er das sagte bemerkte ich erst dass ich ja nackt war. Ich stellte mich hinter Hidan und drückte mit meinen Händen gegen seinen Rücken „dann geh vor“

Hidan
„Was soll das den jetzt werden? erst stehst du hier nackt rum und denkst nicht dran und auf einmal ist es dir Peinlich?“

Naruto
„Ich will nachhause, ich bin müde“ sagte ich und drückte weiter gegen seinen Rücken

Hidan
„Zieh dir erst mal was an, kleiner ich warte vorne auf dich“

Naruto

Ich guckte ihm hinterher und als ich ihn nicht mehr sehen konnte fing ich an zu suchen „Man ist der witzig, woher soll ich denn wissen welche Tür hier seine ist?“ ein paar Schritte weiter dachte ich das wäre Hidans Schlafzimmer also öffnete ich die Tür „Das muss es sein“ murmelte ich

Deidara
„Was willst du denn jetzt bei mir? und das dann auch noch nackt?“

Naruto
//Fuck es war das falsche Zimmer// Ich wurde gleich sofort Rot und hielt meine Hände vor meinen Schritt und stammelte wild drauf los „ich … ähm… ich… also…“

Deidara
„Zieh dir gefälligst was an oder willst du jetzt plötzlich was von mir?“ Ich stand auf und ging auf ihn zu

Kapitel 60: LX

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 61: LXI

Hidan
Deidara ging an mir vorbei und hörte ihn anscheinend nicht schreien. Ich ging zu meinem Zimmer und öffnete die Tür „Am besten ich klebe dir den Mund zu, das ist ja hier gar nicht aushaltbar“

Naruto
Ich schrie ihn an „NEIN LASS MICH SOFORT RAUS“ ich wurde wütend und wehrte mich

Hidan
„Warum sollte ich das tun… du hast deine Chance verspielt, ich lass dich nicht mehr von der Leine“

Naruto
„Du kannst gerne jedes Mal bei mir sein wenn ich wo hingehe aber ich muss nach Hause und mit Sasuke sprechen“ sagte ich zu ihm und beruhigte mich langsam

Hidan
„Bis vor kurzem war das so abgemacht aber du hast mein Vertrauen missbraucht dafür musst du bestraft werden… und was ist schöner als die Person zu quälen die dir wichtig ist“

Naruto
„Bitte Hidan das kannst du nicht machen… ich möchte mit ihm Reden und weiter bei ihm wohnen… ich mach alles was du willst bloß verbiete mir nicht den Kontakt zu ihm… Bitte“ ich guckte ihn flehend an. Ich wartete auf seine Antwort //Ich glaube er will mehr hören// „Was soll ich noch tun damit du mich freilässt?“

Hidan
„Ich lass dich nicht frei, es amüsiert mich dich so zu sehen, nackt, gefesselt und hilflos… fehlt nur noch das Blut“

Naruto
„Bitte kein Blut… bitte lass mich Nachhause bitte bitte bitte“ ich flehte ihn an

Hidan
„Du nervst… halt doch einfach die Klappe, kleiner ich klebe dir den Mund zu“

Naruto
„NEIN!!! HIDAN LASS DEN SCHEISS! HAST DU MICH VERSTANDEN“ sagte ich

Hidan
Ich ging auf ihn zu und klebte ihm endlich den Mund zu „Endlich Ruhe“

Naruto
Ich versuchte mich zu wehren aber es war zwecklos // ich muss doch mit Sasu

sprechen… was er wohl gerade macht… bestimmt ist er aus dem Krankenhaus abgehauen// ich fing an zu heulen

Hidan
„Du kleine Heulsuse und du willst ein Mann sein, wohl eher eine Memme“

Naruto
„hmmmm… mhmm…“ ich versuchte zu sprechen aber ich hatte das Klebeband vergessen

Hidan
„Wie kann der Uchiha Bengel dich nur lieben… du bist ein Spielzeug mehr nicht „

Naruto
„mhmm… mhmmm…“ //Ich weiß ja noch nicht mal ob er mich liebt// ich ließ den Kopf hängen aber ich konnte nicht aufhören zu weinen

Hidan
Ich sah ihn an „Ich lass dich nicht zu ihm, warum auch? Du kommst eh dann nicht wieder, ich sagte dir doch du sollst ihn hassen“

Naruto
„mhmmmmh…“ //Ich komme wieder versprochen// ich sah in seine Augen und versuchte ihm zu sagen das ich wieder komme

Hidan
Ich riss ihm das Band ab. Es hinter ließ einen großen roten Fleck auf seinem Mund

Naruto
„Ahhhh“ es tat nicht so sehr weh wie ich gedacht hatte „Ich komme wieder versprochen“ sagte ich zu ihm und guckte in seine Augen

Hidan
Ich kam ihn wieder näher „Kommst du ihm zu nahe, küsst ihn zb… dann wirst du es bereuen“

Naruto
„Jawohl ich hab´s verstanden“ sagte ich zu ihm

Hidan
Ich guckte ihn skeptisch an und machte ihn dann los „Vergiss deine Sachen nicht“ ich drehte mich um und ging vor

Naruto
//Ich bin frei// ich zog mich schnell an und rannte Hidan hinterher. Ich sah ihn am Eingang „bist du fertig?“ fragte er mich. Ich blieb vor ihm stehen und guckte ihn an „Ja“ sagte ich kleinlaut

Hidan

Ich brachte ihn bis zu einem gewissen Punkt wo ich dachte das er selbst nachhause fand. „Heute Abend komme ich wieder und ich behalte dich die ganze Zeit im Auge, kleiner“

Naruto
Ich stand vor ihm „Okay verstanden, dann bis heute Abend“ ich ging ein Stück vor und drehte mich dann um „Übrigens mein Name ist Uzumaki, Naruto Uzumaki“ ich drehte mich dann wieder um und rannte dann los nach Hause. Ich kam endlich an und machte die Tür auf und stürzte Hals über Kopf ins Haus. „Schatz bist du hier?“ ich zog meine Schuhe aus und lief ins Wohnzimmer

Sasuke
Ich sahs an der Couch und streichelte Kyubi

Naruto
„Hey Schatz…“ sagte ich zu ihm und setzte mich neben ihm und streichelte Kyubi auch „Kann ich dir alles erklären ohne dass du wieder wütend wirst? Ich brauche dich nämlich jetzt“ sagte ich zu ihm und guckte in seine wunderschönen Augen

Sasuke
„Wie oft soll ich es dir noch sagen, es gibt nix zu klären du hast dich entschieden zu ihm zu gehen ohne auch nur mit der Wimper zu zucken… es wäre besser wenn du gehst, denkst du nicht auch ?“

Naruto
Es traf mich sehr hart das er das sagte „Ach glaubst du wirklich ich hab mich so entschieden weil ich es wollte? … Du lagst sterbend in meinen Armen ich wollte dich doch nur Retten… ich wollte nicht zulassen das du stirbst…“ sagte ich zu ihm und mein Blick war weiter auf ihn gerichtet

Sasuke
„Ich habe dir gesagt wie du ihn töten kannst… du hättest es auch geschafft… ich habe an dich geglaubt das war wohl ein Fehler…“ Kyubi sah uns beide an und fing an zu mauzen

Naruto
Ich drückte Kyubi leicht weg „Er hätte sich die Sense durchs Herz geschlagen, dann wärst du Tod ohne das ich gar an ihn rangekommen wäre… Sasuke ich brauche dich… ich habe so gelitten“

Sasuke
„Ich habe es in Kauf genommen und an dich geglaubt… ich brauche dich nicht zum Leben,7 Jahre habe ich es auch ohne dich geschafft, den Rest schaffe ich auch noch“

Naruto
„Sasuke das tut weh, das tut sehr weh… du musst mir verzeihen, ich tu das alles nur weil ich dich Liebe“

Sasuke

„Das ich nicht lache, du hast mit ihm geschlafen… hast du dich wenigstens versucht zu wehren?“

Naruto
„Ja! Natürlich habe ich mich gewehrt… ich weiß das ich mit ihm geschlafen habe und du musst mir glauben, ich liebe dich“ sagte ich zu ihm und mir stiegen schon die Tränen in die Augen aber ich unterdrückte sie

Sasuke
„Wenn du mich liebst hast du es nicht getan… wenn nicht dann ist da die Tür und du kannst sofort verschwinden, hast du verstanden?!“ sagte ich stinksauer

Kapitel 62: LXII

Naruto
„Schatz… okay… ich hab mit ihm geschlafen aber ich habe es nur wegen dir getan, du weißt nicht wie angsteinflößend er ist und ständig hat er gesagt wenn ich nicht spute dann tut er dir was an das konnte ich nicht zulassen“ sagte ich zu ihm und versuchte ihn zu beruhigen.

Sasuke
//Ich glaube ihm nicht// „Was ist denn vorgefallen?“

Naruto
Ich guckte in seine Augen „Also als erstes hat er mich als sein Spielzeug vorgestellt und dann haben die mich alle begafft, dann kam Deidara, so heißt er glaub ich und Hidan und er haben sich gestritten und ich habe fast keine Luft mehr bekommen und nach dem Streit kam dann Hidan von hinten und wollte dann doch plötzlich mit mir schlafen“

Sasuke
Ich sah ihn und streichelte Kyubi dann liebevoll über seinen Kopf „Das beantwortet meine Frage immer noch nicht… du redest zu viel um den heißen Brei. Das kann dann also nur heißen das du es wolltest“

Naruto
„Ich wollte es aber nicht, er zwang mich dazu und sagte ständig das er dir was antut wenn ich mich wehre“

Sasuke
„Lass mich alleine und geh zu deinem Hidan… ich will dich nicht mehr sehen…“ //Ich glaub ihm kein Wort//

Naruto
Ich sah sein trauriges Gesicht das er versuchte zu verbergen, hinter seiner üblichen Maske „Du glaubst mir kein Wort… ich will nicht zu dem scheiß Hidan, er hat mich brutal geschlagen, mir die Luft weggedrückt und mich gebissen… ich hasse ihn… ich brauche jetzt jemanden der bei mir ist, bitte Schatz kannst du das sein, du bist die einzige Person in meinem Leben die ich noch habe“ sagte ich zu ihm und mein Blick blieb auf ihn gerichtet

Sasuke
„Du hast dich anfassen lassen… du hast nur ein schlechtes Gewissen mehr nicht, das heißt dann du wolltest es… so jemanden brauch ich nicht“

Naruto
//Das tut weh// „Ich will nur dich alles anderes ist mir egal, ich will meinen Sasu zurück“ sagte ich und streichelte Kyubi, dabei berührten sich unsere Hände und ich guckte ihn wieder an.

Sasuke
Ich sah ihn nicht an auch nicht als sich unsere Hände berührten. Meine Wut in meinem Bauch wurde immer größer. //Erst kamen die Gefühle wieder und dann tut er sowas… komisch, mein Herz tut weh…//

Naruto
//Er hasst mich…// ich wurde sehr traurig und nahm die Hand weg ich zog meine Beine an meinen Körper und umschlingte sie mit meinen Armen „Du hasst mich jetzt“ murmelte ich in meine Beine

Sasuke
„So kann man es sagen und enttäuscht… du hättest dich doch einfach wehren können, doch das hast du nicht“

Naruto
„Ich wollte nicht dass dir etwas passiert… versteh das doch endlich“ murmelte ich weiter in meine Beine

Sasuke
„Lass mich einfach in Ruhe… es ist doch bald wieder soweit… da holt dich dein Schatz wieder ab…“

Naruto
„Erst in ein paar Stunden… Er ist nicht mein Schatz, ich hasse diesen Kerl, ich liebe wirklich nur dich… aber jetzt hast du mir mein Herz gebrochen“ murmelte ich den Rest und verkroch mich weiter in meine Beine

Sasuke
//Ach ich habe dir deins gebrochen? Du hast mir meins gebrochen!// „Wenn das so ist warum bist du dann noch hier? Ein anderer aus der Gruppe würde dir bestimmt gefallen“

Naruto
//Ein anderer aus der Gruppe// meine Gedanken schlugen sofort zu Deidara und ich wurde leicht rot zum Glück war mein Gesicht vergraben und nach dem ich mich zusammen gerissen hatte antwortete ich ihn „Was soll das heißen?“ Fragte ich ihn aber guckte ihn nicht an

Sasuke
„Er ist durch geknallt und will alles in die Luft jagen… er kann lieb sein doch wenn er was haben will ist er wie Hidan… er spielt gern ein Spiel“

Naruto
//Er redet eindeutig von Deidara aber wieso tut er das…// „Ach du meinst Deidara… was soll mit ihm sein?“

Sasuke
„Du bist ihm also begegnet… die beide sind also diejenigen die dir die Knutschflecken

da verpasst haben?“

Naruto
//Die hatte ich komplett vergessen…// ich war geschockt und stammelte „ähm… naja… ähm“

Sasuke
„Ich glaube es ist wirklich besser wenn du jetzt gehst ich will dich nicht sehen, verschwinde“ Kyubi kuschelte sich an mich und schnurrte

Naruto
Ich guckte ihn wieder an und war wütend „Nur so zur Info, die sind von Hidan… Deidara hat gar nichts gemacht, stell mich hier nicht so hin als würde ich dich betrügen… ich weiß ja noch nicht mal ob wir zusammen sind seit dem ich dir einen geblasen habe…“ ich guckte ihn weiter wütend an

Sasuke
„Das war etwas anderes, meine Gefühle zur dir waren fast wieder da… doch das Vertrauen ist weg, du hast mir nicht die Wahrheit gesagt… ich dachte wirklich es kann so werden wie damals aber so wie es jetzt steht glaub ich das nicht mehr“

Naruto
„ICH HABE DIR DOCH ALLES GESAGT WAS WILLST DU NOCH HÖREN?“ schrie ich ihn an

Sasuke
„Schon klar, doch ich glaube dir nicht, lass mich einfach alleine… Los hau ab!!!!!“ //Ich dachte wirklich es kann wieder so werden//

Naruto
Es reichte mir jetzt endgültig, ich wusste ich würde dafür bestraft werden aber das war mir egal. Ich schob Kyubi weg und stürzte mich auf Sasuke. Ich sahs auf seiner Hüfte und seine Arme hielt ich rechts und links neben seinem Kopf fest. Ich beugte mich über ihn

Sasuke
Kyubi fauchte und landete unsanft auf den Boden . Ich sah ihn sauer und wütend an „Was soll der scheiß lass mich los… du kannst mir gestohlen bleiben, du hast ihn in dir gehabt, ihn geküsst, das widert mich an“

Naruto
„Sasuke du… und es widert dich nicht an das das gleiche auch mit Sai war?“ sagte ich plötzlich und alles war still. Kyubi hatte sich beruhigt und guckte uns an

Sasuke
Ich sah ihn an und blickte dann zu Kyubi „Es war widerlich, klar aber er ist tot… doch er kommt jedes Mal wieder und jetzt GEH RUNTER VON MIR!!“

Naruto
Ich drückte ihn wieder runter „NEIN!!... ja er kommt wieder, ich kann dagegen nichts mehr tun und hierfür werde ich ganz sicher bestraft von ihm“ Ich beugte mich weiter runter zu ihm und küsste ihn

Kapitel 63: LXIII

Sasuke
//Nein ich will das nicht// Ich drehte den Kopf weg und sah ihn nicht mehr an „Geh einfach, es ist vorbei ein für alle mal“

Naruto
//Der Kuss war echt scheiße// Ich wurde wieder wütend und schlug ihn

Sasuke
„LOS, Raus aus meinem Haus!! Verschwinde endlich, es wäre besser gewesen wäre ich nicht wiedergekommen“

Naruto
Ich blieb auf ihm sitzen und ließ mich anschreien „ICH FAND ES ECHT TOLL DAS DU WIEDER GEKOMMEN BIST“ schrie ich und fing an zu weinen „Ich werde bestraft“ murmelte ich und legte meinen Kopf in seine Halsbeuge und weinte weiter

Sasuke
„Heulsuse wenn du schon heulen willst dann bei dir zuhause aber nicht bei mir, verschwinde endlich…“ Ich schaffte es ihn von mir runter zu schmeißen, stand auf und ging auf die Terrasse

Naruto
Nach einer weile schaffte ich es mich zu beruhigen und ging zu ihm und wir standen eine ganze weile wortlos neben einander, bis ich den Mund endlich auf machte „Kann ich dein Vertrauen zurück gewinnen?“

Sasuke
Ich sagte nix, ich hatte ihm schon so oft gesagt es ist vorbei doch egal wie oft und wie ich es tat er verstand kein Wort „geh einfach“

Naruto
Ich war total traurig „Ich liebe dich“ sagte ich leise. Ich drehte mich um, verabschiedete mich von Kyubi, zog meine Schuhe an und ging aus dem Haus. Ich machte die Tür zu und rutschte an ihr runter.

Sasuke
//Meine Gefühle für ihn müssen einfach verschwinden// Ich ging rein und setzte mich auf die Couch. Kyubi kam zu mir und leistete mir Gesellschaft

Naruto
//Ich kann nicht glauben das er keine Gefühle mehr für mich hat, das stimmt einfach nicht… er liebt mich noch das weiß ich und solange geb ich auch nicht auf// Ich blieb vor der Haustür sitzen in Gedanken versunken. Ich hatte keine Ahnung wie spät es war oder was ich jetzt tun sollte. Ich fing wieder an zu heulen, ich hatte wegen Hidan alles was mir etwas im Leben bedeutete verloren.

Hidan
Ich musste schmunzeln und beobachtete den kleinen von weitem. Ich ging langsam zu ihm hin „Es wird Zeit kleiner“ sagte ich als ich vor ihm stand

Naruto
Ich guckte zu ihm hoch „Nein lass mich ja in Ruhe, wegen dir habe ich gerade alles verloren was mir in meinem Leben etwas bedeutet hat

Hidan
Ich zog ihn zu mir hoch „Ich habe dir was gesagt, du hast ihn geküsst, denkst du ich hab das nicht gesehen? Außerdem hast du Deidara ganz von allein geküsst und mich auch, kleiner“

Naruto
Ich schubste ihn weg „LASS MICH IN RUHE!!“

Sasuke
Ich hörte Naru schreien also stand ich auf und ging zur Tür um durch den Spion zu gucken und alle zu beobachten. Ich sah das Hidan Naru ziemlich doll schlug

Naruto
„AUA!... LASS MICH VERDAMMTE SCHEIßE NOCHMAL IN RUHE… ICH WILL DICH NIE WIEDER SEHEN“

Hidan
Ich musste grinsen und zog ihn zu mir ran „Ach aber mich von selber küssen… vergiss dein versprechen nicht, sonst stirbt der Bengel“

Naruto
Ich versuchte mich zu befreien „DU BIST EIN TOTALES ARSCHLOCH HAST DU MICH JETZT VERSTANDEN!“

Hidan
Ich schlug ihn erneut und zog ihn dann mit mir „Er will dich doch nicht mehr also kannst du jetzt für immer bei mir bleiben“

Naruto
„AUA!“ ich wehrte mich dagegen „LASS MICH LOS, ICH WILL NACH HAUSE… SASUKE HILFE“

Sasuke
Ich hörte alles und sahs auch aber ich reagierte nicht. Ich sah wie Hidan in nochmal schlug aber diesmal k.o. Ich drehte mich um und rutschte an der Tür runter „Er hasst dich dafür was du ihm angetan hast, bei uns ist jetzt nun dein Zuhause, nicht mehr bei diesem Uchiha“ hörte ich Hidan noch sagen und dann war alles still, nur das mauzen von Kyubi war zu hören. Nach einer weile stand ich auf, machte die Tür auf doch es war niemand mehr zu sehen. Ich guckte in den Himmel, es fing leicht an zu Regnen „Wir hätten zusammen sein können…“ murmelte ich, schloss die Augen, atmete

einmal tief durch und ging wieder rein.

Naruto
Als ich wieder aufwachte lag ich eindeutig in Hidans Bett und natürlich war ich dran gekettet „HIDAN! DU ARSCH BIND MICH SOFORT WIEDER LOS!!“

Hidan
„Vorhin hat mir dein kleiner Uchiha Bengel gesagt ´nimm ihn einfach mit´ da sag ich doch nicht nein, kleiner“ ich ging zu ihm und drückte ihn wieder ins Bett und fing an seinen Hals zu küssen

Naruto
„Das glaub ich dir nicht und hör auf mich zu küssen“ sagte ich und drückte ihn mit meinen Händen weg

Hidan
Ich drückte seine Hände zurück ins Bett. Ich hielt mit einer seine Hände über seinem Kopf fest und meine andere Hand wanderte in seine Hose.

Naruto
Ich versuchte mich zu wehren und bewegte mich unter ihm „Lass dass“

Hidan
„Uhh, du machst mich wieder so geil mein kleines Spielzeug. Wehre dich noch mehr, ich liebe das“

Naruto
„Du bist ein Arsch. Du bist ein kranker perverser Arsch“

Hidan
Ich musste grinsen „Ich Sperre dich in dein eigenes Zimmer ein und lass dich nicht mehr raus, kein Sonnenlicht und keine Frische Luft“ „Wieso tust du das?“ wollte er von mir wissen. „Damit du dich an nichts außer uns erinnerst und ich meinen Spaß haben kann“ „Du Arsch lass mich los und bind mich sofort los“ schrie er mich an „Nein, das werde ich nicht tun, du bleibst jetzt hier. Ich küsste ihn und massierte gleichzeitig sein Glied.

Naruto
„Ahh… Nein lass das“ ich wehrte mich so doll ich konnte //Sasuke//

Hidan
Ich küsste seinen Hals und dann zog ich sein Shirt hoch und biss in seine Nippel „Komm kleiner, schrei, das macht mich echt geil“

Naruto
Ich schluckte alles runter und unterdrückte es, ich guckte zur Tür und dachte an Sasuke wie dumm ich war, ich dachte daran das Sasuke jeden Moment durch die Tür kommt und mich rettet.

Hidan
Ich küsste seine Brust runter zu seinem Glied und nahm es in den Mund

Naruto
Ich schluckte das stöhnen runter //Ich geb ihm nicht die Befriedigung… Sasuke ich liebe dich//

Hidan
Ich merkte das er nicht drauf ein ging und hörte auf „Gut dann bleib erst mal hier, ich komme nachher noch mal wieder“ ich stand auf und ging aus dem Zimmer

Kapitel 64: LXIV

Naruto
„DANN WERDE ICH GENAU SO WENIG ZEIGEN“ schrie ich ihm hinterher //Er kann mich doch jetzt nicht einfach hier so liegen lassen//

Deidara
Ich wollte auf mein Zimmer und da kam ein wütender Hidan an und rempelte mich an „Hey!“ knurrte ich. Hidan reagierte gar nicht auf mich. Ich sah das die Tür seines Zimmers offen stand //Oh der Junge ist wieder da// Ich ging rein „Na wie geht’s dir kleiner?“

Naruto
Ich machte gerade meine Hose wieder zu da kam Deidara durch die Tür, ich guckte ihn an „Nicht so gut…“

Deidara
Ich machte die Tür zu und ging auf den kleinen zu, ich setzte mich aufs Bett zu ihm „Wie hat er reagiert, also dein Kumpel?“

Naruto
//Hat er wirklich Interesse an meinem Leben?// „Er hat nicht wirklich sehr gut reagiert… er hasst mich und will mich nie wieder sehen… ich widere ihn an, sagt er“

Deidara
„Mich widerst du nicht an, bleib doch bei mir. Ich bin sanfter als der Sensen Heini“ Ich kam ihm ein Stück näher.

Naruto
„Aber… dann bringt Hidan Sasuke um, das kann ich nicht zulassen…“ Ich merkte dass er mir näher kam also rutschte ich ein Stück weg und wechselte das Thema „Übrigens hat er von dir Gesprochen“

Deidara
„Nein, solange du hier bist tut er das nicht keine Angst, also magst du dich etwas ablenken?“ ich kam wieder ein Stück näher und legte meine Hand sanft auf seine.

Naruto
„Ähm…“ mich verwirrte seine Hand, ich nahm meine Hand schnell weg. Ich versuchte unser Gespräch fortzuführen „Er meinte du könntest mir gefallen“

Deidara
„Ach, sagt er das… und gefall ich dir oder eher nicht so?“ Fragte ich und kam dezent näher

Naruto
„Also ähm… naja… du siehst nicht schlecht aus und bist echt nett…“ ich stotterte

bloß weil seine Anwesenheit so nah bei mir mich echt unsicher machte.

Deidara
„Was ist? Warum stotterst du denn so? mach ich dich nervös, kleiner?“ Ich strich ihm über die Wange.

Naruto
Seine Hand an meiner Wange gab mir Wärme und Zuflucht „Bist du sicher das Hidan ihm nichts tut so lange ich hier bin?“ Fing ich wieder an

Deidara
„Er will das du ihn vergisst und das du sein Spielzeug bist, also will er das du hier bleibst“

Naruto
„okay…“ sagte ich und guckte Deidara in die Augen

Deidara
Ich strich ihm weiter über die Wange und kam seinem Gesicht näher „Wie fühlt sich das an?“

Naruto
Durch meinen Körper schlich sich ein angenehmes Gefühl „Um ehrlich zu sein, fühlt sich das ganz gut an“ sagte ich und ein leichtes Lächel legte sich auf meine Lippen.

Deidara
„So soll es auch sein kleiner“ Ich küsste seine Wange und dann runter zu seinem Hals

Naruto
Seine Küsse gefielen mir zwar aber er hat da wohl was falsch verstanden „Deidara“ brachte ich raus. Ich lag mittlerweile schon auf dem Bett und er auf mir drauf. Ich drückte ihn an den Schultern weg von mir

Deidara
Ich guckte ihn von oben herab an „Entspann dich einfach und blende alles aus“

Naruto
Ich drückte ihn immer noch weg „Deidara, nein… das kann ich nicht machen“

Deidara
„Warum denn nicht? Du sagtest doch es gefällt dir also lass dich gehen komm schon“ Ich nahm seine Hände und drückte sie weg damit ich wieder an seinen Hals konnte

Naruto
Ich drückte ihn wieder weg und setzte mich hin „Nein, ich kann das nicht… ich liebe Sasuke aber er sagt ich widere ihn an…“ mein Blick wurde traurig und ich guckte aufs Bett

Deidara

Ich sah ihn, dann nahm ich seine Hand und küsste ihn „Also ich finde dich nicht widerlich, eher find ich dich sehr anziehend besonders deine Augen“

Naruto
Nachdem Deidara mich geküsst hatte und so über mich gesprochen hatte wurde ich leicht Rot //Meine Augen… Sasuke mochte meine Augen auch am liebsten// Ich guckte ihn an „Du findest meine Augen am anziehendsten an mir?“ Fragte ich nochmal nach

Deidara
Ich kam Naru näher und leckte ihm über die Lippen „Dein Körper ist Perfekt aber deine Augen sind was besonderes, kleiner… Komm lass uns Spaß haben“

Naruto
Ich wurde noch Röter als ich schon war als er mir über die Lippen leckte, auch dieses Gefühl durchschoss wieder meinen ganzen Körper „Aber… aber… ich kann nicht, ich will Sasuke haben“ sagte ich und drückte ihn wieder ein Stück weg

Deidara
„Willst du dich wieder beleidigen lassen? Lass dich auf mich ein und ich gebe dir das was dein Herz dir wünscht, liebe“

Naruto
Ich dachte über das was Deidara gerade gesagt hat nach //Er hat Recht ich kann mich nicht beleidigen lassen weiterhin aber Sasuke ich liebe ihn doch schon seit wir uns das erste Mal geküsst haben… seit dem haben wir viel durchgemacht und ich weiß das er mich noch liebt, er will es bloß nicht zeigen…// Ich war so in meinen Gedanken vertieft das ich Deidara ganz vergessen hatte

Deidara
Ich merkte das er nicht bei der Sache war also wanderte meine Hand in seinen Schritt und massierte in leicht „Naruto, komm schon“

Naruto
Ich wurde durch eine Hand in meinem Schritt aus meinen Gedanken gerissen und bemerkte das Deidara ja noch da war „Ahh“ //Moment mal woher weiß er meinen Namen?// „Deidara… woher weißt du meinen Namen?“ Fragte ich ihn um ihn von meinem Schritt abzulenken

Deidara
„Ich bin dir gefolgt und habe euch beobachtet, dadurch kenne ich deinen Namen süßer“ Ich küsste ihn und meine Hände wanderten unter sein Shirt

Naruto
„mhm“ Der Kuss gefiel mir irgendwie und ich konnte mich nicht mehr wehren. Er wollte gerade den Kuss lösen als ich meine Arme um seinen Hals schlug und ihn wieder zu mir zog und ihn weiter küsste, wir fielen zurück aufs Bett.

Deidara

//Na geht doch, warum nicht gleich so?// Ich erwiderte den Kuss und meine Hände wanderten unter seinem Shirt höher

Naruto
Nach einer Weile kam ich zur Besinnung //Was mach ich hier gerade?// Ich schubste ihn wieder weg „Nein… nein das ist falsch… nein… das geht nicht“ Murmelte ich vor mir her

Deidara
„Was soll das denn du bist total verkrampft… werd doch mal locker, kleiner“ Ich rieb an seinen Glied

Naruto
Ich nahm seine Hand von meinem Glied und zog die Beine an „Lass das… lass das“ murmelte ich

Deidara
Ich setzte mich hinter ihm und küsste seinen Hals und umarmte ihn „Das letzte Mal hat es dir auch nix ausgemacht“

Kapitel 65: LXV

Naruto
Ich spürte Arme um mich gelegt und sie rissen mich aus meinen Gedanken. Ich lehnte mich in diese Arme und guckte dann hoch „Ich will… keinen Sex… ich will kuscheln“ sagte ich leise aber noch so dass er mich verstand und ich machte die Augen zu.

Deidara
„So… na dann schade eigentlich aber dann verschieben wir das, okay“ Ich legte mich zurück aufs Bett und zog ihn an mich

Naruto
Ich lag auf seiner Brust „Das ist bequem“ murmelte ich im halb schlaf und auf meinen Lippen lag ein leichtes Lächeln

Deidara
„Das dachte ich mir… das gibt er dir nicht, stimms, Liebe und Zuneigung das brauchst du“ Ich strich ihm sanft über den Rücken

Naruto
Ich genoss die Streicheleinheiten „Ja… da hast du Recht“

Deidara
„Ich sagte ja ich kann dir alles geben was er dir nicht gibt…bleib hier bei mir und du kannst alles haben“

Naruto
„Ich würd ja gerne nur bei dir bleiben aber Hidan bringt Sasuke um wenn ich ihm nicht gehorche“

Deidara
„Dann mach einfach nicht was er will, wenn er will das du schreist bleib stumm weil er genau darauf steht“

Naruto
Ich guckte an ihm hoch „Okay… dann werde ich das mal probieren“ ich legte mich zurück auf seine Brust und schloss wieder die Augen

Deidara
„Bekomme ich dann wenigstens einen schönen Kuss? Komm schon, bitte“

Naruto
//Das kann ich nicht machen…// Ich guckte wieder zu ihm hoch //Aber er sieht so süß aus und er bettelt darum// „Okay… aber nur einen“ sagte ich und beugte mich zu ihm hoch

Deidara

„Einen innigen, das wäre dann ein Zwischending“ sagte ich und zog ihn dann noch einen Stück hoch

Naruto
Ich sagte dazu nichts, ich beugte mich zu ihm runter und küsste ihn. Er machte den Kuss intensiver also erwiderte ich ihn.

Deidara
„Mhm“ //Schade das es jetzt seiner ist// Ich löste den Kuss und fuhr Naru durch die Haare „Schlaf erst mal das wird dir gut tun“

Naruto
Ich lächelte ihn leicht an und legte mich dann zurück auf seine Brust und schloss die Augen „Aber… bitte bleib bei mir“ sagte ich und schlief kurz darauf hin ein

Deidara
Ich strich ihm durch die Haare und betrachtete ihn. Ich sagte nichts, ich ließ meine Hand einfach über seinen Rücken wandern. //Er muss ihn nur vergessen und für immer hier bleiben dann ist alles gut//. Ich schlief auch irgendwann ein und nahm ihn noch mehr in den Arm. Durch ein klirren wurde ich wach.

Naruto
Ich drehte mich um und wurde durch ein klirren wach und guckte dann an der Brust hoch auf der ich lag

Deidara
„Ich dachte schon du versuchst zu fliehen, kleiner“ sagte ich und schloss die Augen

Naruto
„Wieso sollte ich, du bist sehr bequem und durch die Fessel kann ich so oder so nicht abhauen“

Deidara
„Man kann alles wenn man will, kleiner das solltest du dir merken… ich werde gleich duschen gehen, willst du mit?“

Naruto
Ich wurde leicht rot als ich mir den nackten Deidara vorstellte. Ich konnte nicht Antworten ich krallte mich lieber leicht in sein Shirt

Deidara
„Soll ich das krallen in mein Oberteil als ein ja wahrnehmen“ Ich wollte grad aufstehen

Naruto
Er wollte gerade aufstehen als ich ihn runter drückte „Bleib bei mir“ sagte ich und hielt mich immer noch in seinem Shirt fest

Deidara
„Wenn ich bei dir bleiben soll dann komm mit Duschen, dann kannst du bei mir sein“

sagte ich lächelnd und ich kam seinem Gesicht näher

Naruto
Ich guckte ihm in seine Augen „Aber die Fesseln“

Deidara
„Ich beschaff die Schlüssel, wenn du jedoch ab haust, wirst du mich anders kennenlernen“

Naruto
Sein Blick wurde ernster das machte mir Angst „Jawohl“ sagte ich mit zittriger Stimme

Deidara
„Na siehst du, so ist brav“ Ich stand auf und ging in den Flur, ich ging in Hidans Zimmer aber er war nicht da und der Schlüssel lag auf seinem Tisch, also nahm ich ihn und ging zurück zu Naruto. Ich machte ihm die Fesseln ab „So na dann komm mal mit duschen“

Naruto
Er hielt mir seine Hand hin, ich guckte ihn erst an und griff dann nach der Hand um mich hochziehen zu lassen.

Deidara
Ich zog ihn leicht mit ins Bad und schloss die Tür hinter uns „Willst du danach noch in die Badewanne oder gleich wieder ins Bett?“

Naruto
Ich konnte ihm gerade nicht Antworten irgendwie wollte mir dieses Gesicht von ihm nicht mehr aus dem Kopf gehen und so ging ich auf ihn zu und legte meinen Kopf auf seine Schulter

Deidara
Ich blieb stehen und sah ihn verwundert an „Was hast du denn? Willst du etwa doch im Bett bleiben, dann muss ich dich wieder fesseln, dann geh ich eben alleine“

Naruto
„Nein… lass mich nicht allein“

Deidara
„Was ist denn dann los mit dir sag schon ich mag sowas nicht erst stehen bleiben und dann sowas“

Naruto
Ich umschlingte seinen Nacken mit meinen Armen, zog ihn runter und küsste ihn

Deidara
Ich war verwundert als er mich runter zog. Ich erwiderte den Kuss liebevoll und hob ihn hoch, drückte ihn gegen die Tür und schloss die Tür noch ab

Naruto

//Er hat die Tür abgeschlossen, was hat er vor// Ich löste den Kuss und guckte ihn an

Deidara
„Ich hätte nicht gedacht das du mich küssen würdest, naja komm Dusch dich, ich will noch in die Wanne“ sagte ich und setzte ihn ab. Ich drehte mich um und ging zu dem Hocker, ich zog mich aus und legte meine Sachen darauf ab

Naruto
Ich guckte ihm zu wie er ein Kleidungsstück nach dem anderen auszog und dann stand da ein nackter Deidara vor mir „Darf ich mit in die Wanne?“ fragte ich ganz leise und wurde rot

Deidara
Ich drehte mich wieder zu ihm um „Ich hatte dich vorhin gefragt ob du mit in die Badewanne willst aber es kam ja keine Antwort, erst abduschen dann in die Wanne, okay“

Naruto
Ich grinste ihn an und gab ihm einen Kuss auf die Wange „Okay“ sagte ich und zog mich aus, legte die Sachen auf Deidaras Sachen drauf, stieg in die Dusche und duschte mich ab wie er es gesagt hatte.

Kapitel 66: LXVI

Deidara
Ich ging zu ihm und umschlang ihn von hinten mit meinen Armen „Sorry ich wollte dich nicht erschrecken aber du bist anziehend kleiner“ Ich küsste seinen Nacken und fuhr mit meiner Hand über Narutos Körper „Ich will etwas spielen“ fing ich leise an zu lachen.

Naruto
Ich genoss die Küsse an meinem Nacken, ich drehte mich zu ihm um „Kein Sex in Badewanne oder Dusche… verstanden?“ sagte ich ihm ins Gesicht

Deidara
„Mano, warum denn nicht? Ist doch mal was anderes… sei nicht so fies, ich bin auch nicht fies zu dir“ ich duschte mich fertig, stieg dann aus der Dusche und rein in die Badewanne.

Naruto
Ich ging ihm hinterher „Ich möchte halt nicht das du dich verletzt… das letzte Mal als ich Sex in der Badewanne hatte habe ich mich verletzt“ Ich stieg zu ihm in die Badewanne und lehnte mich an ihn.
„Hm? Wie jetzt du hattest schon mal Sex in der Badewanne?“ sagte er zu mir. Ich Antwortete ihm auch gleich „… ja… aber mit einer Person die jetzt zum Glück tot ist“ //Dank Sasuke//

Deidara
Ich sah ihn an und dachte nach „Ein junge nehm ich mal an aber wie ist er gestorben… auf normalem Wege ganz sicher nicht aber du brauchst keine Angst haben, die Wanne hier ist riesig“

Naruto
„Ihm wurde ein Schwert durchs Herz gerammt… zum Glück… du willst unbedingt oder?“

Deidara
„Dann muss er dumm gewesen sein“ Ich küsste seinen Hals und sprach dann „Sehr gerne, ich bin dir so nahe, ich kann langsam nicht mehr an mich halten“

Naruto
Ich genoss die Küsse „Ja da hast du Recht er war ziemlich dumm“ ich drehte mich zu ihm um „Bitte nicht hier in der Wanne“. „Willst du es den auch oder zwing ich dich jetzt dazu?“ fragte er mich mit sanfter Stimme. Ich drehte mich rum so dass ich in seine Augen gucken konnte und guckte dann erst eine Weile in seine Augen „Ja natürlich will ich es… irgendwie“ //Will ich das? will ich das wirklich?//

Deidara
//Mhm.. das klingt irgendwie nicht schlüssig aber ich will ihn// „Lass uns noch etwas

entspannen, okay?“ fragte ich kurz, er nickte kurz und sagte dann „Das ist eine gute Idee“ dann drehte er sich um und lehnte sich wider an mich. „Tut mir übrigens leid wenn du was hartes im Rücken spüren solltest aber du machst mich nun mal verrückt“ ich fing an seinen Hals zu küssen

Naruto
Ich musste grinsen und wurde dann leicht rot als es mir auffiel „Schon gut… ist nicht… schlimm“ stotterte ich vor mir her und konzentrierte mich dann wieder auf die Küsse

Deidara
Ich küsste weiter seinen Hals und fuhr mit meiner Hand über seine Brust „hm ist das nicht angenehm“

Naruto
Ich genoss die Küsse //Was mach ich hier eigentlich gerade??//

Deidara
Ich leckte über seinen Hals aber er versuchte mich in ein Gespräch zu verwickeln „Ähm… sag mal wieso hast du eigentlich Zungentatoos in deinen Händen??“ fragte er mich. „Ich fand sie toll“ sagte ich und küsste weiter seinen Hals.

Naruto
//Sehr komisch…// „Aber irgendwie ist das cool“ murmelte ich unbeabsichtigt vor mir her. Ich wurde Rot als ich bemerkte dass er es gehört hatte.

Deidara
Ich hörte das und biss leicht in seinen Hals. „Aua…“ er boxte mich leicht „Das tat weh, Idiot“ sagte er zu mir. „Sorry du schmeckst halt sehr gut“ „Du hast mich da gebissen wo Hidan auch gebissen hat, das tat jetzt weh“ meinte er zu mir. „Das kann ich aber nicht wissen.

Naruto
„Ich bin keine Mimose“ nachdem ich das gesagt hatte bemerkte ich seine Hände an meinen Brustwarzen und machte seine Hände schnell weg „Hör auf damit“

Deidara
Ich musste grinsen, ich drehte seinen Kopf zu mir und küsste ihn. „Mit meinen Händen bin ich sehr geschickt aber wenn du willst kann ich es gerne mit meinem Mund machen“ er drehte sich weg und setzte sich auch ein Stück von mir weg. Ich lehnte mich zurück und schloss die Augen „Spielverderber also echt“. „Du bist gemein Deidara“ sagte er zu mir. „Warum bin ich gemein wenn du sowas schönes einfach nicht zulässt also ehrlich“. Er drehte sich zu mir um „Nein das geht mir zu weit“ Ich zog ihn an mich ran und küsste ihn wieder „Ach komm du wirst deinen Spaß haben.

Naruto
Jedes Mal gibt es in meinem Kopf eine Explosion wenn er mich küsst //Wieso gefallen mir die küsse immer so mit ihm??// „Aber… aber“

Deidara

„Nichts aber.. komm her“ ich zog ihn auf meinen Schoß und fing an ihn erneut zu küssen.

Naruto
„Deidara… ich sagte doch nicht in der Badewanne“

Deidara
„Du willst es also das hört sich gut an, kleiner“ ich fing an seinen Hals zu küssen

Naruto
Ich drückte ihn weg „Nein, ich will nicht“ sagte ich deutlich

Deidara
„Hey, wir wollen uns doch nur entspannen also kann ich doch deinen Hals küssen. Ich spiele sehr gerne, kleiner“ Ich zog ihn wieder zu mir und küsste ihn wieder

Naruto
//Schon wieder diese Explosion in meinem Kopf// er wollte den Kuss gerade lösen als ich meine Arme um seinen Hals schlang und mich an ihn ran zog

Deidara
Ich legte meine Hände auf seine Taille und strich bis zu seinem Hintern runter und massierte ihn leicht

Naruto
„Hmm“ brachte ich raus, löste den Kuss um ihn was ins Ohr zu hauchen. „Verdammt du bist so heiß, lass es uns tun“. „Ich dachte du willst es nicht in der Badewanne treiben… dann lass uns schnell ins Bett gehen“ grinste er mich an. „Ja lass uns beeilen…“ //Was rede ich hier eigentlich für einen Schwachsinn//

Deidara
Ich stieg aus der Wanne und trocknete mich ab „Komm trockne dich ab und lass uns Spaß haben“.

Naruto
Ich tat was er sagte. Ich umschlang seinen Hals mit meinen Armen und sprang regelrecht auf ihn und meine Beine umklammerten seine Hüfte. Ich hatte sein Gesicht direkt vor mir, ich kam seinem Gesicht näher und küsste ihn leicht.

Kapitel 67: LXVII

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 68: Nicht Lesen, gehört nicht zur Story!

Nicht Lesen!

Naruto
Als ich am nächsten Morgen aufwachte, lag ich in seinen Armen. Er hatte mich in der Nacht umschlungen. Das fühlte sich sehr gut an und ich wollte so oder so nicht aufstehen, also blieb ich liegen. Mit einem Lächeln im Gesicht schloss ich wieder die Augen.

Sasuke
Irendwann wurde ich wach und sah verschlafen zur Decke. Diese sah anders aus als sonst so blau und gelb.

Naruto
Ich merkte, dass er wach war und beugte mich über ihn. Ich kam ihm näher und küsste ihn. "Guten Morgen", sagte ich mit einem Grinsen.

Sasuke
Sanfte Lippen küssten mich und ich erwiderte liebevoll den Kuss. "Guten Morgen, Naru" sagte ich verschlafen.

Naruto
Der Kuss war so liebevoll und das gefiel mir sehr. "Wie hast du geschlafen?"

Sasuke
"Sehr gut", sagte ich und strich ihm die Haare aus dem Gesicht. "Es soll heute noch Gewitter kommen. Wir sollten los und die Regenschirme nicht vergessen."

Naruto
//Freut mich, dass er so gut geschlafen hat.// Ich hörte ihm mit Liebe zu. "Aber ich will noch etwas hier liegen bleiben mit dir", sagte ich und kuschelte mich wieder an seine Brust.

Sasuke
"Naru, es ist Montag. Heute beginnt die Schule wieder... Baka... Steh auf, dusch dich und zieh dich an!" befahl ich und wollte aufstehen.

Naruto
Ich hielt ihn am Arm fest und zog ihn zurück ins Bett "Aber erst will ich einen Kuss!" Ich beugte mich zu ihm und küsste ihn liebevoll.

Sasuke
Ich ließ ihn und erwiderte den Kuss. "Soo aber wir müssen jetzt zur Schule... Baka!"

Naruto
"Ich weiß, dass wir zur Schule müssen, aber mir gefällt es mehr, wenn wir hier im Bett

liegen bleiben", sagte ich zu ihm und wendete meinen Blick nicht von ihm ab.

Sasuke
Ich stand auf und zog mein Shirt aus. "Ich bin im Bad", sagte ich bloß und ging aus dem Zimmer.

Naruto
Ich stand auf, zog mein Shirt ebenfalls aus und ging auch ins Bad. Ich stand in der Badtür "Darf ich mitduschen?", fragte ich und ein Grinsen war auf meinen Lippen zu sehen.

Sasuke
"Klar, ich hab nichts dagegen, müssen uns immerhin beeilen."

Naruto
Ich musste lächeln, zog meine Hose und Unterhose aus und stieg zu ihm unter die Dusche. Ich kam ihm näher und küsste seinen Hals.

Sasuke
Ich hatte schon angefangen mich zu waschen. "Ich sagte beeilen, nicht trödeln", sagte ich mit etwas ernster Miene und wusch mich weiter.

Naruto
Ich konnte nicht anders als lächeln und hauchte in sein Ohr. "Soll ich dir Helfen, Schatz?"

Sasuke
"Du hast noch nicht mal selber angefangen, ich bin gleich fertig, beeil dich bitte."

Naruto
//Er hat noch nie bitte gesagt//. "Du sollst mich nicht immer Kleiner nennen". Ich fing an mich zu waschen.

Sasuke
"Na und? Du bist doch kleiner als ich... Also beeil dich", betonte ich und wollte nach dem Handtuch greifen.

Naruto
"Der eine Zentimeter macht doch nicht den Unterschied!" Als er nach dem Handtuch griff, zog ich ihn an mich ran.

Sasuke
"Hey... Was soll das?" ich sah ihn total perplex an. "Zentimeter... Was meinst du?"

Naruto
"Na so klein bin ich auch wieder nicht", sagte ich und drückte ihn an die Wand.

Sasuke
Ich biss ihm in die Wange und befreite mich. "Wir haben nur noch 30 Minuten... Also

beeil dich, Baka", betonte ich nochmal.

Naruto
"Aua!" Ich stand plötzlich allein unter der Dusche und rieb mir die Wange. "Jaja... Ich beeile mich ja schon", schrie ich ihm fast schon hinterher. Ich wusch mich zu Ende, stieg aus der Dusche und trocknete mich ab, zog mich und ging zu ihm runter.

Sasuke
Schon fertig angezogen ging ich in die Küche und machte für mich und meinen Freund Bentos fertig.

Naruto
Ich mochte die Hektik von ihm nicht. Ich ging ganz gemütlich runter in die Küche und guckte ihm zu.

Sasuke
Nach ein paar Minuten drehte ich mich um und drückte ihm ein Bento in die Hand. //Wir haben nur noch 10 Minuten//.

Naruto
Er drückte mir ein Bento in die Hand, ich fing an zu grinsen. "Wieso bist du so hektisch? Das mag ich nicht", sagte ich und kam ihm wieder näher.

Sasuke
"Weil heute Schule ist, wir haben nur noch 10 Minuten, Baka!" Ich ging zur Tür, zog mir meine Schuhe an und steckte das Bento weg.

Naruto
Ich ging ihm hinterher und zog ebenfalls meine Schuhe an. Ich steckte das Bento weg. "Dankeschön", grinste ich gab ihm einen Kuss auf die Wange und ging raus.

Sasuke
Es war mir egal und so sah auch mein Gesichtsausdruck aus. Ich ging neben ihm her zur Schule. Dort angekommen setzte ich mich auf meinen Platz und sah aus dem Fenster.

Naruto
Ich setzte mich ebenfalls hin und da kam auch sofort Kiba zu mir. "Hey Kumpel, wo warst du das ganze Wochenende?" //Verdammt, ich habe Kiba vergessen zu sagen, dass ich am Wochenende zu Sasuke gezogen bin//. "Entschuldige, ich bin am Wochenende zu meinem Freund gezogen, sorry dass ich dir nicht Bescheid gesagt habe", sagte ich und sah zu Sasuke rüber. "Ach schon gut, Alter. Freut mich, dass du so viel Glück hast", grinste er und setzte sich wieder auf seinen Platz.

Sasuke
Ich sah die ganze Zeit aus dem Fenster. Die Sonne schien zwar, aber irgendwie hatte ich das Gefühl, dass sich das Wetter noch ändert.

Naruto
Ich starrte den Lehrer die ganze Zeit an und meine Augen schlossen sich immer mehr.

Als es klingelte, wachte ich wieder auf und bemerkte, dass der neue Schüler Sasuke die ganze Zeit beobachtete und dann ging er ihm noch nach.

Sasuke
Ich ging nach dem Klingel hoch auf das Dach und aß sein Bento.

Naruto
Ich stand auf und suchte mein Bento. Kiba kam zu mir. "Wollen wir essen gehen?", fragte er mich. "Nein, mein Freund hat mir ein Bento gemacht", grinste ich stolz, zeigte es Kiba und ging dann zu Sasuke
****